

BAND

388

STATISTIK VON BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Bildungswesen

1988

**HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN - WÜRTTEMBERG
IN VERBINDUNG MIT DEM MINISTERIUM FÜR KULTUS UND SPORT
SOWIE DEM MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST
STUTT GART 1988**

Artikel - Nr. 2134 88001

ISSN 0408 - 1714

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Böblinger Straße 68 · Postfach 898

7000 Stuttgart 1

Tel.: (0711) 6465 - 1 · Telex 722815 stala d · Btx *64651 # - Telefax 6465440

Preis DM 10,—

zuzügl. Versandkosten

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Vorwort

Angesichts der großen Bedeutung des Bildungswesens innerhalb der Landespolitik bietet das Statistische Landesamt durch regelmäßige Veröffentlichung bildungsrelevanter Daten eine umfassende Übersicht über Stand, Struktur und Entwicklung des gesamten Bildungswesens in Baden-Württemberg an.

Mit der vorliegenden Veröffentlichung, die in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultus und Sport Baden-Württemberg sowie dem Ministerium für Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg in jährlicher Folge seit 1970 herausgegeben wird, werden wiederum aktuelle und differenzierte Daten über die einzelnen Bereiche des Bildungswesens zur Verfügung gestellt. Neben Daten der amtlichen Schul- und Hochschulstatistiken gehören hierzu auch Informationen über vorschulische Einrichtungen, berufliche Ausbildung, Weiterbildung sowie Ergebnisse von Kulturstatistiken. Spezielle kartographische und kreistabellarische Darstellungen bieten Einblicke in regionale Besonderheiten.

Das Statistische Landesamt hat in diese Veröffentlichung auch Zahlenmaterial aufgenommen, das nicht durch die amtliche Statistik, sondern von anderen Institutionen, die sich mit der Aus- und Weiterbildung der Bevölkerung befassen, erhoben wurde. Dadurch wird ein Zahlenüberblick ermöglicht, der in dieser umfassenden Form sonst nicht vorliegt. Der Band wurde in der Abteilung "Bevölkerung und Kultur" des Statistischen Landesamtes erarbeitet.

Stuttgart, im September 1988

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
Prof. Dr. Max Wingen
Präsident

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Erläuterungen	9
Rechtsgrundlagen	12
Zeichenerklärung	13
Hinweis auf Veröffentlichungen aus dem Bereich des Bildungswesens	14

Tabellen

Gesamtübersicht

1. Wohnbevölkerung 1980 und 1985 bis 1987 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
2. Wohnbevölkerung 1983 bis 1987 und Bevölkerungsvorausschätzung 1988 bis 2000 nach Altersgruppen und Geschlecht	18
3. Anteil der Schüler und Studenten an der Wohnbevölkerung 1987 nach Schularten, Geburtsjahren und Geschlecht	21
4. Geförderte 1986 und 1987 nach Schul- und Hochschularten, finanziellem Aufwand sowie Voll- und Teilförderung	22
5. Geförderte 1987 nach Alter, Familienstand, Geschlecht sowie Voll- und Teilförderung	22
6. Ausgaben des Landes und der Gemeinden für das Bildungswesen 1984, 1985 und 1986	23
7. Ausgaben für das Bildungswesen nach dem Haushaltsplan 1988	24
8. Ausgaben für das Bildungswesen im Vergleich zum Bruttoinlandsprodukt 1960 bis 1987	24

Vorschulische Einrichtungen

9. Kinder und Erziehungspersonal an öffentlichen und privaten Schul- und Sonderschulkindergärten am 16. September 1987 nach Geburtsjahr, Geschlecht und Ausbildung	26
--	----

Allgemeinbildende und berufliche Schulen

10. Neugebaute Klassenräume an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen seit 1945	27
11. Öffentliche und private Einrichtungen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1987/88 nach Schularten	28
12. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1975 bis 1987 nach Schularten	30
13. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. bzw. 30. September 1987 nach Schularten	32
14. Schulabschlußprüfungen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen von 1975 bis 1987 nach Art des Schulabschlusses	34
15. Schulabgänger aus öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1986/87 nach Abgangsarten	35
16. Entwicklung der Abiturientenzahlen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1975 bis 1987 nach Geschlecht	36
17. Entwicklung der Abiturientenzahlen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1975 bis 1987 nach Schularten	36
18. Studienabsichten der Schulabgänger 1975 bis 1987	37
19. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen am 16. bzw. 30. September 1987 nach Schularten und ausgewählter Staatsangehörigkeit	38
20. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. bzw. 30. September 1987 nach Schularten	40

Allgemeinbildende Schulen

21. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in den Regierungsbezirken am 16. September 1987 nach Schularten	42
--	----

	Seite
22. Schulanfänger an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1980 bis 1987 nach Art der Einschulung	43
23. Schüler in Eingangsklassen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1980 bis 1987 nach Schularten und Geschlecht	43
24. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Klassenstufen und Geschlecht	44
25. Schüler an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Klassenstufen und Geschlecht	45
26. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Geburtsjahren und Geschlecht	46
27. Schüler an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Geburtsjahren und Geschlecht	47
28. Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987 nach Klassenstufen und Geschlecht	48
29. Übergänge aus öffentlichen und privaten Grundschulen auf weiterführende Schulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1987/88	50
30. Nicht versetzte Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1975 bis 1987 nach Schularten und Klassenstufen	51
31. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987	52
32. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten Sonderschulen in den Regierungsbezirken am 16. September 1987 nach Behinderungsarten	53
33. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen in den Regierungsbezirken am 16. September 1987 nach Behinderungsarten	54
34. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987	55
35. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen für Lernbehinderte in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987	56
36. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Realschulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987	57
37. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987	58
38. Schüler mit Fremdsprachenunterricht ab Klassenstufe 5 am 16. September 1987 nach Schularten	59
39. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	60
40. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	61
41. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen am 16. September 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Klassenstufen und Geschlecht	63
42. Lehrer an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Altersgruppen und Beschäftigungsverhältnissen	65
43. Vollzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Lehramt und Altersgruppen	66
44. Bestand an audiovisuellen Hilfsmitteln an Grund- und Hauptschulen im Schuljahr 1987/88	68
45. Bestand an audiovisuellen Hilfsmitteln an Realschulen im Schuljahr 1987/88	70
46. Bestand an audiovisuellen Hilfsmitteln an Gymnasien im Schuljahr 1987/88	72
 Berufliche Schulen	
47. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen 1975 bis 1987 nach Schularten	75
48. Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 30. September 1987 nach Schularten	80
49. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsfachschulen und Berufskollegs am 30. September 1987 nach Berufsfeldern, Schuljahren und Geschlecht	82

50.	Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 30. September 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	83
51.	Deutsche und ausländische Schüler mit und ohne Ausbildungsvertrag an öffentlichen Berufsschulen in den Schuljahren 1980/81 bis 1987/88 nach Geschlecht	84
52.	Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen in den Schuljahren 1980/81 bis 1987/88 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	84
53.	Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 30. September 1987 nach Schultypen und Altersgruppen	86
54.	Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen am 30. September 1987 nach Berufsfeldern und Klassenstufen	87

Berufliche Ausbildung

55.	Zahl der Ausbildungsstätten und vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse im Handwerk 1986 und 1987 nach Berufsgruppen	88
56.	Auszubildende, neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Abschlußprüfungen 1987 nach Ausbildungsbereichen und ausgewählten Ausbildungsberufen	89
57.	Auszubildende 1987 nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsbereichen und Berufsgruppen	94
58.	Ausländische Auszubildende 1987 nach Staatsangehörigkeit, Ausbildungsbereichen und Berufsgruppen	95

Berufsakademien

59.	Studenten an Berufsakademien 1980 bis 1987 nach Ausbildungsbereichen und Fachrichtungen	96
-----	---	----

Hochschulen

60.	Studenten an Hochschulen seit dem Wintersemester 1975/76 nach Hochschularten	97
61.	Deutsche, ausländische und weibliche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Hochschularten	98
62.	Deutsche, ausländische und weibliche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Fächergruppen, Studienbereichen, ausgewählten Studienfächern und angestrebtem Lehramt	99
63.	Deutsche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Hochschularten, Geburtsjahren und Geschlecht	100
64.	Studenten an Universitäten nach Studienbereichen und angestrebtem Lehramt	102
65.	Deutsche Studenten im Wintersemester 1986/87 nach dem Land des Studienortes und dem ständigen Wohnsitz	103
66.	Studenten an Universitäten im Wintersemester 1987/88 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Fachsemestern	104
67.	Studenten an Pädagogischen Hochschulen seit dem Wintersemester 1975/76 nach Geschlecht	106
68.	Studenten an Pädagogischen Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Fachsemestern und angestrebtem Lehramt	107
69.	Studenten an Fachhochschulen seit dem Wintersemester 1975/76	109
70.	Studenten an Fachhochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Studienbereichen, Fachsemestern und ausgewählten Studienfächern	110
71.	Studenten an Hochschulen für Bildende Künste seit dem Wintersemester 1975/76 nach Geschlecht	111
72.	Studenten an Hochschulen für Musik seit dem Wintersemester 1975/76 nach Geschlecht	111
73.	Studenten an Kunsthochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Studienfächern und Fachsemestern	112
74.	Ausländische Studenten und Studienanfänger an Hochschulen seit dem Wintersemester 1976/77 nach Fächergruppen	112
75.	Ausländische Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen	113
76.	An Hochschulen mit Erfolg abgelegte Prüfungen 1975 bis 1986 nach Prüfungsgruppen, Fächergruppen und Studienbereichen	115
77.	Alter und durchschnittliche Studiendauer der Hochschulabsolventen im Studienjahr 1986 nach Prüfungsgruppen, Fächergruppen und Studienbereichen	116

78.	Personal an Hochschulen 1982, 1986 und 1987 nach Fächergruppen	117
79.	Personal an Hochschulen 1987 nach Hochschularten	118
80.	Verfügbare Hauptnutzfläche an Hochschulen am 1. Oktober 1987 nach Fächergruppen	119
81.	Ausgaben der Universitäten des Landes 1986 nach Arten und Fächergruppen	120

Lehrerseminare

82.	Zweite Phase der Lehrerbildung seit 1982	122
83.	Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien seit 1982	123

Weiterbildung

84.	Volkshochschulen in den Stadt- und Landkreisen 1987	124
85.	Kurs- und Einzelveranstaltungen an Volkshochschulen 1987 nach Stoffgebieten	125
86.	Kirchliche Erwachsenenbildung 1987 nach Veranstaltungsarten und Stoffgebieten	126

Kulturstatistik

87.	Öffentliche Bibliotheken in kommunaler Trägerschaft in den Stadt- und Landkreisen 1987	127
88.	Evangelische und katholische Bibliotheken in den Stadt- und Landkreisen 1986	128
89.	Festspiele in der Festspielzeit 1986/87	129
90.	Kulturorchester in der Spielzeit 1986/87	129
91.	Staatlich bezuschusste Theater in der Spielzeit 1986/87 nach Inszenierungen, Vorstellungen, Besuchern und Personal	130

Bundesländervergleich

92.	Baden-Württemberg im Vergleich zu den anderen Bundesländern nach Schülern, Studenten, Lehrern und Wohnbevölkerung	132
-----	---	-----

Schaubilder

1.	Altersaufbau der Wohnbevölkerung am 1. Januar 1987	20
2.	Bildungswege in Baden-Württemberg	25
3.	Entwicklung der Schulabgängerzahlen in ausgewählten Abschlußarten 1987 bis 2010	34
4.	Entwicklung der Schülerzahlen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen von 1977 bis 1987	39
5.	Entwicklung der Schülerzahlen an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen von 1977 bis 1987	39
6.	Anteil ausländischer Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987	62
7.	Übergangsquoten auf Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1987/88	64
8.	Übergangsquoten auf Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1987/88	64
9.	Altersstruktur der Voll- und Teilzeitlehrkräfte an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen im Schuljahr 1987/88	74
10.	Voll- und Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen 1987/88 nach Altersgruppen	79
11.	Auszubildende 1978 bis 1987 nach Ausbildungsbereichen	88
12.	Studienorte in Baden-Württemberg	101
13.	Entwicklung der Studentenzahlen seit dem Wintersemester 1978/79 nach Hochschularten	108
14.	Entwicklung der Studienanfängerzahlen seit dem Wintersemester 1978/79 nach Hochschularten	108
15.	Geschlechtsspezifische Quoten der Studierenden an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Fächergruppen	114
16.	Weiterbildungsveranstaltungen an Volkshochschulen und kirchlichen Erwachsenenbildungswerken	126

Erläuterungen

Bevölkerung

Zur Wohnbevölkerung zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Personen mit Wohnraum in mehreren Gemeinden sind der Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Soweit sie weder berufstätig sind noch in Ausbildung stehen, ist die Wohnung oder Unterkunft maßgebend, in der sie sich überwiegend aufhalten. Nicht zur Wohnbevölkerung zählen die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienmitgliedern.

Mit Wirkung vom 27. April 1983 sind bei der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes aufgrund von An- und Abmeldungen diejenigen Personen, die mehrere Wohnungen innehaben, der Wohnbevölkerung der Gemeinde zugerechnet, in der sich ihre Hauptwohnung im Sinne des neuen Landesmeldegesetzes befindet.

Für die Vorausschätzung der Wohnbevölkerung wurde ein Modell verwendet, in dem innerhalb einzelner Altersjahrgänge Nettozu- beziehungsweise -abwanderungen unterstellt wurden, die sich in der Summe aller Altersjahrgänge gegenseitig aufheben.

Schulpflicht

Die Pflicht zum Besuch einer Schule wird in § 72 "Schulgesetz Baden-Württemberg" geregelt.

Schulpflicht besteht für alle Kinder, die im Land ihren ständigen Wohnsitz, ihren gewöhnlichen Aufenthalt bzw. ihre Lehr- oder Arbeitsstätte haben.

Die Schulpflicht gliedert sich in die Pflicht zum Besuch einer Grundschule und einer weiterführenden Schule sowie die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule. Unter bestimmten Voraussetzungen besteht eine Pflicht zum Besuch von Sonderschulen.

Die Pflicht zum Besuch einer Grundschule erstreckt sich über mindestens vier Jahre, die zum Besuch einer weiterführenden Schule auf fünf Jahre. Die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule beginnt mit dem Ablauf der Pflicht zum Besuch einer weiterführenden Schule und erstreckt sich über drei Jahre bzw. bis zum Ende der Lehrzeit. Wird über das neunte Schuljahr hinaus eine weiterführende Schule besucht, so ruht die Berufsschulpflicht. Sie endet mit Ablauf des Schuljahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.

Schulen

Einrichtung: Um der verwaltungsrechtlichen und der statistischen Abgrenzung Rechnung zu tragen, wird die Bezeichnung "Schule" ausschließlich auf die Verwaltungseinheit, die Bezeichnung "Einrichtung" hingegen auf eine bestimmte Schulart (z.B. Grundschule, Gymnasium, Kaufmännische Berufsfachschule usw.) bezogen. Die Zahl der Einrichtungen einer bestimmten Schulart ist deshalb nicht immer identisch mit der Zahl ihrer örtlichen Schulstätten (Stammschule, Außenstelle, ausgelagerte Klassen).

Öffentliche Schulen: Schulen, die von einer Gemeinde, einem Landkreis oder einem Schulverband gemeinsam mit dem Land oder vom Land getragen werden.

Private Schulen: Schulen in nichtöffentlicher Trägerschaft.

Grundschule: Vermittelt Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten und entwickelt die verschiedenen Begabungen in einem gemeinsamen Bildungsgang. Sie umfaßt vier Schuljahre. Danach erfolgt der Übergang auf eine weiterführende Schule.

Hauptschule: Vermittelt eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende Bildungsgänge. Sie baut auf der Grundschule auf, umfaßt i.d.R. fünf Schuljahre und schließt mit dem Hauptschulabschluß ab.

Sonderschule: Dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinen Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können. Sonderschulen führen je nach Förderungsfähigkeit der Schüler zu den Bildungszielen der übrigen Schularten, soweit die besondere Förderungsbedürftigkeit der Schüler nicht eigene Bildungsgänge erfordert.

Sonderschulen sind insbesondere Schulen für Blinde, Gehörlose, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Lernbehinderte, Schwerhörige, Sehbehinderte, Sprachbehinderte, Erziehungshilfen und für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung.

Realschule: Baut auf der Grundschule auf und umfaßt sechs Schuljahre. Sie vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung als Grundlage einer Berufsausbildung oder weiterführender insbesondere berufsbezogener schulischer Bildungsgänge und schließt mit dem Realschulabschluß ab.

Abendrealschule: Baut auf dem Hauptschulabschluß auf und bietet die Möglichkeit, neben dem Beruf in drei Jahren den Realschulabschluß zu erlangen.

Gymnasium: Baut in der **Normalform** auf der Grundschule auf und umfaßt neun Schuljahre. Nicht voll ausgebaute Gymnasien (Gymnasien ohne Oberstufe) führen die Bezeichnung Progymnasium. Eine Kurzform des Gymnasiums stellt das Aufbaugymnasium dar, das die Klassenstufen 7 – 13 umfaßt.

Die **allgemeinbildenden Gymnasien** gliedern sich in die Typen altsprachlich, neusprachlich und mathematisch-naturwissenschaftlich.

Die **beruflichen Gymnasien** werden in der Regel in der dreijährigen Aufbauform geführt und umfassen folgende Richtungen:

- wirtschaftswissenschaftliche Richtung
- technische Richtung
- haushalts- und ernährungswissenschaftliche Richtung
- agrarwissenschaftliche Richtung.

Abendgymnasium: Führt nach einem einjährigen Vorkurs und einer einjährigen Einführung in zwei Jahren zur Hochschulreife. Der Unterricht findet mit Ausnahme des letzten Jahres abends statt.

Gesamtschulen sind pädagogische und organisatorische Zusammenfassungen verschiedener Schularten zu Schuleinheiten, die in der Regel aus Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien bestehen. Sie gibt es in

integrierter Form, bei der die verschiedenen Schularten zu Schuleinheiten zusammengefaßt sind. Hierzu zählen im weiteren Sinne auch die Freien Waldorfschulen.

kooperativer Form, bei der die verschiedenen Schularten getrennt unterrichtet werden, jedoch die Schulleitungen und Lehrerkollegien eng zusammenarbeiten. In der Statistik werden diese Schüler den Schularten Hauptschule, Realschule und Gymnasium zugeordnet.

Kolleg: Vermittelt bei entsprechendem Bildungsstand (z.B. Fachschulreife oder Realschulabschluß) nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem gleichwertigen beruflichen Werdegang eine auf der Berufserfahrung aufbauende allgemeine Bildung. Es umfaßt mindestens zweieinhalb Schuljahre in Tagesunterricht und führt zur Hochschulreife.

Berufsschule: Vermittelt die für den Beruf erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse und vertieft die allgemeine Bildung. Sie führt über eine Grundbildung und eine darauf aufbauende Fachbildung gemeinsam mit Berufsausbildung oder Berufsausübung zu berufsqualifizierenden oder berufsbefähigenden Abschlüssen. Der Unterricht wird in Teilzeitform (teils auch als Blockunterricht) erteilt.

Die Berufsschule wird in den Typen der gewerblichen, kaufmännischen, hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogischen oder landwirtschaftlichen Berufsschule geführt. Fachklassen werden in der Regel in der Grundstufe für Berufsfelder und in den Fachstufen für Berufsgruppen oder für einzelne oder eng verwandte Berufe gebildet.

Die Berufsschule soll für Jugendliche, die zu Beginn der Berufsschulpflicht kein Ausbildungsverhältnis nachweisen können, als einjährige Vollzeitschule (**Berufsvorbereitungsjahr**) geführt werden. Die Grundstufe der Berufsschule kann auch als Berufsgrundbildungsjahr geführt werden.

Berufsfachschule: Vermittelt je nach Dauer eine berufliche Grundbildung, eine berufliche Vorbereitung oder einen Berufsabschluß und fördert die allgemeine Bildung. Sie ist Vollzeitschule, umfaßt mindestens ein Schuljahr und kann zur Fachschulreife führen.

Berufskolleg: Baut auf der Fachschulreife, dem Realschulabschluß oder einem gleichwertigen Bildungsstand auf. Es wird in der Regel als Vollzeitschule geführt und vermittelt nach ein bis drei Jahren eine berufliche Qualifikation. Es kann durch Zusatzunterricht oder in einem besonderen einjährigen Bildungsgang zur Fachhochschulreife führen.

Berufsoberschule: Baut auf einer praktischen Berufserfahrung auf und vermittelt vor allem eine weitergehende allgemeine Bildung. Sie gliedert sich in Mittelstufe (**Berufsaufbauschule**) und Oberstufe (**Technische Oberschule, Wirtschaftsoberschule**). Die Berufsaufbauschule umfaßt mindestens ein Schuljahr und führt zur Fachschulreife. Die Oberstufe umfaßt mindestens zwei Schuljahre und führt zur fachgebundenen Hochschulreife.

Telekolleg: Voraussetzung für die Teilnehmer am **Telekolleg I**, das zur Fachschulreife führt, sind Hauptschulabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mehrjährige Berufstätigkeit.

Die Teilnahme am **Telekolleg II**, das zur Fachschulreife führt, sind ein Mittlerer Bildungsabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mehrjährige Berufstätigkeit.

Fachschule: Hat die Aufgabe, nach abgeschlossener Berufsausbildung und praktischer Bewährung oder nach einer geeigneten beruflichen Tätigkeit von mindestens fünf Jahren eine weitergehende fachliche Ausbildung im Beruf zu vermitteln (z.B. Fachschule für Technik, Meisterschule, Landwirtschaftsschule). Als Vollzeitschule dauert ihr Besuch in der Regel ein Jahr; Lehrgänge bei Abend- oder Wochenendunterricht dauern entsprechend länger.

Vorbereitungskurse an Fachhochschulen: Sie dienen dem Erwerb der Fachhochschulreife. Voraussetzung sind ein Mittlerer Bildungsabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Schulen des zweiten Bildungsweges: Bieten Weiterbildungswilligen, die der Schulpflicht entwachsen sind und sich bereits im Berufsleben befinden, die Möglichkeit, einen höherwertigen Schulabschluß nachzuholen.

Folgende Bildungseinrichtungen stehen zur Verfügung:

- Abendrealschule
- Abendgymnasium
- Kolleg (Institut zur Erlangung der Hochschulreife)
- Berufsaufbauschule
- Berufsoberschule (Technische Oberschule und Wirtschaftsoberschule)
- Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Telekolleg
- Vorbereitungskurse an Fachhochschulen.

Berufsakademien

Berufsakademien sind Einrichtungen des tertiären Bildungsbereichs. Sie vermitteln in zwei- beziehungsweise dreijährigen Ausbildungsgängen an den Studienakademien und den Ausbildungsstätten (duales System) eine wissenschaftsbezogene und zugleich praxisorientierte berufliche Bildung, deren Abschluß im dreijährigen Ausbildungsgang einem berufsqualifizierenden Hochschulabschluß gleichwertig ist.

Hochschulen

Universitäten: Sind wissenschaftliche Hochschulen, die Forschung und Lehre im Dienst der Wissenschaft vereinigen. Sie bereiten zugleich auf Berufe vor, für die ein wissenschaftliches Studium vorgeschrieben oder nützlich ist. Ihr Besuch setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Theologische Hochschulen: Sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten.

Kunsthochschulen: Dienen der Kunst auf den Gebieten der Musik, der darstellenden Kunst und der bildenden Kunst durch Lehre, durch die Entwicklung künstlerischer Formen und Ausdrucksmittel und durch freie Kunstausübung. Im Rahmen ihrer Aufgabe bereiten sie insbesondere auf künstlerische Berufe sowie auf diejenigen kunstpädagogischen Berufe vor, deren Ausübung besondere künstlerische Fähigkeiten erfordert.

Pädagogische Hochschulen, Berufspädagogische Hochschule: Sind wissenschaftliche Hochschulen mit Rektoratsverfassung. Sie bilden in einem sechs- bis achtsemestrigen Studium zum Lehrer an einer Grund-, Haupt- oder Realschule sowie an einer beruflichen Schule aus. Das Studium zum Sonderschullehrer setzt eine Lehramtsprüfung voraus und dauert vier Semester (Aufbaustudium). Ihr Besuch ist nur mit der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife möglich.

Fachhochschulen: Bereiten in einem aus sechs Hochschulsemestern und zwei praktischen Semestern (Industriestsemester) bestehenden Studium auf eine berufliche Tätigkeit vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordert. Zugangsvoraussetzung ist die Fachhochschulreife, für die Fachhochschule für Bibliothekswesen die Hochschulreife.

Studenten: Sind in einem Fachstudium immatrikulierte (eingeschriebene) männliche und weibliche Studierende (ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten, Gast- und Nebenhörer).

Studienanfänger: Sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges.

Hochschulsemester: Sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester: Sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

Studienfach: Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Abschlußprüfung: Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Ausbildungsförderung

Geförderte: Es wird die **Gesamtzahl der Geförderten** ausgewiesen, unabhängig davon, ob für den Einzelnen während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Zahlungen geleistet wurden.

Finanzieller Aufwand: Nachgewiesen wird die Summe der maschinell berechneten Förderungsbeträge, die von der Summe der tatsächlichen Auszahlungen, vom sog. "Kassen-Ist", abweichen kann. Nachzahlungen für das abgelaufene Kalenderjahr sowie manuell berechnete oder korrigierte Sonderfälle sind nicht erfaßt.

Voll-, Teilförderung: Ein Schüler oder Student gilt als voll-gefördert, wenn er einen Betrag erhält, der seinen errechneten Gesamtbedarf (der sich nach der besuchten Bildungseinrichtung richtet) in voller Höhe abdeckt. Wird Einkommen oder Vermögen von ihm oder seinen Eltern bzw. seinem Ehegatten angerechnet und vom Gesamtbedarf abgezogen, so liegt eine Teilförderung vor.

Berufliche Ausbildung

Ausbildungsbereich: Die Berufsbildungsstatistik unterscheidet folgende Ausbildungsbereiche:

- Industrie und Handel (einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe)
- Handwerk
- Landwirtschaft
- Öffentlicher Dienst
- Hauswirtschaft (städtischer Bereich)
- Freie Berufe.

Die Zuordnung der einzelnen Ausbildungsberufe zu den Ausbildungsbereichen richtet sich nach der allgemeinen Zuständigkeit für die jeweilige Berufsausbildung auf Grund des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO).

Auszubildende: Erfasst werden in der Berufsbildungsstatistik alle Auszubildenden, die in einer außerschulischen Ausbildungsstätte bzw. einem Ausbildungsbetrieb auf Grund eines Ausbildungsvertrags nach dem BBiG beschäftigt und ausgebildet werden.

Nicht als Auszubildende zählen Personen, die ihre berufliche Bildung an Vollzeitschulen erhalten, z.B. an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden, z.B. Beamte im Vorbereitungsdienst.

Als neu begonnene Ausbildungsverträge werden diejenigen gezählt, die im Berichtsjahr in Kraft treten und am 31. Dezember noch bestehen. Da unter bestimmten Voraussetzungen (z.B. Abschluß des Berufsgrundbildungsjahres oder einer Berufsfachschule) ein Eintritt unmittelbar in das 2. Ausbildungsjahr möglich ist, ist die Zahl der neu begonnenen Ausbildungsverhältnisse regelmäßig größer als die der Auszubildenden im 1. Ausbildungsjahr.

Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse betreffen nur diejenigen Ausbildungsverhältnisse, bei denen sich der Auszubildende im Zeitpunkt der Vertragsauflösung bereits in Ausbildung befand, nicht jedoch solche, bei denen das Ausbildungsverhältnis zwar rechtlich, durch Rücktritt vor Ausbildungsbeginn aber noch nicht faktisch zustande gekommen war.

Prüfungen: Am Ende der Berufsausbildung sind nach dem Berufsbildungsgesetz in den anerkannten Ausbildungsberufen **Abschlußprüfungen** durchzuführen. Durch die Abschlußprüfung wird festgestellt, ob der Auszubildende über die in der Ausbildungsordnung geforderten Fertigkeiten und Kenntnisse verfügt. Die Abschlußprüfung kann zweimal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde.

Zur Abschlußprüfung ist zuzulassen, wer eine der Ausbildungsordnung entsprechende Berufsausbildung beendet hat. Darüber hinaus können unter bestimmten Voraussetzungen auch Berufstätige ohne ordnungsgemäße Berufsausbildung (z.B. Berufskraftfahrer) oder Personen, die in berufsbildenden Schulen oder sonstigen Einrichtungen ausgebildet worden sind, zur Abschlußprüfung zugelassen werden. Auch diese sogenannten "externen" Prüfungsteilnehmer sind in der Berufsbildungsstatistik erfasst.

Staatliche Seminare für schulpraktische Ausbildung: Die Seminare sind nichtrechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts. Sie unterstehen der Aufsicht des Ministeriums für Kultus und Sport.

Die Seminare haben die Aufgabe,

- die Lehreranwärter nach Maßgabe der Verordnung des Ministeriums für Kultus und Sport über den Vorberei-

tungsdienst und die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen bzw. für das Lehramt an Realschulen auszubilden;

- bei der Fortbildung der Lehrer mitzuwirken.

Staatliche Seminare für Schulpädagogik: Die Staatlichen Seminare für Schulpädagogik (Seminare) sind nichtrechtsfähige Anstalten des Landes. Sie unterstehen der Aufsicht des Ministeriums für Kultus und Sport.

Den Seminaren obliegt es, die Beamten in den Vorbereitungsdiensten für die Lehramter (Lehramtsanwärter) auszubilden, soweit ihnen diese Ausbildung nach den geltenden Ausbildungs- und Prüfungsordnungen übertragen ist; die Einbeziehung weiterer Vorbereitungsdienste bedarf der Zustimmung der Landesregierung. Diese Ausbildung soll die Lehramtsanwärter zur Unterrichtung und Erziehung der Schüler befähigen.

Rechtsgrundlagen

Schulgesetz: Schulgesetz für Baden-Württemberg (SchG) in der Fassung vom 1. August 1983 (GBl. S. 397), geändert durch das Landesplanungsgesetz vom 10. Oktober 1983 (GBl. S. 621).

Gesetz über die Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz – HStatG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453) i.V. mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462).

Hochschulrahmengesetz (HRG) i.d.F. vom 26. Januar 1976.

Universitäten: Gesetz über die Universitäten im Lande Baden-Württemberg (Universitätsgesetz – UG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 177), geändert durch das Gesetz zur Anpassung des Landesrechts an das Landesverwaltungsverfahrensgesetz und zur Aufhebung entbehrlicher Rechtsvorschriften vom 4. Juli 1983 (GBl. S. 265).

Kunsthochschulen: Gesetz über die Kunsthochschulen im Lande Baden-Württemberg (Kunsthochschulgesetz – KHSchG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 289), geändert durch das Gesetz zur Anpassung des Landesrechts an das Landesverwaltungsverfahrensgesetz und zur Aufhebung entbehrlicher Rechtsvorschriften vom 4. Juli 1983 (GBl. S. 265).

Pädagogische Hochschulen: Gesetz über die Pädagogischen Hochschulen im Lande Baden-Württemberg (PHG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 323), zuletzt geändert

durch das Gesetz zur Auflösung der Pädagogischen Hochschule Reutlingen vom 21. November 1983 (GBl. S. 718).

Fachhochschulen: Gesetz über die Fachhochschulen im Lande Baden-Württemberg (Fachhochschulgesetz – FHG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 227), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Auflösung der Pädagogischen Hochschule Reutlingen vom 21. November 1983 (GBl. S. 718).

Gesetz über die Berufsakademien im Lande Baden-Württemberg (Berufsakademiegesetz – BAG) i.d.F. vom 4. Mai 1982 (GBl. Nr. 10 S. 133).

Bundesgesetz über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz – BaföG) i.d.F. vom 6. Juni 1983 (BGBl. I S. 645). Zuletzt geändert durch 10. BaföGÄndG vom 16. Juni 1986 (BGBl. I S. 897).

Gesetz zur Förderung der Berufsausbildung durch Planung und Forschung (Berufsbildungsförderungsgesetz – BerBiFG) i.d.F. vom 23. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1692).

Berufsbildungsgesetz (BBiG): Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) vom 14. August 1969 (BGBl. I S. 1112), zuletzt geändert durch § 19 des Berufsbildungsförderungsgesetzes (BerBiFG) vom 23. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1692).

Handwerksordnung (HwO): Das Gesetz zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung – HwO) i.d.F. vom 28. Dezember 1965 (BGBl. I S. 1), zuletzt geändert durch die dritte Verordnung zur Änderung der Anlage A zur Handwerksordnung vom 2. November 1983 (BGBl. I S. 1354).

Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens in der Fassung vom 20. März 1980, in: Gesetzblatt für Baden-Württemberg vom 18. April 1980, S. 250.

Zeichenerklärung

- Zahlenwert genau null
- 0 Zahlenwert nicht null, aber kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- r berichtete Zahl
- ... Zahlen zur Zeit der Berichterstattung nicht verfügbar

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Gesamtübersichten

1. Wohnbevölkerung 1980 und 1985 bis 1987 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe	Wohnbevölkerung 1. Januar 1987			Dagegen		
				1. Januar 1986		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Von ... bis unter ... Jahren						
unter 1 Jahr	101 902	52 169	49 733	94 510	48 367	46 143
1 - 3 Jahren	190 585	97 805	92 780	189 472	97 030	92 442
3 - 5	194 668	99 376	95 292	196 906	100 360	96 546
5 - 6	98 988	50 223	48 765	97 218	49 749	47 469
Noch nicht Schulpflichtige zusammen	586 143	299 573	286 570	578 106	295 506	282 600
Von ... bis unter ... Jahren						
6 - 10 Jahren	365 384	186 335	179 049	358 149	182 407	175 742
10 - 15	486 494	247 043	239 451	512 969	260 616	252 353
Vollzeitschulpflichtige zusammen ¹⁾	851 878	433 378	418 500	871 118	443 023	428 095
Von ... bis unter ... Jahren						
15 - 18	391 792	200 543	191 249	419 582	214 933	204 649
18 - 20	311 533	159 632	151 901	322 416	165 373	157 043
20 - 25	852 154	439 364	412 790	840 277	432 025	408 252
25 - 30	780 763	401 960	378 803	750 504	386 049	364 455
30 - 35	678 629	344 907	333 722	660 271	333 253	327 018
35 - 40	636 356	324 950	311 406	611 778	313 635	298 143
40 - 45	568 259	291 523	276 736	609 277	312 101	297 176
45 - 55	1 339 253	683 413	655 840	1 302 336	665 788	636 548
55 - 60	531 875	263 988	267 887	529 585	258 275	271 310
60 - 65	471 680	195 055	276 625	476 848	192 116	284 732
Erwerbsfähige						
15 bis unter 65 Jahre	6 562 294	3 305 335	3 256 959	6 522 874	3 273 548	3 249 326
Volljährige ²⁾						
18 Jahre und darüber	7 496 967	3 565 098	3 931 869	7 402 564	3 511 708	3 890 856
darunter						
Personen im Alter von 65 Jahren und darüber	1 326 465	460 306	866 159	1 299 272	453 093	846 179
Wohnbevölkerung insgesamt	9 326 780	4 498 592	4 828 188	9 271 370	4 465 170	4 806 200

1) Die Schulpflicht erstreckt sich auf die Pflicht zum Besuch einer Grund- und einer auf ihr aufbauenden weiterführenden Schule. - 2) Bis 1975: 21 Jahre.

Dagegen						Altersgruppe
1. Januar 1985			1. Januar 1980			
insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
						Von ... bis unter ... Jahren
94 285	48 512	45 773	92 372	47 017	45 355	unter 1 Jahr
193 076	98 648	94 428	180 335	92 522	87 813	1 - 3 Jahren
195 347	99 565	95 782	187 741	95 893	91 848	3 - 5
91 079	46 222	44 857	97 362	49 454	47 908	5 - 6
573 787	292 947	280 840	557 810	284 886	272 924	Noch nicht Schulpflichtige zusammen
						Von ... bis unter ... Jahren
358 297	182 726	175 571	449 909	228 999	220 910	6 - 10 Jahren
546 881	277 986	268 895	764 056	391 149	372 907	10 - 15
905 178	460 712	444 466	1 213 965	620 148	593 817	Vollzeitschulpflichtige zusammen ¹⁾
						Von ... bis unter ... Jahren
448 078	229 723	218 355	487 442	251 174	236 268	15 - 18
329 187	169 399	159 788	313 933	160 682	153 251	18 - 20
823 714	422 218	401 496	710 908	364 606	346 302	20 - 25
720 559	369 784	350 775	659 170	331 721	327 449	25 - 30
655 976	330 303	325 673	584 807	302 780	282 027	30 - 35
572 288	294 050	278 238	685 044	354 873	330 171	35 - 40
673 994	345 420	328 574	725 480	376 272	349 208	40 - 45
1 262 885	646 573	616 312	1 110 449	557 285	553 164	45 - 55
522 132	248 056	274 076	507 416	206 851	300 565	55 - 60
482 293	190 401	291 892	310 780	122 874	187 906	60 - 65
						Erwerbsfähige
6 491 106	3 245 927	3 245 179	6 095 429	3 029 118	3 066 311	15 bis unter 65 Jahre
						Volljährige
7 314 040	3 462 513	3 851 527	6 930 835	3 264 097	3 666 738	18 Jahre und darüber
1 271 012	446 309	824 703	1 322 848	486 153	836 695	darunter Personen im Alter von 65 Jahren und darüber
9 241 083	4 445 895	4 795 188	9 190 052	4 420 305	4 769 747	Wohnbevölkerung insgesamt

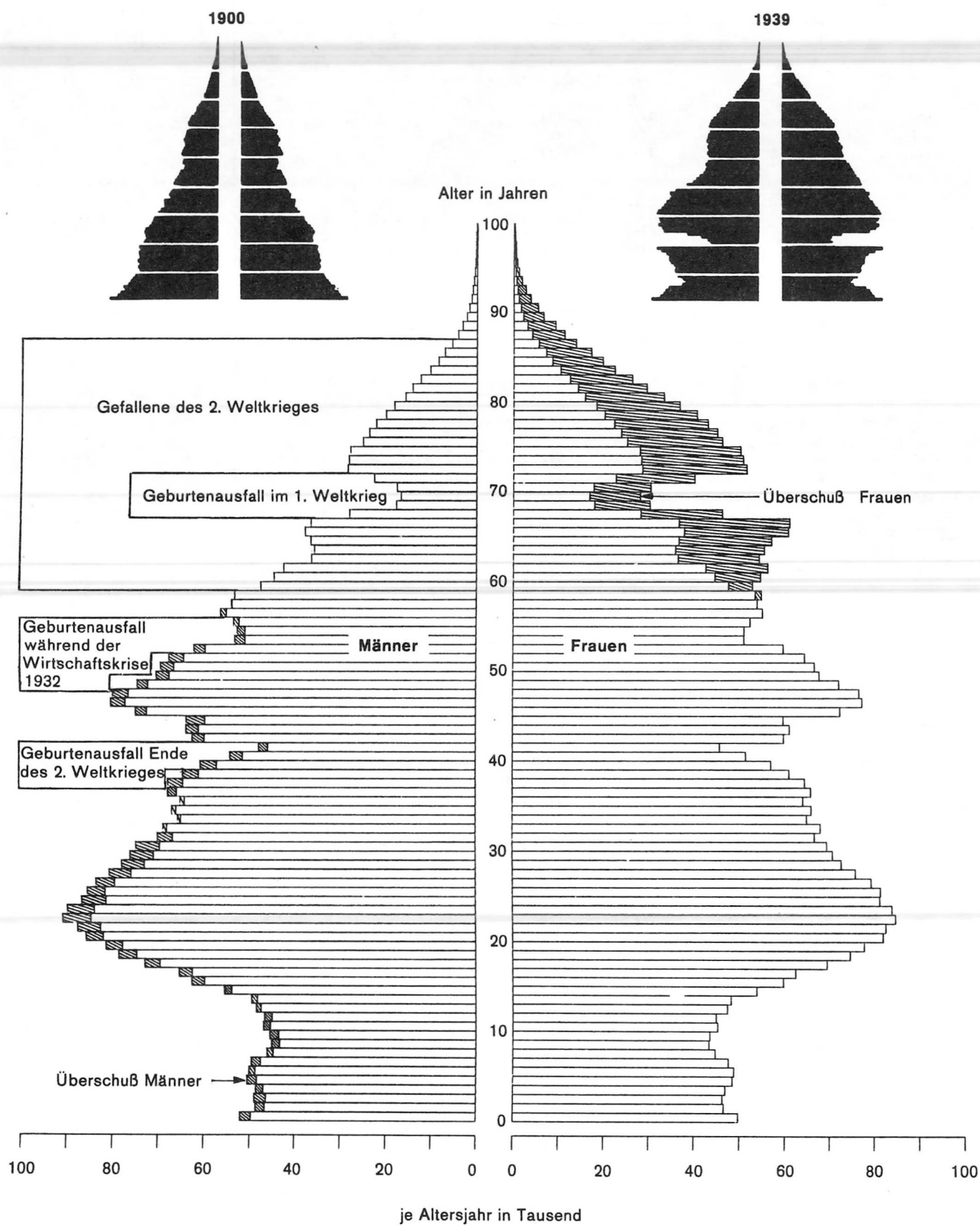
2. Wohnbevölkerung 1983 bis 1987 und Bevölkerungsvorausschätzung*) 1988 bis 2000 nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr ¹⁾	Ge- schlecht	Wohn- bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			0 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40
			1000							
1983	m	4 464	245	240	332	423	400	350	333	294
	w	4 807	235	231	318	398	382	336	322	277
	z	9 271	480	471	650	821	782	686	655	571
1984	m	4 448	246	233	303	414	409	358	330	292
	w	4 795	236	224	292	390	390	342	324	275
	z	9 243	482	457	595	804	799	700	654	567
1985	m	4 446	247	229	278	399	423	370	330	294
	w	4 795	236	220	269	378	401	351	326	278
	z	9 241	483	449	547	777	824	721	656	572
1986	m	4 465	246	232	261	380	432	386	333	314
	w	4 806	235	223	252	362	408	364	327	298
	z	9 271	481	455	513	742	840	750	660	612
1987	m	4 499	249	237	247	360	439	402	345	325
	w	4 828	238	228	239	343	413	379	334	311
	z	9 327	487	465	486	703	852	781	679	636
1988	m	4 449	243	239	240	337	423	391	339	321
	w	4 804	233	229	231	322	403	381	334	319
	z	9 253	476	468	471	659	826	772	673	640
1989	m	4 451	245	240	235	311	415	401	348	319
	w	4 806	235	232	226	299	398	391	340	322
	z	9 257	480	472	461	610	813	792	688	641
1990	m	4 453	248	241	232	288	401	410	356	317
	w	4 808	237	232	225	277	387	399	347	324
	z	9 261	485	473	457	565	788	809	703	641
1995	m	4 454	244	242	243	240	290	393	400	345
	w	4 806	233	233	234	230	286	388	397	345
	z	9 260	477	475	477	470	576	781	797	690
2000	m	4 409	212	238	244	251	243	284	383	389
	w	4 759	204	229	235	240	238	286	386	395
	z	9 168	416	467	479	491	481	570	769	784

*) Auf der Basis 1. Januar 1984; Wanderungssaldo \pm 0. - 1) Bis 1987 Ist-Zahlen.

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								Ge- schlecht	Jahr ¹⁾
40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und mehr		
1000									
381	334	282	220	171	131	149	179	m	1983
359	311	270	279	263	214	254	358	w	
740	645	552	499	434	345	403	537	z	
367	351	278	234	186	114	149	184	m	1984
347	331	266	276	286	188	255	373	w	
714	682	544	510	472	302	404	557	z	
345	364	282	248	190	109	147	191	m	1985
329	347	270	274	292	179	255	390	w	
674	711	552	522	482	288	402	581	z	
312	375	291	258	192	120	138	195	m	1986
297	359	278	272	285	197	244	405	w	
609	734	569	530	477	317	382	600	z	
292	379	305	264	195	137	124	199	m	1987
277	364	291	268	277	225	222	419	w	
569	743	596	532	472	362	346	618	z	
285	370	321	267	204	153	108	208	m	1988
276	357	307	265	272	251	195	429	w	
561	727	628	532	476	404	303	637	z	
284	357	339	265	218	167	95	212	m	1989
275	345	327	260	269	273	172	442	w	
559	702	666	525	487	440	267	654	z	
286	338	354	271	232	171	92	216	m	1990
280	328	343	265	267	279	165	453	w	
566	666	697	536	499	450	257	669	z	
309	279	326	339	254	211	146	193	m	1995
324	279	325	337	259	256	257	423	w	
633	558	651	676	513	467	403	616	z	
337	301	269	313	319	230	180	216	m	2000
345	323	276	319	329	249	237	468	w	
682	624	545	632	648	479	417	684	z	

Altersaufbau der Wohnbevölkerung am 1. Januar 1987



3. Anteil der Schüler und Studenten an der Wohnbevölkerung 1987 nach Schularten*), Geburtsjahren und Geschlecht

Geburtsjahrgang	Wohn- bevölkerung am 1.1.1987 in 1000	Darunter Schüler/Studenten an				
		Grund- und Hauptschulen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Hochschulen
		in % der Wohnbevölkerung				

männlich

1981	50	39	1	-	-	-
1980	50	95	3	-	-	-
1979	46	94	4	-	-	-
1978	45	95	5	0	0	-
1977	45	72	5	10	11	-
1976	47	41	6	25	27	-
1975	47	39	6	27	27	-
1974	49	39	6	27	26	-
1973	50	40	6	27	25	-
1972	55	29	5	26	24	-
1971	63	7	3	19	22	0
1970	65	1	1	5	20	0
1969	73	0	2	1	19	0
1968	78	-	-	0	11	1
1967	81	-	-	-	3	6
1966	86	-	-	-	1	12
1965	87	-	-	-	-	16
1964	91	-	-	-	-	18
1963	89	-	-	-	-	18
1962	86	-	-	-	-	17
1961	85	-	-	-	-	15
1960	83	-	-	-	-	12
1959	80	-	-	-	-	8
1958	78	-	-	-	-	6
1957	76	-	-	-	-	5
1956	74	-	-	-	-	3
1955	70	-	-	-	-	3
1954	69	-	-	-	-	2

weiblich

1981	49	43	0	-	-	-
1980	48	96	1	-	-	-
1979	45	95	2	-	-	-
1978	43	95	3	0	0	-
1977	43	68	3	12	13	-
1976	45	35	4	29	28	-
1975	45	33	4	31	28	-
1974	47	33	4	31	28	-
1973	48	35	4	31	26	-
1972	54	22	4	32	26	-
1971	60	5	2	21	24	0
1970	62	1	1	5	21	0
1969	69	0	2	0	20	0
1968	74	-	-	0	10	4
1967	78	-	-	-	2	8
1966	82	-	-	-	0	9
1965	82	-	-	-	-	10
1964	84	-	-	-	-	10
1963	84	-	-	-	-	10
1962	81	-	-	-	-	9
1961	81	-	-	-	-	7
1960	79	-	-	-	-	5
1959	75	-	-	-	-	4
1958	73	-	-	-	-	3
1957	71	-	-	-	-	2
1956	69	-	-	-	-	2
1955	66	-	-	-	-	1
1954	68	-	-	-	-	1

*) Öffentliche und private Schulen/Hochschulen.

4. Geförderte 1986 und 1987 nach Schul- und Hochschularten, finanziellem Aufwand sowie Voll- und Teilförderung

Schul- und Hochschularten	Geförderte ¹⁾ insgesamt	Finan- zieller Aufwand insgesamt	Davon		Geförderte ¹⁾ insgesamt	Finan- zieller Aufwand insgesamt	Davon	
			Voll-	Teil-			Voll-	Teil-
	förderung				förderung			
	1987				dagegen 1986			
	Anzahl	1000 DM			Anzahl	1000 DM		
Geförderte zusammen	66 692	289 259	138 069	151 190	68 387	289 938	137 839	152 099
darunter befinden sich an								
Gymnasien	1 539	7 365	4 827	2 538	1 516	7 191	4 640	2 551
Abendrealschulen, -gymnasien	438	1 846	1 198	648	436	1 973	1 238	735
Berufsfachschulen	5 496	17 502	8 848	8 654	5 517	17 237	8 579	8 658
Fachoberschulen	1 451	5 051	2 991	2 060	1 180	3 904	2 453	1 451
Berufsaufbauschulen	708	2 355	1 364	991	634	2 084	1 225	860
Fachschulen ²⁾	3 367	10 372	6 664	3 707	3 526	10 794	6 557	4 238
Fachhochschulen	17 660	79 913	39 268	40 645	18 086	79 363	39 228	40 135
Kunsthochschulen	566	2 814	1 199	1 615	639	2 951	1 247	1 704
Wissenschaftliche/ Pädagogische Hochschulen	30 746	144 816	65 797	79 019	32 221	148 201	67 128	81 073

1) Als "Geförderte" sind Personen gezählt. Diese können innerhalb eines Jahres durch Änderung der Förderungsvoraussetzung von einer Förderungsart in eine andere übergehen; dadurch können Mehrfachzählungen auftreten. - 2) Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

5. Geförderte 1987 nach Alter, Familienstand, Geschlecht sowie Voll- und Teilförderung

Alter Familienstand	Geförderte ¹⁾			Davon erhielten		Darunter wohnten während der Ausbildung nicht bei den Eltern
	männlich	weiblich	insgesamt	Voll- förderung	Teil-	
Anzahl						
Alter des Geförderten (am Jahresende)						
unter 15 Jahre	1	2	3	2	1	3
15 bis unter 16 Jahre	41	29	70	32	38	70
16 " " 17 "	164	130	294	121	173	294
17 " " 18 "	257	378	635	246	389	631
18 " " 19 "	470	682	1 152	513	639	1 046
19 " " 20 "	994	1 415	2 409	953	1 456	1 849
20 " " 21 "	1 929	2 477	4 406	1 537	2 869	3 198
21 " " 22 "	3 406	2 989	6 395	1 936	4 459	4 743
22 " " 23 "	4 674	3 111	7 785	2 070	5 715	5 971
23 " " 24 "	5 808	3 115	8 923	2 474	6 449	7 009
24 " " 25 "	6 028	2 917	8 945	2 670	6 275	7 182
25 " " 26 "	5 606	2 225	7 831	2 594	5 237	6 346
26 " " 27 "	4 817	1 723	6 540	2 530	4 010	5 469
27 " " 28 "	3 261	1 027	4 288	2 076	2 212	3 681
28 " " 29 "	1 802	717	2 519	1 575	944	2 254
29 " " 30 "	1 149	496	1 645	1 215	430	1 496
30 " " 31 "	738	364	1 102	907	195	1 025
31 " " 32 "	435	240	675	554	121	624
32 " " 33 "	259	164	423	352	71	391
33 " " 34 "	147	99	246	220	26	228
34 " " 35 "	67	48	115	97	18	110
35 " " 36 "	31	38	69	63	6	64
36 " " 37 "	37	35	72	63	9	68
37 " " 38 "	24	19	43	38	5	41
38 " " 39 "	12	21	33	31	2	30
39 " " 40 "	8	11	19	18	1	17
40 Jahre und älter	25	30	55	45	10	52
Zusammen	42 190	24 502	66 692	24 932	41 760	53 892
Familienstand des Auszubildenden						
ledig	39 450	23 013	62 463	22 861	39 602	49 877
verheiratet	2 553	1 107	3 660	1 633	2 027	3 481
dauernd getrennt lebend	47	66	113	67	46	107
verwitwet	6	23	29	24	5	27
geschieden	134	293	427	347	80	400
Zusammen	42 190	24 502	66 692	24 932	41 760	53 892

1) Als "Geförderte" sind Personen gezählt. Diese können innerhalb eines Jahres durch Änderung der Förderungsvoraussetzung von einer Förderungsart in eine andere übergehen; dadurch können Mehrfachzählungen auftreten. Letzter Stand im Berichtsjahr.

6. Ausgaben des Landes und der Gemeinden für das Bildungswesen 1984, 1985 und 1986

Aufgabenbereich	Ausgaben			Davon				
	insgesamt	davon		laufende Rechnung ¹⁾		Kapitalrechnung		
		Land	Gemeinden (GV)	insgesamt	darunter Personal- ausgaben ²⁾	insgesamt ³⁾	darunter	
							Baumaß- nahmen	Erwerb beweglicher Sachen
Millionen DM								
1986								
Schulen	8 939,4	6 294,5	2 644,9	8 121,7	5 673,9	817,7	481,6	122,2
darunter								
Grund- und Hauptschulen	2 658,9	1 759,6	899,3	2 419,8	1 946,7	239,1	210,7	21,5
Realschulen	903,9	688,8	215,1	864,8	732,9	39,1	30,6	7,2
Gymnasien	1 747,7	1 390,6	357,1	1 679,2	1 247,5	68,5	51,6	14,5
Berufliche Schulen	1 436,2	987,3	448,9	1 242,6	1 022,5	193,6	129,3	55,5
Sonderschulen	645,6	496,3	149,3	590,9	414,5	54,7	41,5	4,5
Hochschulen ⁴⁾	3 150,9	3 150,9	-	2 462,6	1 558,6	688,3	328,2	169,4
darunter								
Universitäten	1 834,6	1 834,6	-	1 527,7	1 189,1	306,9	166,6	136,5
Pädagogische Hochschulen	102,7	102,7	-	101,4	96,2	1,3	0,3	1,0
Kunst- und Fachhochschulen	364,2	364,2	-	307,3	271,8	56,9	24,6	31,9
Hochschulkliniken ⁵⁾	572,3	572,3	-	427,6	0,5	144,7	127,1	-
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	612,0	603,3	8,7	490,2	135,9	121,8	8,8	71,4
darunter								
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	45,1	44,7	0,4	43,4	25,6	1,6		1,6
1985								
Schulen	8 724,5	6 096,1	2 628,3	7 911,9	5 652,6	812,6	631,6	94,5
darunter								
Grund- und Hauptschulen	2 582,5	1 710,1	872,4	2 381,7	1 893,0	200,8	180,3	16,1
Realschulen	890,3	673,9	216,4	847,0	715,4	43,3	33,9	6,6
Gymnasien	1 711,3	1 345,6	365,7	1 638,1	1 209,6	73,2	56,0	13,3
Berufliche Schulen	1 389,0	952,8	436,2	1 204,8	985,0	184,2	135,8	41,4
Sonderschulen	647,5	477,9	169,6	569,6	402,5	77,9	63,1	7,0
Hochschulen	2 996,1	2 996,1	-	2 370,8	1 513,5	625,3	300,0	154,6
darunter								
Universitäten	1 723,5	1 723,5	-	1 459,2	1 141,4	264,3	144,3	117,5
Pädagogische Hochschulen	102,7	102,7	-	99,6	94,5	3,1	1,9	1,2
Kunst- und Fachhochschulen	348,5	348,5	-	296,5	262,8	52,0	25,8	34,2
Hochschulkliniken	543,2	543,2	-	411,9	0,3	131,3	126,5	0,0
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	552,2	545,9	6,3	459,1	135,4	93,1	16,4	24,9
darunter								
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	43,0	42,6	0,4	41,8	24,6	1,2	-	0,7
1984								
Schulen	8 170,2	5 499,7	2 670,5	7 264,6	5 249,7	905,6	589,0	79,9
darunter								
Grund- und Hauptschulen	2 472,5	1 658,7	813,8	2 289,8	1 838,0	182,7	165,5	13,2
Realschulen	863,4	655,0	208,4	820,7	695,2	42,7	34,9	5,2
Gymnasien	1 680,8	1 297,7	383,1	1 573,8	1 167,1	107,0	64,1	14,6
Berufliche Schulen	1 447,3	912,8	534,5	1 174,8	949,1	272,5	230,3	38,7
Sonderschulen	636,0	454,2	181,8	543,5	387,5	92,5	67,3	4,2
Hochschulen	2 935,7	2 935,7	-	2 330,6	1 442,9	605,1	197,7	125,0
darunter								
Universitäten	1 635,0	1 635,0	-	1 395,6	1 095,4	239,3	141,1	92,0
Pädagogische Hochschulen	107,4	107,4	-	106,1	94,6	1,3	0,2	1,1
Kunst- und Fachhochschulen	351,2	351,2	-	296,8	251,3	54,4	32,6	20,1
Hochschulkliniken	546,8	546,8	-	435,6	0,4	111,1	111,1	-
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	507,3	503,4	3,9	443,3	144,3	64,0	12,5	30,6
darunter								
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	42,5	42,1	0,3	41,1	23,6	1,4	0,6	0,8

1) Einschließlich Zuweisungen. - 2) Ohne Versorgung. - 3) Ohne Zinsen, Tilgungen und Zuführungen an Rücklagen. - 4) Ab 1985 Bewirtschaftungskosten nur noch bei den Universitäten ausgewiesen. - 5) Nur Zuweisungen und Zuschüsse nach den Ist-Angaben des Landes (Defizitausgleich).

7. Ausgaben für das Bildungswesen nach dem Haushaltsplan 1988*)

Ausgaben nach Arten	Schulen	Hochschulen ¹⁾		Förderung des Bildungs- wesens	Forschung außerhalb der Hoch- schulen	Kunst und Kultur- pflege
		insgesamt	darunter Kliniken			
1 000 DM						
Laufende Ausgaben	6 126 725,0	2 628 685,3	498 255,8	188 334,6	523 014,9	331 349,2
Personalausgaben	5 497 137,0	1 724 839,9	410,0	8 428,9	152 060,0	163 966,0
sächliche Verwaltungsausgaben	26 564,6	367 673,1	1 782,5	1 937,2	39 009,6	33 374,3
Zuweisungen für laufende Zwecke	67 760,0	14 608,5	-	200,0	8 642,7	65 658,7
an Bund und Länder	-	14 320,0	-	-	8 642,7	500,0
an Gemeinden (Gv)	67 760,0	288,5	-	200,0	-	65 158,7
Renten und Unterstützungen	105,4	79,0	-	84 981,6	-	1 199,9
sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	535 158,0	521 484,8	496 063,3	92 786,9	323 302,6	67 150,3
Ausgaben für Investitionen	10 888,1	407 634,7	67 775,0	-	24 306,0	83 041,7
Sachinvestitionen	10 888,1	407 634,7	67 775,0	-	24 306,0	83 041,7
Baumaßnahmen	8 800,0	244 595,0	67 775,0	-	4 100,0	53 580,0
Erwerb von beweglichen Sachen	2 088,1	163 039,7	-	-	20 206,0	26 049,8
Erwerb von unbeweglichen Sachen	-	-	-	-	-	3 411,9
Investitionsförderung	151 750,0	73 665,0	72 315,0	180 830,0	61 614,3	94 679,3
Zuweisungen an Bund und Länder	-	-	-	-	-	-
Zuweisungen an Gemeinden	143 700,0	90,0	90,0	-	-	36 145,0
Zuschüsse für Investitionen ²⁾	8 050,0	73 575,0	72 225,0	180 830,0	61 614,3	58 534,3
Insgesamt	6 289 363,1	3 109 985,0	638 345,8	369 164,6	608 935,2	509 070,2

*) Ohne Nachtrag. - 1) Ohne Bewirtschaftungskosten. - 2) Einschließlich Darlehen.

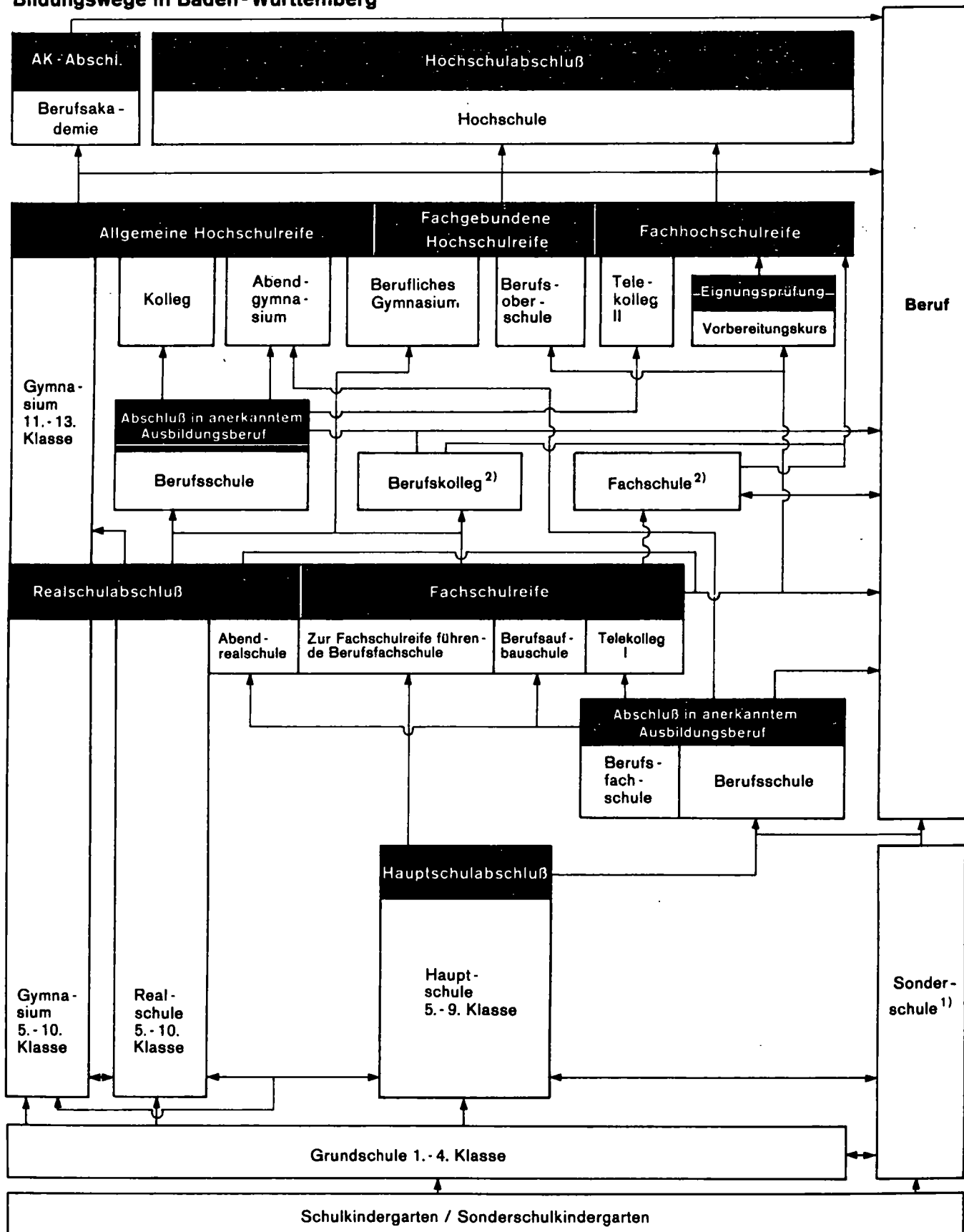
8. Ausgaben für das Bildungswesen im Vergleich zum Bruttoinlandsprodukt*) 1960 bis 1987

Jahr	Brutto-Inlandsprodukt in jeweiligen Preisen ¹⁾		Gesamtausgaben ²⁾		Anteil am B.I.P.	Ausgaben für Bildungswesen ²⁾				
	Mill. DM	1960=100	Mill. DM	1960=100	%	Mill. DM	1960=100	DM je Einwohner	Anteil	
									am B.I.P.	an Gesamt- ausgaben
1960	42 999	-	8 562,2	-	19,9	1 352,8	-	176,84	3,1	15,8
1965	69 737	162,2	15 687,1	183,2	22,5	2 941,7	217,5	351,27	4,2	18,8
1970	105 331	245,0	22 757,5	265,8	21,6	4 631,9	342,4	514,87	4,4	20,4
1971	117 131	272,4	26 696,0	311,8	22,8	5 641,1	417,0	625,38	4,8	21,1
1972	130 377	303,2	29 725,7	347,2	22,8	6 025,1	445,4	660,82	4,6	20,3
1973	145 344	338,0	34 268,1	400,2	23,6	6 667,3	492,9	723,85	4,6	19,5
1974	153 820	357,7	37 614,7	439,3	24,5	7 656,8	566,0	828,87	5,0	20,4
1975	159 467	370,9	39 228,2	458,2	24,6	8 302,1	613,7	902,68	5,2	21,2
1976	174 659	406,2	41 500,0	484,7	23,8	8 486,8	627,4	929,17	4,9	20,5
1977	187 505	436,1	44 624,9	521,2	23,8	9 387,9	694,0	1 029,30	5,0	21,0
1978	200 785	467,0	46 693,8	545,4	23,3	9 985,4	738,1	1 094,01	5,0	21,4
1979	217 435	505,7	57 602,0	672,7	26,5	11 553,4	854,0	1 261,55	5,3	20,1
1980	231 254	537,8	65 078,6	760,1	28,2	12 391,7	916,0	1 341,73	5,4	19,1
1981	241 600	561,9	65 341,0	763,1	27,1	12 080,3	893,0	1 302,46	5,0	18,5
1982	249 669	580,6	66 613,0	779,7	26,7	11 874,5	877,8	1 279,43	4,8	17,8
1983	261 243	607,6	69 191,9	808,1	26,5	11 323,7	837,0	1 224,18	4,3	16,4
1984	274 017	637,3	72 067,2	841,7	26,3	11 613,2	858,5	1 256,84	4,2	16,1
1985	288 224	670,3	75 081,0	876,9	26,1	12 251,0	905,6	1 325,46	4,3	16,3
1986	310 947	723,2	78 651,6	918,6	25,3	12 693,6	938,3	1 371,90	4,1	16,1
1987 ³⁾	324 298	754,2	81 705,5	954,3	25,2	13 151,8	972,2	1 406,58	4,1	16,1

*) Ohne kaufmännisch buchende Hochschulkliniken. - 1) Nach neuester Berechnungsmethode. - 2) Land und Gemeinden (Gv). - 3) Gemeindehaushalt zum Teil geschätzt.

Schaubild 2

Bildungswege in Baden-Württemberg



1) Zum Teil mit Bildungsgängen der Hauptschule, Realschule des Gymnasiums, der Berufsschule bzw. Berufsfachschule. - 2) Mit Beiprogramm, Vermittlung der Fachhochschulreife, diese kann auch in einem einjährigen Berufskolleg direkt erworben werden.

Vorschulische Einrichtungen

9. Kinder und Erziehungspersonal an öffentlichen und privaten Schul- und Sonderschulkindergärten am 16. September 1987
nach Geburtsjahr, Geschlecht und Ausbildung

Merkmal	Schulkindergarten	Sonderschulkindergarten	
	öffentlich		privat
Zahl der Einrichtungen	154	106	88
Zahl der Klassen/Gruppen	247	258	261

Kinder und Erziehungspersonal insgesamt

Zahl der Kinder	3 646	1 795	1 552
davon			
im Geburtsjahr 1984 und jünger	-	162	222
1983	-	343	339
1982	5	653	453
1981	3 177	553	436
1980	464	84	98
1979	-	-	2
1978 und älter	-	-	2
darunter			
vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder	3 615	260	216
Erziehungspersonal insgesamt	565	581	583
davon			
vollzeitbeschäftigt	171	288	362
teilzeitbeschäftigt	77	62	81
stundenweise beschäftigt	317	231	140
davon			
nach Lehrämtern mit Grund- und Hauptschullehramt	254	4	7
Sonderschullehramt	42	176	105
Jugendleiter(innen) und Kindergärtnerinnen	190	273	328
sonstige ¹⁾	4	76	114
Fachlehrer	75	52	29

darunter weiblich

Zahl der Kinder	1 273	648	584
davon			
im Geburtsjahr 1984 und jünger	-	67	86
1983	-	130	135
1982	-	233	161
1981	1 106	192	158
1980	167	26	41
1979	-	-	1
1978 und älter	-	-	2
darunter			
vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder	1 257	64	64
Erziehungspersonal insgesamt	517	499	474
davon			
vollzeitbeschäftigt	168	280	313
teilzeitbeschäftigt	73	53	74
stundenweise beschäftigt	276	166	87
davon			
nach Lehrämtern mit Grund- und Hauptschullehramt	226	3	4
Sonderschullehramt	31	111	58
Jugendleiter(innen) und Kindergärtnerinnen	183	269	313
sonstige ¹⁾	4	66	74
Fachlehrer	73	50	25

1) Einschließlich nicht ausgebildete Kräfte.

10. Neugebaute Klassenräume an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen seit 1945

Zeitraum	Allgemein- bildende und berufliche Schulen insgesamt	Allgemein- bildende Schulen zusammen	Davon			Beruf- liche Schulen zusammen	Davon		
			Grund-, Haupt- und Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien		kauf- männliche	gewerb- liche	hauswirt- schaftliche und landwirt- schaftliche
Klassenräume									
Neubauten zwischen dem 8.5.1945 und 31.12.1965	22 605	18 957	15 529	756	2 672	3 648	1 242	1 674	732
Neubauten zwischen dem 1.1.1966 und 31.12.1970	9 339	8 728	5 897	956	1 875	611	237	257	117
Neubauten zwischen dem 1.1.1971 und 31.12.1980	18 484	15 547	7 901	2 961	4 685	2 937	1 206	1 172	559
Neubauten zwischen dem 1.1.1981 und 31.12.1987	4 884	3 291	1 989	611	691	1 593	383	933	277
Neubauten zwischen 1945 und 1987 zusammen	55 312	46 523	31 316	5 284	9 923	8 789	3 068	4 036	1 685
darunter									
1.1.1972 und 31.12.1972	2 836	2 546	1 455	528	563	290	142	84	64
1.1.1974 und 31.12.1974	2 066	1 812	1 001	342	469	254	78	123	53
1.1.1976 und 31.12.1976	1 613	1 199	504	259	436	414	196	155	63
1.1.1978 und 31.12.1978	1 430	1 123	457	215	451	307	96	140	71
1.1.1980 und 31.12.1980	1 331	971	567	168	236	360	145	145	70
1.1.1981 und 31.12.1981	1 228	734	401	162	171	494	155	233	106
1.1.1982 und 31.12.1982	891	697	399	153	145	194	47	139	8
1.1.1983 und 31.12.1983	869	619	344	109	166	250	60	108	82
1.1.1984 und 31.12.1984	784	417	236	85	96	367	74	231	62
1.1.1985 und 31.12.1985	331	223	162	47	14	108	6	102	-
1.1.1986 und 31.12.1986	348	261	205	20	36	87	2	69	16
1.1.1987 und 31.12.1987	433	340	242	35	63	93	39	51	3
Spezialräume									
Neubauten zwischen dem 8.5.1945 und 31.12.1965	10 378	7 634	5 921	355	1 358	2 744	394	1 578	722
Neubauten zwischen dem 1.1.1966 und 31.12.1970	4 627	4 197	2 641	579	977	430	109	216	105
Neubauten zwischen dem 1.1.1971 und 31.12.1980	12 427	9 215	4 216	1 930	3 069	3 212	697	1 795	770
Neubauten zwischen dem 1.1.1981 und 31.12.1987	4 830	2 805	1 705	498	602	2 025	198	1 410	417
Neubauten zwischen 1945 und 1987 zusammen	32 262	23 851	14 483	3 362	6 006	8 411	1 398	4 999	2 014
darunter									
1.1.1972 und 31.12.1972	1 554	1 312	682	280	350	242	81	94	67
1.1.1974 und 31.12.1974	1 232	930	440	200	290	302	30	221	51
1.1.1976 und 31.12.1976	1 228	793	251	186	356	415	135	230	70
1.1.1978 und 31.12.1978	1 146	811	318	147	346	335	55	182	98
1.1.1980 und 31.12.1980	1 319	774	470	149	155	545	96	323	126
1.1.1981 und 31.12.1981	1 116	626	336	141	149	490	83	285	122
1.1.1982 und 31.12.1982	848	555	328	103	124	293	31	252	10
1.1.1983 und 31.12.1983	954	451	268	60	123	503	18	359	126
1.1.1984 und 31.12.1984	625	313	165	84	64	312	31	161	120
1.1.1985 und 31.12.1985	490	259	182	40	37	231	6	217	8
1.1.1986 und 31.12.1986	398	303	210	39	54	95	8	67	20
1.1.1987 und 31.12.1987	399	298	216	31	51	101	21	69	11

11. Öffentliche und private Einrichtungen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1987/88 nach Schularten

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Einrichtungen im allgemeinbildenden Schulbereich								
	Allgemeine Schulkinder- gärten und Sonderschul- kindergärten	Grund- schulen	Haupt- schulen	Sonderschulen		Realschulen	Gymnasien	Integrierte Orientierungs- schulen, Integrierte Ge- samtschulen, Freie Waldorfschulen	Abend- gymnasien, Abend- realschulen und Kollegs
				insgesamt	darunter Lern- behinderte				
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	36	68	30	25	12	19	33	4	3
Landkreise									
Böblingen	13	66	35	15	8	16	15	-	2
Esslingen	17	100	51	21	11	23	16	2	3
Göppingen	8	59	28	14	8	11	9	1	2
Ludwigsburg	17	87	42	20	12	20	20	2	1
Rems-Murr-Kreis	17	85	36	20	11	17	13	2	3
Region Mittlerer Neckar	108	465	222	115	62	106	106	11	14
Stadtkreis Heilbronn	6	17	10	8	3	4	5	1	1
Landkreise									
Heilbronn	3	72	29	17	10	13	9	-	-
Hohenlohekreis	2	26	13	8	3	5	3	-	-
Schwäbisch Hall	3	47	27	14	7	10	7	1	-
Main-Tauber-Kreis	2	41	20	8	5	8	5	-	2
Region Franken	16	203	99	55	28	40	29	2	3
Landkreise									
Heidenheim	3	30	18	7	4	7	6	1	1
Ostalbkreis	5	88	45	20	9	18	15	-	2
Region Ostwürttemberg	8	118	63	27	13	25	21	1	3
Regierungsbezirk Stuttgart	132	786	384	197	103	171	156	14	20
Stadtkreise									
Baden-Baden	-	11	6	2	1	1	5	-	1
Karlsruhe	9	44	25	12	5	9	13	1	2
Landkreise									
Karlsruhe	9	97	56	19	9	15	12	-	2
Rastatt	5	57	28	8	4	10	6	-	3
Region Mittlerer Oberrhein	23	209	115	41	19	35	36	1	8
Stadtkreise									
Heidelberg	5	16	8	7	2	5	9	2	2
Mannheim	11	33	22	13	6	11	13	3	3
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	2	46	23	14	5	6	5	-	1
Rhein-Neckar-Kreis	18	109	51	21	11	16	16	1	3
Region Unterer Neckar	36	204	104	55	24	38	43	6	9
Stadtkreis Pforzheim	7	17	12	6	2	4	6	1	2
Landkreise									
Calw	5	40	19	11	6	7	5	1	1
Enzkreis	2	48	24	5	2	8	5	-	-
Freudenstadt	4	36	18	7	2	7	5	-	1
Region Nordschwarzwald	18	141	73	29	12	26	21	2	4
Regierungsbezirk Karlsruhe	77	554	292	125	55	99	100	9	21
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	12	27	11	11	3	7	11	2	3
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	9	67	36	15	6	8	8	1	1
Emmendingen	5	42	26	12	6	7	4	-	1
Ortenaukreis	15	115	71	25	12	19	18	1	4
Region Südlicher Oberrhein	41	251	144	63	27	41	41	4	9
Landkreise									
Rottweil	3	53	24	11	4	6	7	-	-
Schwarzwald-Baar-Kreis	6	51	31	14	7	10	9	1	4
Tuttlingen	3	33	18	9	6	7	5	-	-
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	12	137	73	34	17	23	21	1	4
Landkreise									
Konstanz	9	72	37	14	7	10	9	2	3
Lörrach	7	56	33	15	6	8	7	2	2
Waldshut	2	53	30	9	4	9	4	-	-
Region Hochrhein-Bodensee	18	181	100	38	17	27	20	4	5
Regierungsbezirk Freiburg	71	569	317	135	61	91	82	9	18
Landkreise									
Reutlingen	10	67	37	10	6	10	9	2	1
Tübingen	6	48	26	9	4	8	7	2	1
Zollernalbkreis	10	57	28	11	7	11	8	1	3
Region Neckar-Alb	26	172	91	30	17	29	24	5	5
Stadtkreis Ulm	7	24	11	9	4	5	7	1	2
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	4	60	27	11	9	9	6	-	-
Biberach	3	62	31	11	6	8	8	-	2
Region Donau-Iller ³⁾	14	146	69	31	19	22	21	1	4
Landkreise									
Bodenseekreis	9	45	23	14	6	8	8	1	2
Ravensburg	16	75	46	27	11	12	15	1	2
Sigmaringen	3	39	18	14	7	10	10	-	2
Region Bodensee-Oberschwaben	28	159	87	55	24	30	33	2	6
Regierungsbezirk Tübingen	68	477	247	116	60	81	78	8	15
Baden-Württemberg	348	2 386	1 240	573	279	442	416	40	74

1) Einschließlich Sonderberufsschulen. - 2) Einschließlich Sonderberufsfachschulen. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Einrichtungen im beruflichen Schulbereich										Kreis Region Regierungsbezirk Land
Berufs- schulen ¹⁾	Berufs- grund- bildungs- jahr	Berufsvor- bereitungsjahr	Berufs- fach- schulen ²⁾	Berufs- kollegs	Berufs- ober- schulen	Fach- schulen	Berufliche Gymnasien	Schulen für Berufe des Gesund- heitswesens	Tele- kolleg II	
26	4	5	32	34	5	40	7	18	1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
9	2	4	18	14	1	5	5	5	2	Landkreise
10	2	4	16	15	2	9	7	8	2	Böblingen
10	3	4	12	8	1	6	5	3	-	Esslingen
7	4	2	11	9	1	7	5	3	1	Göppingen
14	2	4	22	9	1	5	5	5	2	Ludwigsburg
77	17	23	111	89	11	72	34	42	8	Rems-Murr-Kreis
7	1	3	13	8	1	9	3	2	1	Region Mittlerer Neckar
2	1	1	2	3	-	4	-	4	-	Stadtkreis
6	1	2	11	7	-	5	2	2	-	Heilbronn
7	4	4	14	8	3	10	5	4	2	Landkreise
8	2	2	13	6	1	3	4	4	1	Heilbronn
30	9	12	53	32	5	31	14	16	4	Hohenlohekreis
4	1	2	8	5	-	2	3	1	-	Schwäbisch Hall
11	3	4	18	15	2	11	6	5	1	Main-Tauber-Kreis
15	4	6	26	20	2	13	9	6	1	Region Franken
122	30	41	190	141	18	116	57	64	13	Landkreise
3	1	-	6	4	-	-	1	2	1	Heidenheim
16	3	2	19	16	4	14	3	8	2	Ostalbkreis
11	5	5	20	11	1	3	6	7	2	Region Ostwürttemberg
11	3	2	21	12	1	6	5	1	1	Stadtkreis
41	12	9	66	43	6	23	15	18	6	Stuttgart
7	3	2	10	5	2	8	2	15	1	Region Mittlerer Oberrhein
18	2	2	18	18	3	18	3	8	1	Stadtkreise
7	2	4	13	6	-	5	3	2	1	Heidelberg
18	1	9	28	12	-	6	7	8	1	Mannheim
46	8	17	69	41	5	37	15	30	4	Landkreise
8	1	2	12	6	1	6	3	4	1	Neckar-Odenwald-Kreis
6	-	2	10	7	-	4	3	2	-	Rhein-Neckar-Kreis
2	-	1	4	1	-	-	-	2	-	Region Unterer Neckar
6	-	2	10	6	-	2	3	1	-	Stadtkreis
22	1	7	36	20	1	12	9	9	1	Pforzheim
109	21	33	171	104	12	72	39	57	11	Landkreise
10	1	2	20	20	4	17	7	14	3	Calw
7	-	4	12	5	-	2	3	4	-	Enzkreis
4	-	4	8	7	-	1	2	3	1	Freudenstadt
22	2	8	29	18	2	12	9	8	1	Region Nordschwarzwald
43	3	18	69	50	6	32	21	29	5	Stadtkreis
13	2	3	20	7	-	2	2	5	1	Pforzheim
16	1	3	21	15	3	7	7	8	1	Landkreise
6	-	1	-	4	-	2	3	1	1	Rottweil
35	3	7	49	26	3	11	12	14	3	Schwarzwald-Baar-Kreis
10	1	3	19	15	1	10	5	8	2	Tuttlingen
8	-	4	14	7	-	5	3	3	1	Region Schwarzwald-Baar-Hauber
6	1	2	12	6	1	1	4	4	1	Landkreise
24	2	11	45	28	2	16	12	15	4	Konstanz
102	8	36	163	104	11	59	45	58	12	Lörrach
12	3	1	18	12	1	10	3	5	1	Waldshut
8	-	3	10	10	-	5	3	9	1	Region Hochrhein-Bodensee
9	1	1	18	11	1	2	4	4	1	Regierungsbezirk Freiburg
29	4	5	46	33	2	18	10	18	3	Landkreise
5	2	2	10	12	2	6	3	9	1	Reutlingen
4	1	2	7	2	-	3	-	1	-	Tübingen
12	3	2	15	13	1	4	3	4	1	Zollernalbkreis
21	6	6	32	27	3	13	6	14	2	Region Neckar-Alb
7	3	4	13	9	2	6	6	3	-	Stadtkreis
12	4	3	21	16	2	12	5	8	1	Ulm
9	2	3	11	6	1	3	4	2	1	Landkreise
28	9	10	45	31	3	21	15	13	2	Alb-Donau-Kreis
78	19	21	123	91	8	52	31	45	7	Biberach
411	78	131	647	440	49	299	172	224	43	Region Donau-Ilter ³⁾
										Landkreise
										Bodenseekreis
										Ravensburg
										Sigmaringen
										Region Bodensee-Oberschwaben
										Regierungsbezirk Tübingen
										Baden-Württemberg

12. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1975 bis 1987 nach Schularten

Schulart	Schüler 1987 insgesamt	Dagegen		
		1986	1985	1984
Anzahl der				
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	1 032 556	1 056 675	1 095 487	1 154 090
davon				
Grundschulen	358 796	350 539	347 504	353 713
Hauptschulen	181 650	192 380	204 178	219 684
Sonderschulen	42 943	43 731	45 168	47 336
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen	23 695	23 520	23 939	24 286
Realschulen	179 889	190 031	202 157	216 307
Gymnasien	241 326	252 427	268 370	288 363
Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾	4 257	4 047	4 171	4 401
Berufliche Schulen insgesamt	425 344	438 637	446 780	447 838
davon				
Berufsschulen ²⁾	280 188	293 248	300 836	297 517
Berufsfachschulen ³⁾	78 721	79 718	82 418	86 453
Fach- und Technikerschulen	17 972	16 745	15 176	14 618
Schulen des Gesundheitswesens	15 541	15 937	15 537	15 308
Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁴⁾	32 922	32 989	32 813	33 942
Entwicklung der				
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	67,1	68,7	71,2	75,0
davon				
Grundschulen	60,6	59,2	58,7	59,8
Hauptschulen	51,6	54,7	58,0	62,4
Sonderschulen	65,2	66,4	68,6	71,9
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen	135,5	134,5	136,9	138,9
Realschulen	86,1	90,9	96,7	103,5
Gymnasien	81,5	85,3	90,7	97,4
Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾	65,4	62,2	64,1	67,6
Berufliche Schulen insgesamt	126,5	130,5	132,9	133,2
davon				
Berufsschulen ²⁾	123,8	129,6	133,0	131,5
Berufsfachschulen ³⁾	130,3	131,9	136,4	143,1
Fach- und Technikerschulen	115,3	107,4	97,4	93,8
Schulen des Gesundheitswesens	134,6	138,1	134,6	132,6
Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁴⁾	147,2	147,5	146,7	151,8
Anteil der einzelnen Schularten				
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	100	100	100	100
davon				
Grundschulen	34,7	33,2	31,7	30,7
Hauptschulen	17,6	18,2	18,6	19,0
Sonderschulen	4,2	4,1	4,1	4,1
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen	2,3	2,2	2,2	2,1
Realschulen	17,4	18,0	18,5	18,7
Gymnasien	23,4	23,9	24,5	25,0
Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾	0,4	0,4	0,4	0,4
Berufliche Schulen insgesamt	100	100	100	100
davon				
Berufsschulen ²⁾	65,9	66,9	67,3	66,4
Berufsfachschulen ³⁾	18,5	18,2	18,4	19,3
Fach- und Technikerschulen	4,2	3,8	3,4	3,3
Schulen des Gesundheitswesens	3,7	3,6	3,5	3,4
Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁴⁾	7,7	7,5	7,4	7,6

1) Einschließlich 531 Schüler der Vorkurse. - 2) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr kooperativ und schulisch, sowie ab 1983 Berufsvorbereitungs-

Dagegen				Schulart
1983	1982	1980	1975	
Schüler				
1 222 824	1 291 027	1 400 316	1 538 348	Allgemeinbildende Schulen insgesamt
				davon
365 570	381 242	430 384	591 713	Grundschulen
239 499	258 901	285 411	351 832	Hauptschulen
50 232	52 779	58 032	65 851	Sonderschulen
24 945	25 546	25 227	17 488	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs-
230 909	243 380	256 490	209 034	stufen und Freie Waldorfschulen
307 103	324 303	339 696	295 924	Realschulen
4 566	4 876	5 076	6 506	Gymnasien
				Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾
444 701	442 268	436 004	336 197	Berufliche Schulen insgesamt
				davon
288 450	280 204	288 207	226 269	Berufsschulen ²⁾
90 873	96 441	88 978	60 430	Berufsfachschulen ³⁾
15 045	15 683	14 820	15 589	Fach- und Technikerschulen
14 719	14 493	12 813	11 542	Schulen des Gesundheitswesens
35 614	35 447	31 186	22 367	Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁴⁾
Schülerzahl (1975 = 100)				
79,5	83,9	91,0	100	Allgemeinbildende Schulen insgesamt
				davon
61,8	64,4	72,7	100	Grundschulen
68,1	73,6	81,1	100	Hauptschulen
76,3	80,1	88,1	100	Sonderschulen
142,6	146,1	144,3	100	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs-
110,5	116,4	122,7	100	stufen und Freie Waldorfschulen
103,8	109,6	114,8	100	Realschulen
70,2	74,9	78,0	100	Gymnasien
				Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾
132,3	131,6	129,7	100	Berufliche Schulen insgesamt
				davon
127,5	123,8	127,4	100	Berufsschulen ²⁾
150,4	159,6	147,2	100	Berufsfachschulen ³⁾
96,5	100,6	95,1	100	Fach- und Technikerschulen
127,5	125,6	111,0	100	Schulen des Gesundheitswesens
159,2	158,5	139,4	100	Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁴⁾
in % der Schülerzahl				
100	100	100	100	Allgemeinbildende Schulen insgesamt
				davon
29,9	29,5	30,7	38,5	Grundschulen
19,6	20,1	20,4	22,9	Hauptschulen
4,1	4,1	4,1	4,3	Sonderschulen
2,0	2,0	1,8	1,1	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs-
18,9	18,8	18,3	13,6	stufen und Freie Waldorfschulen
25,1	25,1	24,3	19,2	Realschulen
0,4	0,4	0,4	0,4	Gymnasien
				Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾
100	100	100	100	Berufliche Schulen insgesamt
				davon
64,9	63,4	66,1	67,3	Berufsschulen ²⁾
20,4	21,8	20,4	18,0	Berufsfachschulen ³⁾
3,4	3,5	3,4	4,6	Fach- und Technikerschulen
3,3	3,3	2,9	3,4	Schulen des Gesundheitswesens
8,0	8,0	7,2	6,7	Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁴⁾

jahr. - 3) Einschließlich Sonderberufsfachschulen und Berufskollegs. - 4) Ab 1987 ohne berufliches Abendgymnasium.

13. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen
am 16. bzw. 30. September 1987 nach Schularten

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schüler an allgemein- bildenden Schulen zusammen ¹⁾	Davon an				
		Grund- und Haupt- schulen	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierten Gesamt- schulen, Integrierten Orientierungsstufen und Freien Waldorfschulen
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	52 582	23 158	2 110	6 934	17 070	3 310
Landkreise						
Böblingen	37 450	19 029	1 120	6 939	10 362	-
Esslingen	51 353	25 783	2 086	10 118	12 194	1 172
Göppingen	26 084	14 028	1 087	5 038	5 492	439
Ludwigsburg	50 247	25 919	1 819	9 762	12 131	616
Rems-Murr-Kreis	40 739	19 962	1 574	7 814	9 382	2 007
Region Mittlerer Neckar	258 455	127 879	9 796	46 605	66 631	7 544
Stadtkreis Heilbronn	13 146	6 149	929	2 240	3 375	453
Landkreise						
Heilbronn	29 153	16 839	1 170	5 633	5 511	-
Hohenlohekreis	10 229	5 974	557	2 130	1 568	-
Schwäbisch Hall	18 608	10 495	882	3 659	3 329	243
Main-Tauber-Kreis	14 389	7 872	391	3 289	2 837	-
Region Franken	85 525	47 329	3 929	16 951	16 620	696
Landkreise						
Heidenheim	14 941	7 793	457	2 840	3 418	433
Ostalbkreis	35 376	19 249	1 793	7 519	6 815	-
Region Ostwürttemberg	50 317	27 042	2 250	10 359	10 233	433
Regierungsbezirk Stuttgart	394 297	202 250	15 975	73 915	93 484	8 673
Stadtkreise						
Baden-Baden	4 906	1 980	168	470	2 288	-
Karlsruhe	23 053	10 633	1 143	3 262	7 555	460
Landkreise						
Karlsruhe	39 412	22 492	1 452	6 949	8 519	-
Rastatt	19 099	11 522	685	3 544	3 348	-
Region Mittlerer Oberrhein	86 470	46 627	3 448	14 225	21 710	460
Stadtkreise						
Heidelberg	13 016	3 898	548	1 152	5 384	2 034
Mannheim	28 485	13 831	1 547	3 077	7 492	2 538
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	14 843	8 588	1 196	2 152	2 907	-
Rhein-Neckar-Kreis	46 057	24 684	1 825	6 961	11 935	652
Region Unterer Neckar	102 401	51 001	5 116	13 342	27 718	5 224
Stadtkreis Pforzheim	13 032	5 641	612	2 095	3 840	844
Landkreise						
Calw	14 752	8 847	756	2 584	2 392	173
Enzkreis	16 067	10 318	345	2 912	2 492	-
Freudenstadt	11 472	6 755	545	2 389	1 783	-
Region Nordschwarzwald	55 323	31 561	2 258	9 980	10 507	1 017
Regierungsbezirk Karlsruhe	244 194	129 189	10 822	37 547	59 935	6 701
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	18 311	6 355	970	2 357	6 224	2 405
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	21 888	12 057	901	3 743	5 187	-
Emmendingen	15 069	8 568	808	2 900	2 793	-
Ortenaukreis	40 642	22 737	1 550	6 851	9 180	324
Region Südlicher Oberrhein	95 910	49 717	4 229	15 851	23 384	2 729
Landkreise						
Rottweil	14 992	8 448	492	2 561	3 491	-
Schwarzwald-Baar-Kreis	21 679	11 768	853	3 928	4 715	415
Tuttlingen	13 131	7 568	435	2 749	2 379	-
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	49 802	27 784	1 780	9 238	10 585	415
Landkreise						
Konstanz	23 128	12 017	1 011	3 652	5 757	691
Lörrach	20 393	11 586	900	3 096	4 199	612
Waldshut	16 378	10 167	700	2 657	2 854	-
Region Hochrhein-Bodensee	59 899	33 770	2 611	9 405	12 810	1 303
Regierungsbezirk Freiburg	205 611	111 271	8 620	34 494	46 779	4 447
Landkreise						
Reutlingen	27 651	14 587	881	4 803	6 752	628
Tübingen	19 973	9 757	694	3 218	5 124	1 180
Zollernalbkreis	19 424	11 033	540	4 180	3 506	165
Region Neckar-Alb	67 048	35 377	2 115	12 201	15 382	1 973
Stadtkreis Ulm	14 330	5 557	638	2 452	5 162	521
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	18 112	11 435	480	3 495	2 702	-
Biberach	19 184	11 197	588	3 553	3 846	-
Region Donau-Iller ²⁾	51 626	28 189	1 706	9 500	11 710	521
Landkreise						
Bodenseekreis	20 553	10 022	937	4 031	4 639	924
Ravensburg	29 919	16 138	2 117	5 192	6 016	456
Sigmaringen	15 051	8 010	651	3 009	3 381	-
Region Bodensee-Oberschwaben	65 523	34 170	3 705	12 232	14 036	1 380
Regierungsbezirk Tübingen	184 197	97 736	7 526	33 933	41 128	3 874
Baden-Württemberg	1 028 299	540 446	42 943	179 889	241 326	23 695

1) Ohne 4 257 Schüler der Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.
Die Darstellung der Schülerzahlen erfolgt nach dem Schulartprinzip. Infolgedessen wurden für einige Stadtkreise Schüler ausgewiesen, deren Berufliche Schulen in der Schulträgerschaft des angrenzenden Landkreises liegen.

Schüler an beruf- lichen Schulen zusammen	Davon an						Schüler an		Kreis Region Regierungsbezirk Land
	Berufsschulen, Sonderberufs- schulen und Be- rufsgrundbil- dungsjahr kooperativ	Berufsvorbe- reitungs-jahr, Berufsgrund- bildungsjahr schulisch	Berufsfach- schulen, Son- derberufsfach- schulen und Berufskollegs	Fach- und Techniker- schulen	Beruflichen Gymnasien und Berufsober- schulen	Schulen des Ge- sundheits- wesens	allgemein- bildenden und beruf- lichen Schulen insgesamt	Tele- kollegs	
44 787	32 077	362	5 616	3 024	2 185	1 523	97 369	94	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
12 464	7 799	143	2 672	306	1 200	344	49 914	61	Landkreise
14 955	9 546	171	2 799	347	1 559	533	66 308	69	Böblingen
12 091	9 004	96	1 565	232	963	231	38 175	-	Esslingen
13 103	8 781	127	2 394	494	1 043	264	63 350	92	Göppingen
11 801	7 563	105	2 668	255	891	319	52 540	44	Ludwigsburg
109 201	74 770	1 004	17 714	4 658	7 841	3 214	367 656	360	Rems-Murr-Kreis
14 268	10 558	112	2 085	435	917	161	27 414	64	Region Mittlerer Neckar
2 630	1 701	41	357	317	-	214	31 783	-	Stadtkreis
4 242	2 193	63	1 199	281	377	129	14 471	-	Heilbronn
6 678	3 567	115	1 558	406	760	272	25 286	65	Landkreise
5 239	3 196	91	1 140	99	471	242	19 628	27	Heilbronn
33 057	21 215	422	6 339	1 538	2 525	1 018	118 582	156	Hohenlohekreis
4 240	2 596	42	1 010	113	383	96	19 181	-	Schwäbisch Hall
12 447	8 319	81	2 222	421	1 105	299	47 823	50	Main-Tauber-Kreis
16 687	10 915	123	3 232	534	1 488	395	67 004	50	Region Franken
158 945	106 900	1 549	27 285	6 730	11 854	4 627	553 242	566	Landkreise
2 204	1 496	-	538	-	83	87	7 110	30	Heidenheim
21 447	15 288	223	2 914	1 140	1 040	842	44 500	93	Ostalbkreis
8 722	4 027	152	2 497	250	1 342	454	48 134	85	Region Ostwürttemberg
8 187	5 301	51	1 706	207	848	74	27 286	18	Stadtkreise
40 560	26 112	486	7 655	1 597	3 313	1 457	127 030	226	Karlsruhe
11 010	6 644	107	1 634	1 056	556	1 013	24 026	51	Landkreise
18 055	12 132	341	2 637	1 158	932	855	46 540	32	Karlsruhe
5 300	3 209	151	1 071	318	488	63	20 143	34	Rastatt
10 086	5 315	226	2 685	245	1 196	419	56 143	15	Region Mittlerer Oberrhein
44 451	27 300	825	8 027	2 777	3 172	2 350	146 852	132	Stadtkreise
10 053	6 856	104	1 671	239	1 000	183	23 085	44	Heidelberg
6 496	4 270	39	1 096	606	370	115	21 248	-	Mannheim
1 294	855	24	344	-	-	71	17 361	-	Landkreise
4 160	2 492	20	922	73	567	86	15 632	-	Neckar-Odenwald-Kreis
22 003	14 473	187	4 033	918	1 937	455	77 326	44	Rhein-Neckar-Kreis
107 014	67 885	1 438	19 715	5 292	8 422	4 262	351 208	402	Region Unterer Neckar
17 032	11 348	113	2 528	693	1 429	921	35 343	97	Stadtkreis
3 240	1 711	67	898	132	363	69	25 128	-	Pforzheim
3 410	1 723	95	916	17	448	211	18 479	22	Landkreise
16 957	10 912	157	3 329	561	1 295	703	57 599	33	Calw
40 639	25 694	432	7 671	1 403	3 535	1 904	136 549	152	Enzkreis
5 454	3 476	85	1 250	103	296	244	20 446	14	Freudenstadt
13 658	10 065	89	2 073	225	863	343	35 337	34	Region Nordschwarzwald
3 889	2 650	12	776	74	298	79	17 020	25	Stadtkreis
23 001	16 191	186	4 099	402	1 457	666	72 803	73	Pforzheim
10 218	6 046	202	2 236	343	952	439	33 346	58	Landkreise
7 971	5 650	84	1 216	277	561	183	28 364	26	Konstanz
5 262	2 961	106	1 344	32	625	194	21 640	44	Lörrach
23 451	14 657	392	4 796	652	2 138	816	83 350	128	Waldshut
87 091	56 542	1 010	16 566	2 457	7 130	3 386	292 702	353	Region Hochrhein-Bodensee
11 517	7 163	51	2 309	944	706	344	39 168	53	Regierungsbezirk Freiburg
6 634	4 084	57	1 227	176	412	678	26 607	24	Landkreise
6 923	4 310	40	1 542	77	724	230	26 347	25	Reutlingen
25 074	15 557	148	5 078	1 197	1 842	1 252	92 122	102	Tübingen
11 868	7 832	148	1 836	574	825	653	26 198	35	Zollernalbkreis
2 609	1 781	41	603	123	-	61	20 721	-	Region Neckar-Alb
6 764	4 351	93	1 536	159	378	247	25 948	22	Stadtkreis
21 241	13 964	882	3 975	856	1 203	961	72 867	57	Ulm
7 947	4 498	78	1 643	511	1 027	190	28 500	-	Landkreise
13 423	7 335	126	3 414	771	1 039	738	43 342	25	Bodenseekreis
4 609	2 805	71	1 045	158	405	125	19 660	25	Ravensburg
25 979	14 638	275	6 102	1 440	2 471	1 053	91 502	50	Sigmaringen
72 294	44 159	705	15 155	3 492	5 516	3 266	256 491	209	Region Bodensee-Oberschwaben
425 344	275 486	4 702	78 721	17 972	32 922	15 541	1 453 643	1 530	Regierungsbezirk Tübingen
									Baden-Württemberg

14. Schulabschlußprüfungen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen von 1975 bis 1987 nach Art des Schulabschlusses

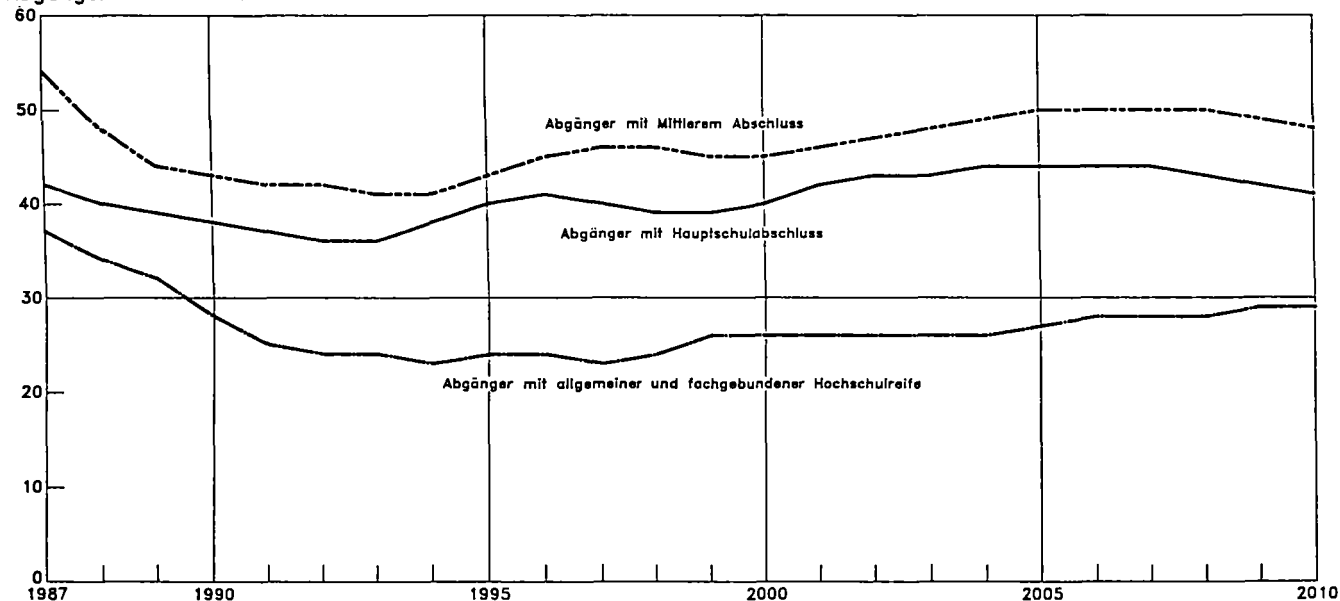
Art des Schulabschlusses	Schulabschlußprüfungen 1987 insgesamt	Dagegen					
		1986	1985	1984	1983	1980	1975
Entlassungen aus Hauptschulen ¹⁾	44 887	46 924	50 850	54 895	59 619	71 373	50 969
mit Hauptschulabschluß	42 762	44 445	48 343	51 847	55 121	65 483	45 132
ohne Hauptschulabschluß	2 125	2 479	2 507	3 048	4 498	5 890	5 837
Entlassungen aus Sonderschulen	5 379	6 310	6 736	7 279	7 493	8 032	6 270
mit Hauptschulabschluß	1 477	1 587	1 833	1 697	1 334	1 402	850
ohne Hauptschulabschluß ²⁾	3 902	4 723	4 903	5 582	6 159	6 630	5 420
Entlassungen aus Realschulen	1 917	2 202	2 446	2 437	3 289	2 761	2 014
mit Hauptschulabschluß	1 187	1 323	1 496	1 735	1 849	1 615	923
ohne Hauptschulabschluß	730	879	950	702	1 440	1 146	1 091
Entlassungen aus Gymnasien	1 159	1 515	1 619	1 376	1 791	1 748	2 002
mit Hauptschulabschluß	718	978	1 173	1 154	1 281	1 054	1 147
ohne Hauptschulabschluß	441	537	446	222	510	694	855
Entlassungen aus integrierten Gesamtschulen, integrierten Orientierungsstufen und Freien Waldorfschulen	724	828	748	822	826	831	137
mit Hauptschulabschluß	632	698	675	715	733	599	101
ohne Hauptschulabschluß	92	130	73	107	93	232	36
Mittlere Abschlußprüfungen	57 441	61 127	66 049	67 261	66 726	59 361	45 086
Realschulabschluß	45 522	49 001	53 023	52 962	51 556	44 272	29 819
davon							
Sonderschulen	63	76	57	93	65	84	79
Realschulen ³⁾	35 369	37 668	41 136	41 423	41 269	36 670	23 267
Allgemeinbildende Gymnasien	7 749	9 511	10 215	9 721	8 468	6 112	5 033
sonstige Anstalten ⁴⁾	1 393	1 546	1 578	1 654	1 669	1 255	1 440
Wirtschaftsaufbaugymnasien	39	43	37	71	85	151	.
Berufsschulen ("9+3")	909	157	-	-	-	-	-
Fachschulreife	11 919	12 126	13 026	14 299	15 170	15 089	15 267
davon							
Berufsfachschulen ⁵⁾	9 316	10 023	12 115	13 164	13 549	13 403	13 037
Berufsaufbauschulen	877	735	911	1 135	1 621	1 686	2 230
Fach- und Technikerschulen	1 726	1 368	.	.	.	.	.
Prüfungen an Berufskollegs ⁶⁾	17 916	18 142(r)	17 411	17 000	15 778	10 605	4 362
Prüfungen an Fachschulen und Technikerschulen ⁶⁾	8 040	7 202	7 453	7 634	8 404	6 562	10 904
Hochschulreifeprüfungen	42 780	41 442	45 967	45 140	45 937	32 059	22 886
allgemeine und fachgebundene Hochschulreife ⁷⁾	37 149	36 747	41 334	39 710	38 703	28 594	20 995
Fachhochschulreife ⁸⁾	5 631	4 695	4 633	5 430	7 234	3 465	1 891

1) Einschließlich Förderschulen. - 2) Einschließlich Schüler mit Abschluß der Oberstufe der Geistigbehinderten-Schule und mit Abschluszeugnis der Lernbehinderten-Schule. - 3) Einschließlich 214 Übergänger auf allgemeinbildende Gymnasien. - 4) Sonstige Anstalten: Integrierte Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen und Abendrealschulen. - 5) Bis 1985 einschließlich Berufsoberschullehrgänge A 1 + A 2 Programm. - 6) Einschließlich Fachhochschulreife und Fachschulreife (Doppelzählung). - 7) Einschließlich Sonderschulen, Abendgymnasien und Kollegs. - 8) Einschließlich Fachhochschulreife (bis 1984 Sonderschulen, Berufliche Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs) Berufskollegs, Fachschulen und Fachschulen für Technik, ohne Vorbereitungskurse an Fachhochschulen.

Schaubild 3

Entwicklung der Schulabgängerzahlen^{*)} in ausgewählten Abschlussarten^{**)} 1987 bis 2010

Abgängerzahl in Tausend



*) An allgemeinbildenden und beruflichen Schulen einschliesslich Abendschulen und Kollegs. - **) 1987 Ist-Werte, ab 1988 Prognose-Werte.

15. Schulabgänger aus öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1986/87 nach Abgangsarten

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schulabgänger/Abgangsarten								
	allgemeinbildender Bereich					beruflicher Bereich			
	ohne Hauptschul- abschluss ¹⁾	mit Hauptschul- abschluss ¹⁾	Realschul- abschluss ²⁾	Fachhoch- schulreife	Hochschul- reife ²⁾	Mittlerer Abschluss ³⁾	Fachschul- reife	Fach- hochschul- reife ⁴⁾	Hochschul- reife ⁵⁾
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	453	1 574	1 984	57	2 278	91	706	568	618
Landkreise									
Böblingen	229	1 395	1 648	-	1 193	14	310	118	291
Esslingen	289	2 068	2 256	27	1 361	1	374	273	435
Göppingen	205	1 139	1 161	11	601	11	281	98	258
Ludwigsburg	339	2 070	2 456	-	1 365	1	324	169	292
Rems-Murr-Kreis	277	1 565	2 008	18	1 115	14	328	146	252
Region Mittlerer Neckar	1 792	9 811	11 513	113	7 913	132	2 323	1 372	2 146
Stadtkreis Heilbronn	99	556	591	-	382	3	337	121	278
Landkreise									
Heilbronn	220	1 361	1 222	-	537	8	17	71	-
Hohenlohekreis	68	618	430	-	168	5	172	51	103
Schwäbisch Hall	155	1 023	776	-	374	19	281	88	214
Main-Tauber-Kreis	77	762	720	-	283	13	243	42	129
Region Franken	619	4 320	3 739	-	1 744	48	1 050	373	724
Landkreise									
Heidenheim	115	682	724	-	428	7	104	63	86
Ostalbkreis	222	1 730	1 725	-	752	23	302	163	333
Region Ostwürttemberg	337	2 412	2 449	-	1 180	30	406	226	419
Regierungsbezirk Stuttgart	2 748	16 543	17 701	113	10 837	210	3 779	1 971	3 289
Stadtkreise									
Baden-Baden	42	165	171	-	247	4	50	45	21
Karlsruhe	244	880	949	-	944	30	493	224	273
Landkreise									
Karlsruhe	254	2 047	1 737	-	976	21	425	87	388
Rastatt	139	1 080	831	-	360	10	267	165	254
Region Mittlerer Oberrhein	679	4 172	3 688	-	2 527	65	1 235	521	936
Stadtkreise									
Heidelberg	82	316	501	-	700	11	250	102	132
Mannheim	274	1 250	1 013	16	1 055	16	309	232	244
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	157	900	473	-	329	10	228	51	128
Rhein-Neckar-Kreis	287	2 003	1 757	-	1 436	14	426	138	288
Region Unterer Neckar	800	4 469	3 744	16	3 520	51	1 213	523	792
Stadtkreis Pforzheim	102	509	543	18	481	25	190	96	234
Landkreise									
Calw	103	819	572	-	237	4	161	40	126
Enzkreis	105	761	615	-	271	1	39	-	-
Freudenstadt	81	646	483	-	132	5	176	52	189
Region Nord Schwarzwald	391	2 735	2 213	18	1 121	35	566	188	549
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 870	11 376	9 645	34	7 168	151	2 014	1 232	2 277
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	129	498	830	16	876	30	434	295	342
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	141	1 034	901	-	623	1	163	16	106
Emmendingen	88	814	741	-	295	8	187	38	133
Ortenaukreis	295	2 238	1 819	-	1 037	98	549	120	347
Region Südl. Oberrhein	653	4 584	4 291	16	2 831	137	1 333	469	928
Landkreise									
Rottweil	115	842	659	-	418	10	216	27	80
Schwarzwald-Baar-Kreis	160	1 094	1 045	-	516	28	266	171	244
Tuttlingen	77	652	596	-	226	4	122	30	81
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	352	2 588	2 300	-	1 160	42	604	228	405
Landkreise									
Konstanz	180	1 060	1 016	5	697	4	413	207	249
Lörrach	176	1 075	742	-	484	222	212	103	142
Waldshut	137	1 042	625	-	319	7	323	43	173
Region Hochrhein-Bodensee	493	3 177	2 383	5	1 500	233	948	353	564
Regierungsbezirk Freiburg	1 498	10 349	8 974	21	5 491	412	2 885	1 050	1 897
Landkreise									
Reutlingen	150	1 251	1 161	3	803	35	416	246	166
Tübingen	91	689	721	12	605	-	140	85	123
Zollernalbkreis	118	983	1 034	-	335	14	225	120	209
Region Neckar-Alb	359	2 923	2 916	15	1 743	49	781	451	498
Stadtkreis Ulm	123	362	559	-	610	18	236	182	241
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	123	949	767	-	331	1	96	1	-
Biberach	102	1 020	935	-	379	12	216	95	119
Region Donau-Ilter ⁶⁾	348	2 331	2 261	-	1 320	31	548	278	360
Landkreise									
Bodenseekreis	131	877	1 031	38	570	16	271	155	240
Ravensburg	191	1 624	1 373	9	610	32	467	195	293
Sigmaringen	145	753	673	-	423	47	174	69	133
Region Bodensee-Oberschwaben	467	3 254	3 077	47	1 603	95	912	419	666
Regierungsbezirk Tübingen	1 174	8 508	8 254	62	4 666	175	2 241	1 148	1 524
Baden-Württemberg	7 290	46 776	44 574	230	28 162	948	11 919	5 401	8 987

1) Einschließlich Förderschulen. - 2) Einschließlich Schulen des 2. Bildungsweges, einschließlich 214 Übergänge auf allgemeinbildende Gymnasien. - 3) Einschließlich Berufsschulen ("9 + 3"). - 4) Einschließlich Abgänger aus den Berufskollegs und den Fachschulen. - 5) Einschließlich Abgänger mit fachgebundener Hochschulreife. - 6) Soweit Land Baden-Württemberg.

16. Entwicklung der Abiturientenzahlen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1975 bis 1987 nach Geschlecht

Geschlecht	Abitu- rienten 1987	Dagegen						
		1986	1985	1984	1983	1982	1980	1975
Anzahl								
Männlich	19 655	19 545	21 999	20 916	20 536	19 468	15 693	11 795
Weiblich	17 494	17 202	19 335	18 794	18 166	16 537	12 901	9 200
Insgesamt	37 149	36 747	41 334	39 710	38 702	36 005	28 594	20 995
in % der entsprechenden Geburtsjahrgänge ¹⁾								
Männlich	24,0	23,9	26,2	24,7	23,9	22,4	18,9	17,3
Weiblich	22,5	22,1	24,3	23,5	22,6	20,4	16,5	14,1
Insgesamt	23,3	23,0	25,3	24,1	23,2	21,4	17,7	15,7

1) 18- bis unter 21jährige.

17. Entwicklung der Abiturientenzahlen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1975 bis 1987 nach Schularten

Schulart	Abiturienten 1987	Dagegen						
		1986	1985	1984	1983	1982	1980	1975
Allgemeinbildende Schulen zusammen	28 162	27 890	30 969	29 650	28 946	27 296	22 052	15 815
davon								
Öffentliche allgemeinbildende Gymnasien ¹⁾	25 047	25 078	27 973	26 766	26 128	24 579	19 722	13 856
Private allgemeinbildende Gymnasien und Freie Waldorfschulen	2 673	2 369	2 541	2 474	2 376	2 247	2 002	1 530
Abendgymnasien und Kollegs	442	443	455	410	442	470	328	429
Berufliche Gymnasien zusammen ²⁾	8 987	8 857	10 365	10 060	9 756	8 709	6 513	5 155
davon								
Öffentliche berufliche Gymnasien	8 474	8 364	9 814	9 550	9 168	8 133	6 114	4 750
Technische Oberschulen ³⁾	420	396	442	428	501	489	331	335
Private berufliche Gymnasien	93	88	100	70	72	74	52	70
Berufliches Abendgymnasium	- ⁴⁾	9	9	12	15	13	16	-
Insgesamt	37 149	36 747	41 334	39 710	38 702	36 005	28 594	20 995

1) Einschließlich Gesamtschulen, Aufbaugymnasien, Evangelisch-Theologische Seminare und einer geringen Zahl Abiturienten aus Sonderschulen. - 2) Einschließlich fachgebundener Hochschulreife. - 3) Einschließlich Wirtschaftsoberschule und einer geringen Zahl allgemeiner Hochschulreife. - 4) Ab 1987 wird das berufliche Abendgymnasium bei den Abendgymnasien und Kollegs der allgemeinbildenden Schulen geführt.

18. Studienabsichten der Schulabgänger 1975 bis 1987

Merkmal	Schul- abgänger 1988	Dagegen				Schul- abgänger 1988	Dagegen			
		1987	1986	1980	1975		1987	1986	1980	1975
		Anzahl					%			
Befragte Schüler insgesamt	34 938	34 519	33 750	27 023	22 347	100	100	100	100	100
darunter										
ohne die Absicht zu studieren	4 274	4 666	5 210	2 908	2 384	12,2	13,5	15,4	10,8	10,7
unentschlossen	9 223	8 871	8 501	6 109	3 194	26,4	25,7	25,2	22,6	14,3
Studienwillige insgesamt	21 441	20 982	20 039	18 006	16 769	61,4 (100)	60,8 (100)	59,4 (100)	66,6 (100)	75,0 (100)
darunter										
weiblich	8 691	8 489	7 781	7 319	6 882	40,5	40,5	38,8	40,6	41,0
aus der 13. Klassen- stufe	21 365	20 791	19 803	17 690	15 871	99,6	99,1	98,8	98,2	94,6
aus der 12. Klassen- stufe	76	191	236	316	840	0,4	0,9	1,2	1,8	5,0
Studienwillige insgesamt	21 441	20 982	20 039	18 006	16 769	100	100	100	100	100
darunter										
wollen studieren an										
Universitäten	12 055	11 730	11 511	11 012	.	56,2	55,9	57,4	61,2	.
Pädagogischen Hochschulen	402	294	238	853	.	1,9	1,4	1,2	7,7	.
Kunsthochschulen	462	492	516	509	.	2,2	2,3	2,6	2,8	.
Fachhochschulen	4 646	4 610	4 350	2 508	.	21,7	22,0	21,7	13,9	.
Hochschulen im Ausland	133	122	88	65	.	0,6	0,6	0,4	0,4	.
Studienwillige mit dem Studienziel "Lehrer"	1 127	861	689	2 602	5 197	5,3 (100)	4,1 (100)	3,4 (100)	14,5 (100)	31,0 (100)
und zwar an										
Grund- und Hauptschulen	192	136	103	304	1 012	17,0	15,8	14,9	11,7	19,5
Sonderschulen	91	62	46	208	503	8,1	7,2	6,7	8,0	9,7
Realschulen	88	41	51	370	1 011	7,8	4,8	7,4	14,2	19,5
Gymnasien	639	539	436	1 529	2 188	56,7	62,6	63,3	58,8	42,1
Beruflichen Schulen	100	71	42	164	483	8,9	8,2	6,1	6,3	9,3
Weibliche Studienwillige mit dem Studienziel "Lehrer"	677	492	388	1 546	2 917	60,1	57,1	56,3	59,4	56,1

Allgemeinbildende und berufliche Schulen

19. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen am 16. bzw. 30. September 1987 nach Schularten und ausgewählter Staatsangehörigkeit

Schulgruppe Schulart	Schüler insgesamt	Aus- ländische Schüler zusammen	Davon nach Staatsangehörigkeit						
			Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Insgesamt									
Schulkindergärten ¹⁾ insgesamt	6 993	1 281	79	297	170	11	24	520	180
Grund- und Hauptschulen ²⁾	540 446	102 337	8 126	18 662	19 613	1 483	2 128	42 157	10 168
Sonderschulen	42 943	10 932	513	2 581	1 238	126	202	5 576	696
Realschulen	179 889	14 248	1 326	1 918	4 581	235	523	4 117	1 548
Gymnasien	241 326	11 335	1 541	866	2 720	118	345	1 905	3 840
Freie Waldorfschulen, Inte- grierte Gesamtschulen und Integrierte Orientierungs- stufen	23 695	1 801	52	181	207	17	47	490	807
Allgemeinbildende Schulen zusammen	1 028 299	140 653	11 558	24 208	28 359	1 979	3 245	54 245	17 059
Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ³⁾	4 257	293	16	30	28	6	10	101	102
Berufsschulen ⁴⁾	275 486	18 479	1 315	4 086	3 365	369	697	6 619	2 028
Berufsvorbereitungsjahr ⁵⁾	4 702	1 915	83	308	235	40	33	996	220
Berufsfachschulen	50 109	6 814	544	1 224	1 337	155	271	2 488	795
Berufskollegs	28 612	1 103	123	148	209	21	47	272	283
Berufsoberschule (ohne Lehrgänge)	2 354	96	11	18	18	2	5	26	16
Berufliche Gymnasien	30 568	1 216	100	152	230	25	54	361	294
Fachschulen ⁶⁾	17 972	406	24	55	30	3	19	35	240
Schulen des Gesundheitswesens	15 541	331	15	50	51	8	17	45	145
Berufliche Schulen zusammen	425 344	30 360	2 215	6 041	5 475	623	1 143	10 842	4 021
Allgemeinbildende und berufliche Schulen insgesamt	1 453 643	171 013	13 773	30 249	33 834	2 602	4 388	65 087	21 080
darunter weiblich									
Schulkindergärten ¹⁾ insgesamt	2 505	.	.	.	.	.	.	.	.
Grund- und Hauptschulen ²⁾	258 587	49 712	3 978	9 165	9 336	721	1 053	20 579	4 880
Sonderschulen	16 667	.	.	.	.	.	.	.	.
Realschulen	95 093	7 338	674	1 043	2 465	115	288	1 941	812
Gymnasien	121 162	.	.	.	.	.	.	.	.
Freie Waldorfschulen, Inte- grierte Gesamtschulen und Integrierte Orientierungs- stufen	11 799	.	.	.	.	.	.	.	.
Allgemeinbildende Schulen zusammen	503 308	.	.	.	.	.	.	.	.
Abendrealschulen, -gymnasien, und Kollegs ³⁾	2 063	.	.	.	.	.	.	.	.
Berufsschulen ⁴⁾	119 324	7 482	509	1 821	1 468	154	278	2 481	771
Berufsvorbereitungsjahr ⁵⁾	2 061	809	35	149	85	13	23	407	97
Berufsfachschulen	25 956	3 402	243	655	686	87	159	1 183	389
Berufskollegs	18 222	618	66	85	126	16	27	141	157
Berufsoberschule (ohne Lehrgänge)	474	.	.	.	.	.	.	.	.
Berufliche Gymnasien	12 539	.	.	.	.	.	.	.	.
Fachschulen ⁶⁾	4 948	.	.	.	.	.	.	.	.
Schulen des Gesundheitswesens	13 544	273	12	41	47	6	13	40	114
Berufliche Schulen zusammen	197 068	.	.	.	.	.	.	.	.
Allgemeinbildende und berufliche Schulen insgesamt	700 376	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Einschließlich Sonderschulkindergärten. - 2) Einschließlich Förderschulen. - 3) Schulen des 2. Bildungsweges. - 4) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr kooperativ. - 5) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr schulisch. - 6) Einschließlich Technikerschulen.

Schaubild 4
Entwicklung der Schülerzahlen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen
von 1977 bis 1987

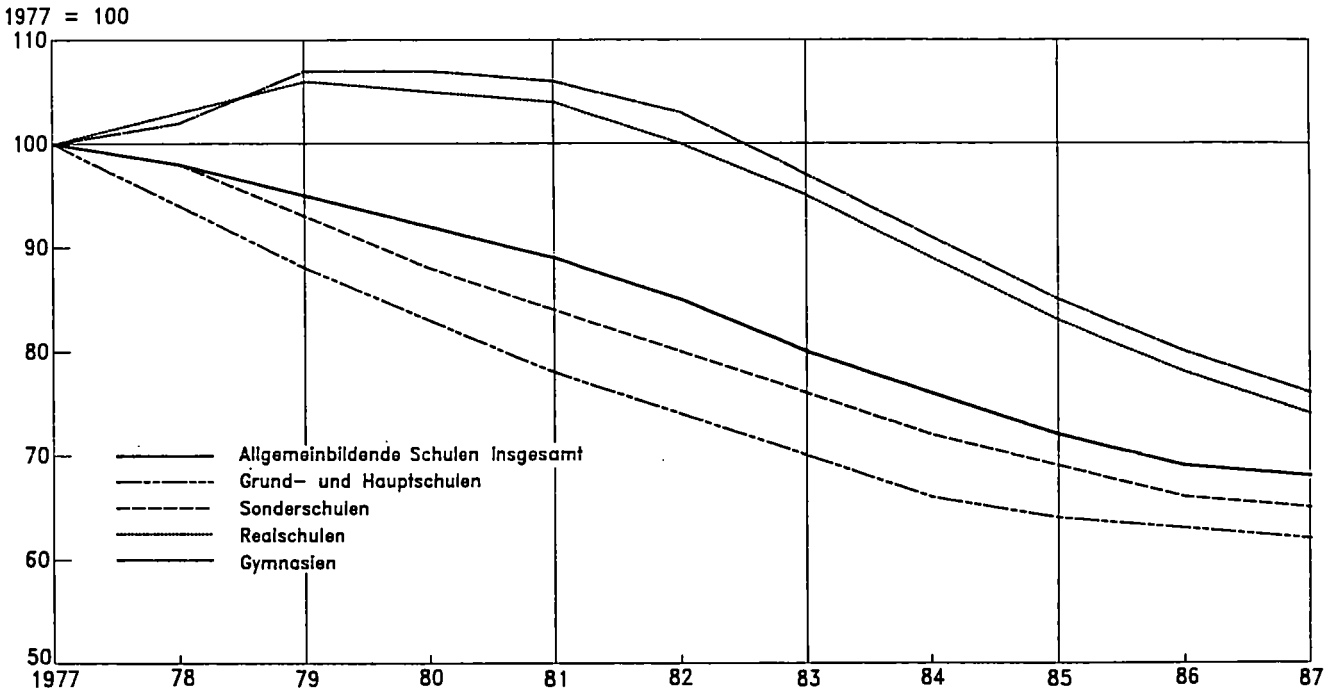
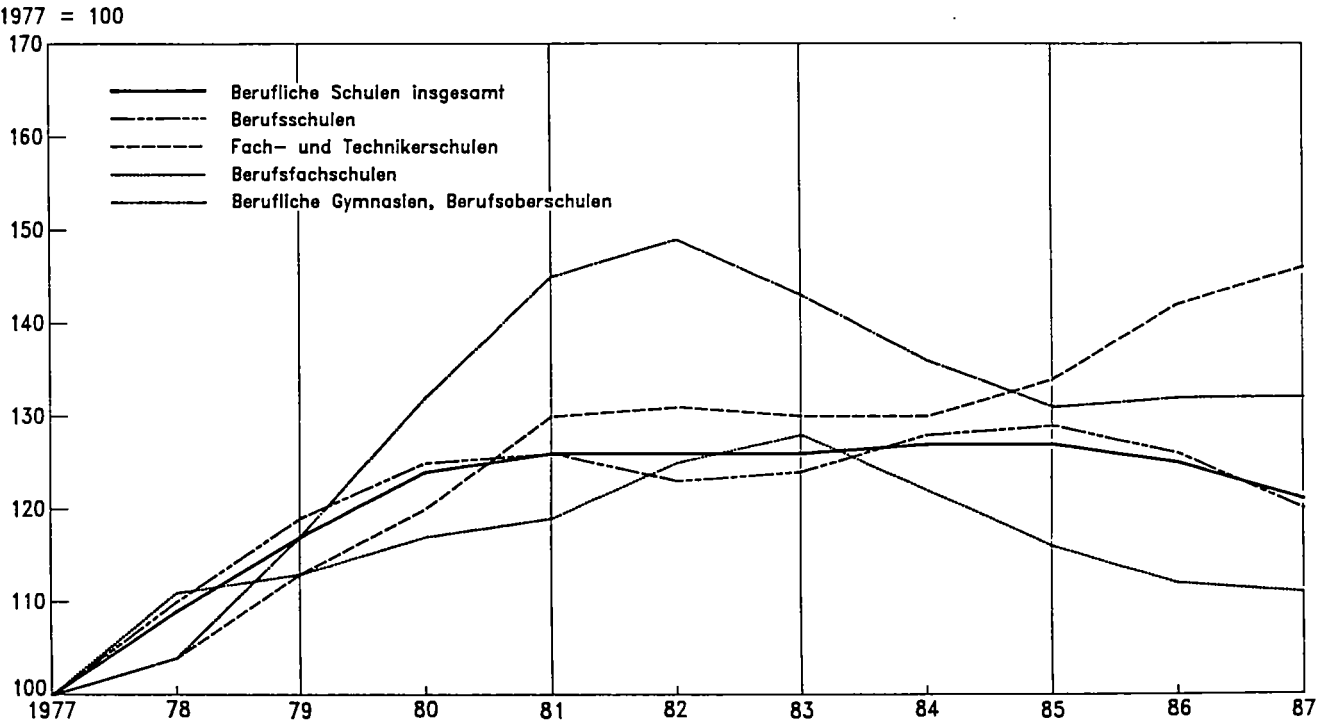


Schaubild 5
Entwicklung der Schülerzahlen an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen von 1977 bis 1987



20. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. bzw. 30. September 1987 nach Schularten

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schüler an allgemein- bildenden Schulen ¹⁾ insgesamt	Ausländische Schüler an allgemeinbildenden Schulen ¹⁾ zusammen	Davon an								
			Grund- und Hauptschulen ²⁾		Sonderschulen		Realschulen		Gymnasien		
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	52 582	14 916	28,4	9 737	65,3	796	5,3	1 951	13,1	2 159	14,5
Landkreise											
Böblingen	37 450	6 920	18,5	5 050	73,0	460	6,6	832	12,0	578	8,4
Esslingen	51 353	8 969	17,5	6 523	72,7	811	9,0	1 024	11,4	586	6,5
Göppingen	26 084	4 363	16,7	3 378	77,4	370	8,5	405	9,3	193	4,4
Ludwigsburg	50 247	9 609	19,1	7 232	75,3	741	7,7	1 032	10,7	588	6,1
Rems-Murr-Kreis	40 739	5 728	14,1	4 308	75,2	488	7,8	599	10,5	318	5,6
Region Mittlerer Neckar	258 455	50 505	19,5	36 228	71,7	3 626	7,2	5 843	11,6	4 422	8,8
Stadtkreis Heilbronn	13 146	2 446	18,6	1 806	73,8	251	10,3	245	10,0	138	5,6
Landkreise											
Heilbronn	29 153	3 899	13,4	3 061	78,5	383	9,8	303	7,8	152	3,9
Hohenlohekreis	10 229	755	7,4	563	74,6	90	11,9	61	8,1	41	5,4
Schwäbisch Hall	18 608	1 310	7,0	983	75,0	123	9,4	121	9,2	82	6,3
Main-Tauber-Kreis	14 389	670	4,7	517	77,2	56	8,4	63	9,4	34	5,1
Region Franken	85 525	9 080	10,6	6 930	76,3	903	9,9	793	8,7	447	4,9
Landkreise											
Heidenheim	14 941	1 995	13,4	1 517	76,0	152	7,6	196	9,8	117	5,9
Ostalbkreis	35 376	3 420	9,7	2 556	74,7	405	11,8	278	8,1	181	5,3
Region Ostwürttemberg	50 317	5 415	10,8	4 073	75,2	557	10,3	474	8,8	298	5,5
Regierungsbezirk Stuttgart	394 297	65 000	16,5	47 231	72,7	5 086	7,8	7 110	10,9	5 167	7,9
Stadtkreise											
Baden-Baden	4 906	476	9,7	304	63,9	28	5,9	53	11,1	91	19,1
Karlsruhe	23 053	3 301	14,3	2 278	69,0	268	8,1	375	11,4	371	11,2
Landkreise											
Karlsruhe	39 412	4 377	11,1	3 344	76,4	408	9,3	390	8,9	235	5,4
Rastatt	19 099	2 080	10,9	1 615	77,6	125	6,0	221	10,6	119	5,7
Region Mittlerer Oberrhein	86 470	10 234	11,8	7 541	73,7	829	8,1	1 039	10,2	816	8,0
Stadtkreise											
Heidelberg	13 016	1 556	12,0	680	43,7	116	7,5	84	5,4	276	17,7
Mannheim	28 485	7 128	25,0	5 067	71,1	439	6,2	606	8,5	566	7,9
Landkreise											
Neckar-Odenwald-Kreis	14 843	1 224	8,2	903	73,8	202	16,5	63	5,1	56	4,6
Rhein-Neckar-Kreis	46 057	5 369	11,7	3 851	71,7	470	8,8	553	10,3	413	7,7
Region Unterer Neckar	102 401	15 277	14,9	10 501	68,7	1 227	8,0	1 306	8,5	1 311	8,6
Stadtkreis Pforzheim	13 032	2 217	17,0	1 586	71,5	229	10,3	227	10,2	166	7,5
Landkreise											
Calw	14 752	2 495	16,9	1 937	77,6	153	6,1	208	8,3	167	6,7
Enzkreis	16 067	2 274	14,2	1 912	84,1	132	5,8	166	7,3	64	2,8
Freudenstadt	11 472	1 366	11,9	1 026	75,1	143	10,5	122	8,9	75	5,5
Region Nordschwarzwald	55 323	8 352	15,1	6 461	77,4	657	7,9	723	8,7	472	5,7
Regierungsbezirk Karlsruhe	244 194	33 863	13,9	24 503	72,4	2 713	8,0	3 068	9,1	2 599	7,7
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	18 311	2 028	11,1	1 017	50,1	133	6,6	159	7,8	542	26,7
Landkreise											
Breisgau-Hochschwarzwald	21 888	1 185	5,4	834	70,4	115	9,7	133	11,2	103	8,7
Emmendingen	15 069	712	4,7	535	75,1	61	8,6	63	8,8	53	7,4
Ortenaukreis	40 642	2 683	6,6	1 954	72,8	188	7,0	251	9,4	289	10,8
Region Südlicher Oberrhein	95 910	6 608	6,9	4 340	65,7	497	7,5	606	9,2	987	14,9
Landkreise											
Rottweil	14 992	1 239	8,3	930	75,1	84	6,8	137	11,1	88	7,1
Schwarzwald-Baar-Kreis	21 679	3 127	14,4	2 322	74,3	233	7,5	344	11,0	212	6,8
Tuttlingen	13 131	1 896	14,4	1 456	76,6	144	7,6	216	11,4	80	4,2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	49 802	6 262	12,6	4 708	75,2	461	7,4	697	11,1	380	6,1
Landkreise											
Konstanz	23 128	3 056	13,2	2 195	71,8	222	7,3	325	10,6	273	8,9
Lörrach	20 393	2 735	13,4	2 154	78,8	206	7,5	187	6,8	153	5,6
Waldshut	16 378	2 068	12,6	1 656	80,1	145	7,0	125	6,0	142	6,9
Region Hochrhein-Bodensee	59 899	7 859	13,1	6 005	76,4	573	7,3	637	8,1	568	7,2
Regierungsbezirk Freiburg	205 611	20 729	10,1	15 053	72,6	1 531	7,4	1 940	9,4	1 935	9,3
Landkreise											
Reutlingen	27 651	4 062	14,7	3 018	74,3	299	7,4	418	10,3	313	7,7
Tübingen	19 973	2 693	13,5	1 967	73,0	175	6,5	269	10,0	225	8,4
Zollernalbkreis	19 424	2 467	12,7	1 980	80,3	145	5,9	216	8,8	125	5,1
Region Neckar-Alb	67 048	9 222	13,8	6 965	75,5	619	6,7	903	9,8	663	7,2
Stadtkreis Ulm	14 330	2 444	17,1	1 680	68,7	172	7,0	304	12,4	268	11,0
Landkreise											
Alb-Donau-Kreis	18 112	2 259	12,5	1 842	81,5	197	8,7	152	6,7	68	3,0
Biberach	19 184	1 215	6,3	945	77,8	59	4,9	125	10,3	86	7,1
Region Donau-Illex ⁴⁾	51 626	5 918	11,5	4 467	75,5	428	7,2	581	9,8	422	7,1
Landkreise											
Bodenseekreis	20 553	2 145	10,4	1 425	66,4	160	7,5	285	13,3	245	11,4
Ravensburg	29 919	2 393	8,0	1 684	70,4	275	11,5	220	9,2	191	8,0
Sigmaringen	15 051	1 383	9,2	1 009	73,0	120	8,7	141	10,2	113	8,2
Region Bodensee-Oberschwaben	65 523	5 921	9,0	4 118	69,5	555	9,4	646	10,9	549	9,3
Regierungsbezirk Tübingen	184 197	21 061	11,4	15 550	73,8	1 602	7,6	2 130	10,1	1 634	7,8
Baden-Württemberg	1 028 299	140 653	13,7	102 337	72,8	10 932	7,8	14 248	10,1	11 335	8,1

1) Ohne 4 257 Schüler darunter 293 Ausländer an Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs. - 2) Einschließlich Förderschulen mit 131 Schülern. -

Integrierten Gesamtschulen, Integrierten Orientierungsstufen und Freien Waldorfschulen		Schüler an beruflichen Schulen insgesamt 3)	Ausländische Schüler an beruflichen Schulen zusammen)	Davon an												Kreis Region Regierungsbezirk Land	
				Berufsschulen, Sonderberufsschulen und Berufsgrundbildungsjahr kooperativ		Berufsvorbereitungsjahr, Berufsgrundbildungsjahr schulisch		Berufsfachschulen und Berufskollege		Fach- und Technikerschulen		Beruflichen Gymnasien und Berufsoberschulen		Schulen des Gesundheitswesens			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
273	1,8	44 787	4 111	9,2	2 867	69,7	221	5,4	728	17,7	100	2,4	171	4,2	24	0,6	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
-	-	12 464	1 318	10,6	745	56,5	69	5,2	434	32,9	2	0,2	59	4,5	9	0,7	Landkreise
25	0,3	14 955	1 550	10,4	917	59,2	84	5,4	461	29,7	5	0,3	70	4,5	13	0,8	Böblingen
17	0,4	12 091	952	7,9	671	70,5	48	5,0	194	20,4	14	1,5	19	2,0	6	0,6	Esslingen
16	0,2	13 103	1 650	12,6	1 045	63,3	57	3,5	482	29,2	5	0,3	58	3,5	3	0,2	Göppingen
55	1,0	11 801	1 221	10,3	754	61,8	61	5,0	361	29,6	4	0,3	35	2,9	6	0,5	Ludwigsburg
386	0,8	109 201	10 802	9,9	6 999	64,8	540	5,0	2 660	24,6	130	1,2	412	3,8	61	0,6	Reims-Murr-Kreis
6	0,2	14 268	1 144	8,0	734	64,2	69	6,0	298	26,0	4	0,3	37	3,2	2	0,2	Region Mittlerer Neckar
-	-	2 630	235	8,9	180	76,6	6	2,6	39	16,6	5	2,1	-	-	5	2,1	Stadtkreis
-	-	4 242	182	4,3	72	39,6	17	9,3	83	45,6	4	2,2	5	2,7	1	0,5	Heilbronn
1	0,1	6 678	222	3,3	101	45,5	29	13,1	69	31,1	2	0,9	21	9,5	-	-	Hohenlohekreis
-	-	5 239	186	3,6	95	51,1	18	9,7	57	30,6	-	-	11	5,9	5	2,7	Schwäbisch Hall
7	0,1	33 057	1 969	6,0	1 182	60,0	139	7,1	546	27,7	15	0,8	74	3,8	13	0,7	Main-Tauber-Kreis
13	0,7	4 240	365	8,6	196	53,7	18	4,9	129	35,3	2	0,5	18	4,9	2	0,5	Region Franken
-	-	12 447	812	6,5	556	68,5	28	3,4	179	22,0	5	0,6	37	4,6	7	0,9	Landkreise
13	0,2	16 687	1 177	7,1	752	63,9	46	3,9	308	26,2	7	0,6	55	4,7	9	0,8	Heidenheim
406	0,6	158 945	13 948	8,8	8 933	64,0	725	5,2	3 514	25,2	152	1,1	541	3,9	83	0,6	Ostalbkreis
-	-	2 204	107	4,9	58	54,2	-	-	38	35,5	-	-	6	5,6	5	4,8	Region Ostwürttemberg
9	0,3	21 447	1 249	5,8	849	68,0	113	9,0	203	16,3	26	2,1	41	3,3	17	1,4	Regierungsbezirk Stuttgart
-	-	8 722	696	8,0	343	49,3	58	8,3	241	34,6	9	1,3	34	4,9	11	1,6	Stadtkreise
-	-	8 187	444	5,4	278	62,6	21	4,7	114	25,7	10	2,3	20	4,5	1	0,2	Baden-Baden
9	0,1	40 560	2 496	6,2	1 528	61,2	192	7,7	596	23,9	45	1,8	101	4,0	34	1,4	Karlsruhe
400	25,7	11 010	491	4,5	251	51,1	26	5,3	138	28,1	23	4,7	30	6,1	23	4,7	Landkreise
450	6,3	18 055	1 785	9,9	1 065	59,7	194	10,9	414	23,2	32	1,8	62	3,5	18	1,0	Neckar-Odenwald-Kreis
-	-	5 300	271	5,1	143	52,8	43	15,9	63	23,2	9	3,3	13	4,8	-	-	Rhein-Neckar-Kreis
82	1,5	10 086	863	8,6	414	48,0	102	11,8	278	32,2	12	1,4	51	5,9	6	0,7	Region Unterer Neckar
932	6,1	44 451	3 410	7,7	1 873	54,9	365	10,7	893	26,2	76	2,2	156	4,6	47	1,4	Stadtkreis
9	0,4	10 053	792	7,9	553	69,8	17	2,1	172	21,7	2	0,3	41	5,2	7	0,9	Pforzheim
30	1,2	6 496	504	7,8	287	56,9	19	3,8	159	31,5	17	3,4	18	3,6	4	0,8	Landkreise
-	-	1 294	245	18,9	111	45,3	19	7,8	113	46,1	-	-	-	-	2	0,8	Calw
-	-	4 160	204	4,9	97	47,5	7	3,4	75	36,8	2	1,0	19	9,3	4	2,0	Enzkreis
39	0,5	22 003	1 745	7,9	1 048	60,1	62	3,6	519	29,7	21	1,2	78	4,5	17	1,0	Freudenstadt
980	2,9	107 014	7 651	7,1	4 449	58,1	619	8,1	2 008	26,2	142	1,9	335	4,4	98	1,3	Region Nordschwarzwald
177	8,7	17 032	552	3,2	333	60,3	11	2,0	120	21,7	8	1,4	54	9,8	26	4,7	Regierungsbezirk Karlsruhe
-	-	3 240	181	5,6	73	40,3	25	13,8	69	38,1	4	2,2	10	5,5	-	-	Stadtkreis
-	-	3 410	97	2,8	26	26,8	19	19,6	43	44,3	1	1,0	6	6,2	2	2,1	Freiburg im Breisgau
1	0	16 957	630	3,7	381	60,5	21	3,3	173	27,5	5	0,8	34	5,4	16	2,5	Landkreise
178	2,7	40 639	1 460	3,6	813	55,7	76	5,2	405	27,7	18	1,2	104	7,1	44	3,0	Breisgau-Hochschwarzwald
-	-	5 454	225	4,1	104	46,2	28	12,4	79	35,1	-	-	7	3,1	7	3,1	Emmendingen
16	0,5	13 658	808	5,9	523	64,7	29	3,6	205	25,4	3	0,4	41	5,1	7	0,9	Ortenaukreis
-	-	3 889	332	8,5	213	64,2	4	1,2	102	30,7	-	-	11	3,3	2	0,6	Region Südlicher Oberrhein
16	0,3	23 001	1 365	5,9	840	61,5	61	4,5	386	28,3	3	0,2	59	4,3	16	1,2	Landkreise
41	1,3	10 218	750	7,3	396	52,8	75	10,0	232	30,9	5	0,7	30	4,0	12	1,6	Konstanz
35	1,3	7 971	527	6,6	359	68,1	35	6,6	112	21,2	9	1,7	9	1,7	3	0,6	Lörrach
-	-	5 262	404	7,7	240	59,4	30	7,4	99	24,5	-	-	18	4,5	17	4,2	Waldshut
76	1,0	23 451	1 681	7,1	995	59,2	140	8,3	443	26,4	14	0,8	57	3,4	32	1,9	Region Hochrhein-Bodensee
270	1,3	87 091	4 506	5,2	2 648	58,8	277	6,1	1 234	27,4	35	0,8	220	4,9	92	2,0	Landkreise
14	0,3	11 517	881	7,6	502	57,0	32	3,6	264	30,0	46	5,2	33	3,7	4	0,5	Reutlingen
57	2,1	6 634	543	8,2	305	56,2	50	9,2	149	27,4	2	0,4	25	4,6	12	2,2	Tübingen
1	0	6 923	492	7,1	345	70,1	12	2,4	99	20,1	2	0,4	26	5,3	8	1,6	Zollernalbkreis
72	0,8	25 074	1 916	7,6	1 152	60,1	94	4,9	512	26,7	50	2,6	84	4,4	24	1,3	Region Neckar-Alb
20	0,8	11 868	755	6,4	439	58,1	66	8,7	190	25,2	6	0,8	45	6,0	9	1,2	Stadtkreis
-	-	2 609	187	7,2	101	54,0	22	11,8	60	32,1	1	0,5	-	-	3	1,6	Ulm
-	-	6 764	211	3,1	108	51,2	24	11,4	65	30,8	2	0,9	10	4,7	2	0,9	Landkreise
20	0,3	21 241	1 153	5,4	648	56,2	112	9,7	315	27,3	9	0,8	55	4,8	14	1,2	Alb-Donau-Kreis
30	1,4	7 947	490	6,2	256	52,2	32	6,5	145	29,6	15	3,1	39	8,0	3	0,6	Biberach
23	1,0	13 423	484	3,6	262	54,1	33	6,8	140	28,9	2	0,4	33	6,8	14	2,9	Region Donau-Iller 4)
-	-	4 609	212	4,6	131	61,8	23	10,8	49	23,1	1	0,5	5	2,4	3	1,4	Landkreise
53	0,9	25 979	1 186	4,6	649	54,7	88	7,4	334	28,2	18	1,5	77	6,5	20	1,7	Bodenseekreis
145	0,7	72 294	4 255	5,9	2 449	57,5	294	6,9	1 161	27,3	77	1,8	216	5,1	58	1,4	Ravensburg
1 801	1,3	425 344	30 360	7,1	18 479	60,1	1 915	6,3	7 917	26,1	406	1,3	1 312	4,3	331	1,1	Sigmaringen
																	Regierungsbezirk Tübingen
																	Baden-Württemberg

3) Ohne Schüler an Telekollegs. - 4) Soweit Land Baden-Württemberg.

Allgemeinbildende Schulen

21. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in den Regierungsbezirken am 16. September 1987 nach Schularten

Schulart	ö = öffent- lich, p = privat	Regierungs- bezirk Land	Ein- rich- tungen	Schulen	Klassen	Schüler		Lehrer ¹⁾	Erteilte Lehrer- wochen- stunden	Schüler je	
						insgesamt	darunter weiblich			Klasse ²⁾	Lehrer ¹⁾
Grund- und Hauptschulen zusammen	ö	Stuttgart	1 163	831	9 504	201 660	96 449	11 571	297 571	21,2	17,4
	ö	Karlsruhe	845	604	6 130	129 057	62 166	7 465	190 958	21,1	17,3
	ö	Freiburg	882	615	5 429	110 141	52 604	6 642	169 289	20,3	16,6
	ö	Tübingen	703	503	4 619	93 633	44 470	5 618	143 521	20,3	16,7
	ö	BW	3 593	2 553	25 682	534 491	255 689	31 295	801 339	20,8	17,1
darunter Förderschulen	p	BW	33	21	260	5 955	2 898	305	8 098	22,9	19,5
	p	BW	9	6	27	424	160	38	1 007	15,7	11,2
		Zusammen	3 626	2 574	25 942	540 446	258 587	31 600	809 437	20,8	17,1
davon Grundschulen ³⁾	ö	Stuttgart	783	.	6 363	135 760	66 761	.	.	21,3	.
	ö	Karlsruhe	553	.	4 039	86 429	42 498	.	.	21,4	.
	ö	Freiburg	567	.	3 471	71 957	35 307	.	.	20,7	.
	ö	Tübingen	466	.	2 975	61 194	29 997	.	.	20,6	.
	ö	BW	2 369	.	16 848	355 340	174 563	.	.	21,1	.
darunter Förderschulen	p	BW	17	.	148	3 456	1 785	.	.	23,4	.
	p	BW	3	.	.	18	3	.	.	.	.
		Zusammen	2 386	.	16 996	358 796	176 348	.	.	21,1	.
Hauptschulen	ö	Stuttgart	380	.	3 141	65 900	29 688	.	.	21,0	.
	ö	Karlsruhe	292	.	2 091	42 628	19 668	.	.	20,4	.
	ö	Freiburg	315	.	1 958	38 184	17 297	.	.	19,5	.
	ö	Tübingen	237	.	1 644	32 439	14 473	.	.	19,7	.
	ö	BW	1 224	.	8 834	179 151	81 126	.	.	20,3	.
darunter Förderschulen	p	BW	16	.	112	2 499	1 113	.	.	22,3	.
	p	BW	6	.	.	406	157	.	.	.	.
		Zusammen	1 240	.	8 946	181 650	82 239	.	.	20,3	.
Sonderschulen	ö	Stuttgart	163	157	1 442	13 460	5 484	2 413	60 506	9,2	5,6
	ö	Karlsruhe	95	90	887	8 917	3 585	1 478	36 904	9,8	6,0
	ö	Freiburg	103	99	768	7 076	2 766	1 274	32 120	9,0	5,6
	ö	Tübingen	82	82	519	4 817	1 900	859	21 437	9,1	5,6
	ö	BW	443	428	3 616	34 270	13 735	6 024	150 967	9,3	5,7
	p	BW	130	109	1 150	8 673	2 932	2 023	54 533	7,1	4,3
		Zusammen	573	537	4 766	42 943	16 667	8 047	205 500	8,7	5,3
Realschulen	ö	Stuttgart	167	167	2 940	72 111	37 450	4 548	113 765	24,5	15,9
	ö	Karlsruhe	96	96	1 582	37 187	19 301	2 441	60 862	23,5	15,2
	ö	Freiburg	86	86	1 403	33 497	17 583	2 173	53 952	23,9	15,4
	ö	Tübingen	72	72	1 272	30 680	15 506	1 995	49 862	24,1	15,4
	ö	BW	421	421	7 197	173 475	89 840	11 157	278 441	24,1	15,5
	p	BW	21	21	257	6 414	5 253	360	9 474	25,0	17,8
		Zusammen	442	442	7 454	179 889	95 093	11 517	287 915	24,1	15,6
Gymnasien ⁴⁾	ö	Stuttgart	144	144	2 807	89 216	44 530	6 794	146 749	24,4	13,1
	ö	Karlsruhe	84	84	1 684	52 211	25 780	4 106	88 339	24,1	12,7
	ö	Freiburg	70	69	1 327	41 226	20 416	3 352	72 102	24,1	12,3
	ö	Tübingen	66	66	1 187	37 268	18 132	2 862	61 350	24,4	13,0
	ö	BW	364	363	7 005	219 921	108 858	17 114	368 540	24,3	12,9
	p	BW	52	51	746	21 405	12 304	1 717	37 137	22,4	12,5
		Zusammen	416	414	7 751	241 326	121 162	18 831	405 677	24,1	12,8
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs- stufen ⁵⁾ sowie Freie Waldorfschulen	ö	Stuttgart	3	3	86	2 064	989	164	4 101	23,1	12,6
	ö	Karlsruhe	5	5	171	4 243	1 987	370	8 814	22,3	11,5
	ö	Freiburg	3	3	73	1 882	838	156	3 791	24,2	12,1
	ö	Tübingen	2	2	17	461	239	31	605	21,4	14,9
	ö	BW	13	13	347	8 650	4 053	721	17 311	22,9	12,0
	p	BW	27	27	673	15 045	7 746	1 126	24 819	22,4	13,4
		Zusammen	40	40	1 020	23 695	11 799	1 847	42 130	22,5	12,8
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	ö	Stuttgart	1 640	1 302	16 779	378 511	184 902	25 490	622 692	21,3	14,8
	ö	Karlsruhe	1 125	879	10 454	231 615	112 819	15 860	385 877	21,0	14,6
	ö	Freiburg	1 144	872	9 000	193 822	94 207	13 597	331 254	20,5	14,3
	ö	Tübingen	925	725	7 614	166 859	80 247	11 365	276 775	20,8	14,7
	ö	BW	4 834	3 778	43 847	970 807	472 175	66 311	1 616 598	21,0	14,6
darunter Förderschulen	p	BW	263	229	3 086	57 492	31 133	5 531	134 061	16,6	10,4
	p	BW	9	6	27	424	160	38	1 007	15,7	11,2
		Zusammen	5 097	4 007	46 933	1 028 299	503 308	71 842	1 750 659	20,7	14,3
Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ⁶⁾	ö	Stuttgart	1	1	2	63	36	8	188	15,5	7,9
	ö	Karlsruhe	1	1	3	107	65	10	234	17,0	10,7
	ö	BW	2	2	5	170	101	18	422	16,4	9,4
	p	BW	72	76	169	4 087	1 962	225	5 456	18,3	18,2
		Zusammen	74	78	174	4 257	2 063	243	5 878	18,2	17,5
Insgesamt			5 171	4 085	47 107	1 032 556	505 371	72 085	1 756 537	20,7	14,3

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. - 2) Ohne Berücksichtigung von Schülern und Klassen in den Jahrgangsstufen 12 und 13 der Gymnasien, Gesamtschulen, Abendgymnasien und Kollegs und aller Schüler der Schulen für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung. - 3) Die Zahl der Grundschulklassen enthält 68 Kombinationsklassen des Grund- und Hauptschulbereichs. - 4) Voll-, Pro- und Aufbaugymnasien sowie Evangelisch-Theologische Seminare. - 5) Nur schulartunabhängige Schulen. - 6) Schulen des 2. Bildungsweges.

Differenzen in den Werten im Vergleich mit anderen Tabellen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

22. Schulanfänger an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1980 bis 1987 nach Art der Einschulung

Schuljahr	Schulanfänger in der 1. Klassenstufe		Davon wurden							
			normal eingeschult		vorzeitig eingeschult		überaltert eingeschult		zurückgestellt und wieder eingeschult	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Grund-, Gesamt-, Sonder- und Freie Waldorfschulen insgesamt										
Herbst										
1980	99 809	48 172	87 885	43 054	1 948	1 160	8 247	3 289	1 729	669
1981	97 484	47 020	85 967	42 094	1 621	1 002	8 236	3 283	1 660	641
1982	94 812	45 733	84 006	41 161	1 505	904	8 094	3 156	1 207	512
1983	93 348	45 225 ¹⁾	82 493	40 119	1 533	919	8 230	3 192	1 092	443
1984	90 040	43 686	79 810	38 923	1 506	884	7 777	2 878	947	395
1985	89 334	43 559	79 371	38 802	1 579	987	7 551	2 797	833	335
1986	94 389	46 179	84 440	41 270	1 589	970	7 562	2 871	798	341
1987	99 581	48 571	88 614	43 409	1 519	955	8 522	3 139	926	375
darunter Grundschulen										
Herbst										
1980	96 523	47 311	85 694	42 557	1 946	1 159	7 264	2 926	1 619	669
1981	94 324	46 254	83 836	41 638	1 615	998	7 351	2 978	1 522	640
1982	91 617	44 962	81 822	40 714	1 503	903	7 087	2 833	1 205	512
1983	90 084	43 918	80 224	39 689	1 532	919	7 238	2 868	1 090	442
1984	86 704	42 327	77 537	38 519	1 502	883	6 721	2 532	944	393
1985	85 871	42 141	76 936	38 316	1 577	986	6 526	2 504	832	335
1986	90 711	44 704	81 722	40 814	1 585	970	6 606	2 579	798	341
1987	95 775	47 005	85 910	42 870	1 516	953	7 425	2 808	924	374

1) Ab 1983 einschließlich weibliche Schüler (nicht aufgegliedert) an Freien Waldorfschulen.

23. Schüler in Eingangsklassen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1980 bis 1987 nach Schularten und Geschlecht

Schuljahr	Schüler in Eingangsklassen ¹⁾							
	1. Klassenstufe Grundschule		5. Klassenstufe Hauptschule		5. Klassenstufe Realschule		5. Klassenstufe ²⁾ Gymnasien	
	insgesamt	darunter an öffentlichen Schulen	insgesamt	darunter an öffentlichen Schulen	insgesamt	darunter an öffentlichen Schulen	insgesamt	darunter an öffentlichen Schulen
Insgesamt								
Herbst								
1980	97 646	96 812	53 772	53 222	37 639	36 670	39 191	36 465
1981	95 441	94 650	49 527	49 078	35 246	34 213	36 133	33 539
1982	93 018	92 247	49 011	48 556	32 320	31 337	30 924	28 432
1983	91 101	90 284	43 067	42 645	29 643	28 653	28 214	25 705
1984	87 527	86 748	38 373	37 946	27 674	26 767	26 878	24 593
1985	86 663	85 907	36 814	36 370	27 035	26 060	25 960	24 023
1986	91 644	90 828	36 164	35 737	26 420	25 318	25 372	23 359
1987	96 565	95 696	35 057	34 571	26 280	25 189	26 572	24 484
weiblich								
Herbst								
1980	47 737	47 294	24 049	23 840	20 250	19 385	19 669	18 032
1981	46 612	46 227	22 346	22 135	18 831	17 952	18 087	16 563
1982	45 408	45 020	22 369	22 182	17 319	16 455	15 520	13 998
1983	44 256	43 827	19 639	19 438	15 598	14 729	14 119	12 677
1984	42 633	42 237	17 706	17 512	14 527	13 746	13 421	12 141
1985	42 484	42 113	16 689	16 510	14 316	13 518	13 122	11 956
1986	45 108	44 681	16 671	16 495	13 850	12 972	12 665	11 517
1987	47 278	46 821	15 927	15 703	13 630	12 791	13 478	12 260
männlich								
Herbst								
1980	49 909	49 518	29 723	29 382	17 389	17 285	19 522	18 433
1981	48 829	48 423	27 181	26 943	16 415	16 261	18 046	16 976
1982	47 610	47 227	26 642	26 374	15 001	14 882	15 404	14 434
1983	46 845	46 457	23 428	23 207	14 045	13 924	14 095	13 028
1984	44 894	44 511	20 667	20 434	13 147	13 021	13 457	12 452
1985	44 179	43 794	20 125	19 860	12 719	12 542	12 838	12 067
1986	46 536	46 147	19 493	19 242	12 570	12 346	12 707	11 842
1987	49 287	48 875	19 130	18 868	12 650	12 398	13 094	12 224

1) Einschließlich Wiederholer. - 2) Einschließlich 7. bzw. 8. Klassenstufe der Aufbaugymnasien.

Allgemeinbildende Schulen

24. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Klassenstufen und Geschlecht

Klassenstufe	Schüler insgesamt ¹⁾	Davon an					
		Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierten Gesamtschulen, Integrierten Orientierungsstufen und Freien Waldorfschulen
		zusammen	darunter Förderschulen				
Schüler insgesamt							
1	100 268	96 565	-	2 266	-	-	1 437
2	95 596	91 232	-	2 833	-	-	1 531
3	91 525	85 352	5	4 751	-	-	1 422
4	90 781	85 647	13	3 755	-	-	1 379
5	94 530	35 057	17	4 014	26 280	26 289	2 890
6	94 798	33 841	46	5 623	27 281	25 280	2 773
7	97 193	35 492	23	4 321	28 524	26 625	2 231
8	100 264	37 268	31	4 660	29 884	26 235	2 217
9	108 635	39 894	289	6 822	33 092	26 523	2 304
10	69 835	98	-	3 661 ²⁾	34 828	29 270	1 978
11	27 932	-	-	116	-	26 463	1 353
12	27 818	-	-	76	-	26 387	1 355
13	29 124	-	-	45	-	28 254	825
Zusammen	1 028 299	540 446	424	42 943	179 889	241 326	23 695
darunter weiblich							
1	48 839	47 278	-	838	-	-	723
2	47 012	45 189	-	1 048	-	-	775
3	44 484	41 952	-	1 805	-	-	727
4	43 960	41 929	3	1 327	-	-	704
5	45 878	15 927	9	1 606	13 630	13 327	1 388
6	45 946	15 534	13	2 105	14 325	12 647	1 335
7	47 164	15 837	9	1 772	15 163	13 285	1 107
8	48 996	17 020	18	1 957	15 720	13 183	1 116
9	52 626	17 873	108	2 643	17 568	13 415	1 127
10	36 019	48	-	1 464 ²⁾	18 687	14 825	995
11	14 100	-	-	46	-	13 349	705
12	13 749	-	-	34	-	13 006	709
13	14 535	-	-	22	-	14 125	388
Zusammen	503 308	258 587	160	16 667 ³⁾	95 093	121 162	11 799

1) Ohne 4 257 Schüler insgesamt und 2 063 weibliche Schüler an Abendschulen und Kollegs. - 2) Einschließlich Werkstufe. - 3) Zahlen werden nach der "Statistikvereinbarung" nicht mehr erfasst, deshalb anteilig umgerechnet.

25. Schüler an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Klassenstufen und Geschlecht

Klassenstufe	Schüler insgesamt ¹⁾	Davon an				
		Grund- und Hauptschulen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierten Gesamtschulen, Integrierten Orientierungs- stufen
Schüler insgesamt						
1	97 670	95 696	1 907	-	-	67
2	92 822	90 375	2 388	-	-	59
3	88 329	84 520	3 745	-	-	64
4	88 055	84 749	3 230	-	-	76
5	88 989	34 571	3 457	25 189	24 201	1 571
6	88 815	33 423	4 524	26 148	23 213	1 507
7	91 650	35 079	3 640	27 510	24 386	1 035
8	94 659	36 797	3 997	28 893	23 867	1 105
9	101 500	39 183	5 165	31 990	23 935	1 227
10	63 229	911	2 125 ²⁾	33 745	26 797	868
11	24 401	-	56	-	23 987	358
12	24 429	-	23	-	24 057	349
13	26 259	-	13	-	25 882	364
Zusammen	970 807	534 491	34 270	173 475	219 921	8 650
darunter weiblich						
1	47 557	46 821	706	-	-	30
2	45 644	44 734	884	-	-	26
3	43 003	41 548	1 423	-	-	32
4	42 726	41 460	1 227	-	-	39
5	42 705	15 703	1 383	12 791	12 109	719
6	42 775	15 362	1 855	13 429	11 437	692
7	43 982	15 668	1 492	14 333	12 011	478
8	45 780	16 799	1 674	14 885	11 881	541
9	48 825	17 546	2 118	16 630	11 960	571
10	32 365	48	935 ²⁾	17 772	13 181	429
11	12 087	-	22	-	11 896	169
12	11 884	-	10	-	11 700	174
13	12 842	-	6	-	12 683	153
Zusammen	472 175	255 689	13 735 ³⁾	89 840	108 858	4 053

1) Ohne 170 Schüler insgesamt und 101 weibliche Schüler an Kollegs. - 2) Einschließlich Werkstufe. - 3) Zahlen werden nach der "Statistikbereinigung" nicht mehr erfasst, deshalb anteilig umgerechnet.

Allgemeinbildende Schulen

26. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Geburtsjahren und Geschlecht

Geburtsjahr	Schüler insgesamt ¹⁾	Davon an					
		Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierten Gesamtschulen, Integrierten Orientierungsstufen und Freien Waldorfschulen
		zusammen	darunter Förderschulen				
Insgesamt							
1981 und später	41 358	40 247	-	644	-	-	467
1980	96 396	92 863	-	2 030	-	-	1 503
1979	90 006	85 685	-	2 844	-	-	1 477
1978	88 690	83 843	6	3 359	14	81	1 393
1977	89 095	62 733	14	3 768	9 707	10 990	1 897
1976	91 942	34 847	23	4 315	24 756	25 331	2 693
1975	91 541	32 964	27	4 364	26 580	25 127	2 506
1974	95 062	34 528	42	4 607	27 804	25 905	2 218
1973	96 920	16 671	42	5 014	28 161	24 776	2 096
1972	93 328	28 014	63	4 856	31 375	26 915	2 168
1971	63 909	7 175	105	2 837	24 020	27 976	1 901
1970	36 468	832	84	1 301	6 399	26 547	1 389
1969	32 304	44	18	3 004	855	27 223	1 178
1968	16 881	-	-	-	16	16 262	603
1967	3 637	-	-	-	-	3 443	194
1966 und früher	762	-	-	-	-	750	12
Zusammen	1 028 299	540 446	424	42 943	179 889	241 326	23 695
darunter weiblich							
1981 und später	21 313	20 813	-	241	-	-	259
1980	47 008	45 550	-	703	-	-	755
1979	44 215	42 465	-	1 000	-	-	750
1978	43 180	41 222	-	1 204	9	38	707
1977	43 402	29 790	5	1 438	5 355	5 859	960
1976	44 841	15 853	11	1 695	13 193	12 838	1 262
1975	44 692	14 997	9	1 679	14 116	12 674	1 226
1974	46 511	15 747	20	1 836	14 695	13 098	1 135
1973	47 457	16 790	13	1 974	15 150	12 493	1 050
1972	45 780	12 068	29	1 900	16 990	13 771	1 051
1971	31 551	2 909	38	1 092	12 383	14 213	954
1970	17 744	365	31	561	2 847	13 269	702
1969	15 938	18	4	1 344	348	13 625	603
1968	7 941	-	-	-	7	7 652	282
1967	1 477	-	-	-	-	1 378	99
1966 und früher	258	-	-	-	-	254	4
Zusammen	503 308	258 587	160	16 667	95 093	121 162	11 799

1) Ohne 4 257 Schüler insgesamt und 2 063 weibliche Schüler an Abendschulen und Kollegs.

27. Schüler an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Geburtsjahren und Geschlecht

Geburtsjahr	Schüler insgesamt ¹⁾	Davon an				
		Grund- und Hauptschulen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierten Gesamtschulen, Integrierten Orientierungs- stufen
Insgesamt						
1981 und später	40 501	39 916	553	-	-	32
1980	93 684	91 968	1 657	-	-	59
1979	87 253	84 852	2 344	-	-	57
1978	85 996	83 064	2 778	14	78	62
1977	85 217	61 987	3 133	9 297	10 166	634
1976	86 476	34 397	3 604	23 675	23 417	1 383
1975	86 212	32 558	3 673	25 595	23 123	1 263
1974	89 598	34 110	3 886	26 805	23 732	1 065
1973	91 381	36 228	4 213	27 405	22 511	1 024
1972	87 287	27 659	3 957	30 305	24 295	1 071
1971	58 661	6 993	2 139	23 325	25 397	807
1970	32 353	734	822	6 219	24 122	456
1969	27 647	25	1 511	820	24 914	377
1968	14 978	-	-	15	14 726	237
1967	3 007	-	-	-	2 884	123
1966 und früher	556	-	-	-	556	-
Zusammen	970 807	534 491	34 270	173 475	219 921	8 650
darunter weiblich						
1981 und später	20 852	20 635	202	-	-	15
1980	45 670	45 074	571	-	-	25
1979	42 905	42 032	844	-	-	29
1978	41 930	40 821	1 030	9	37	33
1977	41 339	29 408	1 237	5 032	5 338	324
1976	41 773	15 663	1 487	12 325	11 694	604
1975	41 684	14 824	1 472	13 325	11 480	583
1974	43 462	15 581	1 616	13 886	11 849	530
1973	44 361	16 580	1 722	14 340	11 241	478
1972	42 335	11 913	1 595	16 063	12 257	507
1971	28 583	2 821	855	11 809	12 718	380
1970	15 471	324	369	2 718	11 852	208
1969	13 504	13	735	327	12 259	170
1968	6 928	-	-	6	6 820	102
1967	1 189	-	-	-	1 124	65
1966 und früher	189	-	-	-	189	-
Zusammen	472 175	255 689	13 735	89 840	108 858	4 053

1) Ohne 170 Schüler insgesamt und 101 weibliche Schüler an Kollegs.

Allgemeinbildende Schulen

28. Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987
nach Klassenstufen und Geschlecht

Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Grund- und Hauptschüler ¹⁾		Davon							
				und zwar in Klassenstufe ...							
				Grundschüler		1		2		3	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	23 158	11 135	16 431	8 093	4 267	2 079	4 198	2 094	3 933	1 949
2	Landkreise										
3	Böblingen	19 029	9 125	13 360	6 631	3 403	1 684	3 410	1 708	3 249	1 592
4	Esslingen	25 783	12 186	17 581	8 518	4 666	2 202	4 468	2 207	4 274	2 102
5	Göppingen	14 028	6 798	9 220	4 596	2 543	1 235	2 401	1 214	2 154	1 073
6	Ludwigsburg	25 919	12 365	17 599	8 616	4 655	2 267	4 526	2 260	4 198	2 062
7	Rems-Murr-Kreis	19 962	9 588	13 899	6 834	3 667	1 825	3 565	1 753	3 382	1 662
8	Region Mittlerer Neckar	127 879	61 197	88 090	43 288	23 201	11 292	22 568	11 236	21 190	10 440
9	Stadtkreis Heilbronn	6 149	2 991	3 792	1 878	1 053	535	994	485	891	435
10	Landkreise										
11	Heilbronn	16 839	8 059	11 000	5 423	3 032	1 491	2 666	1 355	2 626	1 257
12	Hohenlohekreis	5 974	2 843	3 713	1 837	962	472	945	487	927	457
13	Schwäbisch Hall	10 495	5 004	6 613	3 217	1 824	875	1 656	774	1 581	785
14	Main-Tauber-Kreis	7 872	3 757	5 162	2 587	1 336	648	1 311	659	1 270	638
15	Region Franken	47 329	22 654	30 280	14 942	8 207	4 021	7 572	3 760	7 295	3 572
16	Landkreise										
17	Heidenheim	7 793	3 730	5 086	2 482	1 361	673	1 248	622	1 246	601
18	Ostalbkreis	19 249	9 063	12 556	6 155	3 286	1 602	3 240	1 555	2 951	1 441
19	Region Ostwürttemberg	27 042	12 793	17 642	8 637	4 647	2 275	4 488	2 177	4 197	2 042
20	Regierungsbezirk Stuttgart	202 250	96 644	136 012	66 867	36 055	17 588	34 628	17 173	32 682	16 054
21	Stadtkreise										
22	Baden-Baden	1 980	974	1 466	727	386	190	391	204	331	163
23	Karlsruhe	10 633	5 229	7 200	3 584	2 012	975	1 796	885	1 657	853
24	Landkreise										
25	Karlsruhe	22 492	10 709	14 535	7 110	3 983	1 935	3 644	1 812	3 519	1 713
26	Rastatt	11 522	5 579	7 493	3 735	2 025	1 012	1 851	917	1 810	904
27	Region Mittlerer Oberrhein	46 627	22 491	30 694	15 156	8 406	4 112	7 682	3 818	7 317	3 633
28	Stadtkreise										
29	Heidelberg	3 898	1 911	3 215	1 576	931	470	805	395	736	331
30	Mannheim	13 831	6 789	9 207	4 536	2 646	1 296	2 330	1 156	2 124	1 082
31	Landkreise										
32	Neckar-Odenwald-Kreis	8 588	4 142	5 278	2 590	1 410	686	1 334	621	1 267	628
33	Rhein-Neckar-Kreis	24 684	11 764	17 711	8 653	4 901	2 406	4 495	2 211	4 180	2 005
34	Region Unterer Neckar	51 001	24 606	35 411	17 355	9 888	4 858	8 964	4 383	8 307	4 046
35	Stadtkreis Pforzheim	5 641	2 772	3 585	1 792	1 007	521	912	467	824	403
36	Landkreise										
37	Calw	8 847	4 225	5 646	2 766	1 448	694	1 443	729	1 395	692
38	Enzkreis	10 318	4 946	6 973	3 429	1 914	927	1 783	898	1 589	782
39	Freudenstadt	6 755	3 175	4 252	2 049	1 170	550	1 065	541	1 018	490
40	Region Nordschwarzwald	31 561	15 118	20 456	10 036	5 539	2 692	5 203	2 635	4 826	2 367
41	Regierungsbezirk Karlsruhe	129 189	62 215	86 561	42 547	23 833	11 662	21 849	10 836	20 450	10 046
42	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	6 355	3 068	5 008	2 437	1 409	671	1 225	591	1 161	558
43	Landkreise										
44	Breisgau-Hochschwarzwald	12 057	5 747	8 322	4 101	2 211	1 086	2 161	1 081	1 943	955
45	Emmendingen	8 568	4 113	5 635	2 764	1 571	762	1 462	738	1 266	628
46	Ortenaukreis	22 737	10 793	14 203	6 987	3 870	1 895	3 588	1 801	3 304	1 644
47	Region Südlicher Oberrhein	49 717	23 721	33 168	16 289	9 061	4 414	8 436	4 211	7 674	3 785
48	Landkreise										
49	Rottweil	8 448	3 903	5 351	2 579	1 416	685	1 349	642	1 249	609
50	Schwarzwald-Baar-Kreis	11 768	5 592	7 532	3 709	1 962	993	1 983	1 010	1 797	877
51	Tuttlingen	7 568	3 591	4 893	2 416	1 282	629	1 263	626	1 149	580
52	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	27 784	13 086	17 776	8 704	4 660	2 307	4 595	2 278	4 195	2 066
53	Landkreise										
54	Konstanz	12 017	5 784	7 955	3 894	2 098	1 005	2 012	1 005	1 941	974
55	Lörrach	11 586	5 584	7 435	3 662	1 964	988	1 944	936	1 743	862
56	Waldshut	10 167	4 936	6 222	3 048	1 699	813	1 571	796	1 508	724
57	Region Hochrhein-Bodensee	33 770	16 304	21 612	10 604	5 761	2 806	5 527	2 737	5 192	2 560
58	Regierungsbezirk Freiburg	111 271	53 111	72 556	35 597	19 482	9 527	18 558	9 226	17 061	8 411
59	Landkreise										
60	Reutlingen	14 587	6 998	9 662	4 775	2 643	1 324	2 420	1 164	2 317	1 141
61	Tübingen	9 757	4 750	7 055	3 509	1 951	965	1 811	943	1 650	823
62	Zollernalbkreis	11 033	5 161	7 028	3 393	1 897	909	1 760	835	1 682	820
63	Region Neckar-Alb	35 377	16 909	23 745	11 677	6 491	3 198	5 991	2 942	5 649	2 784
64	Stadtkreis Ulm	5 557	2 720	3 882	1 915	1 054	523	1 027	475	835	417
65	Landkreise										
66	Alb-Donau-Kreis	11 435	5 401	7 360	3 623	1 926	939	1 978	997	1 710	855
67	Biberach	11 197	5 292	7 080	3 485	1 865	908	1 796	878	1 733	842
68	Region Donau-Iller ²⁾	28 189	13 413	18 322	9 023	4 845	2 370	4 801	2 350	4 278	2 114
69	Landkreise										
70	Bodenseekreis	10 022	4 761	6 725	3 328	1 794	914	1 663	832	1 644	781
71	Ravensburg	16 138	7 746	9 845	4 845	2 694	1 352	2 470	1 190	2 417	1 214
72	Sigmaringen	8 010	3 788	5 030	2 464	1 371	667	1 272	640	1 171	548
73	Region Bodensee-Oberschwaben	34 170	16 295	21 600	10 637	5 859	2 933	5 405	2 662	5 232	2 543
74	Regierungsbezirk Tübingen	97 736	46 617	63 667	31 337	17 195	8 501	16 197	7 954	15 159	7 441
75	Baden-Württemberg	540 446	258 587	358 796	176 348	96 565	47 278	91 232	45 189	85 352	41 952

1) Einschließlich Förderschulen. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Davon														Lfd. Nr.
4		Hauptschüler		und zwar in Klassenstufe ...										
				5		6		7		8		9/10		
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
4 033	1 973	6 727	3 042	1 250	560	1 324	639	1 321	562	1 412	657	1 420	624	1
3 298	1 647	5 669	2 494	1 146	496	1 081	503	1 134	496	1 094	506	1 214	493	2
4 173	2 007	8 202	3 668	1 579	697	1 623	740	1 560	681	1 708	783	1 732	767	3
2 122	1 074	4 808	2 202	940	447	975	454	917	397	951	437	1 025	467	4
4 220	2 027	8 320	3 749	1 646	750	1 533	698	1 570	690	1 675	751	1 896	860	5
3 285	1 594	6 063	2 754	1 240	586	1 158	528	1 194	526	1 223	557	1 248	557	6
21 131	10 320	39 789	17 909	7 801	3 536	7 694	3 562	7 696	3 352	8 063	3 691	8 535	3 768	7
854	423	2 357	1 113	435	202	437	216	493	237	508	226	484	232	8
2 676	1 320	5 839	2 636	1 066	478	1 129	533	1 152	531	1 209	536	1 283	558	9
879	421	2 261	1 006	421	200	423	177	462	216	418	190	537	223	10
1 552	783	3 882	1 787	721	316	727	315	770	374	827	392	837	390	11
1 245	642	2 710	1 170	528	225	490	211	541	223	572	269	579	242	12
7 206	3 589	17 049	7 712	3 171	1 421	3 206	1 452	3 418	1 581	3 534	1 613	3 720	1 645	13
1 231	586	2 707	1 248	506	241	517	260	542	238	541	244	601	265	14
3 079	1 557	6 693	2 908	1 259	571	1 225	516	1 316	557	1 385	612	1 508	652	15
4 310	2 143	9 400	4 156	1 765	812	1 742	776	1 858	795	1 926	856	2 109	917	16
32 647	16 052	66 238	29 777	12 737	5 769	12 642	5 790	12 972	5 728	13 523	6 160	14 364	6 330	17
358	170	514	247	110	55	98	55	113	39	96	48	97	50	18
1 735	871	3 433	1 645	626	306	634	287	688	345	711	338	774	369	19
3 389	1 650	7 957	3 599	1 571	707	1 445	666	1 575	674	1 638	772	1 728	780	20
1 807	902	4 029	1 844	794	374	762	363	770	361	827	366	876	380	21
7 289	3 593	15 933	7 335	3 101	1 442	2 939	1 371	3 146	1 419	3 272	1 524	3 475	1 579	22
743	380	683	335	135	68	135	79	120	56	139	61	154	71	23
2 107	1 002	4 624	2 253	858	417	826	381	934	457	985	516	1 021	482	24
1 267	655	3 310	1 552	633	277	614	278	647	292	665	341	751	364	25
4 135	2 031	6 973	3 111	1 403	607	1 308	595	1 301	600	1 413	631	1 548	678	26
8 252	4 068	15 590	7 251	3 029	1 369	2 883	1 333	3 002	1 405	3 202	1 549	3 474	1 595	27
842	401	2 056	980	405	180	397	192	388	179	449	217	417	212	28
1 360	651	3 201	1 459	613	292	587	283	616	263	687	309	698	312	29
1 687	822	3 345	1 517	684	296	607	282	641	290	661	294	752	355	30
999	468	2 503	1 126	437	218	469	216	452	186	520	239	625	267	31
4 888	2 342	11 105	5 082	2 139	986	2 060	973	2 097	918	2 317	1 059	2 492	1 146	32
20 429	10 003	42 628	19 668	8 269	3 797	7 882	3 677	8 245	3 742	8 791	4 132	9 441	4 320	33
1 213	617	1 347	631	273	123	227	119	243	114	329	154	275	121	34
2 007	979	3 735	1 646	749	319	713	344	714	302	753	330	806	351	35
1 336	636	2 933	1 349	543	259	536	247	587	269	600	269	667	305	36
3 441	1 647	8 534	3 806	1 679	757	1 510	669	1 687	766	1 697	751	1 961	863	37
7 997	3 879	16 549	7 432	3 244	1 458	2 986	1 379	3 231	1 451	3 379	1 504	3 709	1 640	38
1 337	643	3 097	1 324	557	227	572	271	623	276	648	260	697	290	39
1 790	829	4 236	1 883	812	352	804	357	848	364	850	390	922	420	40
1 199	581	2 675	1 175	529	253	516	227	522	225	528	231	580	239	41
4 326	2 053	10 008	4 382	1 898	832	1 892	855	1 993	865	2 026	881	2 199	949	42
1 904	910	4 062	1 890	763	348	752	360	793	396	863	405	891	381	43
1 784	876	4 151	1 922	778	372	715	317	866	373	873	414	919	446	44
1 444	715	3 945	1 888	789	355	700	330	776	376	829	391	851	436	45
5 132	2 501	12 158	5 700	2 330	1 075	2 167	1 007	2 435	1 145	2 565	1 210	2 661	1 263	46
17 455	8 433	38 715	17 514	7 472	3 365	7 045	3 241	7 659	3 461	7 970	3 595	8 569	3 852	47
2 282	1 146	4 925	2 223	947	426	881	425	975	435	1 030	466	1 092	471	48
1 643	778	2 702	1 241	575	271	521	240	508	243	525	235	573	252	49
1 689	829	4 005	1 768	768	355	738	332	798	336	850	369	851	376	50
5 614	2 753	11 632	5 232	2 290	1 052	2 140	997	2 281	1 014	2 405	1 070	2 516	1 099	51
966	500	1 675	805	323	155	313	157	317	139	333	155	389	199	52
1 746	832	4 075	1 778	784	340	778	329	776	340	850	364	887	405	53
1 686	857	4 117	1 807	792	346	737	322	805	340	832	377	951	422	54
4 398	2 189	9 867	4 390	1 899	841	1 828	808	1 898	819	2 015	896	2 227	1 026	55
1 624	801	3 297	1 433	626	294	623	264	639	274	673	296	736	305	56
2 264	1 089	6 293	2 901	1 199	548	1 144	519	1 215	544	1 260	593	1 475	697	57
1 216	609	2 980	1 324	565	261	537	238	583	255	631	278	664	292	58
5 104	2 499	12 570	5 658	2 390	1 103	2 304	1 021	2 437	1 073	2 564	1 167	2 875	1 294	59
15 116	7 441	34 069	15 280	6 579	2 996	6 272	2 826	6 616	2 906	6 984	3 133	7 618	3 419	60
85 647	41 929	181 650	82 239	35 057	15 927	33 841	15 534	35 492	15 837	37 268	17 020	39 992	17 921	61

Allgemeinbildende Schulen
29. Übergänge aus öffentlichen und privaten Grundschulen auf weiterführende Schulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1987/88

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schüler in der Klassen- stufe 4 am 1. Oktober 1986	Schüler in der Klassen- stufe 4 nach Abschluß der Aufnahme- prüfungen 1986/87	Davon Übergänge ¹⁾ auf							
			Hauptschulen		Realschulen		Gymnasien		Sonstige ²⁾	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtkreis										
Stuttgart, Landeshauptstadt	4 006	3 868	1 171	29,2	983	24,5	1 584	39,5	130	3,2
Landkreise										
Böblingen	3 312	3 280	1 080	32,6	955	28,8	1 091	32,9	154	4,6
Esslingen	4 470	4 385	1 466	32,8	1 338	29,9	1 435	32,1	146	3,3
Göppingen	2 211	2 221	896	40,5	629	28,4	642	29,0	54	2,4
Ludwigsburg	4 360	4 332	1 535	35,2	1 269	29,1	1 350	31,0	178	4,1
Rems-Murr-Kreis	3 397	3 343	1 214	35,7	984	29,0	991	29,2	154	4,5
Region Mittlerer Neckar	21 756	21 429	7 362	33,8	6 158	28,3	7 093	32,6	816	3,8
Stadtkreis										
Heilbronn	968	968	395	40,8	257	26,5	284	29,3	32	3,3
Landkreise										
Heilbronn	2 553	2 512	1 011	39,6	759	29,7	676	26,5	66	2,6
Hohenlohekreis	890	886	427	48,0	286	32,1	162	18,2	11	1,2
Schwäbisch Hall	1 600	1 593	677	42,3	537	33,6	350	21,9	29	1,8
Main-Tauber-Kreis	1 252	1 245	515	41,1	385	30,8	334	26,7	11	0,9
Region Franken	7 263	7 204	3 025	41,6	2 224	30,6	1 806	24,9	149	2,1
Landkreise										
Heidenheim	1 201	1 186	489	40,7	335	27,9	341	28,4	21	1,7
Ostalbkreis	3 080	3 062	1 232	40,0	1 091	35,4	690	22,4	49	1,6
Region Ostwürttemberg	4 281	4 248	1 721	40,2	1 426	33,3	1 031	24,1	70	1,6
Regierungsbezirk Stuttgart	33 300	32 881	12 108	36,4	9 808	29,5	9 930	29,8	1 035	3,1
Stadtkreise										
Baden-Baden	322	322	100	31,1	69	21,4	136	42,2	17	5,3
Karlsruhe	1 772	1 728	570	32,2	392	22,1	719	40,6	47	2,7
Landkreise										
Karlsruhe	3 593	3 518	1 489	41,4	904	25,2	1 057	29,4	68	1,9
Rastatt	1 756	1 748	763	43,5	487	27,7	464	26,4	34	1,9
Region Mittlerer Oberrhein	7 443	7 316	2 922	39,3	1 852	24,9	2 376	31,9	166	2,2
Stadtkreise										
Heidelberg	723	728	121	16,7	145	20,1	382	52,8	80	11,1
Mannheim	2 212	2 162	791	35,8	387	17,5	674	30,5	310	14,0
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	1 340	1 328	642	47,9	366	27,3	305	22,8	15	1,1
Rhein-Neckar-Kreis	4 171	4 135	1 365	32,7	1 083	26,0	1 580	37,9	107	2,6
Region Unterer Neckar	8 446	8 353	2 919	34,6	1 981	23,5	2 941	34,8	512	6,1
Stadtkreis										
Pforzheim	837	826	356	42,5	187	22,3	250	29,9	33	3,9
Landkreise										
Calw	1 380	1 376	637	46,2	389	28,2	318	23,0	32	2,3
Enzkreis	1 648	1 642	688	41,7	461	28,0	452	27,4	41	2,5
Freudenstadt	1 021	1 019	426	41,7	322	31,5	241	23,6	30	2,9
Region Nord Schwarzwald	4 886	4 863	2 107	43,1	1 359	27,8	1 261	25,8	136	2,8
Regierungsbezirk Karlsruhe	20 775	20 532	7 948	38,3	5 192	25,0	6 578	31,7	814	3,9
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	1 218	1 200	235	19,3	219	18,0	521	42,8	225	18,5
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	2 011	2 000	733	36,4	536	26,7	659	32,8	72	3,6
Emmendingen	1 320	1 296	511	38,7	373	28,3	374	28,3	38	2,9
Ortenaukreis	3 521	3 512	1 589	45,1	963	27,4	874	24,8	86	2,4
Region Südl. Oberrhein	8 070	8 008	3 068	38,0	2 091	25,9	2 428	30,1	421	5,2
Landkreise										
Rottweil	1 336	1 332	563	42,1	378	28,3	370	27,7	21	1,6
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 780	1 760	774	43,5	481	27,0	465	26,1	40	2,2
Tuttlingen	1 179	1 178	489	41,5	379	32,1	283	24,0	27	2,3
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	4 295	4 270	1 826	42,5	1 238	28,8	1 118	26,0	88	2,0
Landkreise										
Konstanz	1 969	1 944	743	37,7	497	25,2	632	32,1	72	3,7
Lörrach	1 750	1 721	741	42,3	427	24,4	466	26,6	87	5,0
Waldshut	1 489	1 476	753	50,6	378	25,4	312	21,0	33	2,2
Region Hochrhein-Bodensee	5 208	5 141	2 237	43,0	1 302	25,0	1 410	27,1	192	3,7
Regierungsbezirk Freiburg	17 573	17 419	7 131	40,6	4 631	26,4	4 956	28,2	701	4,0
Landkreise										
Reutlingen	2 313	2 282	870	37,6	607	26,2	726	31,4	79	3,4
Tübingen	1 661	1 638	546	32,9	422	25,4	637	38,4	33	2,0
Zollernalbkreis	1 702	1 706	746	43,8	517	30,4	409	24,0	34	2,0
Region Neckar-Alb	5 676	5 626	2 162	38,1	1 546	27,2	1 772	31,2	146	2,6
Stadtkreis										
Ulm	895	874	285	31,8	208	23,2	348	38,9	33	3,7
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	1 793	1 771	768	42,8	544	30,3	430	24,0	29	1,6
Biberach	1 771	1 749	781	44,1	515	29,1	442	25,0	11	0,6
Region Donau-Ille ³⁾	4 459	4 394	1 834	41,1	1 267	28,4	1 220	27,4	73	1,6
Landkreise										
Bodenseekreis	1 711	1 693	597	34,9	560	32,7	491	28,7	45	2,6
Ravensburg	2 452	2 428	1 120	45,7	640	26,1	614	25,0	54	2,2
Sigmaringen	1 238	1 239	534	43,1	377	30,5	301	24,3	27	2,2
Region Bodensee-Oberschwaben	5 401	5 360	2 251	41,7	1 577	29,2	1 406	26,0	126	2,3
Regierungsbezirk Tübingen	15 536	15 380	6 247	40,2	4 390	28,3	4 398	28,3	345	2,2
Baden-Württemberg	87 184	86 212	33 434	38,3	24 021	27,6	25 862	29,7	2 895	3,3

1) Um einen zeitlichen Vergleich zu ermöglichen, sind die Übergangsquoten (%) auf den Schülerbestand am 1. Oktober 1986 bezogen worden. Daher weicht die Summe der Quoten teilweise geringfügig von 100 % ab. - 2) Übergänge auf integrierte Schulformen und Sonderschulen sowie Wiederholer der Klassenstufe 4 der Grundschule. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

30. Nicht versetzte Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1975 bis 1987 nach Schularten und Klassenstufen

Klassen- stufe	Anzahl der nicht versetzten Schüler					Nicht versetzte Schüler in % des entsprechenden Schuljahrgangs des Vorjahres				
	1987	dagegen				1987	dagegen			
		1986	1985	1980	1975		1986	1985	1980	1975
Grundschulen ¹⁾ (einschließlich Förderschulen)										
1	-	-	-	-	6 728	-	-	-	-	4,4
2	1 214	1 115	1 257	2 142	3 910	1,4	1,3	1,4	1,9	2,6
3	1 106	1 066	1 134	1 528	3 047	1,3	1,2	1,3	1,3	2,0
4	811	778	681	1 180	1 642	0,9	0,9	0,8	0,9	1,1
Zusammen	3 131	2 959	3 072	4 850	15 327	1,2	1,1	1,2	1,4	2,5
Hauptschulen (einschließlich Förderschulen)										
5	641	585	583	750	1 358	1,8	1,6	1,5	1,3	1,7
6	640	521	540	651	1 069	1,8	1,4	1,5	1,1	1,5
7	1 144	1 065	1 199	1 031	1 124	3,1	2,6	3,0	1,7	1,6
8	1 055	1 063	1 031	725	718	2,6	2,4	2,3	1,2	1,2
9	545	591	237	2 198	266	1,2	1,3	0,5	3,2	0,6
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	4 025	3 825	3 590	5 355	4 535	2,1	1,9	1,6	1,8	1,4
Realschulen ²⁾										
5	513	548	585	686	1 212	1,9	2,0	2,2	1,6	3,2
6	726	829	774	968	1 918	2,6	2,9	2,6	2,2	5,3
7	896	878	1 108	1 237	2 877	3,1	2,8	3,3	2,7	7,8
8	1 463	1 685	1 982	1 755	2 434	4,5	4,7	5,3	3,9	8,1
9	1 928	2 214	2 439	1 979	2 432	5,2	5,6	5,9	4,6	9,8
10	821	862	659	318	898	2,2	2,2	1,6	0,8	3,7
Zusammen	6 347	7 016	7 547	6 943	11 771	3,3	3,5	3,6	2,7	6,2
Gymnasien ³⁾										
5	263	283	351	695	1 315	1,1	1,1	1,4	1,6	2,9
6	458	568	580	1 121	2 166	1,8	2,1	2,3	2,6	4,9
7	1 243	1 217	1 458	2 763	4 314	4,6	4,3	5,1	6,2	9,6
8	1 448	1 659	2 049	2 832	3 315	5,2	5,4	6,3	6,6	9,4
9	1 220	1 559	2 091	2 828	2 742	4,1	4,6	6,2	6,7	10,9
10	1 536	1 705	2 210	2 525	2 744	4,7	4,8	6,1	6,2	9,7
11	1 593	1 985	2 154	2 142	2 978	5,7	6,5	7,6	7,0	12,7
12	-	-	-	.	1 718	-	-	-	.	8,6
13	-	-	-	.	779	-	-	-	.	4,8
Zusammen	7 761	8 976	10 893	14 906	22 071	4,0	4,3	5,2	5,2	7,8

1) Bei der Berechnung der schulartspezifischen Nichtversetztenquote wurden in der Grundschule ab 1977 die Schüler der Klassenstufe 1 nicht berücksichtigt. - 2) Bei den Realschulen ist 1980 die Anzahl der Wiederholungsschüler angegeben. Entsprechend wurde bei der Berechnung der Nichtversetztenquote verfahren. - 3) Bei der Berechnung der Nichtversetztenquote für Gymnasien wurden ab 1979 weder die Nichtversetzten noch der Schülerstand in den Klassenstufen 12 und 13 berücksichtigt.

Allgemeinbildende Schulen

31. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am
16. September 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte					Schüler je	
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse	Lehrer ¹⁾
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 070	22 921	698	441	856	726	219	21,4	17,1
Landkreise									
Böblingen	879	19 029	598	279	670	609	182	21,6	17,8
Esslingen	1 236	25 783	876	393	898	819	310	20,9	17,0
Göppingen	648	14 002	541	217	343	312	151	21,6	17,5
Ludwigsburg	1 188	25 702	858	404	775	698	263	21,6	18,0
Rems-Murr-Kreis	965	19 962	695	308	626	552	259	20,7	17,2
Region Mittlerer Neckar	5 986	127 399	4 266	2 042	4 168	3 716	1 384	21,3	17,4
Stadtkreis Heilbronn	272	6 149	252	112	129	118	62	22,6	17,4
Landkreise									
Heilbronn	771	16 839	667	252	344	322	192	21,8	18,1
Hohenlohekreis	283	5 974	266	88	98	89	80	21,1	17,1
Schwäbisch Hall	506	10 495	426	119	251	219	102	20,7	17,1
Main-Tauber-Kreis	401	7 872	352	107	145	134	119	19,6	16,5
Region Franken	2 233	47 329	1 963	678	967	882	555	21,2	17,4
Landkreise									
Heidenheim	374	7 793	302	94	179	142	96	20,8	17,5
Ostalbkreis	911	19 139	761	238	403	355	222	21,0	17,6
Region Ostwürttemberg	1 285	26 932	1 063	332	582	497	318	21,0	17,6
Regierungsbezirk Stuttgart	9 504	201 660	7 292	3 052	5 717	5 095	2 257	21,2	17,4
Stadtkreise									
Baden-Baden	98	1 848	85	40	49	46	24	18,9	15,5
Karlsruhe	519	10 633	400	247	335	327	150	20,5	16,6
Landkreise									
Karlsruhe	1 054	22 492	821	321	660	639	226	21,3	17,5
Rastatt	543	11 522	492	196	255	242	96	21,2	17,2
Region Mittlerer Oberrhein	2 214	46 495	1 798	804	1 299	1 254	496	21,0	17,1
Stadtkreise									
Heidelberg	188	3 898	136	84	110	110	60	20,7	17,9
Mannheim	645	13 831	573	348	356	344	120	21,4	16,7
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	415	8 588	415	112	156	146	87	20,7	16,2
Rhein-Neckar-Kreis	1 179	24 684	918	428	635	618	242	20,9	18,0
Region Unterer Neckar	2 427	51 001	2 042	972	1 257	1 218	509	21,0	17,3
Stadtkreis Pforzheim	265	5 641	236	123	125	119	64	21,3	17,2
Landkreise									
Calw	414	8 847	361	135	202	172	85	21,4	17,3
Enzkreis	500	10 318	369	132	300	271	108	20,6	17,7
Freudenstadt	310	6 755	275	93	134	118	81	21,8	17,8
Region Nordschwarzwald	1 489	31 561	1 241	483	761	680	338	21,2	17,5
Regierungsbezirk Karlsruhe	6 130	129 057	5 081	2 259	3 317	3 152	1 343	21,1	17,3
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	304	6 355	235	146	191	187	74	20,9	17,5
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	593	12 057	464	204	332	313	143	20,3	17,0
Emmendingen	426	8 568	349	161	215	203	71	20,1	16,9
Ortenaukreis	1 104	22 737	998	361	494	459	245	20,6	16,6
Region Südl. Oberrhein	2 427	49 717	2 046	872	1 232	1 162	533	20,5	16,9
Landkreise									
Rottweil	387	7 805	343	111	182	159	102	20,2	16,1
Schwarzwald-Baar-Kreis	580	11 768	500	170	289	272	127	20,3	16,5
Tuttlingen	343	7 081	313	95	142	129	79	20,6	16,7
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 310	26 654	1 156	376	613	560	308	20,3	16,5
Landkreise									
Konstanz	613	12 017	529	219	310	298	124	19,6	16,0
Lörrach	582	11 586	483	176	303	283	176	19,9	16,1
Waldshut	497	10 167	442	146	239	211	79	20,5	16,8
Region Hochrhein-Bodensee	1 692	33 770	1 454	541	852	792	379	20,0	16,3
Regierungsbezirk Freiburg	5 429	110 141	4 656	1 789	2 697	2 514	1 220	20,3	16,6
Landkreise									
Reutlingen	685	13 540	519	230	392	366	130	19,8	17,1
Tübingen	470	9 398	323	148	322	305	115	20,0	16,9
Zollernalbkreis	557	11 033	502	169	252	219	139	19,8	15,8
Region Neckar-Alb	1 712	33 971	1 344	547	966	890	384	19,8	16,6
Stadtkreis Ulm	258	5 405	212	102	144	128	56	20,9	16,9
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	551	11 435	482	182	251	215	126	20,8	17,0
Biberach	511	10 682	454	141	224	207	132	20,9	17,0
Region Donau-Ilter ²⁾	1 320	27 522	1 148	425	619	550	314	20,9	17,0
Landkreise									
Bodenseekreis	454	9 160	368	145	266	252	131	20,2	16,2
Ravensburg	744	14 984	638	185	371	348	160	20,1	16,5
Sigmaringen	389	7 996	358	111	155	149	80	20,6	16,6
Region Bodensee-Oberschwaben	1 587	32 140	1 364	441	792	749	371	20,3	16,5
Regierungsbezirk Tübingen	4 619	93 633	3 856	1 413	2 377	2 189	1 069	20,3	16,7
Baden-Württemberg	25 682	534 491	20 885	8 513	14 108	12 950	5 889	20,8	17,1

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 17,3. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

32. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten Sonderschulen in den Regierungsbezirken
am 16. September 1987 nach Behinderungsarten

Sonderschulen Schule für	Regierungs- bezirk Land	Ein- richtungen	Schulen	Klassen	Schüler		Lehrer			
					insgesamt	darunter weiblich	vollzeitbeschäftigt		teilzeit- beschäftigt	stunden- weise beschäftigt
							insgesamt	darunter weiblich		
Lernbehinderte	Stuttgart	103	103	777	8 619	3 699	870	370	391	105
	Karlsruhe	55	54	477	5 780	2 384	520	211	239	38
	Freiburg	61	60	418	4 514	1 820	505	198	204	39
	Tübingen	60	60	333	3 563	1 413	405	126	154	49
	BW	279	277	2 005	22 476	9 316	2 300	905	988	231
Geistigbehinderte	Stuttgart	35	33	413	2 490	1 100	572	417	190	44
	Karlsruhe	22	21	254	1 581	679	357	233	131	20
	Freiburg	26	26	226	1 392	605	350	238	73	19
	Tübingen	22	21	218	1 304	520	265	185	111	15
	BW	105	101	1 111	6 767	2 904	1 544	1 073	505	98
Blinde und Sehbehinderte	Stuttgart	3	3	24	137	43	27	14	12	5
	Karlsruhe	3	3	45	291	124	52	23	28	3
	Freiburg	3	2	22	128	51	24	15	9	3
	Tübingen	2	1	4	26	9	8	7	1	-
	BW	11	9	95	582	227	111	59	50	11
Gehörlose und 1) Schwerhörige	Stuttgart	5	4	61	403	170	-	-	-	-
	Karlsruhe	4	1	31	189	91	-	-	-	-
	Freiburg	4	2	49	309	137	-	-	-	-
	Tübingen	2	-	55	332	119	-	-	-	-
	BW	15	7	196	1 233	517	-	-	-	-
Sprachbehinderte	Stuttgart	15	14	189	1 824	495	277	136	213	31
	Karlsruhe	8	7	108	1 077	305	187	76	83	18
	Freiburg	12	10	73	675	173	136	62	73	10
	Tübingen	4	4	48	491	137	133	51	52	3
	BW	39	35	418	4 067	1 110	733	325	421	62
Körperbehinderte	Stuttgart	8	7	157	967	422	271	172	136	20
	Karlsruhe	5	5	135	827	341	252	181	136	16
	Freiburg	7	5	86	481	195	139	82	42	5
	Tübingen	4	4	123	769	304	218	126	72	6
	BW	24	21	501	3 044	1 262	880	561	386	47
Kranke in längerer Kranken- hausbehandlung	Stuttgart	11	8	-	273	118	24	19	8	3
	Karlsruhe	12	11	-	394	179	51	31	16	4
	Freiburg	8	7	-	396	161	36	18	9	1
	Tübingen	6	4	-	226	105	24	10	7	9
	BW	37	30	-	1 289	563	135	78	40	17
Erziehungshilfe	Stuttgart	17	16	155	1 262	297	185	83	53	14
	Karlsruhe	16	14	89	683	148	106	40	27	24
	Freiburg	14	13	92	725	145	114	46	26	14
	Tübingen	16	14	104	815	178	120	34	37	10
	BW	63	57	440	3 485	768	525	203	143	62
Zusammen	Stuttgart	197	188	1 776	15 975	6 344	2 226	1 211	1 003	222
	Karlsruhe	125	116	1 139	10 822	4 251	1 525	795	660	123
	Freiburg	135	125	966	8 620	3 287	1 304	659	436	91
	Tübingen	116	108	885	7 526	2 785	1 173	539	434	92
	BW	573	537	4 766	42 943	16 667	6 228	3 204	2 533	528

1) Lehrer an Schulen für Gehörlose und Schwerhörige bei "Sprachbehinderte" enthalten.

Allgemeinbildende Schulen

33. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen in den Regierungsbezirken am 16. September 1987 nach Behinderungsarten

Sonderschulen Schule für	Regierungs- bezirk Land	Ein- richtungen	Schulen	Klassen	Schüler		Lehrer			
					insgesamt	darunter weiblich	vollzeitbeschäftigt		teilzeit- beschäftigt	stunden- weise beschäftigt
							insgesamt	darunter weiblich		
Lernbehinderte	Stuttgart	102	102	768	8 469	3 637	856	362	389	79
	Karlsruhe	54	54	476	5 769	2 382	520	211	239	38
	Freiburg	60	60	417	4 507	1 817	505	198	204	39
	Tübingen	59	59	330	3 526	1 399	401	124	153	34
	BW	275	275	1 991	22 271	9 235	2 282	895	985	190
Geistigbehinderte	Stuttgart	25	25	286	1 697	760	409	304	148	38
	Karlsruhe	17	17	173	1 073	473	241	151	112	13
	Freiburg	17	17	166	994	428	242	163	60	12
	Tübingen	15	15	133	756	316	175	127	84	10
	BW	74	74	758	4 520	1 977	1 067	745	404	73
Blinde und Sehbehinderte	Stuttgart	2	2	20	118	37	17	9	12	3
	Karlsruhe	3	3	45	291	124	52	23	28	3
	Freiburg	1	1	12	71	24	15	11	2	-
	Tübingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	BW	6	6	77	480	185	84	43	42	6
Gehörlose und Schwerhörige 1)	Stuttgart	3	3	47	304	128	-	-	-	-
	Karlsruhe	4	1	31	189	91	-	-	-	-
	Freiburg	2	1	38	256	112	-	-	-	-
	Tübingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	BW	9	5	116	749	331	-	-	-	-
Sprachbehinderte	Stuttgart	15	14	189	1 824	495	257	128	210	30
	Karlsruhe	7	6	90	882	242	155	61	76	14
	Freiburg	11	9	67	625	162	118	52	64	9
	Tübingen	3	3	30	289	80	33	12	28	2
	BW	36	32	376	3 620	979	563	253	378	55
Körperbehinderte	Stuttgart	5	4	123	738	315	204	138	117	15
	Karlsruhe	2	2	59	352	149	83	63	80	3
	Freiburg	4	4	46	275	105	82	50	32	2
	Tübingen	1	1	23	134	65	41	26	19	4
	BW	12	11	251	1 499	634	410	277	248	24
Kranke in längerer Kranken- hausbehandlung	Stuttgart	9	6	-	251	104	22	17	8	3
	Karlsruhe	6	5	-	235	111	25	15	8	3
	Freiburg	5	5	-	164	72	19	7	3	-
	Tübingen	3	3	-	90	36	13	5	2	3
	BW	23	19	-	740	323	79	44	21	9
Erziehungshilfe	Stuttgart	2	1	9	59	8	7	2	7	-
	Karlsruhe	2	2	13	126	13	12	4	15	2
	Freiburg	3	2	22	184	46	27	12	12	5
	Tübingen	1	1	3	22	4	4	1	2	-
	BW	8	6	47	391	71	50	19	36	7
Zusammen	Stuttgart	163	157	1 442	13 460	5 484	1 772	960	891	168
	Karlsruhe	95	90	887	8 917	3 585	1 088	528	558	76
	Freiburg	103	99	768	7 076	2 766	1 008	493	377	67
	Tübingen	82	82	519	4 817	1 900	667	295	288	53
	BW	443	428	3 616	34 270	13 735	4 535	2 276	2 114	364

1) Lehrer an Schulen für Gehörlose und Schwerhörige bei "Sprachbehinderte" enthalten.

34. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte					Schüler je	
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse ¹⁾	Lehrer ²⁾
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	186	1 662	220	141	134	107	34	8,7	5,2
Landkreise									
Böblingen	132	1 120	154	98	102	83	14	8,5	5,0
Esslingen	214	1 968	274	138	163	135	22	9,0	5,1
Göppingen	92	901	106	54	50	37	5	9,7	6,4
Ludwigsburg	177	1 690	226	121	126	111	27	9,4	5,3
Rems-Murr-Kreis	119	1 204	144	87	65	58	21	9,9	6,2
Region Mittlerer Neckar	920	8 545	1 124	639	640	531	123	9,1	5,4
Stadtkreis Heilbronn	105	929	113	58	73	61	9	8,8	5,7
Landkreise									
Heilbronn	90	1 025	131	71	39	29	3	10,5	6,5
Hohenlohekreis	41	352	41	23	24	18	2	8,6	6,0
Schwäbisch Hall	78	671	89	40	44	26	5	8,6	5,5
Main-Tauber-Kreis	41	383	53	23	22	21	2	9,3	5,6
Region Franken	355	3 360	427	215	202	155	21	9,2	5,9
Landkreise									
Heidenheim	47	432	63	30	11	10	7	9,2	5,9
Ostalbkreis	120	1 123	158	76	38	31	17	9,3	5,9
Region Ostwürttemberg	167	1 555	221	106	49	41	24	9,3	5,9
Regierungsbezirk Stuttgart	1 442	13 460	1 772	960	891	727	168	9,2	5,6
Stadtkreise									
Baden-Baden	6	71	7	2	5	5	-	11,8	7,3
Karlsruhe	117	1 143	132	55	85	81	16	9,5	5,8
Landkreise									
Karlsruhe	141	1 309	189	94	87	78	9	9,3	5,3
Rastatt	56	605	79	33	28	25	1	10,8	6,2
Region Mittlerer Oberrhein	320	3 128	407	184	205	189	26	9,7	5,7
Stadtkreise									
Heidelberg	52	489	65	40	26	25	8	8,4	5,9
Mannheim	131	1 547	147	72	86	80	12	10,9	7,5
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	42	461	57	22	18	17	3	11,0	6,6
Rhein-Neckar-Kreis	180	1 543	223	128	135	122	16	8,6	4,9
Region Unterer Neckar	405	4 040	492	262	265	244	39	9,6	6,0
Stadtkreis Pforzheim	51	559	56	28	33	32	5	10,8	7,2
Landkreise									
Calw	38	427	43	12	27	22	3	10,4	6,7
Enzkreis	32	323	43	23	9	9	3	10,1	6,5
Freudenstadt	41	440	47	19	19	16	-	10,7	7,2
Region Nordschwarzwald	162	1 749	189	82	88	79	11	10,6	6,9
Regierungsbezirk Karlsruhe	887	8 917	1 088	528	558	512	76	9,8	6,0
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	73	789	101	62	58	53	6	9,7	5,7
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	96	847	128	53	39	34	8	8,8	5,5
Emmendingen	90	744	133	79	44	31	10	8,3	4,5
Ortenaukreis	140	1 264	182	90	60	58	8	8,9	5,7
Region Südlicher Oberrhein	399	3 644	544	284	201	176	32	8,9	5,4
Landkreise									
Rottweil	45	382	51	22	19	17	1	8,5	6,0
Schwarzwald-Baar-Kreis	94	755	115	59	41	33	10	7,9	5,2
Tuttlingen	41	380	53	19	20	17	6	9,3	5,6
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	180	1 517	219	100	80	67	17	8,3	5,5
Landkreise									
Konstanz	72	754	100	48	32	32	6	10,1	6,2
Lörrach	62	610	87	41	28	25	6	9,5	5,7
Waldshut	55	551	58	20	36	31	6	10,0	6,5
Region Hochrhein-Bodensee	189	1 915	245	109	96	88	18	9,9	6,1
Regierungsbezirk Freiburg	768	7 076	1 008	493	377	331	67	9,0	5,6
Landkreise									
Reutlingen	82	821	102	44	56	52	6	10,0	6,1
Tübingen	36	356	47	21	30	29	5	8,2	5,2
Zollernalbkreis	50	441	66	30	22	17	1	8,8	5,5
Region Neckar-Alb	168	1 618	215	95	108	98	12	9,3	5,7
Stadtkreis Ulm	72	601	101	56	52	49	11	8,1	4,4
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	46	452	53	21	29	26	4	9,8	6,4
Biberach	41	393	61	29	10	9	8	9,6	5,7
Region Donau-Ilter ³⁾	159	1 446	215	106	91	84	23	9,0	5,3
Landkreise									
Bodenseekreis	57	520	74	34	21	19	4	9,1	5,8
Ravensburg	89	820	110	41	45	40	10	9,1	5,8
Sigmaringen	46	413	53	19	23	20	4	9,0	6,0
Region Bodensee-Oberschwaben	192	1 753	237	94	89	79	18	9,1	5,8
Regierungsbezirk Tübingen	519	4 817	667	295	288	261	53	9,1	5,6
Baden-Württemberg	3 616	34 270	4 535	2 276	2 114	1 831	364	9,3	5,7

1) Ohne Berücksichtigung von Schülern an Schulen für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung. - 2) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 5,8. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

35. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen für Lernbehinderte in den Stadt- und Landkreisen
am 16. September 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte					Schüler je	
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse	Lehrer ¹⁾
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	93	991	82	44	61	51	15	10,7	7,6
Landkreise									
Böblingen	64	657	63	35	38	24	5	10,3	7,1
Esslingen	102	1 163	108	36	60	47	12	11,4	7,6
Göppingen	59	658	69	30	26	22	2	11,2	7,6
Ludwigsburg	92	1 085	99	39	55	51	10	11,8	7,9
Rems-Murr-Kreis	70	816	86	44	35	31	12	11,7	7,3
Region Mittlerer Neckar	480	5 370	507	228	275	226	56	11,2	7,6
Stadtkreis Heilbronn	32	361	38	20	11	10	4	11,3	7,8
Landkreise									
Heilbronn	67	782	83	35	26	19	3	11,7	7,7
Hohenlohekreis	24	225	20	8	13	9	-	9,4	7,8
Schwäbisch Hall	50	481	57	19	33	19	4	9,6	5,9
Main-Tauber-Kreis	29	292	37	12	11	10	1	10,1	6,6
Region Franken	202	2 141	235	94	94	67	12	10,6	7,1
Landkreise									
Heidenheim	24	264	33	12	4	4	4	11,0	7,1
Ostalbkreis	62	694	81	28	16	14	7	11,2	7,4
Region Ostwürttemberg	86	958	114	40	20	18	11	11,1	7,3
Regierungsbezirk Stuttgart	768	8 469	856	362	389	311	79	11,0	7,4
Stadtkreise									
Baden-Baden	6	71	7	2	5	5	-	11,8	7,1
Karlsruhe	47	562	49	22	26	25	9	12,0	8,3
Landkreise									
Karlsruhe	72	844	85	32	25	23	5	11,7	8,1
Rastatt	34	434	41	13	17	17	1	12,8	8,3
Region Mittlerer Oberrhein	159	1 911	182	69	73	70	15	12,0	8,2
Stadtkreise									
Heidelberg	18	183	21	10	9	9	1	10,2	7,0
Mannheim	72	942	62	30	46	42	6	13,1	9,9
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	35	425	48	16	12	12	3	12,1	7,5
Rhein-Neckar-Kreis	84	966	96	48	47	44	8	11,5	7,7
Region Unterer Neckar	209	2 516	227	104	114	107	18	12,0	8,3
Stadtkreis Pforzheim	31	391	30	16	16	15	3	12,6	9,5
Landkreise									
Calw	29	346	29	5	19	15	1	11,9	8,0
Enzkreis	20	240	21	8	8	8	1	12,0	8,9
Freudenstadt	28	365	31	9	9	8	-	13,0	9,6
Region Nordschwarzwald	108	1 342	111	38	52	46	5	12,4	9,1
Regierungsbezirk Karlsruhe	476	5 769	520	211	239	223	38	12,1	8,4
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	26	305	29	16	18	17	1	11,7	7,6
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	41	462	54	27	24	20	4	11,3	6,5
Emmendingen	35	363	49	21	16	14	5	10,4	6,1
Ortenaukreis	80	839	96	36	32	31	3	10,5	7,1
Region Südlicher Oberrhein	182	1 969	228	100	90	82	13	10,8	6,8
Landkreise									
Rottweil	26	280	29	8	14	12	1	10,8	7,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	47	458	48	18	21	16	6	9,7	7,3
Tuttlingen	28	296	36	10	15	13	4	10,6	6,3
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	101	1 034	113	36	50	41	11	10,2	6,9
Landkreise									
Konstanz	53	595	73	32	21	21	5	11,2	6,8
Lörrach	43	456	57	23	13	13	5	10,6	6,8
Waldshut	38	453	34	7	30	25	5	11,9	8,1
Region Hochrhein-Bodensee	134	1 504	164	62	64	59	15	11,2	7,1
Regierungsbezirk Freiburg	417	4 507	505	198	204	182	39	10,8	6,9
Landkreise									
Reutlingen	51	591	61	18	30	28	4	11,6	7,5
Tübingen	24	233	27	11	14	14	1	9,7	6,5
Zollernalbkreis	31	310	39	14	14	9	1	10,0	6,2
Region Neckar-Alb	106	1 134	127	43	58	51	6	10,7	6,9
Stadtkreis Ulm	19	219	23	9	9	9	-	11,5	7,6
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	40	424	47	15	23	22	4	10,6	6,8
Biberach	25	306	37	11	5	5	8	12,2	7,3
Region Donau-Ilter ²⁾	84	949	107	35	37	36	12	11,3	7,2
Landkreise									
Bodenseekreis	40	429	51	17	14	14	3	10,7	7,0
Ravensburg	67	668	79	19	27	25	9	10,0	6,7
Sigmaringen	33	346	37	10	17	14	4	10,5	7,1
Region Bodensee-Oberschwaben	140	1 443	167	46	58	53	16	10,3	6,9
Regierungsbezirk Tübingen	330	3 526	401	124	153	140	34	10,7	7,0
Baden-Württemberg	1 991	22 271	2 282	895	985	856	190	11,2	7,5

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

36. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Realschulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte					Schüler je	
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse	Lehrer ¹⁾
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	278	6 786	271	135	229	172	68	24,4	15,4
Landkreise									
Böblingen	280	6 939	278	94	231	175	45	24,8	16,0
Esslingen	404	10 118	457	136	237	199	110	25,0	16,0
Göppingen	201	5 038	225	52	122	91	44	25,1	15,8
Ludwigsburg	389	9 762	432	136	235	195	94	25,1	16,1
Rems-Murr-Kreis	322	7 814	347	101	185	158	77	24,3	15,9
Region Mittlerer Neckar	1 874	46 457	2 010	654	1 239	990	438	24,8	15,9
Stadtkreis Heilbronn	89	2 240	103	32	56	50	19	25,2	15,6
Landkreise									
Heilbronn	232	5 633	259	57	126	103	36	24,3	16,3
Hohenlohekreis	89	2 130	104	35	50	29	10	23,9	15,3
Schwäbisch Hall	162	3 659	184	45	94	68	27	22,6	14,6
Main-Tauber-Kreis	114	2 760	129	34	73	44	13	24,2	15,4
Region Franken	686	16 422	779	203	399	294	105	23,9	15,5
Landkreise									
Heidenheim	117	2 840	142	31	41	38	20	24,3	16,6
Ostalbkreis	263	6 392	291	68	126	100	69	24,3	16,3
Region Ostwürttemberg	380	9 232	433	99	167	138	89	24,3	16,4
Regierungsbezirk Stuttgart	2 940	72 111	3 222	956	1 805	1 422	632	24,5	15,9
Stadtkreise									
Baden-Baden	19	470	21	4	11	11	6	24,7	15,8
Karlsruhe	142	3 262	164	60	87	78	42	23,0	14,2
Landkreise									
Karlsruhe	284	6 949	316	72	174	160	58	24,5	15,7
Rastatt	157	3 544	195	53	62	56	22	22,6	14,8
Region Mittlerer Oberrhein	602	14 225	696	189	334	305	128	23,6	15,1
Stadtkreise									
Heidelberg	40	831	45	16	21	21	6	20,8	13,9
Mannheim	139	3 077	173	69	79	69	21	22,1	13,6
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	91	2 152	118	28	40	27	10	23,6	14,7
Rhein-Neckar-Kreis	306	6 961	344	100	154	139	43	22,7	15,3
Region Unterer Neckar	576	13 021	680	213	294	256	80	22,6	14,7
Stadtkreis Pforzheim	82	2 095	88	24	47	41	19	25,5	16,8
Landkreise									
Calw	105	2 584	118	33	58	34	18	24,6	15,9
Enzkreis	118	2 873	135	38	63	53	11	24,3	16,4
Freudenstadt	99	2 389	113	41	55	40	10	24,1	15,8
Region Nordschwarzwald	404	9 941	454	136	223	168	58	24,6	16,2
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 582	37 187	1 830	538	851	729	266	23,5	15,2
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	97	2 334	100	27	70	66	32	24,1	15,2
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	157	3 743	179	59	87	77	33	23,8	15,3
Emmendingen	125	2 900	132	39	78	67	21	23,2	15,4
Ortenaukreis	267	6 341	319	64	119	105	30	23,7	15,7
Region Südlicher Oberrhein	646	15 318	730	189	354	315	116	23,7	15,4
Landkreise									
Rottweil	99	2 561	109	24	60	39	12	25,9	16,7
Schwarzwald-Baar-Kreis	153	3 464	177	36	78	55	30	22,6	14,3
Tuttlingen	105	2 749	132	35	51	36	15	26,2	16,2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	357	8 774	418	95	189	130	57	24,6	15,5
Landkreise									
Konstanz	155	3 652	179	41	98	85	19	23,6	15,2
Lörrach	129	3 096	142	33	73	58	19	24,0	15,7
Waldshut	116	2 657	144	36	48	42	11	22,9	14,9
Region Hochrhein-Bodensee	400	9 405	465	110	219	185	49	23,5	15,3
Regierungsbezirk Freiburg	1 403	33 497	1 613	394	762	630	222	23,9	15,4
Landkreise									
Reutlingen	198	4 803	230	65	105	85	44	24,3	15,6
Tübingen	109	2 612	114	25	81	67	24	24,0	15,4
Zollernalbkreis	177	4 180	207	50	85	69	36	23,6	15,4
Region Neckar-Alb	484	11 595	551	140	271	221	104	24,0	15,5
Stadtkreis Ulm	77	2 072	89	26	59	43	16	26,9	15,5
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	132	3 335	148	30	85	67	16	25,3	16,2
Biberach	143	3 450	159	35	76	59	17	24,1	16,1
Region Donau-Ilker ²⁾	352	8 857	396	91	220	169	49	25,2	16,0
Landkreise									
Bodenseekreis	145	3 333	184	44	59	49	17	23,0	14,7
Ravensburg	180	4 228	227	50	99	85	21	23,5	14,3
Sigmaringen	111	2 667	132	33	53	44	17	24,0	15,7
Region Bodensee-Oberschwaben	436	10 228	543	127	211	178	55	23,5	14,8
Regierungsbezirk Tübingen	1 272	30 680	1 490	358	702	568	208	24,1	15,4
Baden-Württemberg	7 197	173 475	8 155	2 246	4 120	3 349	1 328	24,1	15,5

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 15,8. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

37. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte					Schüler je	
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse ¹⁾	Lehrer ²⁾
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	412	13 330	712	154	433	313	184	23,8	12,6
Landkreise									
Böblingen	326	10 362	541	94	347	250	90	24,5	13,0
Esslingen	371	12 194	625	128	353	236	118	25,4	13,5
Göppingen	178	5 492	299	41	134	86	62	24,4	13,4
Ludwigsburg	380	12 065	617	138	348	263	139	24,4	13,4
Reims-Murr-Kreis	292	9 382	517	86	234	170	84	24,2	13,5
Region Mittlerer Neckar	1 959	62 825	3 311	641	1 849	1 318	677	24,5	13,2
Stadtkreis Heilbronn	105	3 375	189	29	76	55	46	24,7	13,3
Landkreise									
Heilbronn	171	5 511	298	39	129	99	62	25,6	13,8
Hohenlohekreis	51	1 568	94	9	36	23	19	24,2	12,7
Schwäbisch Hall	91	2 892	156	20	66	40	31	24,6	13,7
Main-Tauber-Kreis	91	2 837	158	22	75	45	26	24,6	13,0
Region Franken	509	16 183	895	119	382	262	184	24,9	13,4
Landkreise									
Heidenheim	108	3 418	204	34	75	48	33	23,7	12,7
Ostalbkreis	231	6 790	424	60	152	104	60	23,0	12,3
Region Ostwürttemberg	339	10 208	628	94	227	152	93	23,2	12,5
Regierungsbezirk Stuttgart	2 807	89 216	4 834	854	2 458	1 732	954	24,4	13,1
Stadtkreise									
Baden-Baden	40	1 150	88	21	18	14	14	21,3	10,7
Karlsruhe	214	6 703	404	79	170	130	95	23,4	12,1
Landkreise									
Karlsruhe	255	7 963	447	83	204	169	65	24,4	13,2
Rastatt	115	3 348	228	46	47	38	29	23,3	12,2
Region Mittlerer Oberrhein	624	19 164	1 167	229	439	351	203	23,7	12,5
Stadtkreise									
Heidelberg	98	3 188	197	45	69	64	33	24,4	12,5
Mannheim	188	5 773	370	86	155	132	60	23,3	11,6
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	93	2 907	189	27	65	49	26	24,0	11,9
Rhein-Neckar-Kreis	366	11 591	627	126	296	249	92	24,7	13,6
Region Unterer Neckar	745	23 459	1 383	284	585	494	211	24,2	12,7
Stadtkreis Pforzheim	106	3 490	184	24	78	53	29	25,5	13,9
Landkreise									
Calw	63	1 823	112	19	39	25	14	24,1	12,7
Enzkreis	79	2 492	138	25	57	34	22	24,8	13,5
Freudenstadt	67	1 783	93	12	53	32	27	23,0	12,9
Region Nordschwarzwald	315	9 588	527	80	227	144	92	24,5	13,4
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 684	52 211	3 077	593	1 251	989	506	24,1	12,7
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	169	5 463	314	55	143	109	75	24,8	12,5
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	140	4 322	235	44	146	119	52	24,5	12,5
Emmendingen	93	2 793	164	24	87	79	28	24,3	12,2
Ortenaukreis	227	6 872	448	62	170	123	67	23,6	11,8
Region Südl. Oberrhein	629	19 450	1 161	185	546	430	222	24,2	12,2
Landkreise									
Rottweil	114	3 491	223	26	91	63	52	23,0	11,7
Schwarzwald-Baar-Kreis	139	4 319	261	41	106	74	42	23,5	12,4
Tuttlingen	79	2 379	143	9	62	40	26	23,9	12,3
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	332	10 189	627	76	259	177	120	23,4	12,1
Landkreise									
Konstanz	170	5 336	310	33	161	126	49	24,0	12,4
Lörrach	131	4 199	239	38	110	73	38	24,9	12,9
Waldshut	65	2 052	126	17	45	34	11	25,1	12,7
Region Hochrhein-Bodensee	366	11 587	675	88	316	233	98	24,5	12,6
Regierungsbezirk Freiburg	1 327	41 226	2 463	349	1 121	840	440	24,1	12,3
Landkreise									
Reutlingen	205	6 752	363	62	171	125	90	25,4	13,2
Tübingen	149	5 004	268	45	124	101	55	26,0	13,8
Zollernalbkreis	115	3 506	200	33	88	71	28	24,7	13,3
Region Neckar-Alb	469	15 262	831	140	383	297	173	25,4	13,4
Stadtkreis Ulm	137	4 511	241	30	118	91	38	24,8	13,4
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	79	2 517	124	18	77	50	33	24,6	13,3
Biberach	131	3 846	228	29	79	56	34	23,1	13,0
Region Donau-Iller ³⁾	347	10 874	593	77	274	197	105	24,1	13,2
Landkreise									
Bodenseekreis	129	4 038	228	37	95	75	46	24,4	13,1
Ravensburg	156	4 577	288	34	100	65	66	23,1	12,0
Sigmaringen	86	2 517	175	16	45	30	26	22,5	11,8
Region Bodensee-Oberschwaben	371	11 132	691	87	240	170	138	23,4	12,3
Regierungsbezirk Tübingen	1 187	37 268	2 115	304	897	664	416	24,4	13,0
Baden-Württemberg	7 005	219 921	12 489	2 100	5 727	4 225	2 316	24,3	12,9

1) Ohne Berücksichtigung von Schülern in den Jahrgangsstufen 12 und 13. - 2) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 12,9. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

38. Schüler mit Fremdsprachenunterricht ab Klassenstufe 5*) am 16. September 1987 nach Schularten

Fremdsprachen	Schüler an				
	Hauptschulen ¹⁾	Realschulen	Gymnasien	Freien Waldorfschulen	Integrierten Ge- samtsschulen und Integrierten Orien- tierungsstufen
Klassenstufe 5					
Schüler insgesamt	35 057	26 280	26 289	1 319	1 571
darunter mit Unterricht in: Englisch	32 883	26 213	21 945	1 319	1 568
Französisch	53	67	1 940	1 020	-
Latein	-	-	2 404	113	-
Klassenstufe 6					
Schüler insgesamt	33 841	27 281	25 280	1 266	1 507
darunter mit Unterricht in: Englisch	32 114	27 203	21 371	1 266	1 505
Französisch	11	78	1 659	1 007	-
Latein	-	-	2 250	282	-
Klassenstufe 7					
Schüler insgesamt	35 492	28 524	26 625	1 196	1 035
darunter mit Unterricht in: Englisch	31 661	28 475	26 621	1 196	1 033
Französisch	49	7 872	16 820	918	288
Latein	-	-	9 758	148	99
Klassenstufe 8					
Schüler insgesamt	37 268	29 884	26 235	1 112	1 105
darunter mit Unterricht in: Englisch	32 133	29 743	26 199	1 112	1 095
Französisch	40	6 611	16 576	830	262
Latein	-	-	9 485	144	87
Klassenstufe 9					
Schüler insgesamt	39 894	33 092	26 523	1 077	1 227
darunter mit Unterricht in: Englisch	33 338	33 009	26 516	1 077	1 210
Französisch	35	7 087	22 432	803	353
Latein	-	-	9 781	156	103
Griechisch	-	-	424	-	-
Russisch	-	-	225	234	-
Klassenstufe 10					
Schüler insgesamt	98	34 828	29 270	1 110	868
darunter mit Unterricht in: Englisch	98	34 677	29 076	1 110	868
Französisch	-	7 347	24 562	788	392
Latein	-	-	10 634	95	107
Griechisch	-	-	577	-	-
Russisch	-	-	177	186	13
Klassenstufen 5 bis 10 zusammen					
Schüler insgesamt	181 650	179 889	160 222	7 080	7 313
darunter mit Unterricht in: Englisch	162 227	179 320	151 728	7 080	7 279
Französisch	188	29 062	83 989	5 366	1 295
Latein	-	-	44 312	938	396
Klassenstufe 11					
Schüler insgesamt	-	-	26 463	995	358
darunter mit Unterricht in: Englisch	-	-	26 269	995	358
Französisch	-	-	21 840	674	288
Latein	-	-	10 288	106	132
Griechisch	-	-	667	-	-
Russisch	-	-	194	164	-
Klassen-/Jahrgangsstufe 12					
Schüler insgesamt	-	-	26 387	1 006	349
darunter mit Unterricht in: Englisch	-	-	21 163	1 006	295
Französisch	-	-	10 668	560	119
Latein	-	-	4 622	41	46
Griechisch	-	-	400	-	3
Russisch	-	-	182	149	4
Klassen-/Jahrgangsstufe 13					
Schüler insgesamt	-	-	28 254	461	364
darunter mit Unterricht in: Englisch	-	-	20 154	461	248
Französisch	-	-	9 795	375	120
Latein	-	-	3 203	23	40
Griechisch	-	-	303	-	-
Russisch	-	-	152	47	-

*) Pflicht- und Wahlpflichtunterricht (ohne Arbeitsgemeinschaften) in ausgewählten Fremdsprachen an öffentlichen und privaten Schulen im Schuljahr 1987/88. In den Jahrgangsstufen 12 und 13 der neugestalteten Oberstufe wurden die Teilnehmer in den Grund- und Leistungskursen ausgewiesen. -

1) Einschließlich Förderschulen.

Allgemeinbildende Schulen

39. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schüler insgesamt ¹⁾	Ausländische Schüler		Davon nach der Staatsangehörigkeit						
		zusammen	%	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	52 582	14 916	28,4	2 904	2 111	4 202	181	366	3 585	1 567
Landkreise										
Böblingen	37 450	6 920	18,5	880	1 335	1 616	186	105	2 193	605
Esslingen	51 353	8 969	17,5	1 341	1 423	1 872	77	148	3 454	654
Göppingen	26 084	4 363	16,7	166	817	894	28	102	2 075	281
Ludwigsburg	50 247	9 609	19,1	1 091	2 169	1 625	124	144	3 567	889
Reims-Murr-Kreis	40 739	5 728	14,1	1 110	1 179	1 001	96	108	1 642	592
Region Mittlerer Neckar	258 455	50 505	19,5	7 492	9 034	11 210	692	973	16 516	4 588
Stadtkreis										
Heilbronn	13 146	2 446	18,6	139	370	428	24	65	1 221	199
Landkreise										
Heilbronn	29 153	3 899	13,4	169	396	454	36	111	2 481	252
Hohenlohekreis	10 229	755	7,4	105	65	242	-	10	222	111
Schwäbisch Hall	18 608	1 310	7,0	90	79	267	9	14	645	206
Main-Tauber-Kreis	14 389	670	4,7	10	55	99	9	25	385	87
Region Franken	85 525	9 080	10,6	513	965	1 490	78	225	4 954	855
Landkreise										
Heidenheim	14 941	1 995	13,4	242	267	315	1	47	988	135
Ostalbkreis	35 376	3 420	9,7	209	451	590	19	18	1 867	266
Region Ostwürttemberg	50 317	5 415	10,8	451	718	905	20	65	2 855	401
Regierungsbezirk Stuttgart	394 297	65 000	16,5	8 456	10 717	13 605	790	1 263	24 325	5 844
Stadtkreise										
Baden-Baden	4 906	476	9,7	-	87	134	3	10	74	168
Karlsruhe	23 053	3 301	14,3	103	442	803	32	137	1 099	685
Landkreise										
Karlsruhe	39 412	4 377	11,1	190	583	974	41	91	1 962	536
Rastatt	19 099	2 080	10,9	61	397	694	13	13	646	256
Region Mittlerer Oberrhein	86 470	10 234	11,8	354	1 509	2 605	89	251	3 781	1 645
Stadtkreise										
Heidelberg	13 016	1 556	12,0	41	112	137	5	26	570	665
Mannheim	28 485	7 128	25,0	413	1 148	940	31	210	3 492	894
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	14 843	1 224	8,2	26	119	258	5	11	632	173
Rhein-Neckar-Kreis	46 057	5 369	11,7	273	538	468	59	371	2 809	851
Region Unterer Neckar	102 401	15 277	14,9	753	1 917	1 803	100	618	7 503	2 583
Stadtkreis										
Pforzheim	13 032	2 217	17,0	39	594	407	36	73	804	264
Landkreise										
Calw	14 752	2 495	16,9	78	281	687	120	20	1 053	256
Enzkreis	16 067	2 274	14,2	172	573	302	22	102	977	126
Freudenstadt	11 472	1 366	11,9	31	96	349	9	18	699	164
Region Nordschwarzwald	55 323	8 352	15,1	320	1 544	1 745	187	213	3 533	810
Regierungsbezirk Karlsruhe	244 194	33 863	13,9	1 427	4 970	6 153	376	1 082	14 817	5 038
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	18 311	2 028	11,1	24	382	350	69	74	206	923
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	21 888	1 185	5,4	10	218	195	19	17	493	233
Emmendingen	15 069	712	4,7	12	236	85	17	16	193	153
Ortenaukreis	40 642	2 683	6,6	31	457	488	71	80	1 045	511
Region Südlicher Oberrhein	95 910	6 608	6,9	77	1 293	1 118	176	187	1 937	1 820
Landkreise										
Rottweil	14 992	1 239	8,3	47	220	298	29	87	443	115
Schwarzwald-Baar-Kreis	21 679	3 127	14,4	119	645	973	25	133	965	267
Tuttlingen	13 131	1 896	14,4	23	448	519	2	37	696	171
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	49 802	6 262	12,6	189	1 313	1 790	56	257	2 104	553
Landkreise										
Konstanz	23 128	3 056	13,2	44	990	449	294	125	664	490
Lörrach	20 393	2 735	13,4	52	1 129	272	16	50	821	395
Waldshut	16 378	2 068	12,6	36	915	184	9	28	656	240
Region Hochrhein-Bodensee	59 899	7 859	13,1	132	3 034	905	319	203	2 141	1 125
Regierungsbezirk Freiburg	205 611	20 729	10,1	398	5 640	3 813	551	647	6 182	3 498
Landkreise										
Reutlingen	27 651	4 062	14,7	539	598	1 085	102	38	1 227	473
Tübingen	19 973	2 693	13,5	328	421	508	15	35	886	500
Zollernalbkreis	19 424	2 467	12,7	54	462	708	6	34	1 040	163
Region Neckar-Alb	67 048	9 222	13,8	921	1 481	2 301	123	107	3 153	1 136
Stadtkreis										
Ulm	14 330	2 444	17,1	116	292	503	20	50	1 122	341
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	18 112	2 259	12,5	121	211	464	19	4	1 302	138
Biberach	19 184	1 215	6,3	60	89	262	5	21	604	174
Region Donau-Ilter ²⁾	51 626	5 918	11,5	297	592	1 229	44	75	3 028	653
Landkreise										
Bodenseekreis	20 553	2 145	10,4	28	414	537	11	29	780	346
Ravensburg	29 919	2 393	8,0	26	216	532	80	27	1 159	353
Sigmaringen	15 051	1 383	9,2	5	178	189	4	15	801	191
Region Bodensee-Oberschwaben	65 523	5 921	9,0	59	808	1 258	95	71	2 740	890
Regierungsbezirk Tübingen	184 197	21 061	11,4	1 277	2 881	4 788	262	253	8 921	2 679
Baden-Württemberg	1 028 299	140 653	13,7	11 558	24 208	28 359	1 979	3 245	54 245	17 059

1) Ohne Schüler an Abendschulen und Kollegs. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

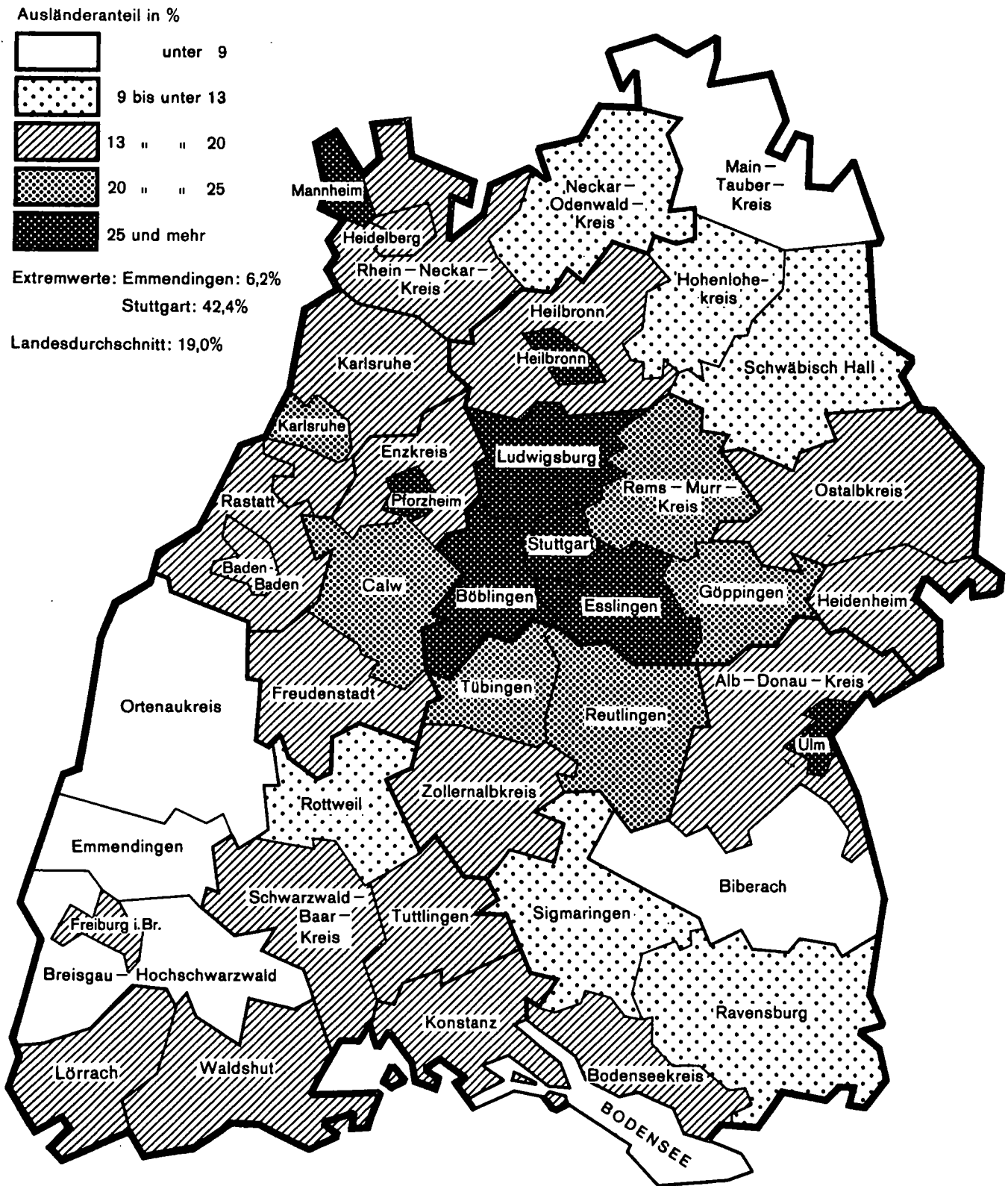
40. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen
am 16. September 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schüler insgesamt ¹⁾	Ausländische Schüler		Davon nach der Staatsangehörigkeit						
		zusammen	%	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	23 158	9 737	42,0	1 653	1 484	2 718	135	224	2 684	839
Landkreise										
Böblingen	19 029	5 050	26,5	647	1 042	1 076	134	61	1 740	350
Esslingen	25 783	6 523	25,3	963	1 047	1 333	60	95	2 664	361
Göppingen	14 028	3 378	24,1	136	636	644	23	76	1 682	181
Ludwigsburg	25 919	7 232	27,9	763	1 732	1 114	102	105	2 813	603
Rems-Murr-Kreis	19 962	4 308	21,6	905	902	700	70	77	1 330	324
Region Mittlerer Neckar	127 879	36 228	28,3	5 067	6 843	7 585	524	638	12 913	2 658
Stadtkreis Heilbronn	6 149	1 806	29,4	95	284	326	21	37	924	119
Landkreise										
Heilbronn	16 839	3 061	18,2	115	318	324	32	85	2 010	177
Hohenlohekreis	5 974	563	9,4	82	47	183	-	5	163	83
Schwäbisch Hall	10 495	983	9,4	70	60	188	7	12	510	136
Main-Tauber-Kreis	7 872	517	6,6	10	37	75	6	17	311	61
Region Franken	47 329	6 930	14,6	372	746	1 096	66	156	3 918	576
Landkreise										
Heidenheim	7 793	1 517	19,5	188	198	224	1	29	799	78
Ostalbkreis	19 249	2 556	13,3	175	343	429	17	10	1 403	179
Region Ostwürttemberg	27 042	4 073	15,1	363	541	653	18	39	2 202	257
Regierungsbezirk Stuttgart	202 250	47 231	23,4	5 802	8 130	9 334	608	833	19 033	3 491
Stadtkreise										
Baden-Baden	1 980	304	15,4	-	66	90	-	3	58	87
Karlsruhe	10 633	2 278	21,4	59	323	532	20	86	822	436
Landkreise										
Karlsruhe	22 492	3 344	14,9	144	449	726	33	61	1 539	392
Rastatt	11 522	1 615	14,0	48	324	510	9	10	524	190
Region Mittlerer Oberrhein	46 627	7 541	16,2	251	1 162	1 858	62	160	2 943	1 105
Stadtkreise										
Heidelberg	3 898	680	17,4	21	61	66	4	12	282	234
Mannheim	13 831	5 067	36,6	353	890	567	24	123	2 505	605
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	8 588	903	10,5	19	84	194	3	8	495	100
Rhein-Neckar-Kreis	24 684	3 851	15,6	186	391	316	41	229	2 125	563
Region Unterer Neckar	51 001	10 501	20,6	579	1 426	1 143	72	372	5 407	1 502
Stadtkreis Pforzheim	5 641	1 586	28,1	26	465	267	24	51	595	158
Landkreise										
Calw	8 847	1 937	21,9	70	228	535	90	15	861	138
Enzkreis	10 318	1 912	18,5	134	503	244	16	84	836	95
Freudenstadt	6 755	1 026	15,2	25	76	253	6	11	539	116
Region Nordschwarzwald	31 561	6 461	20,5	255	1 272	1 299	136	161	2 831	507
Regierungsbezirk Karlsruhe	129 189	24 503	19,0	1 085	3 860	4 300	270	693	11 181	3 114
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	6 355	1 017	16,0	11	234	209	33	35	142	353
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	12 057	834	6,9	7	146	129	18	10	369	155
Emmendingen	8 568	535	6,2	10	199	58	11	11	146	100
Ortenaukreis	22 737	1 954	8,6	17	344	359	44	58	801	331
Region Südlicher Oberrhein	49 717	4 340	8,7	45	923	755	106	114	1 458	939
Landkreise										
Rottweil	8 448	930	11,0	39	184	222	22	63	341	59
Schwarzwald-Baar-Kreis	11 768	2 322	19,7	85	521	676	17	99	745	179
Tuttlingen	7 568	1 456	19,2	19	349	375	2	26	574	111
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	27 784	4 708	16,9	143	1 054	1 273	41	188	1 660	349
Landkreise										
Konstanz	12 017	2 195	18,3	30	784	288	227	76	520	270
Lörrach	11 586	2 154	18,6	46	930	197	15	33	666	267
Waldshut	10 167	1 656	16,3	30	786	128	7	22	560	123
Region Hochrhein-Bodensee	33 770	6 005	17,8	106	2 500	613	249	131	1 746	660
Regierungsbezirk Freiburg	111 271	15 053	13,5	294	4 477	2 641	396	433	4 864	1 948
Landkreise										
Reutlingen	14 587	3 018	20,7	382	451	765	78	26	1 000	316
Tübingen	9 757	1 967	20,2	239	328	362	8	30	694	306
Zollernalbkreis	11 033	1 980	17,9	47	402	530	5	25	856	115
Region Neckar-Alb	35 377	6 965	19,7	668	1 181	1 657	91	81	2 550	737
Stadtkreis Ulm	5 557	1 680	30,2	83	210	303	18	31	820	215
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	11 435	1 842	16,1	105	159	354	18	2	1 098	106
Biberach	11 197	945	8,4	51	68	188	3	10	497	128
Region Donau-Iller ²⁾	28 189	4 467	15,8	239	437	845	39	43	2 415	449
Landkreise										
Bodenseekreis	10 022	1 425	14,2	12	294	356	8	19	606	130
Ravensburg	16 138	1 684	10,4	24	148	360	68	17	871	196
Sigmaringen	8 010	1 009	12,6	2	135	120	3	9	637	103
Region Bodensee-Oberschwaben	34 170	4 118	12,1	38	577	836	79	45	2 114	429
Regierungsbezirk Tübingen	97 736	15 550	15,9	945	2 195	3 338	209	169	7 079	1 615
Baden-Württemberg	540 446	102 337	18,9	8 126	18 662	19 613	1 483	2 128	42 157	10 168

1) Einschließlich Förderschulen. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 6

Anteil ausländischer Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen
in den Stadt- und Landkreisen am 16. September 1987



41. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen am 16. September 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Klassenstufen und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler an Grund- und Hauptschulen		Davon in Klassenstufe ...								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9/10
	insgesamt	%	Anzahl								

Insgesamt

Insgesamt	101 677	100	15 336	14 048	13 076	12 869	9 386	9 530	9 772	9 375	8 285
davon aus											
Griechenland	8 111	8,0	934	954	966	981	762	843	903	928	840
Italien	18 455	18,2	2 865	2 606	2 329	2 169	1 802	1 797	1 808	1 649	1 430
Jugoslawien	19 442	19,1	2 552	2 636	2 565	2 650	1 705	1 785	1 930	1 884	1 735
Portugal	1 463	1,4	189	170	170	201	136	149	144	151	153
Spanien	2 115	2,1	264	280	257	300	185	198	180	237	214
Türkei	42 138	41,4	6 627	5 689	5 262	5 030	4 135	4 123	4 119	3 841	3 312
Sonstige	9 953	9,8	1 905	1 713	1 527	1 538	661	635	688	685	601

männlich

Zusammen	52 288	100	7 961	7 001	6 615	6 635	4 845	4 894	5 144	4 798	4 395
davon aus											
Griechenland	4 138	7,9	474	485	481	504	382	446	451	469	446
Italien	9 395	18,0	1 495	1 237	1 183	1 129	946	913	957	806	729
Jugoslawien	10 183	19,5	1 325	1 304	1 329	1 354	921	920	1 073	1 009	948
Portugal	758	1,4	106	92	87	103	71	69	76	70	84
Spanien	1 072	2,1	137	137	136	144	100	100	96	117	105
Türkei	21 568	41,2	3 437	2 877	2 630	2 582	2 077	2 118	2 123	1 951	1 773
Sonstige	5 174	9,9	987	869	769	819	348	328	368	376	310

weiblich

Zusammen	49 389	100	7 375	7 047	6 461	6 234	4 541	4 636	4 628	4 577	3 890
davon aus											
Griechenland	3 973	8,0	460	469	485	477	380	397	452	459	394
Italien	9 060	18,3	1 370	1 369	1 146	1 040	856	884	851	843	701
Jugoslawien	9 259	18,7	1 227	1 332	1 236	1 296	784	865	857	875	787
Portugal	705	1,4	83	78	83	98	65	80	68	81	69
Spanien	1 043	2,1	127	143	121	156	85	98	84	120	109
Türkei	20 570	41,6	3 190	2 812	2 632	2 448	2 058	2 005	1 996	1 890	1 539
Sonstige	4 779	9,7	918	844	758	719	313	307	320	309	291

Schaubild 7

Übergangsquoten auf Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1987/88

in Prozent

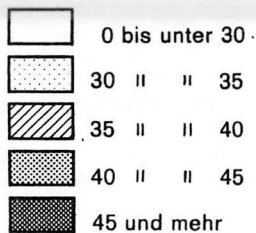
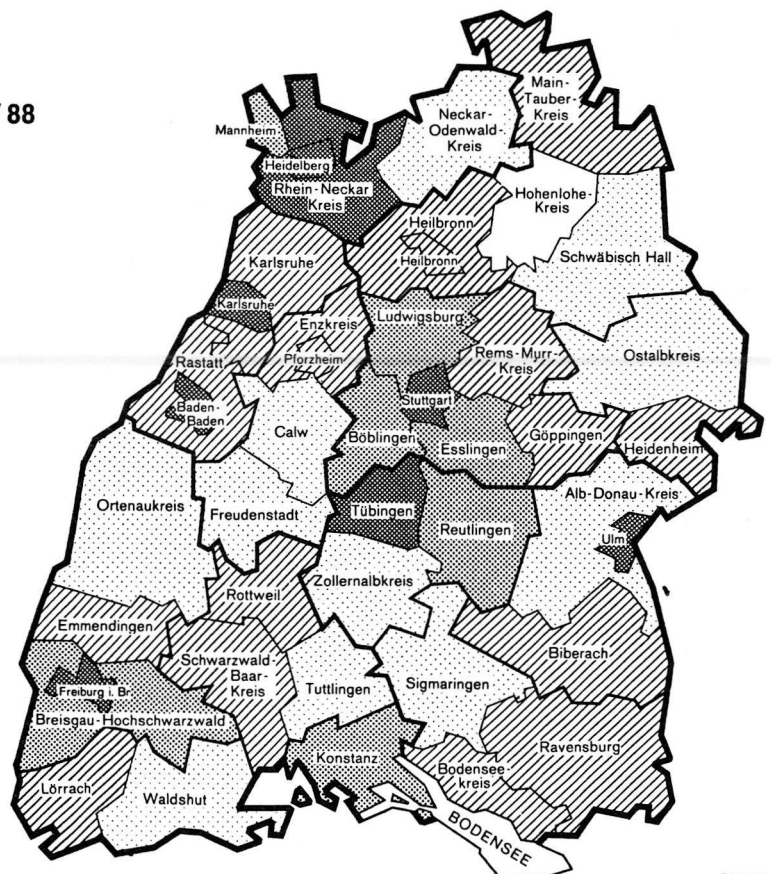
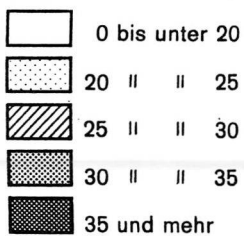


Schaubild 8

Übergangsquoten auf Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1987/88

in Prozent



42. Lehrer an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Altersgruppen und Beschäftigungsverhältnissen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Lehrer an							
	Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen		Realschulen		Gymnasien	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich

vollzeitbeschäftigte Lehrer								
unter 25	-	-	54	54	-	-	-	-
25 - 30	177	126	241	220	58	45	5	2
30 - 35	2 355	1 336	739	484	1 337	638	1 008	294
35 - 40	5 480	2 240	1 174	581	2 431	621	3 318	616
40 - 45	4 370	1 737	1 052	409	1 583	346	2 794	390
45 - 50	4 286	1 549	725	273	1 572	338	2 803	383
50 - 55	1 990	759	292	126	693	156	1 483	246
55 - 60	1 451	499	181	92	340	65	761	124
60 - 65	774	265	77	37	141	37	316	45
65 und mehr	2	2	-	-	-	-	1	-
Zusammen	20 885	8 513	4 535	2 276	8 155	2 246	12 489	2 100

teilzeitbeschäftigte Lehrer								
unter 25	35	29	20	18	18	16	-	-
25 - 30	564	467	270	204	194	131	100	67
30 - 35	2 507	2 121	554	440	1 074	818	1 232	766
35 - 40	3 945	3 686	602	559	1 211	1 038	1 626	1 258
40 - 45	3 314	3 152	351	323	801	682	1 212	964
45 - 50	2 358	2 217	205	185	538	450	937	733
50 - 55	824	767	78	71	182	146	415	294
55 - 60	450	408	28	26	85	57	152	110
60 - 65	110	102	6	5	17	11	53	33
65 und mehr	1	1	-	-	-	-	-	-
Zusammen	14 108	12 950	2 114	1 831	4 120	3 349	5 727	4 225

stundenweise beschäftigte Lehrer								
unter 25	222	218	3	3	30	30	4	4
25 - 30	1 046	786	63	54	338	239	608	423
30 - 35	689	294	56	34	203	99	388	150
35 - 40	505	203	38	29	133	48	200	69
40 - 45	643	297	44	35	135	63	222	77
45 - 50	959	521	67	57	203	115	352	134
50 - 55	802	362	52	46	150	74	273	85
55 - 60	624	243	28	20	94	37	194	52
60 - 65	269	80	10	8	36	15	67	14
65 und mehr	130	16	3	2	6	4	8	5
Zusammen	5 889	3 020	364	288	1 328	724	2 316	1 013

Allgemeinbildende Schulen

43. Vollzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Lehramt und Altersgruppen

Lehramt für	Vollzeitbeschäftigte Lehrer insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr

Allgemeinbildende Schulen zusammen

Insgesamt	46 575	537	18 113	19 389	7 223	1 313
davon						
Gymnasien	12 374	2	4 389	5 509	2 182	292
Grund-, Haupt- und Realschulen	4 603	1	1 327	2 226	900	149
Realschulen	2 910	2	2 067	706	125	10
Sonderschulen	2 579	40	1 054	1 185	264	36
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	19 625	23	7 776	8 071	3 093	662
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	253	-	48	118	58	29
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	729	12	177	379	140	21
musische Fächer, sonstige technische Fächer	1 884	244	852	637	136	15
Berufliche Schulen	45	2	14	15	11	3
Aushilfskräfte	133	6	9	22	51	45
sonstige Lehrämter	139	-	32	70	28	9
ohne Lehramt	1 301	205	368	451	235	42

Grund- und Hauptschulen

Zusammen	20 885	177	7 835	8 656	3 441	776
davon						
Gymnasien	28	-	3	11	12	2
Grund-, Haupt- und Realschulen	193	-	24	68	70	31
Realschulen	30	-	17	4	8	1
Sonderschulen	14	1	3	5	5	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	18 542	23	7 198	7 686	2 994	641
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	209	-	35	98	50	26
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	535	11	128	275	105	16
musische Fächer, sonstige technische Fächer	835	129	327	303	69	7
Berufliche Schulen	8	-	1	2	4	1
Aushilfskräfte	111	2	5	12	50	42
sonstige Lehrämter	57	-	14	22	17	4
ohne Lehramt	323	11	80	170	57	5

Sonderschulen

Zusammen	4 535	295	1 913	1 777	473	77
davon						
Gymnasien	13	-	4	4	5	-
Grund-, Haupt- und Realschulen	45	-	10	20	13	2
Realschulen	16	-	10	6	-	-
Sonderschulen	2 563	39	1 050	1 179	259	36
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	591	-	290	232	60	9
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	19	-	4	10	3	2
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	43	-	12	20	7	4
musische Fächer, sonstige technische Fächer	560	65	303	163	27	2
Berufliche Schulen	1	-	-	-	-	1
Aushilfskräfte	6	2	2	1	-	1
sonstige Lehrämter	5	-	-	3	1	1
ohne Lehramt	673	189	228	139	98	19

Noch: 43. Vollzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen am 16. September 1987 nach Schularten, Lehramt und Altersgruppen

Lehramt für	Vollzeitbeschäftigte Lehrer insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr

Realschulen

Zusammen	8 155	58	3 768	3 155	1 033	141
davon						
Gymnasien	107	-	40	40	26	1
Grund-, Haupt- und Realschulen	4 221	1	1 271	2 055	787	107
Realschulen	2 753	2	1 971	666	106	8
Sonderschulen	-	-	-	-	-	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	346	-	215	93	28	10
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	15	-	4	7	3	1
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	110	1	32	55	21	1
musische Fächer, sonstige technische Fächer	438	47	195	154	36	6
Berufliche Schulen	17	1	4	6	5	1
Aushilfskräfte	14	2	2	7	1	2
sonstige Lehrämter	24	-	4	18	-	2
ohne Lehramt	110	4	30	54	20	2

Gymnasien

Zusammen	12 489	5	4 326	5 597	2 244	317
davon						
Gymnasien	12 025	2	4 241	5 369	2 125	288
Grund-, Haupt- und Realschulen	92	-	5	54	25	8
Realschulen	24	-	5	10	8	1
Sonderschulen	1	-	-	1	-	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	15	-	3	8	2	2
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	7	-	3	2	2	-
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	38	-	5	26	7	-
musische Fächer, sonstige technische Fächer	36	2	20	10	4	-
Berufliche Schulen	8	-	2	4	2	-
Aushilfskräfte	1	-	-	1	-	-
sonstige Lehrämter	53	-	14	27	10	2
ohne Lehramt	189	1	28	85	59	16

Integrierte Gesamtschulen und Integrierte Orientierungsstufen

Zusammen	511	2	271	204	32	2
davon						
Gymnasien	201	-	101	85	14	1
Grund-, Haupt- und Realschulen	52	-	17	29	5	1
Realschulen	87	-	64	20	3	-
Sonderschulen	1	-	1	-	-	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	131	-	70	52	9	-
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	3	-	2	1	-	-
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	3	-	-	3	-	-
musische Fächer, sonstige technische Fächer	15	1	7	7	-	-
Berufliche Schulen	11	1	7	3	-	-
Aushilfskräfte	1	-	-	1	-	-
sonstige Lehrämter	-	-	-	-	-	-
ohne Lehramt	6	-	2	3	1	-

44. Bestand an audiovisuellen Hilfsmitteln an Grund- und Hauptschulen im Schuljahr 1987/88

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ton- film- pro- jektor 16 mm	Ton- film- pro- jektor super 8 mm	Stumm- film- pro- jektor super 8 mm	Klein- bild- ver- werfer 5x5	Episkop/ Epidia- skop	Tages- licht- pro- jektor (Over- head)	Kopier- gerät	Tonbild- gerät (Spezial- gerät als Bild/Ton- Geräte- einheit)	Ton- band- gerät	Kasset- ten-/ Radio- re- corder	Schall- plat- ten- gerät	Digital- platten- spieler (CD)
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	117	54	22	193	100	710	87	20	109	421	236	1
Landkreise												
Böblingen	134	60	29	159	103	670	79	2	101	349	179	2
Esslingen	195	96	39	267	149	1 053	137	-	127	446	259	3
Göppingen	118	56	21	128	76	538	61	-	81	250	134	2
Ludwigsburg	180	64	42	225	124	1 012	129	1	151	530	289	6
Rems-Murr-Kreis	188	57	32	274	108	825	94	1	116	454	215	3
Region Mittlerer Neckar	932	387	185	1 246	660	4 808	587	24	685	2 450	1 312	17
Stadtkreis Heilbronn	158	53	53	195	115	825	111	1	85	379	189	-
Landkreise												
Heilbronn	66	10	19	81	35	228	28	-	50	82	46	-
Hohenlohekreis	89	14	19	107	69	446	50	-	51	162	90	1
Schwäbisch Hall	70	24	10	81	47	297	42	-	51	129	65	2
Main-Tauber-Kreis	383	101	101	464	266	1 796	231	1	237	752	390	3
Region Franken												
Landkreise												
Heidenheim	69	19	5	68	42	252	40	1	39	133	79	1
Ostalbkreis	193	29	17	205	135	723	104	5	126	291	179	3
Region Ostwürttemberg	262	48	22	273	177	975	144	6	165	424	258	4
Regierungsbezirk Stuttgart	1 577	536	308	1 983	1 103	7 579	962	31	1 087	3 626	1 960	24
Stadtkreise												
Baden-Baden	22	5	-	25	13	80	14	-	12	55	31	-
Karlsruhe	105	23	20	94	69	430	58	-	95	243	141	2
Landkreise												
Karlsruhe	173	45	20	154	110	639	112	1	109	308	178	2
Rastatt	107	16	3	101	56	337	58	-	71	171	101	-
Region Mittlerer Oberrhein	407	89	43	374	248	1 486	242	1	287	777	451	4
Stadtkreise												
Heidelberg	26	1	1	31	19	74	11	-	15	54	26	-
Mannheim	86	16	8	125	60	571	50	1	87	333	195	1
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	83	11	4	73	44	318	64	-	46	119	76	1
Rhein-Neckar-Kreis	175	16	15	183	114	765	125	2	99	490	227	5
Region Unterer Neckar	370	44	28	412	237	1 728	250	3	247	996	524	7
Stadtkreis												
Pforzheim	41	20	1	75	22	160	18	-	41	70	55	1
Landkreise												
Calw	77	14	4	83	45	259	42	2	55	146	71	1
Enzkreis	81	22	9	96	51	342	51	3	49	158	88	1
Freudenstadt	79	13	3	72	44	280	37	9	51	113	71	-
Region Nordschwarzwald	278	69	17	326	162	1 041	148	14	196	487	285	3
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 055	202	88	1 112	647	4 255	640	18	730	2 260	1 260	14
Stadtkreis												
Freiburg im Breisgau	60	11	11	72	38	242	33	1	50	140	77	-
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	153	16	12	153	74	421	68	1	98	224	129	-
Emmendingen	94	15	8	79	45	248	45	2	44	167	76	4
Ortenaukreis	242	21	29	235	116	828	140	4	162	349	196	4
Region Südlicher Oberrhein	549	63	60	539	273	1 739	286	8	354	880	478	8
Landkreise												
Rottweil	85	20	14	100	55	300	48	1	77	122	81	1
Schwarzwald-Baar-Kreis	102	22	15	125	58	380	63	5	97	207	136	5
Tuttlingen	62	8	6	68	37	192	38	-	47	114	67	1
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	249	50	35	293	150	872	149	6	221	443	284	7
Landkreise												
Konstanz	135	26	20	133	72	405	82	1	96	237	151	5
Lörrach	119	17	9	110	53	361	59	1	81	184	121	1
Waldshut	109	19	11	117	53	403	69	1	84	171	98	1
Region Hochrhein-Bodensee	363	62	40	360	178	1 169	210	3	261	592	370	7
Regierungsbezirk Freiburg	1 161	175	135	1 192	601	3 780	645	17	836	1 915	1 132	22
Landkreise												
Reutlingen	152	64	28	170	86	583	60	1	114	318	171	1
Tübingen	88	35	24	114	60	284	51	1	65	157	126	-
Zollernalbkreis	96	34	22	120	75	486	57	1	82	163	104	-
Region Neckar-Alb	336	133	74	404	221	1 353	168	3	261	638	401	1
Stadtkreis												
Ulm	111	36	8	131	72	371	71	5	63	179	98	-
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	56	22	2	67	35	177	22	-	26	78	46	-
Biberach	99	26	22	105	57	317	51	-	86	167	100	2
Region Donau-Iller ¹⁾	266	84	32	303	164	865	144	5	175	424	244	2
Landkreise												
Bodenseekreis	111	38	44	155	58	330	50	1	112	318	153	4
Ravensburg	161	20	79	230	117	541	70	1	140	325	192	5
Sigmaringen	79	20	17	83	43	220	36	-	64	116	64	1
Region Bodensee-Oberschwaben	351	78	140	468	218	1 091	156	2	316	759	409	10
Regierungsbezirk Tübingen	953	295	246	1 175	603	3 309	468	10	752	1 821	1 054	13
Baden-Württemberg	4 746	1 208	777	5 462	2 954	18 923	2 715	76	3 405	9 622	5 406	73

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Angaben der Landesbildstelle Württemberg und der Landesbildstelle Baden.

Fern- seh- emp- fänger Monitor (Farbe)	U- matic- Stan- dard	Video- re- corder (VHS)	Video- re- corder (son- stige Sy- steme)	Sprachlehr- anlagen HS + HSA (Schü- lerplätze nicht ein- zeln ge- rechnet), mit Spulen	Video- kamera	16 mm Kamera	8 mm Kamera	Photo- kamera	Dunkel- kammer	Ar- beits- plätze Anzahl (s/w)	Ar- beits- plätze Anzahl (color)	Nach- richt- lich: Anzahl der Ein- rich- tungen	Kreis Region Regierungsbezirk Land
79	-	49	9	1	11	-	9	79	22	128	14	97	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
76	5	50	11	-	19	-	12	97	24	125	15	101	Landkreise
114	-	86	14	1	35	-	22	146	32	172	15	150	Böblingen
65	2	45	14	1	14	-	13	190	17	76	9	86	Esslingen
130	-	79	19	1	30	-	11	167	32	201	11	128	Göppingen
110	4	70	17	5	25	-	12	99	26	103	20	121	Ludwigsburg
574	11	379	84	9	134	-	79	778	153	805	84	683	Regierungsbezirk Stuttgart
1.17	1	71	18	1	22	1	13	174	27	126	29	138	Stadtkreis Heilbronn
19	-	17	3	1	2	-	1	42	13	48	6	39	Landkreise
54	2	43	6	2	12	-	5	66	18	92	9	74	Heilbronn
32	2	26	7	2	7	-	4	59	12	56	2	61	Hohenlohekreis
222	5	157	34	6	43	1	23	341	70	322	46	302	Schwäbisch Hall
28	-	24	3	1	6	-	6	45	10	52	4	48	Main-Tauber-Kreis
67	-	58	11	4	15	-	5	116	24	124	5	130	Region Franken
95	-	82	14	5	21	-	11	161	34	176	9	178	Landkreise
891	16	618	132	20	198	1	113	1 280	257	1 303	139	1 163	Heidenheim
14	-	10	3	-	1	-	1	26	2	8	-	16	Ostalbkreis
58	3	39	13	1	11	-	16	88	19	79	24	69	Region Ostwürttemberg
93	-	88	10	4	27	-	19	150	30	166	12	153	Stadtkreise
58	-	45	13	1	10	-	5	70	17	85	2	85	Baden-Baden
223	3	182	39	6	49	-	41	334	68	338	38	323	Karlsruhe
16	-	8	3	-	2	-	-	15	3	11	1	24	Landkreise
57	-	41	10	1	12	-	3	32	8	48	1	55	Karlsruhe
35	1	25	4	-	3	-	3	72	14	70	6	69	Rastatt
82	-	60	14	8	18	1	16	128	28	134	12	160	Region Mittlerer Oberrhein
190	1	134	31	9	35	1	22	247	53	263	20	308	Stadtkreise
29	-	11	4	-	1	-	3	33	8	54	2	29	Heidelberg
30	-	21	7	-	9	-	8	78	12	62	3	59	Mannheim
47	-	32	6	2	13	-	6	80	19	99	29	72	Landkreise
27	-	15	8	2	3	-	2	73	10	38	5	54	Neckar-Odenwald-Kreis
133	-	79	25	4	26	-	19	264	49	253	39	214	Rhein-Neckar-Kreis
546	4	395	95	19	110	1	82	845	170	854	97	845	Region Unterer Neckar
37	-	32	5	-	8	-	2	39	4	24	7	38	Stadtkreis
70	2	37	17	-	10	-	3	84	14	85	12	103	Pforzheim
41	-	32	4	-	6	-	7	65	10	41	7	68	Landkreise
98	3	74	15	1	19	-	7	181	31	138	15	186	Calw
246	5	175	41	1	43	-	19	369	59	288	41	395	Enzkreis
38	-	26	4	-	8	-	4	10	9	49	1	75	Freudenstadt
71	-	41	16	2	15	-	5	62	16	65	12	82	Region Nordschwarzwald
30	-	22	18	-	6	-	2	20	6	25	4	49	Stadtkreis
139	-	89	38	2	29	-	11	92	31	139	17	206	Pforzheim
71	-	56	13	2	15	-	5	106	18	82	7	109	Landkreise
56	1	26	16	3	9	-	5	63	12	64	12	89	Konstanz
43	1	28	6	1	10	-	3	52	14	62	4	83	Lörrach
170	2	110	35	6	34	-	13	221	44	208	23	281	Waldshut
555	7	374	114	9	106	-	43	682	134	635	81	882	Region Hochrhein-Bodensee
78	-	43	20	3	16	-	11	75	27	155	3	98	Regierungsbezirk Freiburg
33	1	23	7	-	7	1	6	53	15	86	2	72	Landkreise
44	-	29	16	-	7	1	4	50	11	46	1	85	Reutlingen
155	1	95	43	3	30	2	21	178	53	287	6	255	Tübingen
42	-	32	8	2	10	-	2	50	16	84	10	33	Zollernalbkreis
28	2	16	8	-	11	-	3	9	5	30	-	87	Region Neckar-Alb
30	-	21	5	11	4	-	8	66	16	96	5	90	Stadtkreis
100	2	69	21	13	25	-	13	125	37	210	15	210	Ulm
64	13	27	12	3	13	-	10	46	13	57	1	66	Landkreise
53	2	44	6	1	15	-	6	125	24	130	3	116	Alb-Donau-Kreis
35	-	24	12	-	7	-	3	33	8	35	-	56	Biberach
152	15	95	30	4	35	-	19	204	45	222	4	238	Region Donau-Ilker ¹⁾
407	18	259	94	20	90	2	53	507	135	719	25	703	Landkreise
2 399	45	1 646	435	68	504	4	291	3 314	696	3 511	342	3 593	Bodenseekreis
													Ravensburg
													Sigmaringen
													Region Bodensee-Oberschwaben
													Regierungsbezirk Tübingen
													Baden-Württemberg

45. Bestand an audiovisuellen Hilfsmitteln an Realschulen im Schuljahr 1987/88

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ton- film- pro- jektor 16 mm	Ton- film- pro- jektor super 8 mm	Stumm- film- pro- jektor super 8 mm	Klein- bild- werfer 5x5	Episkop/ Epidia- skop	Tages- licht- pro- jektor (Over- head)	Kopier- gerät	Tonbild- gerät (Spezial- gerät als Bild/Ton- Geräte- einheit)	Ton- band- gerät	Kasset- ten-/ Radio- re- corder	Schall- plat- ten- gerät	Digital- platten- spieler (CD)
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	58	33	12	102	27	244	24	-	63	144	69	-
Landkreise												
Böblingen	59	25	8	75	27	228	17	1	29	99	40	-
Esslingen	93	45	20	122	43	462	31	1	73	187	77	6
Göppingen	45	20	15	84	19	205	15	2	25	69	39	-
Ludwigsburg	80	38	13	123	34	391	26	-	72	159	62	2
Rems-Murr-Kreis	65	24	16	101	24	268	19	3	54	159	54	3
Region Mittlerer Neckar	400	185	84	607	174	1 798	132	7	316	817	341	11
Stadtkreis Heilbronn	57	28	22	83	28	258	21	3	55	130	56	4
Landkreise												
Heilbronn	26	7	7	17	9	87	8	-	19	33	19	-
Hohenlohekreis	34	3	9	43	16	174	10	-	28	65	29	-
Schwäbisch Hall	20	11	7	37	13	90	9	1	19	32	17	1
Main-Tauber-Kreis	137	49	45	180	66	609	48	4	121	260	121	5
Region Franken												
Landkreise												
Heidenheim	23	8	3	48	10	117	10	-	25	46	25	1
Ostalbkreis	87	20	17	132	28	304	23	1	41	116	59	3
Region Ostwürttemberg	110	28	20	180	38	421	33	1	66	162	84	4
Regierungsbezirk Stuttgart	647	262	149	967	278	2 828	213	12	503	1 239	546	20
Stadtkreise												
Baden-Baden	6	1	4	16	2	19	1	-	4	18	5	-
Karlsruhe	38	14	13	43	16	124	8	1	33	49	37	2
Landkreise												
Karlsruhe	45	25	12	55	16	195	21	-	28	73	40	2
Rastatt	37	12	4	45	14	119	11	-	24	48	44	-
Region Mittlerer Oberrhein	126	52	33	159	48	457	41	1	89	188	126	4
Stadtkreise												
Heidelberg	9	3	1	9	6	21	4	-	5	12	8	-
Mannheim	28	14	7	53	11	137	9	-	18	63	22	-
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	16	5	3	15	9	94	9	-	10	23	11	-
Rhein-Neckar-Kreis	43	22	13	69	29	232	15	1	39	91	57	2
Region Unterer Neckar	96	44	24	146	55	484	37	1	72	189	98	2
Stadtkreis Pforzheim	16	10	2	27	4	45	3	-	14	26	13	-
Landkreise												
Calw	28	10	3	36	15	98	10	-	14	67	18	1
Enzkreis	13	7	4	21	6	48	4	-	18	21	13	-
Freudenstadt	17	6	5	21	6	90	5	-	8	34	14	-
Region Nordschwarzwald	74	33	14	105	31	281	22	-	54	148	58	1
Regierungsbezirk Karlsruhe	296	129	71	410	134	1 222	100	2	215	525	282	7
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	24	9	1	31	10	71	5	-	13	47	19	-
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	43	12	6	48	15	142	9	-	19	56	22	2
Emmendingen	31	9	4	37	12	128	9	-	14	65	26	1
Ortenaukreis	64	16	10	80	24	222	17	-	46	98	39	2
Region Südlicher Oberrhein	162	46	21	196	61	563	40	-	92	266	106	5
Landkreise												
Rottweil	21	5	6	32	7	82	7	-	11	38	15	-
Schwarzwald-Baar-Kreis	38	9	8	45	12	167	9	5	33	59	21	-
Tuttlingen	19	7	4	44	12	112	7	-	16	56	23	-
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	78	21	18	121	31	361	23	5	60	153	59	-
Landkreise												
Konstanz	37	8	16	47	14	146	11	-	21	74	32	1
Lörrach	25	6	5	23	15	89	4	-	15	45	26	-
Waldshut	25	6	6	25	9	74	8	-	17	30	17	-
Region Hochrhein-Bodensee	87	20	27	95	38	309	23	-	53	149	75	1
Regierungsbezirk Freiburg	327	87	66	412	130	1 233	86	5	205	568	240	6
Landkreise												
Reutlingen	44	25	9	61	13	177	5	-	28	93	30	1
Tübingen	34	13	11	65	12	156	11	-	47	51	32	1
Zollernalbkreis	42	20	7	71	14	176	10	-	29	85	22	1
Region Neckar-Alb	120	58	27	197	39	509	26	-	104	229	84	3
Stadtkreis Ulm	30	14	9	41	12	141	9	-	24	52	25	-
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	31	14	3	41	8	70	5	-	20	47	19	-
Biberach	29	10	8	32	10	101	8	-	21	46	20	-
Region Donau-Iller ¹⁾	90	38	20	114	30	312	22	-	65	145	64	-
Landkreise												
Bodenseekreis	36	16	24	94	17	142	15	2	57	155	56	5
Ravensburg	64	12	23	69	23	164	13	-	42	80	39	4
Sigmaringen	27	9	8	40	17	96	10	-	17	35	25	-
Region Bodensee-Oberschwaben	127	37	55	203	57	402	38	2	116	270	120	9
Regierungsbezirk Tübingen	337	133	102	514	126	1 223	86	2	285	644	268	12
Baden-Württemberg	1 607	611	388	2 303	668	6 506	485	21	1 208	2 976	1 336	45

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Angaben der Landesbildstelle Württemberg und der Landesbildstelle Baden.

Fernseh-emp-fänger Monitor (Farbe)	U-matic-Standard	Video-recorder (VHS)	Video-recorder (sonstige Systeme)	Sprachlehr-anlagen HS + HSA (Schülerplätze nicht einzeln gerechnet), mit Spulen	Video-kamera	16 mm Kamera	8 mm Kamera	Foto-kamera	Dunkel-kammer	Ar-beits-plätze Anzahl (s/w)	Ar-beits-plätze Anzahl (color)	Nach-richt-lich: Anzahl der Ein-richtungen	Kreis Region Regierungsbezirk Land
40	-	29	9	6	16	-	3	16	8	36	2	18	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
43	-	37	5	11	11	-	1	26	12	63	11	16	Landkreise
85	-	70	-	20	28	1	6	73	15	96	18	23	Böblingen
45	2	24	6	2	15	-	2	56	10	41	10	11	Esslingen
74	-	51	11	7	19	-	6	76	14	66	18	20	Göppingen
62	1	42	7	4	12	-	8	78	14	75	25	17	Ludwigsburg
349	3	253	38	50	101	1	26	325	73	377	84	105	Rems-Murr-Kreis
													Region Mittlerer Neckar
84	-	48	4	5	13	-	5	50	11	52	14	17	Stadtkreis Heilbronn
12	-	10	-	2	3	-	1	16	4	13	1	5	Landkreise
24	-	21	4	5	6	-	5	37	8	49	3	10	Heilbronn
24	-	17	4	2	5	-	1	9	7	37	-	7	Hohenlohekreis
144	-	96	12	14	27	-	12	112	30	151	18	39	Schwäbisch Hall
													Main-Tauber-Kreis
16	-	13	3	5	8	-	5	40	4	33	1	7	Region Franken
56	-	33	14	4	13	1	3	65	9	61	4	16	Landkreise
72	-	46	17	9	21	1	4	105	13	94	5	23	Heidenheim
565	3	395	67	73	149	2	42	542	116	622	107	167	Ostalbkreis
													Region Ostwürttemberg
2	-	1	-	-	-	-	2	4	1	5	1	1	Regierungsbezirk Stuttgart
17	-	12	5	3	4	-	7	22	6	28	5	9	Stadtkreise
40	3	24	9	4	8	-	7	48	10	50	8	15	Baden-Baden
25	-	23	-	2	4	-	1	10	2	10	2	10	Karlsruhe
84	3	60	14	9	16	-	17	84	19	93	16	35	Landkreise
14	-	6	1	1	5	-	1	2	2	10	-	3	Karlsruhe
25	-	23	-	1	13	-	1	13	4	15	-	11	Rastatt
8	-	7	1	2	1	-	-	19	4	15	-	6	Region Mittlerer Oberrhein
40	-	28	10	7	8	-	10	56	13	85	6	16	Stadtkreise
87	-	64	12	11	27	-	12	90	23	125	6	36	Heidelberg
17	-	11	2	1	2	-	1	17	3	7	6	4	Mannheim
13	-	10	2	-	6	-	4	8	5	18	2	7	Landkreise
11	-	9	3	-	2	-	2	8	2	12	-	7	Neckar-Odenwald-Kreis
17	-	7	8	-	4	-	-	27	3	11	4	7	Rhein-Neckar-Kreis
58	-	37	15	1	14	-	7	60	13	48	12	25	Region Unterer Neckar
229	3	161	41	21	57	-	36	234	55	266	34	96	Stadtkreis
14	-	11	4	-	4	-	1	23	2	9	1	6	Pforzheim
45	4	16	7	3	7	-	2	26	5	25	2	8	Landkreise
22	-	17	1	1	4	-	2	12	5	29	2	7	Breisgau-Hochschwarzwald
39	2	25	9	2	6	-	10	34	8	39	2	17	Emmendingen
120	6	69	21	6	21	-	15	95	20	102	7	38	Ortenaukreis
22	2	13	2	-	3	-	-	17	4	23	5	6	Region Südlicher Oberrhein
27	-	17	5	6	8	-	6	30	5	28	1	8	Landkreise
27	4	13	6	-	3	-	1	33	5	43	2	7	Rottweil
76	6	43	13	6	14	-	7	80	14	94	8	21	Schwarzwald-Baar-Kreis
29	-	20	3	1	6	-	2	25	8	37	8	10	Tuttlingen
18	-	16	3	3	2	-	1	17	4	20	-	8	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
15	2	12	2	2	4	-	1	13	5	18	1	9	Landkreise
62	2	48	8	6	12	-	4	55	17	75	9	27	Konstanz
258	14	160	42	18	47	-	26	230	51	271	24	86	Lörrach
37	-	22	6	2	13	-	4	16	7	43	1	10	Waldshut
25	-	15	6	8	5	-	7	12	7	52	-	7	Region Hochrhein-Bodensee
29	1	16	5	6	8	-	2	37	8	60	-	11	Regierungsbezirk Freiburg
91	1	53	17	16	26	-	13	65	22	155	1	28	Landkreise
26	-	23	-	3	9	-	3	31	6	40	3	4	Reutlingen
17	-	16	6	1	4	-	1	8	2	15	3	8	Tübingen
18	1	14	3	3	4	3	6	26	8	58	11	7	Zollernalbkreis
61	1	53	9	7	17	3	10	65	16	113	17	19	Region Neckar-Alb
37	13	17	6	4	9	-	3	20	6	33	3	7	Stadtkreis
32	-	25	8	3	10	-	2	26	9	71	-	10	Ulm
20	1	11	4	1	5	-	-	19	7	32	-	8	Landkreise
89	14	53	18	8	24	-	5	65	22	136	3	25	Alb-Donau-Kreis
241	16	159	44	31	67	3	28	195	60	404	21	72	Biberach
1 293	36	875	194	143	320	5	132	1 201	282	1 563	186	421	Region Donau-Ilter ¹⁾
													Landkreise
													Bodenseekreis
													Ravensburg
													Sigmaringen
													Region Bodensee-Oberschwaben
													Regierungsbezirk Tübingen
													Baden-Württemberg

46. Bestand an audiovisuellen Hilfsmitteln an Gymnasien im Schuljahr 1987/88

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ton- film- pro- jektor 16 mm	Ton- film- pro- jektor super 8 mm	Stumm- film- pro- jektor super 8 mm	Klein- bild- werfer 5x5	Episkop/ Epidia- skop	Tages- licht- pro- jektor (Over- head)	Kopier- gerät	Tonbild- gerät (Spezial- gerät als Bild/Ton- Geräte- einheit)	Ton- band- gerät	Kasset- ten-/ Radio- re- corder	Schall- plat- ten- gerät	Digital- platten- spieler (CD)
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	116	81	31	350	103	494	35	2	116	277	178	1
Landkreise												
Böblingen	110	48	18	154	60	271	23	-	30	172	77	1
Esslingen	101	55	22	188	47	329	29	6	64	160	83	10
Göppingen	59	39	24	114	30	157	12	-	46	84	47	2
Ludwigsburg	120	70	24	210	63	453	28	-	68	212	86	9
Rems-Murr-Kreis	81	39	17	179	41	264	30	1	52	139	75	7
Region Mittlerer Neckar	587	332	136	1 195	344	1 968	157	9	376	1 044	546	30
Stadtkreis Heilbronn	73	26	41	138	48	209	21	-	50	104	69	5
Landkreise												
Heilbronn	16	8	6	31	7	35	6	-	7	18	12	-
Hohenlohekreis	35	11	10	60	17	109	11	-	16	50	24	1
Schwäbisch Hall	18	7	7	49	12	52	8	-	10	29	18	-
Main-Tauber-Kreis	142	52	64	278	84	405	46	-	83	201	123	6
Region Franken												
Landkreise												
Heidenheim	36	24	11	76	28	147	7	-	27	49	35	4
Ostalbkreis	61	24	20	130	33	190	18	-	44	104	51	1
Region Ostwürttemberg	97	48	31	206	61	337	25	-	71	153	86	5
Regierungsbezirk Stuttgart	826	432	231	1 679	489	2 710	228	9	530	1 398	755	41
Stadtkreise												
Baden-Baden	22	8	3	37	9	35	3	-	14	16	12	-
Karlsruhe	45	21	20	92	49	154	14	-	40	84	52	2
Landkreise												
Karlsruhe	47	23	9	109	32	169	13	-	31	95	40	-
Rastatt	33	13	9	55	22	85	7	-	20	35	22	-
Region Mittlerer Oberrhein	147	65	41	293	112	443	37	-	105	230	126	2
Stadtkreise												
Heidelberg	17	8	4	37	16	44	5	-	13	44	17	1
Mannheim	49	35	13	60	32	194	12	-	39	146	54	2
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	16	16	3	39	17	63	5	-	9	33	14	-
Rhein-Neckar-Kreis	54	28	15	102	39	197	21	-	32	105	61	-
Region Unterer Neckar	136	87	35	238	104	498	43	-	93	328	146	3
Stadtkreis Pforzheim	23	18	6	46	25	54	5	-	14	39	23	5
Landkreise												
Calw	21	3	12	43	15	87	5	-	10	32	18	-
Enzkreis	13	7	3	26	9	42	6	-	10	19	13	2
Freudenstadt	25	6	7	36	10	83	6	-	20	27	23	-
Region Nordschwarzwald	82	34	28	151	59	266	22	-	54	117	77	7
Regierungsbezirk Karlsruhe	365	186	104	682	275	1 207	102	-	252	675	349	12
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	65	32	14	142	60	225	10	22	86	86	74	1
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	46	12	14	86	29	155	6	-	37	74	35	1
Emmendingen	25	10	2	37	16	97	7	-	24	33	23	-
Ortenaukreis	62	23	17	105	34	205	14	-	53	106	52	3
Region Südlicher Oberrhein	198	77	47	370	139	682	37	22	200	299	184	5
Landkreise												
Rottweil	33	7	20	64	16	139	9	-	34	46	39	-
Schwarzwald-Baar-Kreis	50	17	8	64	28	140	10	-	30	43	34	-
Tuttlingen	23	10	6	57	12	83	6	1	17	55	23	-
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	106	34	34	185	56	362	25	1	81	144	96	-
Landkreise												
Konstanz	37	20	8	75	20	76	9	-	34	60	42	-
Lörrach	40	18	11	59	25	112	8	-	32	48	30	2
Waldshut	14	4	1	19	3	25	5	-	4	38	11	3
Region Hochrhein-Bodensee	91	42	20	153	48	213	22	-	70	146	83	5
Regierungsbezirk Freiburg	395	153	101	708	243	1 257	84	23	351	589	363	10
Landkreise												
Reutlingen	104	48	29	172	44	295	9	5	56	170	72	3
Tübingen	44	19	19	83	19	115	9	-	48	74	37	2
Zollernalbkreis	45	26	14	102	20	130	9	-	65	63	38	1
Region Neckar-Alb	193	93	62	357	83	540	27	5	169	307	147	6
Stadtkreis Ulm	79	38	14	108	28	211	21	1	34	74	37	-
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	51	14	19	50	23	86	10	-	36	42	39	-
Biberach	130	52	33	158	51	297	31	1	70	116	76	-
Region Donau-Iller ¹⁾												
Landkreise												
Bodenseekreis	56	18	27	97	31	163	17	-	52	156	58	6
Ravensburg	81	14	37	112	33	241	13	-	38	93	44	9
Sigmaringen	33	12	7	54	20	124	13	3	31	48	32	1
Region Bodensee-Oberschwaben	170	44	71	263	84	528	43	3	121	297	134	16
Regierungsbezirk Tübingen	493	189	166	778	218	1 365	101	9	360	720	357	22
Baden-Württemberg	2 079	960	602	3 847	1 225	6 539	515	41	1 493	3 382	1 824	85

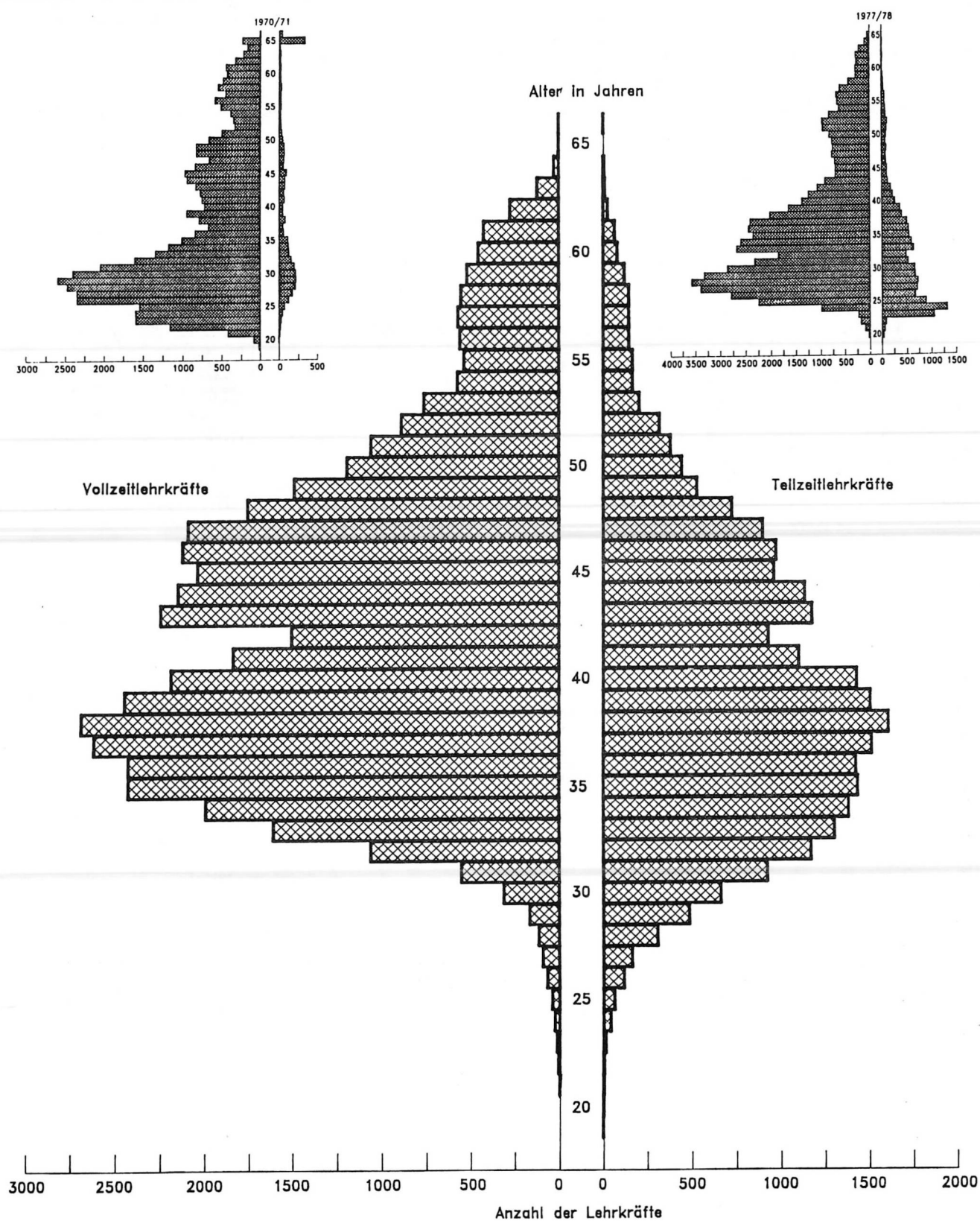
1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Angaben der Landesbildstelle Württemberg und der Landesbildstelle Baden.

Fern- seh- emp- fänger Monitor (Farbe)	U- matic- Stan- dard	Video- re- corder (VHS)	Video- re- corder (son- stige Sy- steme)	Sprachlehr- anlagen HS + HSA (Schü- lerplätze nicht ein- zeln ge- rechnet), mit Spulen	Video- kamera	16 mm Kamera	8 mm Kamera	Foto- kamera	Dunkel- kammer	Ar- beits- plätze Anzahl (s/w)	Ar- beits- plätze Anzahl (color)	Nach- richt- lich: Anzahl der Ein- rich- tungen	Kreis Region Regierungsbezirk Land
167	-	89	23	16	57	2	11	37	24	121	12	25	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
126	7	72	11	10	49	-	12	21	13	60	23	15	Landkreise
132	3	80	9	12	35	-	13	42	14	69	6	16	Böblingen
86	1	43	8	4	21	-	5	17	8	37	3	9	Esslingen
158	2	79	28	12	31	1	14	70	18	90	17	18	Göppingen
103	3	62	7	8	18	-	4	21	13	52	16	13	Ludwigsburg
772	16	425	86	62	211	3	59	208	90	429	77	96	Reims-Murr-Kreis
													Region Mittlerer Neckar
85	-	49	9	9	26	-	4	24	11	39	8	14	Stadtkreis Heilbronn
23	-	8	2	3	5	-	-	2	3	10	-	2	Landkreise
32	-	24	7	3	12	-	3	5	4	7	1	5	Heilbronn
16	1	11	5	4	5	-	5	3	4	17	-	5	Hohenlohekreis
156	1	92	23	19	48	-	12	34	22	73	9	26	Schwäbisch Hall
64	10	24	5	5	24	1	4	34	6	32	3	6	Main-Tauber-Kreis
57	-	42	14	8	21	-	3	20	11	46	12	13	Region Franken
121	10	66	19	13	45	1	7	54	17	78	15	19	Landkreise
1 049	27	583	128	94	304	4	78	296	129	580	101	141	Heidenheim
10	-	8	2	2	2	-	2	11	3	7	-	3	Ostalbkreis
39	1	23	11	6	12	-	6	23	10	45	17	11	Region Ostwürttemberg
55	2	40	7	7	16	-	4	19	10	65	11	11	Stadtkreise
30	-	21	2	5	9	-	3	9	4	34	2	6	Baden-Baden
134	3	92	22	20	39	-	15	62	27	151	30	31	Karlsruhe
10	-	7	1	4	10	-	1	3	3	17	1	4	Landkreise
35	-	31	12	8	20	-	6	14	7	23	9	10	Karlsruhe
30	-	11	1	5	6	-	2	6	3	7	-	4	Rastatt
88	-	42	16	8	18	-	2	19	13	73	5	15	Region Mittlerer Oberrhein
163	-	91	30	25	54	-	11	42	26	120	15	33	Stadtkreise
51	-	37	2	2	11	-	3	30	4	23	2	5	Heidelberg
15	-	8	7	4	2	-	2	5	4	27	5	3	Mannheim
21	-	18	1	2	4	-	1	6	5	14	5	5	Landkreise
26	-	10	1	2	4	-	-	35	3	19	1	5	Neckar-Odenwald-Kreis
113	-	73	11	10	21	-	6	76	16	83	13	18	Rhein-Neckar-Kreis
410	3	256	63	55	114	-	32	180	69	354	58	82	Region Unterer Neckar
115	17	54	15	5	22	3	10	21	9	31	4	9	Stadtkreis
60	1	38	10	5	14	6	8	19	5	22	9	6	Pforzheim
16	2	10	4	4	5	-	2	8	4	21	3	4	Landkreise
70	-	36	6	7	12	-	7	39	12	71	6	12	Calw
261	20	138	35	21	53	9	27	87	30	145	22	31	Enzkreis
33	-	16	4	3	12	-	3	7	5	19	1	6	Freudenstadt
31	2	25	6	4	15	-	4	7	6	19	-	7	Region Nordschwarzwald
24	-	14	3	5	8	-	1	5	2	6	2	5	Stadtkreis
88	2	55	13	12	35	-	8	19	13	44	3	18	Pforzheim
42	-	21	29	6	11	-	2	14	4	14	5	8	Landkreise
50	-	29	7	6	11	-	3	11	5	33	3	7	Calw
22	-	14	8	1	4	-	-	3	1	8	2	3	Enzkreis
114	-	64	44	13	26	-	5	28	10	55	10	18	Freudenstadt
463	22	257	92	46	114	9	40	134	53	244	35	67	Region Nordschwarzwald
99	-	43	22	9	23	-	10	20	9	38	8	9	Regierungsbezirk Karlsruhe
24	-	30	18	2	20	-	4	15	5	42	6	6	Stadtkreis
41	2	23	8	5	8	-	3	8	5	19	2	8	Freiburg im Breisgau
164	2	96	48	16	51	-	17	43	19	99	16	23	Landkreise
61	10	45	3	8	18	-	3	14	11	33	18	11	Breisgau-Hochschwarzwald
31	-	24	4	7	10	-	2	12	5	16	2	7	Emmendingen
92	10	69	7	15	28	-	5	26	16	49	20	18	Ortenaukreis
47	13	27	4	3	10	1	1	3	7	14	6	5	Region Südlicher Oberrhein
51	2	41	8	9	14	-	3	18	10	53	1	11	Landkreise
40	2	25	10	7	12	-	3	14	7	27	2	6	Rottweil
138	17	93	22	19	36	1	7	35	24	94	9	22	Schwarzwald-Baar-Kreis
394	29	258	77	50	115	1	29	104	59	242	45	63	Tuttlingen
2 316	81	1 354	360	245	647	14	179	714	310	1 420	239	353	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
													Landkreise
													Konstanz
													Lörrach
													Waldshut
													Region Hochrhein-Bodensee
													Regierungsbezirk Freiburg
													Landkreise
													Reutlingen
													Tübingen
													Zollernalbkreis
													Region Neckar-Alb
													Stadtkreis
													Ulm
													Landkreise
													Alb-Donau-Kreis
													Biberach
													Region Donau-Ilter ¹⁾
													Landkreise
													Bodenseekreis
													Ravensburg
													Sigmaringen
													Region Bodensee-Oberschwaben
													Regierungsbezirk Tübingen
													Baden-Württemberg

Schaubild 9

Altersstruktur der Voll- und Teilzeitlehrkräfte an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen
im Schuljahr 1987/88



47. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen 1975 bis 1987 nach Schularten

Merkmal	1987		Dagegen				
			1986	1985	1984	1980	1975
	öffentliche	private	öffentliche				
Kaufmännische Berufsschulen							
Einrichtungen	111	-	111	111	109	109	108
Klassen	3 605	-	3 572	3 491	3 352	3 175	2 714
Schüler	84 785	-	85 097	83 929	80 247	75 188	63 297
darunter weiblich	59 294	-	59 576	58 943	56 404	53 398	41 055
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	1 719	1 718	1 645	1 589	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	282	259	217	132	.
Schüler je Klasse	23,5	-	23,8	24,0	23,9	23,7	23,3
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	0,461	0,465	0,452
Gewerbliche Berufsschulen							
Einrichtungen	134	-	135	135	135	133	128
Klassen	7 155	-	7 459	7 639	7 607	7 615	6 041
Schüler	163 151	-	172 675	178 616	179 022	179 217	136 002
darunter weiblich	44 817	-	46 086	45 503	44 301	40 912	25 056
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	3 511	3 536	3 502	3 379	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	336	295	239	106	.
Schüler je Klasse	22,8	-	23,1	23,4	23,5	23,5	22,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	0,401	0,386	0,419
Hauswirtschaftliche und landwirtschaftliche Berufsschulen							
Einrichtungen	88	1	88	88	88	88	86
Klassen	930	2	1 055	1 082	1 079	1 256	1 124
Schüler	18 752	22	22 111	23 995	23 806	26 415	25 286
darunter weiblich	13 087	22	15 093	16 373	16 151	19 297	20 828
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	318	311	338	377	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	188	167	152	115	.
Schüler je Klasse	20,2	11,0	21,0	22,2	22,1	21,0	22,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	0,388	0,407	0,354
Sonderberufsschulen							
Einrichtungen	45	32	47	45	43	33	23
Klassen	161	337	163	164	144	119	82
Schüler	1 936	2 917	1 923	1 976	1 744	1 601	1 193
darunter weiblich	846	872	798	954	836	1 080	1 108
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	25	25	24	20	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	16	16	10	7	.
Schüler je Klasse	12,0	8,7	11,8	12,0	12,1	13,5	14,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	0,796	0,680	0,544
Berufsschulen zusammen							
Einrichtungen	378	33	381	379	375	363	345
Klassen	11 851	339	12 249	12 376	12 182	12 165	9 961
Schüler	268 624	2 939	281 806	288 516	284 819	282 421	225 778
darunter weiblich	118 044	894	121 553	121 773	117 692	114 687	88 047
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	5 573	5 590	5 509	5 365	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	822	737	618	360	.
Schüler je Klasse	22,7	8,7	23,0	23,3	23,4	23,2	22,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	0,419	0,410	0,422

Berufliche Schulen

Noch: 47. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen 1975 bis 1987 nach Schularten

Merkmal	1987		Dagegen				
			1986	1985	1984	1980	1975
	öffentliche	private	öffentliche				
Berufsgrundbildungsjahr (schulisch und kooperativ)							
Einrichtungen	78	-	60	85	92	103	33
Klassen	196	-	182	227	254	240	58
Schüler	4 548	-	4 568	5 632	6 188	5 868	1 360
darunter weiblich	515	-	526	823	1 140	1 195	600
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	48	93	134	118	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	5	10	7	5	.
Schüler je Klasse	23,2	-	25,1	24,8	24,4	24,5	23,4
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	0,796	0,847	1,215
Berufsvorbereitungsjahr							
Einrichtungen	131	-	124	120	117	-	-
Klassen	292	-	281	265	275	-	-
Schüler	4 077	-	3 967	3 840	3 874	-	-
darunter weiblich	1 932	-	1 894	1 733	1 744	-	-
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	206	185	185	-	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	81	67	45	-	-
Schüler je Klasse	14,0	-	14,1	14,5	14,1	-	-
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	2,17	-	-
Berufsfachschulen, die zur Fachschulreife führen							
Einrichtungen	275	9	275	272	280	275	262
Klassen	1 131	25	1 128	1 163	1 251	1 397	1 168
Schüler	25 700	379	24 861	25 100	27 399	33 252	28 144
darunter weiblich	16 226	286	16 015	16 256	18 105	21 332	16 842
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	1 239	1 270	1 488	1 851	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	383	358	371	255	.
Schüler je Klasse	22,7	15,2	22,0	21,6	21,9	23,8	24,1
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,527	1,357	1,438
Berufsfachschulen, die nicht zur Fachschulreife führen							
Einrichtungen	316	47	306	286	287	357	246
Klassen	1 011	180	1 080	1 135	1 187	1 280	649
Schüler	21 871	2 159	23 596	25 624	27 842	28 443	14 805
darunter weiblich	7 820	1 624	8 394	9 185	10 101	10 721	7 105
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	1 790	1 840	1 830	1 850	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	243	241	235	163	.
Schüler je Klasse	21,6	12,0	21,8	22,6	23,5	22,2	.
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,414	1,456	1,536
Berufskollegs							
Einrichtungen	365	75	354	341	331	251	109
Klassen	946	329	935	942	924	628	251
Schüler	21 892	6 720	21 854	22 251	21 436	14 526	6 073
darunter weiblich	12 464	5 758	13 192	13 975	13 924	10 072	4 679
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	1 019	1 065	1 102	711	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	261	261	268	105	.
Schüler je Klasse	23,1	20,4	23,4	23,6	23,2	23,1	24,2
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,391	1,370	1,345
Berufsfachschulen und Berufskollegs zusammen							
Einrichtungen	956	131	935	899	898	883	617
Klassen	3 088	534	3 143	3 240	3 362	3 305	2 068
Schüler	69 463	9 258	70 311	72 975	76 677	76 221	49 022
darunter weiblich	36 510	7 668	37 601	39 416	42 130	42 125	28 626
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	4 048	4 175	4 420	4 412	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	887	860	874	523	.
Schüler je Klasse	22,5	17,3	22,4	22,5	22,8	23,1	23,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,448	1,396	1,456

Noch: 47. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen 1975 bis 1987
nach Schularten

Merkmal	1987		Dagegen				
			1986	1985	1984	1980	1975
	öffentliche	private	öffentliche				

Berufsaufbauschulen

Einrichtungen	43	-	44	46	46	49	60
Klassen	53	-	50	56	57	79	118
Schüler	1 233	-	1 121	1 089	1 157	1 928	2 642
darunter weiblich	273	-	258	281	271	583	712
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	40	43	50	71	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	9	12	8	9	.
Schüler je Klasse	23,3	-	22,4	19,4	20,3	24,4	22,4
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,627	1,852	1,444

Fachschulen, die dem Ministerium für Kultus und Sport unterstellt sind

Einrichtungen	105	10	107	98	91	90	94
Klassen	233	32	219	189	175	188	291
Schüler	5 222	897	4 809	4 141	3 729	4 044	6 734
darunter weiblich	809	353	764	583	514	642	2 976
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	272	228	224	263	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	26	17	16	22	.
Schüler je Klasse	22,4	28,0	22,0	21,9	21,3	21,5	23,1
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,544	1,623	1,562

Fachschulen, die dem Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten unterstellt sind

Einrichtungen	38	1	40	41	43	44	47
Klassen	90	2	91	97	100	103	101
Schüler	1 770	42	1 904	2 064	2 190	2 208	1 908
darunter weiblich	501	42	501	496	458	527	476
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	270	280	276	203	234
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	23	12	99	-	5
Schüler je Klasse	19,7	21,0	20,9	21,3	21,9	21,4	19,0
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,669	1,648	1,649

Technikerschulen, Voll- und Teilzeit,
die dem Ministerium für Kultus und Sport unterstellt sind

Einrichtungen	71	5	69	68	65	64	81
Klassen	260	20	244	229	223	217	249
Schüler	5 916	517	5 327	4 539	4 374	4 460	5 411
darunter weiblich	426	120	372	298	287	289	376
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	375	336	334	308	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	20	19	5	1	.
Schüler je Klasse	22,8	25,9	21,8	19,8	19,6	20,6	21,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,789	1,599	-

Schulen für Berufe des Gesundheitswesens¹⁾, sowie private Fachschulen,
die dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit, Familie und Sozialordnung unterstellt sind

Einrichtungen	224	69	143	140	140	143	176
Klassen	722	183	467	455	453	426	406
Schüler	15 541	3 608	10 451	10 162	10 063	8 600	7 907
darunter weiblich	13 544	2 697	9 355	9 053	8 915	7 606	6 718
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	494	411	428	361	397
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	-	-	-	-	-	-	-
Schüler je Klasse	21,5	19,7	22,4	22,3	22,2	20,2	19,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	.	.	.

1) Schulen, die dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit, Familie und Sozialordnung unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

Berufliche Schulen

Noch: 47. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen 1975 bis 1987
nach Schularten

Merkmal	1987		Dagegen				
			1986	1985	1984	1980	1975
	öffentliche	private	öffentliche				

Fach- und Technikerschulen zusammen

Einrichtungen	214	85	216	207	199	198	222
Klassen	583	237	554	515	498	508	641
Schüler	12 908	5 064	12 040	10 744	10 293	10 712	14 053
darunter weiblich	1 736	3 212	1 637	1 377	1 259	1 458	3 828
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	917	844	834	774	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	69	48	30	23	.
Schüler je Klasse	22,1	21,4	21,7	20,9	20,7	21,1	21,9
Lehrerwochenstunden je Schüler		-	-	-	1,675	1,618	1,558

Wirtschaftsgymnasien und Wirtschaftsoberschule

Einrichtungen	76	4	76	76	76	75	67
Klassen	259	4	269	269	269	289	444
Schüler	17 482	181	17 475	17 129	17 373	16 685	13 079
darunter weiblich	8 526	62	8 375	8 370	8 553	8 022	5 748
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	1 338	1 279	1 268	1 186	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	213	206	178	101	.
Schüler je Klasse ¹⁾	29,0	16,0	25,4	25,4	25,0	25,7	29,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,576	1,446	1,564

Technische Gymnasien und Technische Oberschulen

Einrichtungen	61	-	61	61	61	59	52
Klassen	164	-	164	169	170	177	249
Schüler	9 718	-	9 668	9 737	10 144	9 580	6 154
darunter weiblich	568	-	610	623	695	767	417
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	823	807	820	767	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	128	116	87	27	.
Schüler je Klasse ¹⁾	24,5	-	23,8	23,7	23,4	25,0	24,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,750	1,642	1,670

Haushalts- und ernährungswissenschaftliche Gymnasien ²⁾

Einrichtungen	34	2	34	34	34	32	17
Klassen	63	3	64	69	69	78	83
Schüler	3 898	180	4 109	4 289	4 625	4 232	2 213
darunter weiblich	3 305	167	3 449	3 616	3 892	3 807	2 117
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	369	368	346	329	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	138	106	118	44	.
Schüler je Klasse ¹⁾	21,7	22,3	22,3	22,1	22,4	25,3	26,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,726	1,589	1,571

Integrierte Berufliche Gymnasien

Einrichtungen	1	-	1	1	1	2	3
Klassen	4	-	4	4	4	6	26
Schüler	230	-	222	232	274	367	590
darunter weiblich	112	-	111	109	122	168	226
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	20	17	22	28	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	-	3	1	3	2	.
Schüler je Klasse ¹⁾	25,3	-	19,5	21,3	24,5	22,0	22,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,605	1,866	1,668

1) Ohne Schüler der neugestalteten Oberstufe. - 2) Darunter 3 Gymnasien mit agrarwissenschaftlichem Zug.

Noch: 47. Einrichtungen, Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen 1975 bis 1987
nach Schularten

Merkmal	1987		Dagegen				
			1986	1985	1984	1980	1975
	öffentliche	private	öffentliche				

Berufliche Gymnasien (einschließlich Technische Oberschulen und Wirtschaftsoberschule) zusammen

Einrichtungen	172	6	172	172	172	168	139
Klassen	490	7	501	511	512	550	802
Schüler	31 328	361	31 474	31 387	32 416	30 864	22 036
darunter weiblich	12 511	229	12 545	12 718	13 262	12 764	8 508
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	2 550	2 471	2 456	2 310	.
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	.	.	482	429	386	174	.
Schüler je Klasse ¹⁾	26,4	18,7	24,4	24,3	24,1	25,4	27,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	-	-	-	-	1,652	1,531	1,597

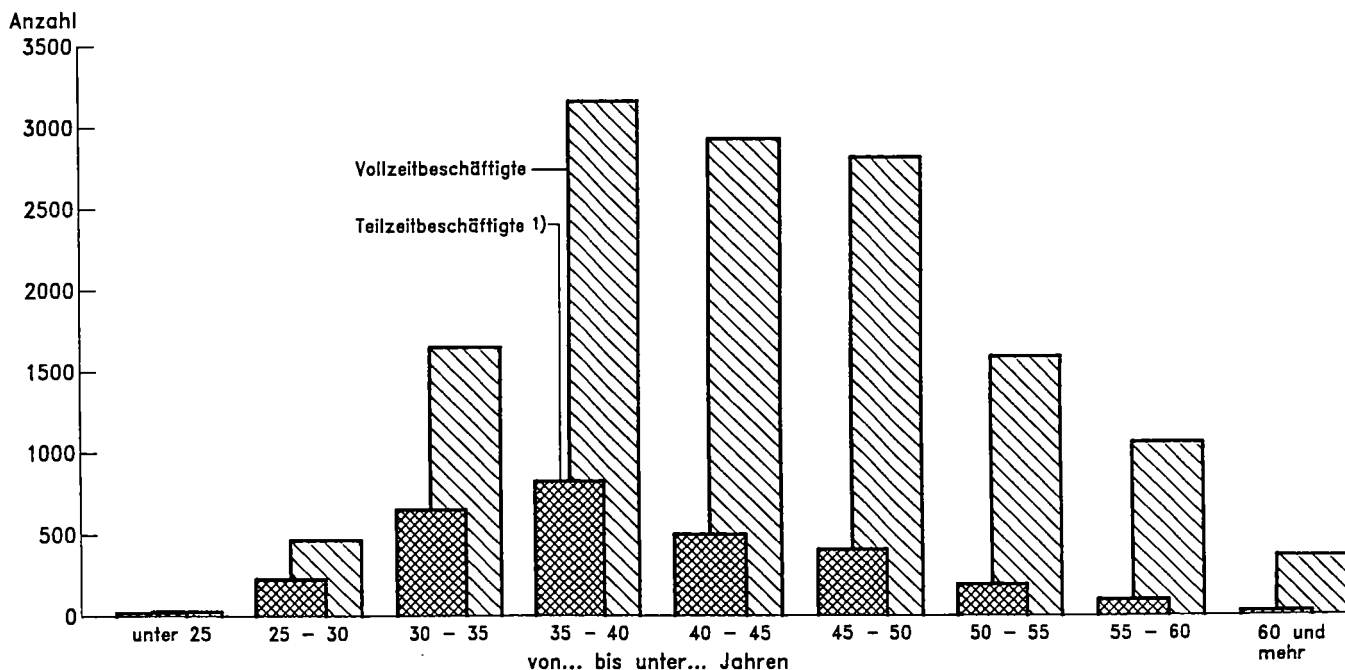
Berufliche Schulen insgesamt

Einrichtungen	2 196	255	2 075	2 048	2 039	1 907	1 592
Klassen	17 248	1 117	17 427	17 645	17 593	17 273	14 054
Schüler	407 722	17 622	415 738	424 345	425 487	416 614	322 798
darunter weiblich	185 065	12 003	185 369	187 174	186 413	180 418	137 039
Vollzeitbeschäftigte Lehrer ²⁾	13 862	14 120	13 876	13 812	14 016	13 411	10 267
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	2 740	3 054	2 355	2 163	1 968	1 094	656
Schüler je Klasse ¹⁾	22,5	15,6	22,8	23,0	23,0	23,1	23,0
Lehrerwochenstunden je Schüler ³⁾	-	-	-	-	0,753	0,722	0,728

1) Ab 1979 ohne Schüler der neugestalteten Oberstufe. - 2) Einschließlich 630 Lehrer des Gesundheitswesens, die den öffentlichen Schulen zugeschlagen wurden. - 3) Ohne Schüler des Gesundheitswesens.

Schaubild 10

Voll- und Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen 1987/88
nach Altersgruppen



1) Ohne die Lehrer an Fachschulen, die dem Ministerium für Kultus und Sport nicht unterstellt sind.

Berufliche Schulen

48. Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 30. September 1987
nach Schularten

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schüler an beruflichen Schulen insgesamt ¹⁾	Davon an					Berufs- fachschulen und Sonderberufs- fachschulen	Berufs- kollegs
		Berufsschulen, Sonderberufsschulen und Berufsvorbereitungsjahr		Berufsgrundbildungsjahr				
		zusammen ²⁾	darunter gewerblich	kooperative Form	schulische Form			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	44 787	32 019	19 018	379	41	2 597	3 019	
Landkreise								
Böblingen	12 464	7 725	5 274	204	13	1 604	1 068	
Esslingen	14 955	9 419	6 587	298	-	1 789	1 010	
Göppingen	12 091	8 889	5 512	195	16	1 189	376	
Ludwigsburg	13 103	8 675	5 179	201	32	1 688	706	
Rems-Murr-Kreis	11 801	7 480	5 106	188	-	1 963	705	
Region Mittlerer Neckar	109 201	74 207	46 676	1 465	102	10 830	6 884	
Stadtkreis Heilbronn	14 268	10 655	5 325	-	15	1 609	476	
Landkreise								
Heilbronn	2 630	1 646	1 646	96	-	186	171	
Hohenlohekreis	4 242	2 247	1 318	-	9	753	446	
Schwäbisch Hall	6 678	3 542	1 970	93	47	1 166	392	
Main-Tauber-Kreis	5 239	3 251	1 937	-	36	897	243	
Region Franken	33 057	21 341	12 196	189	107	4 611	1 728	
Landkreise								
Heidenheim	4 240	2 579	1 544	59	-	692	318	
Ostalbkreis	12 447	8 108	5 051	270	22	1 424	798	
Region Ostwürttemberg	16 687	10 687	6 595	329	22	2 116	1 116	
Regierungsbezirk Stuttgart	158 945	106 235	65 467	1 983	231	17 557	9 728	
Stadtkreise								
Baden-Baden	2 204	1 471	588	25	-	242	296	
Karlsruhe	21 447	15 124	8 451	387	-	1 449	1 465	
Landkreise								
Karlsruhe	8 722	3 907	2 492	263	9	1 817	680	
Rastatt	8 187	5 103	3 685	249	-	1 074	632	
Region Mittlerer Oberrhein	40 560	25 605	15 216	924	9	4 582	3 073	
Stadtkreise								
Heidelberg	11 010	6 666	2 914	45	40	950	684	
Mannheim	18 055	12 172	6 746	301	-	1 393	1 244	
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	5 300	3 317	2 077	-	43	865	206	
Rhein-Neckar-Kreis	10 086	5 461	3 598	80	-	2 014	671	
Region Unterer Neckar	44 451	27 616	15 335	426	83	5 222	2 805	
Stadtkreis Pforzheim	10 053	6 934	3 847	-	26	1 217	454	
Landkreise								
Calw	6 496	4 309	3 100	-	-	837	259	
Enzkreis	1 294	879	590	-	-	270	74	
Freudenstadt	4 160	2 512	1 625	-	-	682	240	
Region Nordschwarzwald	22 003	14 634	9 162	-	26	3 006	1 027	
Regierungsbezirk Karlsruhe	107 014	67 855	39 713	1 350	118	12 810	6 905	
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	17 032	11 437	6 262	-	24	1 271	1 257	
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	3 240	1 778	1 173	-	-	721	177	
Emmendingen	3 410	1 818	1 183	-	-	637	279	
Ortenaukreis	16 957	11 049	6 600	-	20	1 935	1 394	
Region Südlicher Oberrhein	40 639	26 082	15 218	-	44	4 564	3 107	
Landkreise								
Rottweil	5 454	3 533	2 037	-	28	927	323	
Schwarzwald-Baar-Kreis	13 658	10 142	7 378	-	12	1 294	779	
Tuttlingen	3 889	2 662	1 783	-	-	627	149	
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	23 001	16 337	11 198	-	40	2 848	1 251	
Landkreise								
Konstanz	10 218	6 241	3 405	-	7	1 266	970	
Lörrach	7 971	5 734	3 552	-	-	849	367	
Waldshut	5 262	3 049	1 708	-	18	1 018	326	
Region Hochrhein-Bodensee	23 451	15 024	8 665	-	25	3 133	1 663	
Regierungsbezirk Freiburg	87 091	57 443	35 081	-	109	10 545	6 021	
Landkreise								
Reutlingen	11 517	7 121	4 262	78	15	1 527	782	
Tübingen	6 634	4 141	2 907	-	-	672	555	
Zollernalbkreis	6 923	4 263	2 408	87	-	992	550	
Region Neckar-Alb	25 074	15 525	9 577	165	15	3 191	1 887	
Stadtkreis Ulm	11 868	7 818	5 096	138	24	1 033	803	
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	2 609	1 811	1 364	-	11	527	76	
Biberach ³⁾	6 764	4 323	2 739	94	27	842	694	
Region Donau-Ilter	21 241	13 952	9 199	232	62	2 402	1 573	
Landkreise								
Bodenseekreis	7 947	4 443	2 893	114	19	987	656	
Ravensburg	13 423	7 331	4 389	79	51	1 872	1 542	
Sigmaringen	4 609	2 856	1 841	-	20	745	300	
Region Bodensee-Oberschwaben	25 979	14 630	9 123	193	90	3 604	2 498	
Regierungsbezirk Tübingen	72 294	44 107	27 899	590	167	9 197	5 958	
Baden-Württemberg	425 344	275 640	168 160	3 923	625	50 109	28 612	

1) Ohne Telekollegs. - 2) Einschließlich Berufsaufbauschulen. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Die Darstellung von Schülerzahlen erfolgt nach dem Schulortprinzip. Infolgedessen werden für einige Stadtkreise Schüler und Schulen ausgewiesen, deren

Davon an								Schüler an Tele- kollegs	Kreis Region Regierungsbezirk Land
Technischen und Wirtschaftsoberschulen ²⁾				Beruflichen Gymnasien	Fach- und Technikerschulen		Schulen des Gesund- heits- wesens		
zusammen	davon				zusammen	darunter Meister- schulen			
	kauf- männlich	gewerb- lich	haus- und landwirt- schaftlich						
703	213	490	-	1 482	3 024	954	1 523	94	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
26	-	26	-	1 174	306	30	344	61	Landkreise
56	-	28	28	1 503	347	67	533	69	Böblingen
21	-	21	-	942	232	44	231	-	Esslingen
30	-	30	-	1 013	494	38	264	92	Göppingen
20	-	-	20	871	255	100	319	44	Ludwigsburg
856	213	595	48	6 985	4 658	1 233	3 214	360	Rems-Murr-Kreis
26	-	26	-	891	435	250	161	64	Region Mittlerer Neckar
-	-	-	-	-	317	82	214	-	Stadtkreis
-	-	-	-	377	281	160	129	-	Heilbronn
39	14	13	12	721	406	51	272	65	Landkreise
18	-	18	-	453	99	38	242	27	Heilbronn
83	14	57	12	2 442	1 538	581	1 018	156	Hohenlohekreis
-	-	-	-	383	113	-	96	-	Schwäbisch Hall
49	-	49	-	1 056	421	41	299	50	Main-Tauber-Kreis
49	-	49	-	1 439	534	41	395	50	Region Franken
988	227	701	60	10 866	6 730	1 855	4 627	566	Landkreise
-	-	-	-	83	-	-	87	30	Heidenheim
237	25	199	13	803	1 140	274	842	93	Ostalbkreis
29	-	29	-	1 313	250	-	454	85	Region Ostwürttemberg
22	-	22	-	826	207	76	74	18	Stadtkreise
288	25	250	13	3 025	1 597	350	1 457	226	Baden-Baden
56	-	39	17	500	1 056	18	1 013	51	Karlsruhe
165	23	142	-	767	1 158	297	855	32	Landkreise
-	-	-	-	488	318	26	63	34	Karlsruhe
-	-	-	-	1 196	245	21	419	15	Rastatt
221	23	181	17	2 951	2 777	362	2 350	132	Region Mittlerer Oberrhein
29	-	29	-	971	239	134	183	44	Stadtkreise
-	-	-	-	370	606	17	115	-	Heidelberg
-	-	-	-	-	-	-	71	-	Mannheim
-	-	-	-	567	73	28	86	-	Landkreise
29	-	29	-	1 908	918	179	455	44	Neckar-Odenwald-Kreis
538	48	460	30	7 884	5 292	891	4 262	402	Rhein-Neckar-Kreis
303	20	249	34	1 126	693	138	921	97	Region Unterer Neckar
-	-	-	-	363	132	90	69	-	Stadtkreis
-	-	-	-	448	17	-	211	22	Pforzheim
57	-	37	20	1 238	561	176	703	33	Landkreise
360	20	286	54	3 175	1 403	404	1 904	152	Calw
-	-	-	-	296	103	-	244	14	Enzkreis
56	-	56	-	807	225	45	343	34	Freudenstadt
-	-	-	-	298	74	-	79	25	Region Nordschwarzwald
56	-	56	-	1 401	402	45	666	73	Landkreise
33	-	33	-	919	343	138	439	58	Konstanz
-	-	-	-	561	277	-	183	26	Lörrach
29	-	29	-	596	32	-	194	44	Waldshut
62	-	62	-	2 076	652	138	816	128	Region Hochrhein-Bodensee
478	20	404	54	6 652	2 457	587	3 386	353	Landkreise
24	-	24	-	682	944	229	344	53	Reutlingen
-	-	-	-	412	176	38	678	24	Tübingen
30	-	30	-	694	77	12	230	25	Zollernalbkreis
54	-	54	-	1 788	1 197	279	1 252	102	Region Neckar-Alb
181	-	181	-	644	574	280	653	35	Stadtkreis
-	-	-	-	-	123	14	61	-	Ulm
32	-	32	-	346	159	64	247	22	Landkreise
213	-	213	-	990	856	358	961	57	Alb-Donau-Kreis
53	-	53	-	974	511	-	190	-	Biberach
30	-	-	30	1 009	771	29	738	25	Region Donau-Ilter ³⁾
-	-	-	-	405	158	19	125	25	Landkreise
83	-	53	30	2 388	1 440	48	1 053	50	Bodenseekreis
350	-	320	30	5 166	3 493	685	3 266	209	Ravensburg
2 354	295	1 885	174	30 568	17 972	4 018	15 541	1 530	Sigmaringen
									Region Bodensee-Oberschwaben
									Regierungsbezirk Tübingen
									Baden-Württemberg

Schulträgerschaft in Wirklichkeit beim angrenzenden Landkreis liegt.

Berufliche Schulen

49. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsfachschulen und Berufskollegs am 30. September 1987 nach Berufsfeldern, Schuljahren und Geschlecht

Berufsfeld	Schüler		Davon im ... Schuljahr		
	insgesamt	darunter weiblich	1.	2.	3.
zum mittleren Bildungsabschluß bzw. zur Fachschulreife führende Berufsfachschulen					
Metall	2 729	139	1 544	1 185	-
Elektro	1 236	26	699	537	-
Bau, Holz	67	-	43	24	-
Körperpflege, Nahrung, Textil	51	25	30	21	-
Kaufmännische Berufe	15 019	9 806	8 513	6 448	58
Hauswirtschaftliche Berufe ¹⁾²⁾	6 977	6 516	3 791	3 186	-
Zusammen	26 079	16 512	14 620	11 401	58
sonstige Berufsfachschulen					
Metall ³⁾	8 313	409	8 090	125	98
Schmuck, Edelmetall	147	118	76	71	-
Elektrotechnik	2 312	51	2 258	32	22
Bau	968	89	968	-	-
Holz	1 776	170	1 776	-	-
Werbung, Farbe, Form	936	164	936	-	-
Körperpflege	1 873	1 790	1 873	-	-
Textil, Leder, Pelze	346	324	311	15	20
Papier, Druck	259	147	259	-	-
Kaufmännische Berufe	2 353	1 761	1 908	414	31
Ballett-Schule	45	28	32	13	-
Fremdsprachen	704	673	293	254	157
Hauswirtschaftliche Berufe	3 998	3 720	3 666	320	12
Zusammen	24 030	9 444	22 446	1 244	340
Berufskollegs					
Berufskollegs für Grafik und Design	216	135	92	62	62
Berufskollegs für Maschinentechnik	1 184	144	470	360	354
Berufskollegs für Informatik	410	176	210	-	200
Berufskollegs für Bautechnik	137	11	51	38	48
Berufskollegs für Metallographie	25	24	10	8	7
Berufskollegs für Elektrotechnik	344	14	128	109	107
Berufskollegs für Bekleidungstechnik	40	40	15	14	11
Berufskollegs zur Erlangung der Fachhochschulreife	4 860	966	4 756	104	-
Kaufmännische und hauswirtschaftliche Berufs-	75	74	40	35	-
kollegs (2jährig)					
Chemisch-technische Assistenten	854	585	467	387	-
Pharmazeutisch-technische Assistenten	968	936	500	468	-
Physikalisch-technische Assistenten	168	46	95	73	-
Elektrotechnische Assistenten ⁴⁾	654	141	338	316	-
Fototechnische Assistenten	22	10	22	-	-
Textiltechnische Assistenten	37	22	21	16	-
Biotechnische Assistenten	94	73	50	44	-
Landwirtschaftlich-technische Assistenten	94	78	48	46	-
Gymnastiklehrerinnen	802	668	253	252	297
Kaufmännische Berufe	11 373	7 938	10 781	592	-
Hauswirtschaftliche Berufe ¹⁾	6 255	6 141	3 730	2 525	-
Zusammen	28 612	18 222	22 077	5 449	1 086
Schüler an Berufsfachschulen und Berufskollegs insgesamt	78 721	44 178	59 143	18 094	1 484

1) Einschließlich pflegerische und sozialpädagogische Berufe. - 2) Einschließlich 2jährige Berufsfachschule für Landwirtschaft. - 3) Einschließlich 3jährige Berufsfachschule für Uhrmacher. - 4) Einschließlich Datentechnische Assistenten.

50. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen
am 30. September 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schüler an beruflichen Schulen insgesamt ¹⁾	Ausländische Schüler		Davon nach Staatsangehörigkeit						
		zusammen	%	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	44 787	4 111	9,2	564	729	875	111	169	1 016	647
Landkreise										
Böblingen	12 464	1 318	10,6	173	291	246	59	33	380	136
Esslingen	14 955	1 550	10,4	195	281	264	25	41	630	114
Göppingen	12 091	952	7,9	43	201	177	14	33	369	115
Ludwigsburg	13 103	1 650	12,6	182	389	258	32	34	600	155
Reins-Murr-Kreis	11 801	1 221	10,3	215	315	172	32	36	320	131
Region Mittlerer Neckar	109 201	10 802	9,9	1 372	2 206	1 992	273	346	3 315	1 298
Stadtkreis Heilbronn	14 268	1 144	8,0	46	171	147	16	42	627	95
Landkreise										
Heilbronn	2 630	235	8,9	8	43	36	-	15	106	27
Hohenlohekreis	4 242	182	4,3	29	13	51	-	2	63	24
Schwäbisch Hall	6 678	222	3,3	16	15	50	3	4	89	45
Main-Tauber-Kreis	5 239	186	3,6	5	25	19	4	8	105	20
Region Franken	33 057	1 969	6,0	104	267	303	23	71	990	211
Landkreise										
Heidenheim	4 240	365	8,6	54	61	55	-	22	154	19
Ostalbkreis	12 447	812	6,5	57	121	141	2	16	402	73
Region Ostwürttemberg	16 687	1 177	7,1	111	182	196	2	38	556	92
Regierungsbezirk Stuttgart	158 945	13 948	8,8	1 587	2 655	2 491	298	455	4 861	1 601
Stadtkreise										
Baden-Baden	2 204	107	4,9	2	21	27	-	1	21	35
Karlsruhe	21 447	1 249	5,8	18	257	285	14	72	399	204
Landkreise										
Karlsruhe	8 722	696	8,0	29	105	170	8	13	308	63
Rastatt	8 187	444	5,4	15	101	130	1	5	133	59
Region Mittlerer Oberrhein	40 560	2 496	6,2	64	484	612	23	91	861	361
Stadtkreise										
Heidelberg	11 010	491	4,5	30	44	44	9	16	239	109
Mannheim	18 055	1 785	9,9	84	288	187	10	86	899	231
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	5 300	271	5,1	10	44	52	3	3	122	37
Rhein-Neckar-Kreis	10 086	863	8,6	29	93	65	13	84	478	101
Region Unterer Neckar	44 451	3 410	7,7	153	469	348	35	189	1 738	478
Stadtkreis Pforzheim	10 053	792	7,9	25	202	141	11	57	254	102
Landkreise										
Calw	6 496	504	7,8	13	62	119	24	15	211	60
Enzkreis	1 294	245	18,9	38	44	29	6	16	103	9
Freudenstadt	4 160	204	4,9	4	19	56	3	6	95	21
Region Nordschwarzwald	22 003	1 745	7,9	80	327	345	44	94	663	192
Regierungsbezirk Karlsruhe	107 014	7 651	7,1	297	1 280	1 305	102	374	3 262	1 031
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	17 032	552	3,2	4	122	83	22	27	129	165
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	3 240	181	5,6	4	23	27	5	3	91	28
Emmendingen	3 410	97	2,8	2	25	13	6	-	29	22
Ortenaukreis	16 957	630	3,7	21	116	75	19	29	237	133
Region Südlicher Oberrhein	40 639	1 460	3,6	31	286	198	52	59	486	348
Landkreise										
Rottweil	5 454	225	4,1	3	56	53	4	20	59	30
Schwarzwald-Baar-Kreis	13 658	808	5,9	22	185	277	16	42	153	113
Tuttlingen	3 889	332	8,5	5	85	91	-	23	86	42
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	23 001	1 365	5,9	30	326	421	20	85	298	185
Landkreise										
Konstanz	10 218	750	7,3	11	253	96	79	55	143	113
Lörrach	7 971	527	6,6	2	278	46	5	8	124	64
Waldshut	5 262	404	7,7	-	189	31	1	9	135	39
Region Hochrhein-Bodensee	23 451	1 681	7,2	13	720	173	85	72	402	216
Regierungsbezirk Freiburg	87 091	4 506	5,2	74	1 332	792	157	216	1 186	749
Landkreise										
Reutlingen	11 517	881	7,6	97	144	200	33	21	240	146
Tübingen	6 634	543	8,2	68	97	91	4	15	168	100
Zollernalbkreis	6 923	492	7,1	9	148	105	1	13	180	36
Region Neckar-Alb	25 074	1 916	7,6	174	389	396	38	49	588	282
Stadtkreis Ulm	11 868	755	6,4	36	99	140	9	14	374	83
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	2 609	187	7,2	17	26	49	-	3	83	9
Biberach	6 764	211	3,1	5	28	53	2	5	78	40
Region Donau-Iller ²⁾	21 241	1 153	5,4	58	153	242	11	22	535	132
Landkreise										
Bodenseekreis	7 947	490	6,2	10	120	106	-	9	155	90
Ravensburg	13 423	484	3,6	13	82	114	16	13	140	106
Sigmaringen	4 609	212	4,6	2	30	29	1	5	115	30
Region Bodensee-Oberschwaben	25 979	1 186	4,6	25	232	249	17	27	410	226
Regierungsbezirk Tübingen	72 294	4 255	5,9	257	774	887	66	98	1 533	640
Baden-Württemberg	425 344	30 360	7,1	2 215	6 041	5 475	623	1 143	10 842	4 021

1) Ohne Telekollegs. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Berufliche Schulen

51. Deutsche und ausländische Schüler mit und ohne Ausbildungsvertrag an öffentlichen Berufsschulen in den Schuljahren 1980/81 bis 1987/88 nach Geschlecht

Schuljahr	Geschlecht	Schüler insgesamt ¹⁾	Davon				Von den Schülern ohne			
			Schüler mit Ausbildungsvertrag		Schüler ohne Ausbildungsvertrag		Jungarbeiter und Jungangestellte mit Arbeitsvertrag ²⁾		arbeitslose Berufsschüler	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1980/81	männlich	167 213	155 885	93,2	11 328	6,8	6 314	55,7	4 447	39,3
	weiblich	113 607	100 539	88,5	13 068	11,5	9 043	69,2	3 642	27,9
	Zusammen	280 820	256 424	91,3	24 396	8,7	15 357	62,9	8 089	33,2
1985/86	männlich	173 659	165 673	95,4	7 986	4,6	2 273	28,5	5 487	68,7
	weiblich	124 329	111 863	90,0	12 466	10,0	6 317	50,7	6 130	49,2
	Zusammen	297 988	277 536	93,1	20 452	6,9	8 590	42,0	11 617	56,8
1986/1987	männlich	166 368	159 601	95,9	6 767	4,1	1 984	29,3	4 783	70,7
	weiblich	123 973	113 164	91,3	10 809	8,7	5 614	51,9	5 195	48,1
	Zusammen	290 341	272 765	93,9	17 576	6,1	7 598	43,2	9 978	56,8
1987/88	männlich	156 758	150 492	96,0	6 270	4,0	1 548	24,7	4 722	75,3
	weiblich	120 491	111 493	92,5	8 994	7,5	4 277	47,5	4 717	52,4
	Zusammen	277 249	261 985	94,5	15 264	5,5	5 825	38,2	9 439	61,8

1) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr kooperativ, sowie ab 1983/84 Berufsgrundbildungsjahr schulisch, Sonderberufsschulen und Berufsvorbereitungs-

52. Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen in den Schuljahren 1980/81 bis 1987/88 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Ausländische Schüler im Schuljahr 1987/88 ¹⁾			Dagegen 1986/87 ¹⁾		
		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag	
			Anzahl	%		Anzahl	%
Ausländische Schüler insgesamt	männlich	11 921	8 921	74,8	11 202	8 106	72,4
	weiblich	8 240	5 244	63,6	7 287	4 084	56,0
	Zusammen	20 161	14 165	70,3	18 489	12 190	65,9
davon (aus/der) Griechenland	männlich	839	711	84,7	868	685	78,9
	weiblich	540	394	73,0	487	315	64,7
	Zusammen	1 379	1 105	80,1	1 355	1 000	73,8
Italien	männlich	2 400	1 847	77,0	2 253	1 641	72,8
	weiblich	1 957	1 222	62,4	1 730	936	54,1
	Zusammen	4 357	3 069	70,4	3 983	2 577	64,7
Jugoslawien	männlich	2 019	1 704	84,4	1 716	1 503	87,6
	weiblich	1 546	1 290	83,4	1 210	944	78,0
	Zusammen	3 565	2 994	84,0	2 926	2 447	83,6
Portugal	männlich	236	189	80,1	209	173	82,8
	weiblich	165	136	82,4	171	120	70,2
	Zusammen	401	325	81,0	380	293	77,1
Spanien	männlich	423	381	90,1	467	416	89,1
	weiblich	298	251	84,2	275	229	83,3
	Zusammen	721	632	87,7	742	645	86,9
Türkei	männlich	4 650	2 930	63,0	4 391	2 583	58,8
	weiblich	2 876	1 265	44,0	2 653	940	35,4
	Zusammen	7 526	4 195	55,7	7 044	3 523	50,0
Sonstige	männlich	1 354	1 159	85,6	1 298	1 105	85,1
	weiblich	858	686	80,0	761	600	78,8
	Zusammen	2 212	1 845	83,4	2 059	1 705	82,8

1) Einschließlich Sonderberufsschulen, Berufsvorbereitungsjahr und Berufsgrundbildungsjahr schulisch und kooperativ.

Ausbildungsvertrag sind		Ausländische Schüler zusammen ¹⁾	Und zwar ausländische ...				Geschlecht	Schuljahr
Teilnehmer an Förderlehrgängen			Schüler mit Ausbildungsvertrag		Jungsarbeiter und Jungange- stellte ohne Ausbildungsvertrag	arbeitslose Berufsschüler ohne Ausbildungsvertrag		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl				
567	5,0	10 654	4 338	40,7	2 350	3 458	männlich	1980/81
383	2,9	6 049	2 121	35,1	1 582	1 751	weiblich	
950	3,9	16 703	6 459	38,7	3 932	5 209	Zusammen	
226	2,8	10 832	7 743	71,5	608	2 285	männlich	1985/86
19	0,2	6 922	3 818	55,2	834	2 279	weiblich	
245	1,2	17 754	11 561	65,1	1 442	4 315	Zusammen	
-	-	11 202	8 106	72,4	750	2 116	männlich	1986/87
-	-	7 287	4 084	56,0	824	2 199	weiblich	
-	-	18 489	12 190	65,9	1 574	4 315	Zusammen	
-	-	11 921	8 921	74,8	552	2 218	männlich	1987/88
-	-	8 240	5 244	63,6	638	2 203	weiblich	
-	-	20 161	14 165	70,3	1 190	4 421	Zusammen	

jahr. - 2) Ab Schuljahr 1980/81 einschließlich mithelfende Familienangehörige und andere; ab Schuljahr 1982/83 einschließlich Praktikanten.

Dagegen						Geschlecht	Staatsangehörigkeit
1985/86 ¹⁾			1980/81				
insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag			
Anzahl		%	Anzahl		%		
10 832	7 743	71,5	10 654	4 338	40,7	männlich	Ausländische Schüler insgesamt
6 922	3 818	55,2	6 049	2 121	35,1	weiblich	
17 754	11 561	65,1	16 703	6 459	38,7	Zusammen	
899	724	80,5	639	431	67,4	männlich	davon (aus/der) Griechenland
532	360	67,7	480	187	39,0	weiblich	
1 431	1 084	75,8	1 119	618	55,2	Zusammen	
2 205	1 558	70,7	2 064	1 052	51,0	männlich	Italien
1 613	899	55,7	1 523	542	35,6	weiblich	
3 818	2 457	64,4	3 587	1 594	44,4	Zusammen	
1 610	1 390	86,3	1 049	809	77,1	männlich	Jugoslawien
1 016	802	78,9	677	444	65,6	weiblich	
2 626	2 192	83,5	1 726	1 253	72,6	Zusammen	
199	162	81,4	205	125	61,0	männlich	Portugal
149	109	73,2	178	71	39,9	weiblich	
348	271	77,9	383	196	51,2	Zusammen	
470	401	85,3	415	344	82,9	männlich	Spanien
294	238	81,0	266	164	61,7	weiblich	
764	639	83,6	681	508	74,6	Zusammen	
4 179	2 401	57,5	5 563	977	17,6	männlich	Türkei
2 621	859	32,8	2 534	399	15,7	weiblich	
6 800	3 260	47,9	8 097	1 376	17,0	Zusammen	
1 270	1 107	87,2	719	600	83,4	männlich	Sonstige
697	551	79,1	391	314	80,3	weiblich	
1 967	1 658	84,3	1 110	914	82,3	Zusammen	

Berufliche Schulen

53. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen*) in den Stadt- und Landkreisen am 30. September 1987 nach Schultypen und Altersgruppen

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Lehrer ins- gesamt	Davon nach Schultyp und Altersgruppe								
		gewerb- liche Schulen	darunter Altersgruppe		kauf- männliche Schulen	darunter Altersgruppe		haus- und landwirt- schaftliche und sonstige Schulen	darunter Altersgruppe	
			unter 30 Jahre	50 Jahre und älter		unter 30 Jahre	50 Jahre und älter		unter 30 Jahre	50 Jahre und älter
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 484	858	50	191	443	30	71	183	21	32
Landkreise										
Böblingen	507	233	5	43	177	2	32	97	4	13
Esslingen	587	290	10	54	189	4	36	108	7	15
Göppingen	392	184	9	45	121	—	31	87	14	12
Ludwigsburg	471	235	13	41	138	6	19	98	9	9
Rems-Murr-Kreis	502	298	24	54	129	3	27	75	3	8
Region Mittlerer Neckar	3 943	2 098	111	428	1 197	45	216	648	58	89
Stadtkreis Heilbronn	477	227	9	58	148	4	27	102	10	11
Landkreise										
Heilbronn	101	65	—	9	26	—	—	10	1	1
Hohenlohekreis	139	69	4	8	31	—	8	39	9	4
Schwäbisch Hall	299	129	2	15	88	2	20	82	8	15
Main-Tauber-Kreis	215	89	1	19	88	4	25	38	4	3
Region Franken	1 231	579	16	109	381	10	80	271	32	34
Landkreise										
Heidenheim	168	89	2	21	42	1	13	37	5	7
Ostalbkreis	449	207	6	45	121	2	24	121	18	14
Region Ostwürttemberg	617	296	8	66	163	3	37	158	23	21
Regierungsbezirk Stuttgart	5 791	2 973	135	603	1 741	58	333	1 077	113	144
Stadtkreise										
Baden-Baden	83	28	3	5	49	2	8	6	1	—
Karlsruhe	747	425	6	93	215	1	50	107	7	16
Landkreise										
Karlsruhe	482	207	4	44	136	2	33	139	5	16
Rastatt	353	176	3	41	104	1	25	73	3	11
Region Mittlerer Oberrhein	1 665	836	16	183	504	6	116	325	16	43
Stadtkreise										
Heidelberg	368	166	3	23	171	8	32	31	1	5
Mannheim	707	379	3	89	223	9	61	105	2	13
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	230	94	2	21	89	—	20	47	7	6
Rhein-Neckar-Kreis	543	202	2	25	255	6	55	86	4	11
Region Unterer Neckar	1 848	841	10	158	738	23	168	269	14	35
Stadtkreis Pforzheim	398	204	4	56	142	6	29	52	10	6
Landkreise										
Calw	226	112	2	16	74	1	21	40	6	5
Enzkreis	45	24	—	10	21	—	5	—	—	—
Freudenstadt	192	90	2	14	49	1	14	53	14	3
Region Nordschwarzwald	861	430	8	96	286	8	69	145	30	14
Regierungsbezirk Karlsruhe	4 374	2 107	34	437	1 528	37	353	739	60	92
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	654	313	5	69	185	7	28	156	5	37
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	184	97	—	18	59	1	12	28	2	5
Emmendingen	168	75	—	11	68	—	19	25	1	5
Ortenaukreis	660	275	9	69	240	13	52	145	10	25
Region Südlicher Oberrhein	1 666	760	14	167	552	21	111	354	18	72
Landkreise										
Rottweil	229	109	1	18	75	3	10	45	12	6
Schwarzwald-Baar-Kreis	473	230	7	48	131	2	25	112	10	13
Tuttlingen	143	74	1	16	41	3	8	28	3	4
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	845	413	9	82	247	8	43	185	25	23
Landkreise										
Konstanz	434	176	1	48	156	3	35	102	4	18
Lörrach	304	154	2	37	95	2	29	55	7	5
Waldshut	231	88	1	19	87	1	18	56	9	8
Region Hochrhein-Bodensee	969	418	4	104	338	6	82	213	20	31
Regierungsbezirk Freiburg	3 463	1 591	27	353	1 137	35	236	735	63	126
Landkreise										
Reutlingen	478	251	7	81	133	7	32	94	16	13
Tübingen	252	124	4	29	72	2	11	56	5	6
Zollernalbkreis	297	124	1	24	97	1	22	76	9	9
Region Neckar-Alb	1 027	499	12	134	302	10	65	226	30	28
Stadtkreis Ulm	439	247	11	48	95	5	18	97	10	13
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	114	70	3	6	25	1	9	19	2	2
Biberach	283	123	2	24	93	2	11	67	7	4
Region Donau-Ille ¹⁾	836	440	16	78	213	8	38	183	19	19
Landkreise										
Bodenseekreis	349	185	3	40	97	5	25	67	6	8
Ravensburg	581	294	23	45	150	5	33	137	8	16
Sigmaringen	216	94	—	20	69	1	7	53	9	5
Region Bodensee-Oberschwaben	1 146	573	26	105	316	11	65	257	23	29
Regierungsbezirk Tübingen	3 009	1 512	54	317	831	29	168	666	72	76
Baden-Württemberg	16 637	8 183	250	1 710	5 237	159	1 090	3 217	308	438

*) Nur Schulen, die dem Ministerium für Kultus und Sport unterstellt sind. — 1) Soweit Land Baden-Württemberg.

54. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen*) am 30. September 1987 nach Berufsfeldern und Klassenstufen

Berufsfeld Schwerpunkt	Schüler insgesamt	Davon in der ... Klassenstufe			
		1.	2.	3.	4.
Wirtschaft und Verwaltung	81 180	24 640	31 976	24 301	263
darunter					
Industrie und Großhandel sowie verwandte Berufe	31 980	8 717	11 994	11 089	180
Banken und Immobilien	10 034	2 174	4 017	3 785	58
Öffentliche Verwaltung	3 888	1 761	1 796	331	-
Einzelhandelskaufmann und verwandte Berufe	18 216	6 541	6 755	4 909	11
 Metalltechnik	 63 122	 13 879	 21 011	 20 391	 7 841
darunter					
Fertigungs- und spanende Bearbeitungstechnik	39 127	10 146	12 065	11 156	5 760
Installations- und Metallbautechnik	11 114	2 227	3 744	3 908	1 235
Kraftfahrzeugtechnik	11 496	1 013	4 750	4 925	808
 Elektrotechnik	 22 159	 4 465	 6 715	 6 272	 4 707
darunter					
Energietechnik	13 364	2 232	3 962	3 717	3 453
Nachrichtentechnik	8 778	2 227	2 744	2 553	1 254
 Bautechnik	 12 372	 3 041	 4 262	 5 069	 -
darunter					
Rohbau	7 578	2 201	2 552	2 825	-
Ausbau	4 787	837	1 708	2 242	-
Holztechnik	7 257	1 093	2 853	3 201	110
Textiltechnik und Bekleidung	4 380	1 399	1 706	1 248	27
Chemie, Physik, Biologie	2 782	852	873	947	110
darunter					
Laboratoriumstechnik	1 560	464	465	521	110
 Drucktechnik	 4 955	 1 463	 1 770	 1 721	 1
darunter					
Druckvorlagen- und Druckformhersteller	1 685	426	631	627	1
Drucktechnik und Druckverarbeitung, Buchbinderei	1 440	427	500	513	-
Fotografie	598	217	225	156	-
 Farbtechnik und Raumgestaltung	 6 259	 1 414	 2 332	 2 513	 -
darunter					
Farbtechnik	4 502	832	1 744	1 926	-
Raumgestaltung	1 712	550	577	585	-
Gesundheit	14 557	5 690	5 984	2 527	356
Körperpflege	8 189	1 949	3 180	3 060	-
Ernährung und Hauswirtschaft	36 637	11 684	13 667	11 286	-
darunter					
Gastgewerbe und Hauswirtschaft	13 586	4 552	4 788	4 246	-
Back- und Süßwarenhersteller	9 987	3 063	3 347	3 577	-
Fleischverarbeitung	6 331	1 882	2 145	2 304	-
 Agrarwirtschaft	 8 121	 2 094	 2 830	 3 197	 -
darunter					
Tierischer Bereich	1 543	74	637	832	-
Pflanzlicher Bereich	6 330	1 933	2 114	2 283	-
Jungarbeiter (in eigenen gewerblichen Klassen)	3 516	2 436	691	389	-
Berufsschüler insgesamt	275 486	76 099	99 850	86 122	13 415
davon					
mit Ausbildungsvertrag	264 407	70 869	95 606	84 517	13 415
ohne Ausbildungsvertrag	11 079	5 230	4 244	1 605	-
davon					
Praktikanten	2 143	328	1 603	212	-
Deutsche mit Arbeitsvertrag	2 697	1 381	864	452	-
Ausländer mit Arbeitsvertrag	1 225	570	453	202	-
Deutsche Arbeitslose	2 487	1 661	528	298	-
Ausländische Arbeitslose	2 527	1 290	796	441	-

*) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr-Teilzeit und Sonderberufsschulen.

55. Zahl der Ausbildungsstätten und vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse im Handwerk 1986 und 1987 nach Berufsgruppen

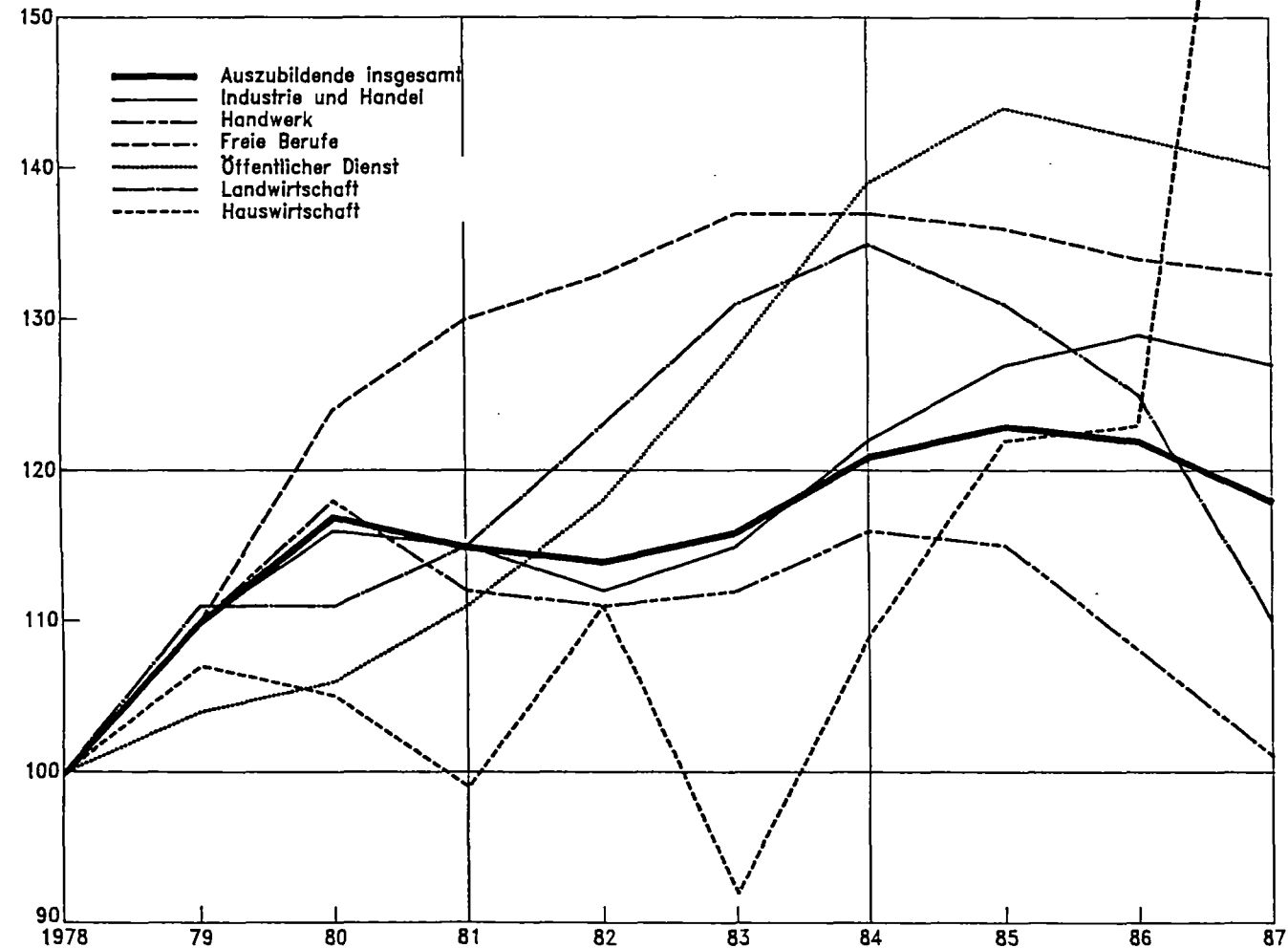
Berufsgruppe Ausbildungsbereich	1987			Dagegen 1986		
	Zahl der Ausbildungs- stätten	vorzeitige Lösungen der Ausbildungsverhältnisse		Zahl der Ausbildungs- stätten	vorzeitige Lösungen der Ausbildungsverhältnisse	
		insgesamt	darunter in der Probezeit		insgesamt	darunter in der Probezeit
Bau- und Ausbauhandwerke	7 283	1 547	260	8 378	1 558	229
Metallhandwerke	13 542	2 139	310	13 817	1 921	293
Holzhandwerke	2 720	406	64	2 931	428	73
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	1 015	173	48	1 100	182	53
Nahrungsmittelhandwerke	5 151	1 221	227	5 446	1 102	217
Gesundheits- und Körperpflege, Chemische und Reinigungshandwerke	5 611	1 573	329	5 474	1 365	291
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	1 146	194	39	1 209	165	30
Handwerkliche Ausbildungsberufe zusammen	36 468	7 253	1 277	38 355	6 721	1 186
Kaufmännische Ausbildungsberufe	6 202	1 302	296	6 286	1 120	268
Sonstige Ausbildungsberufe	350	63	18	343	56	8
Ausbildungsberufe für Behinderte gemäß § 42 b HwO	205	151	10	202	147	13
Handwerk insgesamt	43 225	8 769	1 601	45 186	8 044	1 475

Quelle: Handwerkskammer Stuttgart.

Schaubild 11

Auszubildende 1978 bis 1987 nach Ausbildungsbereichen *)

1978 = 100



*) Ab 1987 einschliesslich Ausbildungsberufe für Behinderte gemäß § 48 BBiG und § 42b HwO.

56. Auszubildende, neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Abschlußprüfungen 1987 nach Ausbildungsbereichen und ausgewählten Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe ausgewählter Ausbildungsberuf	Auszubildende		Aus- bildungs- verträge, die 1987 begonnen haben	Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen bestanden	
	insgesamt	darunter weiblich		1.	2.	3.	4.	insgesamt	darunter weiblich
1. Ausbildungsbereich: Industrie und Handel gewerbliche Ausbildungsberufe									
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	5	-
Metalltechnik	37 628	3 430	11 406	9 963	11 612	11 029	5 024	10 687	942
darunter									
Automateneinrichter(in)	479	7	99	45	239	195	-	173	-
Betriebsschlosser(in)	1 192	5	162	69	570	552	1	592	4
Blechschlosser(in)	358	2	64	48	159	150	1	141	2
Dreher(in)	970	35	92	80	452	438	-	386	12
Feinblechner(in)	622	23	42	31	304	287	-	261	8
Feinmechaniker(in)	865	111	94	48	300	321	196	274	31
Goldschmied(in)	239	170	86	70	76	93	-	117	82
Kraftfahrzeugschlosser(in)	779	28	31	8	285	294	192	273	7
Maschinenschlosser(in)	7 098	85	822	532	2 562	2 443	1 561	2 410	20
Mechaniker(in)	7 515	389	938	605	2 779	2 616	1 515	2 334	104
Stahlbauschlosser(in)	544	-	86	74	234	236	-	241	-
Stahlformenbauer(in)	430	7	90	60	133	147	90	116	2
Technische(r) Zeichner(in)	2 613	1 870	796	685	808	800	320	709	515
Werkzeugmacher(in)	4 555	94	635	389	1 587	1 536	1 043	1 520	29
Automobilmechaniker(in)	253	12	253	252	1	-	-	-	-
Industriemechaniker(in)									
Fachr. Betriebstechnik	664	14	663	661	3	-	-	-	-
Industriemechaniker(in)									
Fachr. Geräte- u. Feinwerktechnik	1 183	98	1 182	1 164	19	-	-	-	-
Industriemechaniker(in)									
Fachr. Maschinen- und Systemtechnik	1 515	36	1 515	1 504	11	-	-	-	-
Industriemechaniker(in)									
Fachr. Produktionstechnik	690	25	690	688	2	-	-	-	-
Konstruktionsmechaniker(in)									
Fachr. Feinblechbautechnik	300	18	300	299	1	-	-	-	-
Werkzeugmechaniker(in)									
Fachr. Stanz- und Umform- technik	746	24	746	736	10	-	-	-	-
Zerspanungsmechaniker(in)									
Fachr. Drehtechnik	350	25	350	346	4	-	-	-	-
Elektrotechnik	10 445	369	4 319	2 415	3 110	2 789	2 131	5 432	196
darunter									
Elektroanlageninstallateur(in)	694	8	121	65	550	27	52	1 190	13
Elektrogerätemechaniker(in)	424	15	74	47	371	4	2	505	20
Energieanlagenelektroniker(in)	2 851	38	734	110	735	1 125	881	1 138	16
Energiegeräteelektroniker(in)	1 095	41	404	72	191	490	342	442	19
Feingeräteelektroniker(in)	505	26	140	9	167	199	130	210	13
Informationselektroniker(in)	1 432	89	373	33	391	595	413	508	23
Nachrichtengerätemechaniker(in)	530	32	126	36	377	53	64	968	65
Energieelektroniker(in)									
Fachr. Anlagentechnik	645	15	644	632	12	1	-	-	-
Bau, Steine und Erden	3 078	1 229	1 102	968	1 128	982	-	1 647	596
darunter									
Bauzeichner(in)	1 695	1 217	558	489	674	532	-	826	589
Beton- und Stahlbetonbauer	447	1	160	148	130	169	-	220	2
Gleisbauer	220	1	110	81	78	61	-	64	-
Maurer	191	-	70	56	60	75	-	99	-
Straßenbauer	221	1	85	79	73	69	-	137	-
Chemie, Physik, Biologie	2 779	975	903	853	925	879	122	943	341
darunter									
Biologielaborant(in)	223	160	69	67	75	75	6	74	54
Chemiefacharbeiter(in)	355	23	6	3	182	169	1	217	14
Chemielaborant(in)	961	575	304	285	300	287	89	328	194
Kunststoffformgeber(in)	600	39	219	206	214	180	-	153	12
Holz	1 506	110	469	337	530	582	57	770	50
darunter									
Holzbearbeitungsmechaniker(in)	339	6	84	77	118	144	-	294	3
Holzmechaniker(in)	720	49	243	125	278	317	-	348	27
Modelltischler(in)	271	11	79	75	76	69	51	58	2

Berufliche Ausbildung

Noch: 56. Auszubildende, neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Abschlußprüfungen 1987 nach Ausbildungsbereichen und ausgewählten Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe ausgewählter Ausbildungsberuf	Auszubildende		Aus- bildungs- verträge, die 1987 begonnen haben	Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen bestanden	
	insgesamt	darunter weiblich		1.	2.	3.	4.	insgesamt	darunter weiblich
				Ausbildungsjahr					
noch: Ausbildungsbereich: Industrie und Handel									
noch: gewerbliche Ausbildungsberufe									
Papier, Druck	3 081	1 078	1 120	876	1 100	1 105	-	1 072	341
darunter									
Drucker(in)	837	58	303	254	298	285	-	290	14
Druckformhersteller(in)	276	156	111	79	101	96	-	88	46
Druckvorlagenhersteller(in)	558	331	222	153	201	204	-	192	113
Papiermacher(in)	254	7	70	67	95	92	-	69	1
Schriftsetzer(in)	584	363	213	143	219	222	-	224	129
Leder, Textil, Bekleidung	3 167	2 229	1 642	1 050	1 329	783	5	2 620	1 987
darunter									
Bekleidungsnäher(in)	244	235	212	222	22	-	-	673	663
Bekleidungsfertiger(in)	888	865	501	267	593	28	-	646	633
Bekleidungsschneider(in)	557	534	324	66	132	359	-	423	409
Textilmaschinenführer(in) - Weberlei	189	58	92	89	100	-	-	118	38
Nahrung und Genuß	289	40	101	88	104	97	-	91	8
darunter									
Brauer(in) und Mälzer(in)	146	4	53	45	50	51	-	46	1
Glas, Keramik, Schmuck und Edelsteine	243	69	75	75	78	78	12	104	14
darunter									
Feinoptiker(in)	95	40	29	29	26	28	12	15	5
Gewerbliche Sonderberufe gemäß § 48 BBiG	321	10	220	177	126	18	-	161	3
darunter									
Metallwerker(in)	151	3	99	75	76	-	-	87	1
Gewerbliche Ausbildungsberufe zusammen	62 537	9 539	21 537	16 802	20 042	18 342	7 351	23 532	4 478
kaufmännische Ausbildungsberufe									
Industrie	12 554	8 442	4 729	3 433	4 676	4 445	-	4 822	3 149
darunter									
Industriekaufmann(-kauffrau)	12 449	8 341	4 695	3 400	4 641	4 408	-	4 783	3 110
Handel	28 885	19 617	13 757	9 876	10 919	8 085	5	15 569	10 482
darunter									
Buchhändler(in)	634	521	251	155	246	233	-	274	237
Drogist(in)	626	606	208	196	218	212	-	257	243
Einzelhandelskaufmann (-kauffrau)	6 112	4 141	2 734	211	1 662	4 236	3	4 654	3 185
Florist(in)	1 648	1 593	574	514	539	595	-	547	529
Kaufmann(Kauffrau) im Groß- und Außenhandel	7 832	3 720	3 138	2 438	2 904	2 488	2	2 829	1 265
Kaufmann(Kauffrau) im Einzelhandel	2 732	1 859	2 720	2 385	257	90	-	-	-
Schauwerbegestalter(in)	477	383	161	150	154	173	-	217	147
Verkäufer(in)	8 296	6 599	3 737	3 609	4 682	5	-	6 522	4 781
Bankkaufmann (-kauffrau)	9 849	5 075	3 958	2 545	3 863	3 440	1	3 942	1 970
Versicherungskaufmann (-kauffrau)	1 772	693	740	502	704	566	-	666	228
Hotel- und Gaststättengewerbe	10 348	6 192	4 203	3 554	3 644	3 143	7	3 560	2 209
darunter									
Fachgehilfe(in) im Gastgewerbe	920	889	458	437	483	-	-	539	528
Hotelfachmann(-fachfrau)	3 135	2 898	1 341	1 108	1 013	1 013	1	941	891
Koch/Küchin	4 552	1 117	1 701	1 463	1 547	1 536	6	1 446	335
Restaurantfachmann (-fachfrau)	1 527	1 144	622	492	523	512	-	524	387
Verkehrs- und Transportgewerbe	3 269	1 866	1 289	1 083	1 177	1 009	-	1 454	674
darunter									
Kaufmann (Kaufrau) im Eisen- bahn- und Straßenverkehr	572	414	207	204	200	168	-	278	221
Reiseverkehrskaufmann(-kauffrau)	767	658	335	247	278	242	-	233	210
Speditionskaufmann(-kauffrau)	1 803	791	688	577	634	592	-	563	237
Sonstige Berufe	12 750	10 690	5 436	4 615	5 280	2 853	2	5 413	4 476
darunter									
Bürogehilfe(in)	3 917	3 887	1 855	1 833	2 084	-	-	1 880	1 864
Bürokaufmann(-kauffrau)	7 186	5 881	2 871	2 243	2 617	2 325	1	2 935	2 288
Datenverarbeitungskaufmann (-kauffrau)	587	218	280	230	194	163	-	181	62
Kaufmännische Sonderberufe gemäß § 48 BBiG	61	27	28	20	40	1	-	31	12
darunter									
Büropraktiker(in)	31	13	16	15	16	-	-	13	6
Kaufmännische Ausbildungsberufe zusammen	79 488	52 602	34 140	25 628	30 303	23 542	15	35 457	23 200
Industrie und Handel insgesamt	142 025	62 141	55 497	42 430	50 345	41 884	7 366	58 989	27 678

Noch: 56. Auszubildende, neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Abschlußprüfungen 1987 nach Ausbildungsbereichen und ausgewählten Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe ausgewählter Ausbildungsberuf	Auszubildende		Aus- bildungs- verträge, die 1987 begonnen haben	Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen ¹⁾ bestanden	
	insgesamt	darunter weiblich		1.	2.	3.	4.	insgesamt	darunter weiblich
				Ausbildungsjahr					
2. Ausbildungsbereich: Handwerk - handwerkliche Ausbildungsberufe -									
Bau- und Ausbauhandwerk	12 004	540	4 393	3 551	4 347	4 106	-	6 498	282
darunter									
Maurer	2 678	10	989	828	920	930	-	1 696	10
Beton- und Stahlbetonbauer	326	-	139	120	101	105	-	177	-
Zimmerer	1 929	21	701	504	741	684	-	1 165	5
Dachdecker	381	6	135	132	129	120	-	196	3
Straßenbauer	298	1	124	114	92	92	-	103	1
Fliesen-, Platten-, Mosaikleger	510	8	193	132	197	181	-	320	7
Steinmetz(in), Steinbildhauer(in)	319	28	113	111	107	101	-	121	11
Stukkateure	1 245	12	435	344	455	446	-	754	9
Maler(in) und Lackierer(in)	3 688	443	1 398	1 109	1 389	1 190	-	1 763	232
Schornsteinfeger(in)	344	2	78	75	114	155	-	70	1
Metallhandwerke	30 954	675	10 557	7 329	10 215	9 275	4 135	11 663	202
darunter									
Schlosser	2 389	17	970	716	916	757	-	993	8
Karosseriebauer(in)	1 311	8	379	360	393	338	220	345	3
Maschinenbauer(in) / Mühlenbauer(in)	1 011	11	310	234	304	293	182	265	2
Werkzeugmacher(in)	1 311	33	443	348	387	346	230	316	3
Mechaniker(in), (Nähmaschinen- und Zweiradmechaniker(in))	1 603	49	520	427	552	427	277	410	8
Büroinformationselektroniker(in)	206	8	60	53	63	54	36	52	2
Kraftfahrzeugmechaniker(in)	7 542	102	3 194	1 724	3 163	2 655	-	3 681	35
Kraftfahrzeugelektriker(in)	509	15	230	146	190	173	-	184	6
Landmaschinenmechaniker(in)	848	5	240	131	210	224	283	349	1
Feinmechaniker(in)	278	20	77	65	67	78	68	95	7
Gas- und Wasserinstallateur(in)	3 497	36	911	718	943	990	846	1 334	11
Zentralheizungs-, Lüftungsbauer(in)	1 254	10	486	382	461	411	-	635	7
Elektroinstallateur(in)	6 008	53	1 756	1 280	1 611	1 654	1 463	2 064	11
Elektromechaniker(in)	767	31	224	192	259	168	148	179	6
Elektromaschinenbauer(in)	213	2	55	46	64	47	56	57	-
Radio- und Fernstehtechntker(in)	970	25	333	196	261	306	207	310	6
Goldschmied(in)	289	188	106	83	91	77	38	96	68
Holzhandwerke	4 729	337	1 996	1 232	1 911	1 510	76	2 550	194
darunter									
Schreiner	4 107	307	1 804	1 051	1 707	1 349	-	2 375	178
Parkettleger(in)	94	3	35	32	38	24	-	32	-
Modellbauer(in)	345	10	94	88	101	82	74	73	3
Bekleidungs-, Textil-, Lederhandwerke	1 720	1 070	602	560	619	533	8	675	426
darunter									
Herrenschneider(in)	61	40	19	19	23	19	-	27	19
Damenschneider(in)	659	647	258	226	256	177	-	237	234
Schuhmacher(in)	66	24	21	21	19	26	-	21	7
Orthopädiestuhnmacher(in)	90	15	24	23	22	37	8	26	4
Raumausstatter(in)	628	202	208	200	216	212	-	268	92
Nahrungsmittelhandwerke	8 397	1 790	2 771	2 732	2 884	2 781	-	2 959	487
darunter									
Bäcker(in)	4 117	800	1 345	1 328	1 389	1 400	-	1 334	188
Konditor(in)	1 606	930	622	616	547	443	-	534	273
Fleischer(in)	2 587	54	778	762	919	906	-	1 051	23

1) Im Ausbildungsbereich Handwerk: nur Gesellenprüfungen.

Berufliche Ausbildung

Noch: 56. Auszubildende, neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Abschlußprüfungen 1987 nach Ausbildungsbereichen und ausgewählten Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe ausgewählter Ausbildungsberuf	Auszubildende		Aus- bildungs- verträge, die 1987 begonnen haben	Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen ¹⁾ bestanden	
	ins- gesamt	darunter weiblich		1.	2.	3.	4.	ins- gesamt	darunter weiblich
				Ausbildungsjahr					
noch: Ausbildungsbereich: Handwerk									
noch: handwerkliche Ausbildungsberufe									
Gesundheits-, Körperpflege-, Chemische und Reinigungshandwerke darunter	11 262	9 078	4 394	3 659	4 079	3 179	345	3 689	3 061
Augenoptiker(in)	1 010	674	379	370	326	314	-	272	164
Chirurgiemechaniker(in)	179	15	64	20	64	56	39	45	5
Zahntechniker(in)	1 416	735	365	351	407	376	282	345	167
Friseur(in)	8 208	7 490	3 428	2 763	3 146	2 299	-	2 893	2 669
Gebäudereiniger(in)	134	27	56	55	38	41	-	29	5
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke darunter	1 811	604	686	614	646	518	33	760	189
Glaser(in)	572	19	216	176	229	167	-	350	9
Fotograf(in)	459	253	185	176	175	108	-	161	80
Buchbinder(in)	120	88	37	36	35	49	-	37	27
Buchdrucker(in)	129	24	46	37	53	39	-	10	2
Keramiker(in)	92	71	43	40	26	26	-	31	27
Orgel- und Harmoniumbauer(in)	85	9	25	24	20	19	22	25	2
Schilder- und Lichtreklame- hersteller(in)	103	42	44	43	28	32	-	39	14
Handwerkliche Ausbildungsberufe zusammen	70 877	14 094	25 399	19 677	24 701	21 902	4 597	28 794	4 841
kaufmännische Ausbildungsberufe									
Fachverkäufer(in) im Nahrungs- mittelhandwerk	7 968	7 824	2 614	2 570	2 752	2 646	-	2 549	2 492
Bürokaufmann(-kauffrau)	2 644	2 007	1 040	943	934	767	-	888	705
Kaufmännische Ausbildungsberufe zusammen	10 612	9 831	3 654	3 513	3 686	3 413	-	3 437	3 197
Sonstige Ausbildungsberufe									
Fotolaborant	100	76	62	61	39	-	-	36	28
Technische(r) Zeichner(in)	202	119	70	61	63	78	-	48	24
Sonstige Ausbildungsberufe zusammen	555	307	237	211	231	113	-	167	87
Sonderberufe gemäß § 42 b HwO									
Fachwerker(in) im Maler- und Lackiererhandwerk	141	5	66	66	32	43	-	35	2
Holzfachwerker(in)	197	6	73	72	65	60	-	60	1
Malerfachwerker(in)	183	11	61	61	61	61	-	58	9
Schlosserfachwerker(in)	196	3	85	83	57	56	-	60	1
Sonderberufe gemäß § 42 HwO zusammen	1 238	48	508	505	399	334	-	304	13
Handwerk insgesamt	83 282	24 280	29 798	23 906	29 017	25 762	4 597	32 702	8 138
3. Ausbildungsbereich: Landwirtschaft									
Landwirt(in)	1 432	126	251	39	612	777	4	877	63
Winzer(in)	240	36	102	76	82	81	1	113	15
Tierwirt(in)	39	13	14	8	14	17	-	20	8
Fischwirt(in)	18	1	8	8	4	6	-	-	-
Gärtner(in)	3 444	1 342	1 287	1 031	1 215	1 189	9	1 340	478
Revierjäger(in)	1	-	1	1	-	-	-	-	-
Forstwirt(in)	739	1	210	176	255	303	5	316	-
Molkereifachmann(-fachfrau)	72	6	22	21	19	32	-	39	3
Milchwirtschaftl. Laborant(in)	61	58	20	19	20	22	-	25	24
Pferdewirt(in)	187	139	80	58	65	64	-	54	39
Hauswirtschaftler(in)	526	526	186	30	227	268	1	358	358
Landwirtschaftsfachwerker(in)	8	-	2	2	2	4	-	2	-
Gartenbaufachwerker(in)	325	62	112	112	96	117	-	82	22
Landwirtschaft insgesamt	7 092	2 310	2 295	1 581	2 611	2 880	20	3 226	1 010

¹⁾ Im Ausbildungsbereich Handwerk: nur Gesellenprüfungen.

Noch: 56. Auszubildende, neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Abschlußprüfungen 1987 nach Ausbildungsbereichen und ausgewählten Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe ausgewählter Ausbildungsberuf	Auszubildende		Aus- bildungs- verträge, die 1987 begonnen haben	Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen bestanden	
	ins- gesamt	darunter weiblich		1.	2.	3.	4.	ins- gesamt	darunter weiblich
				Ausbildungsjahr					

4. Ausbildungsbereich: Öffentlicher Dienst¹⁾

Fernmeldehandwerker(in)	2 725	274	936	888	919	918	-	935	94
Wasserbauwerker	33	-	13	8	5	20	-	11	-
Bautechniker(in) - Wasserwirtsch.	153	65	46	46	70	37	-	54	23
Vermessungstechniker(in)	519	215	162	162	169	188	-	261	113
Kartograph(in)	37	26	12	12	13	12	-	10	5
Straßenwärter	351	-	124	124	101	126	-	144	-
Dienstleistungsfachkraft im Postbetrieb	1 408	618	698	-	698	710	-	643	290
Angestellte(r) in der Bundes- anstalt für Arbeit	424	270	135	133	129	162	-	183	103
Justizangestellte(r)	685	676	296	111	292	282	-	301	299
Sozialversicherungs- fachangestellte(r)	1 237	632	416	416	403	416	2	415	203
Verwaltungsfachangestellte(r)	2 389	1 999	790	790	803	796	-	780	639
Assistent(in) an Bibliotheken	112	105	60	60	52	-	-	68	67
Schwimmeistergehilfe(in)	198	101	73	73	61	64	-	69	35
Ver- und Entsorger(in)	168	16	45	45	57	66	-	13	1
Öffentlicher Dienst insgesamt	10 439	4 997	3 806	2 868	3 772	3 797	2	3 887	1 872

5. Ausbildungsbereich: Freie Berufe

Apothekenhelfer(in)	1 445	1 440	751	725	720	-	-	741	741
Fachgehilfe(-gehilfin) in wirt- schafts- und steuerberatenden Berufen	2 786	2 361	1 139	844	986	950	6	1 084	882
Rechtsanwaltsgehilfe/Notargehilfe/ Rechtsanwalts- und Notargehilfe (-gehilfin)	2 512	2 506	1 156	577	1 173	759	3	1 127	1 125
Patentwaltsgehilfe(-gehilfin)	23	23	12	-	12	11	-	5	5
Arzthelfer(in)	5 328	5 321	2 555	2 543	2 784	1	-	2 620	2 619
Zahnarzthelfer(in)	4 949	4 948	1 951	1 716	1 625	1 608	-	1 507	1 506
Tierarzthelfer(in)	171	168	84	84	87	-	-	58	57
Freie Berufe insgesamt	17 214	16 767	7 648	6 489	7 387	3 329	9	7 142	6 935

6. Ausbildungsbereich: Hauswirtschaft

Hauswirtschaftler(in) im städtischen Bereich	1 291	1 289	515	263	508	520	-	800	800
Hauswirtschaftstechnischer Betriebsshelfer(in) gemäß § 48 BBiG	787	765	305	271	296	220	-	233	228
Hauswirtschaft insgesamt	2 078	2 054	820	534	804	740	-	1 033	1 028
Auszubildende insgesamt ²⁾	262 130	112 549	99 864	77 808	93 936	78 392	11 994	106 979	46 661

1) Ohne diejenigen Auszubildenden des öffentlichen Dienstes, deren Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) registriert werden. - 2) Ab 1987 einschließlich Ausbildungsberufe für Behinderte gemäß § 48 BBiG und § 42 b HwO.

57. Auszubildende 1987 nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsbereichen und Berufsgruppen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe	Auszubildende nach schulischer Vorbildung bzw. Besuch eines(r)						
	ohne Hauptschul- abschluß	Haupt- schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Hochschul-/ Fachhoch- schulreife	schulischen Berufsgrund- bildungsjahres	Berufsfach- schule	Berufsvor- bereitungs- jahres
	in %						
Industrie und Handel zusammen	0,2	26,6	38,9	13,7	2,9	16,7	0,5
davon							
gewerbliche Ausbildungsberufe	0,4	36,7	40,8	5,6	4,9	10,4	0,9
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-
Metalltechnik	0,2	43,4	38,4	3,9	4,5	8,5	0,9
Elektrotechnik	-	17,3	56,0	5,5	4,5	16,2	0,3
Bau, Steine, Erden	0,6	38,6	35,5	10,8	4,1	9,3	1,0
Chemie, Physik, Biologie	0	19,0	53,9	14,1	2,3	10,1	0,5
Holz	0,3	48,0	22,5	3,3	12,5	10,2	2,9
Papier, Druck	0,1	23,2	40,2	14,8	6,8	13,1	1,7
Leder, Textil, Bekleidung	0,9	43,3	25,9	6,0	7,7	13,5	2,2
Nahrung und Genuß	-	33,6	41,3	9,1	3,8	12,2	-
Glas, Keramik, Schmuck- und Edelsteine	0,4	37,9	40,3	10,3	1,6	6,6	2,5
gewerbliche Sonderberufe gemäß § 48 BBiG	44,4	41,3	2,8	0,6	4,7	1,6	4,7
kaufmännische Ausbildungsberufe	0,1	18,7	37,3	20,0	1,3	21,6	0,2
Industrie	0	3,9	42,7	24,9	0,7	27,5	0
Handel	0,1	30,7	35,6	9,9	1,4	20,4	0,3
Bankkaufmann (-kauffrau)	-	0,3	35,0	49,6	0,4	14,5	0
Versicherungskaufmann (-kauffrau)	-	0,8	36,6	44,2	0,7	17,2	0,1
Hotel- und Gaststättengewerbe	0,1	36,6	32,0	13,2	2,2	15,1	0,3
Verkehrs- und Transportgewerbe	-	7,4	35,2	34,1	2,0	20,8	0
sonstige Berufe	0	10,9	42,9	14,0	1,5	30,4	0,1
kaufmännische Sonderberufe gemäß § 48 BBiG	4,9	85,2	1,6	-	-	3,3	-
Handwerk zusammen ¹⁾	2,4	53,4	18,5	4,6	0	20,7	0,1
davon							
handwerkliche Ausbildungsberufe	1,7	51,8	17,6	4,9	0	23,6	0
Bau- und Ausbauhandwerke	2,8	61,5	12,3	3,4	0	19,4	-
Metallhandwerke	0,8	45,0	17,8	3,1	0	32,9	0,1
Holzhandwerke	1,3	34,3	16,8	7,4	-	40,1	-
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	3,3	38,6	34,7	16,2	-	6,3	-
Nahrungsmittelhandwerke	3,5	80,1	13,6	1,4	-	1,1	-
Gesundheits- und Körperpflege, Chemische und Reinigungshandwerke	1,3	53,0	20,9	8,0	-	16,6	-
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	2,1	36,4	30,2	20,8	-	10,1	-
kaufmännische Ausbildungsberufe	1,7	66,1	25,5	2,4	-	3,9	0
sonstige Ausbildungsberufe ²⁾	32,8	44,6	13,7	3,0	-	3,9	2,0
Landwirtschaft zusammen	5,1	45,8	27,4	14,3	1,0	6,2	0,2
Öffentlicher Dienst zusammen ³⁾	0	18,2	53,2	6,6	6,4	15,3	0,2
Freie Berufe zusammen ⁴⁾	0	8,2	59,0	17,7	1,9	12,6	0,6
Hauswirtschaft zusammen	22,8	31,0	7,6	0,6	0,9	31,3	5,7
Ausbildungsbereiche insgesamt ⁵⁾	0,9	30,0	36,8	12,0	2,5	16,8	0,5

1) Berechnet aufgrund der Angaben für die im Jahr 1987 neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge. - 2) Einschließlich Ausbildungsberufe für Behinderte gemäß § 42 b HwO. - 3) Ohne diejenigen Auszubildenden des öffentlichen Dienstes, deren Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) registriert werden. - 4) Bei den Freien Berufen lagen Angaben für etwa 53 % vor, ohne Einbeziehung der Kategorie "ohne Angaben". - 5) Einschließlich Ausbildungsberufe für Behinderte gemäß § 48 BBiG und § 42 b HwO.

58. Ausländische Auszubildende 1987 nach Staatsangehörigkeit, Ausbildungsbereichen und Berufsgruppen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Ausbildungsberuf	Aus- ländische Aus- zubildende insgesamt	Davon nach Staatsangehörigkeit						
		Italien	Griechen- land	Spanien	Türkei	Jugo- slawien	Portugal	sonstige Staats- ange- hörigkeit
Industrie und Handel zusammen	5 428	972	404	298	1 664	1 292	137	661
davon								
gewerbliche Ausbildungsberufe	3 176	479	238	153	1 225	668	75	338
kaufmännische Ausbildungsberufe	2 252	493	166	145	439	624	62	323
Handwerk zusammen	6 682	1 545	524	266	2 042	1 330	181	794
davon								
gewerbliche Ausbildungsberufe	6 102	1 399	497	238	1 903	1 192	159	714
davon								
Bau- und Ausbauhandwerke	742	202	29	30	254	118	22	87
Maurer	140	51	-	3	47	19	2	18
Maler(in) und Lackierer(in)	351	87	21	12	124	56	13	38
Metallhandwerke	2 748	543	240	105	932	548	60	320
Kraftfahrzeugmechaniker(in)	996	210	78	37	370	186	25	90
Gas- und Wasserinstallateur(in)	298	96	30	17	58	69	1	27
Elektroinstallateur(in)	465	72	43	10	154	101	13	72
Schlosser	238	39	13	11	97	42	10	26
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer(in)	77	17	2	3	19	23	-	13
Radio- und Fernsehtechniker(in)	105	9	20	5	36	26	-	9
Holzhandwerke	160	11	8	5	35	58	3	40
Schreiner	133	8	6	4	23	54	2	36
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	71	7	3	2	22	15	-	22
Nahrungsmittelhandwerke	371	98	22	18	47	97	15	74
Bäcker(in)	233	53	15	14	36	62	11	42
Fleischer(in)	95	34	5	2	6	25	3	20
Gesundheits- und Körperpflege, Chemische und Reinigungs- handwerke	1 946	523	193	74	598	343	59	156
Zahntechniker(in)	63	13	8	3	3	14	-	22
Friseur(in)	1 823	499	180	65	591	318	57	113
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	64	15	2	4	15	13	-	15
kaufmännische Ausbildungsberufe	392	112	15	19	73	112	11	50
sonstige Ausbildungsberufe	35	7	2	1	10	6	1	8
Sonderberufe gemäß § 42 b HwO	153	27	10	8	56	20	10	22
Landwirtschaft zusammen	19	1	-	-	1	2	2	13
Öffentlicher Dienst zusammen ¹⁾	145	37	12	10	44	25	1	16
darunter								
Fernmeldehandwerker	92	14	7	6	36	20	-	9
Dienstleistungsfachkraft im Postbetrieb	37	17	4	2	6	3	1	4
Freie Berufe zusammen ²⁾	377	56	38	18	96	91	7	71
darunter								
Arzthelfer(in)	235	38	22	10	70	55	5	35
Zahnarzthelfer(in)	111	6	13	5	25	32	-	30
Hauswirtschaft	57	19	3	2	12	11	2	8
Ausbildungsbereiche insgesamt ^{2) 3)}	12 708	2 630	981	594	3 859	2 751	330	1 563

1) Ohne diejenigen Auszubildenden des öffentlichen Dienstes, deren Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) registriert werden. - 2) Daten wurden nur geliefert von den Steuerberaterkammern Stuttgart, Nordbaden und Südbaden, der Landesärztekammer, Landes Zahnärztekammer und der Rechtsanwaltskammer Tübingen. - 3) Einschließlich Ausbildungsberufe für Behinderte gemäß § 48 BBiG und § 42 b HwO.

59. Studenten an Berufsakademien 1980 bis 1987 nach Ausbildungsbereichen und Fachrichtungen

Berufsakademie Ausbildungsbereich Fachrichtung	Studenten 1987 insgesamt	Dagegen					
		1986	1985	1984	1983	1982	1980
Insgesamt	8 329	7 584	6 516	5 357	4 404	3 788	2 620
Stuttgart zusammen	2 601	2 309	2 004	1 704	1 524	1 457	1 160
Ausbildungsbereich Wirtschaft	1 585	1 435	1 249	1 011	851	800	628
davon							
Bank	142	125	122	102	86	87	53
Datenverarbeitung	307	303	236	185	144	101	70
Handel	184	151	142	123	112	127	92
Industrie	607	561	465	369	317	307	272
Steuern	175	183	184	132	90	62	23
Versicherung	142	112	100	100	102	116	118
Ausbildungsbereich Technik	644	504	377	330	318	318	262
darunter							
Elektrotechnik	246	223	198	169	169	171	127
Maschinenbau	237	209	179	161	149	147	135
Ausbildungsbereich Sozialwesen	372	370	378	363	355	339	270
Mannheim zusammen	1 915	1 712	1 424	1 119	957	826	611
Ausbildungsbereich Wirtschaft	1 423	1 205	1 028	741	587	501	402
darunter							
Bank	94	79	90	65	70	58	37
Handel	222	205	169	129	92	81	60
Industrie	548	467	363	252	185	162	126
Öffentliche Wirtschaft	96	96	95	76	59	52	50
Spedition	130	114	100	81	69	62	44
Versicherung	144	130	123	104	96	86	85
Ausbildungsbereich Technik	492	413	286	262	247	222	184
davon							
Elektrotechnik	155	173	149	131	131	115	82
Maschinenbau	181	170	137	131	116	107	87
Technische Informatik	156	70	-	-	-	-	15
Ausbildungsbereich Sozialwesen	-	94	110	116	123	103	25
Villingen-Schwenningen zusammen	781	718	637	555	465	411	296
Ausbildungsbereich Wirtschaft	546	484	406	319	228	210	144
davon							
Bank	120	110	87	73	53	53	33
Datenverarbeitung	108	97	76	56	46	44	17
Industrie	206	192	164	127	87	79	81
Steuern	112	85	79	63	42	34	13
Ausbildungsbereich Sozialwesen	235	234	231	236	237	201	152
Heidenheim zusammen	592	543	480	401	306	275	217
Ausbildungsbereich Wirtschaft	343	317	272	209	129	96	74
davon							
Handel	178	158	127	91	44	18	-
Industrie	165	159	145	118	85	78	74
Ausbildungsbereich Technik	133	107	81	65	56	64	47
davon							
Maschinenbau	133	107	81	65	56	64	47
Ausbildungsbereich Sozialwesen	116	119	127	127	121	115	96
Ravensburg zusammen	773	777	693	574	408	314	190
Ausbildungsbereich Wirtschaft	566	584	541	467	333	248	130
davon							
Fremdenverkehr	267	309	321	311	228	153	55
Handel	133	110	80	55	38	36	10
Industrie	166	165	140	101	67	59	65
Ausbildungsbereich Technik	207	193	152	107	75	66	60
davon							
Elektrotechnik	95	90	66	44	22	12	-
Maschinenbau	112	103	86	63	53	54	60
Lörrach zusammen	368	317	248	201	145	94	-
Ausbildungsbereich Wirtschaft	256	224	175	133	83	49	-
darunter							
Industrie	138	125	103	83	66	37	-
Spedition	51	48	41	34	17	12	-
Ausbildungsbereich Technik	112	93	73	68	62	45	-
davon							
Elektrotechnik	48	37	30	24	21	12	-
Maschinenbau	64	56	43	44	41	33	-
Karlsruhe zusammen	747	714	620	494	389	299	128
Ausbildungsbereich Wirtschaft	545	507	436	331	255	202	86
darunter							
Handel	144	120	98	63	59	35	-
Industrie	191	179	158	129	102	91	67
Steuern	74	71	59	43	33	25	-
Versicherung	54	54	50	53	48	51	19
Ausbildungsbereich Technik	202	207	184	163	134	97	42
davon							
Elektrotechnik	75	74	64	53	47	35	11
Maschinenbau	84	85	67	61	47	40	31
Strahlenschutz	43	48	53	49	40	22	-
Mosbach ¹⁾ zusammen	552	494	410	309	210	112	18
Ausbildungsbereich Wirtschaft	340	316	275	200	135	77	18
darunter							
Industrie	169	158	133	96	76	77	18
Ausbildungsbereich Technik	212	178	135	109	75	35	-
darunter							
Maschinenbau	89	81	69	61	50	35	-

1) Bis 1983 Außenstelle von Mannheim.

60. Studenten an Hochschulen seit dem Wintersemester 1975/76 nach Hochschularten

Hochschulart Hochschule	Studenten im Sommer- semester ¹⁾ 1988	Wintersemester					
		1987/88	dagegen				
			1986/87	1985/86	1984/85	1980/81	1975/76
Universitäten zusammen	133 988	139 330	135 831	132 181	129 121	102 101	86 583
Freiburg	21 919	22 788	22 576	22 129	22 185	19 127	16 941
Heidelberg	25 991	26 667	26 687	26 599	26 261	21 563	17 402
Hohenheim	5 078	5 420	5 330	5 079	4 890	3 846	2 425
Karlsruhe	17 703	18 907	18 055	17 315	16 480	11 405	11 206
Konstanz	6 811	7 052	6 412	5 967	5 965	3 631	2 660
Mannheim	11 415	11 361	10 798	10 314	9 638	6 505	6 508
Stuttgart	17 822	18 990	18 244	17 532	16 947	13 014	11 000
Tübingen	22 599	23 164	22 963	22 735	22 451	19 904	17 041
Ulm	4 650	4 981	4 766	4 511	4 304	3 106	1 400
Pädagogische Hochschulen zusammen	6 537	7 378	8 227	9 785	10 349	13 127	22 262r
Esslingen ²⁾	-	-	-	-	-	1 078	1 903
Freiburg	1 764	1 849	1 874	2 106	2 138	2 302	4 223
Heidelberg	1 374	1 495	1 547	1 876	1 980	2 120	3 169
Karlsruhe	717	817	894	979	1 022	1 274	2 370
Lörrach ²⁾	-	-	-	-	-	409	672
Ludwigsburg	1 548	1 823	1 488	1 683	1 635	1 567	2 674
Reutlingen ³⁾	-	-	772	1 205	1 393	1 787	3 003
Schwäbisch Gmünd	476	545	642	702	734	910	1 594
Weingarten	658	763	803	864	913	1 018	1 725
Esslingen (BPH) ⁴⁾	-	86	207	370	534	662	929
Kunsthochschulen zusammen	3 723	3 833	3 778	3 848	3 803	3 332	2 960
Freiburg (Musik)	587	574	587	596	564	563	494
Heidelberg-Mannheim (Musik)	495	510	487	541	553	434	357
Karlsruhe (Musik)	440	434	448	436	410	383	266
Stuttgart (Musik)	824	855	809	805	798	741	631
Trossingen (Musik)	431	440	431	428	409	297	214
Karlsruhe (Akademie)	213	214	236	263	247	189	273
Stuttgart (Akademie)	733	806	780	779	822	725	725
Fachhochschulen insgesamt	46 351	46 358	45 528	44 444	43 749	29 185	20 498
Staatliche Fachhochschulen zusammen	36 315	36 407	35 116	33 962	33 036	23 055	16 695
Aalen	2 241	2 193	2 150	2 030	1 866	1 180	959
Biberach	829	812	790	842	800	452	363
Esslingen (Sozialwesen)	546	651	643	675	678	706	453
Esslingen (Technik)	2 986	2 858	2 778	2 672	2 580	1 945	1 312
Furtwangen	1 435	1 496	1 542	1 498	1 469	992	883
Heilbronn	2 994	2 989	2 815	2 732	2 606	1 870	1 104
Karlsruhe	3 952	3 890	3 760	3 759	3 798	2 861	1 935
Konstanz	2 228	2 200	2 186	2 087	2 036	1 467	1 362
Mannheim (Sozialwesen)	358	413	439	489	522	458	610
Mannheim (Technik)	2 240	2 170	2 163	2 024	2 013	1 376	1 029
Nürtingen	1 745	1 757	1 691	1 620	1 573	1 202	566
Offenburg	1 375	1 373	1 306	1 194	1 116	605	367
Pforzheim (Gestaltung)	410	407	372	347	334	303	210
Pforzheim (Wirtschaft)	2 768	2 836	2 687	2 636	2 692	1 580	1 249
Ravensburg-Weingarten	1 252	1 234	1 181	1 137	1 084	559	278
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	2 444	2 487	2 155	1 923	1 816	1 127	748
Schwäbisch Gmünd	309	288	276	260	253	193	161
Sigmaringen	684	707	640	619	523	362	284
Stuttgart (Bibliothekswesen)	538	573	579	583	521	393	407
Stuttgart (Druck)	1 061	1 137	1 118	1 074	1 084	808	436
Stuttgart (Technik)	1 950	1 972	1 984	1 976	2 001	1 373	1 152
Ulm	1 970	1 964	1 861	1 785	1 671	1 243	827
Staatliche Verwaltungsfachhochschulen zusammen	3 941	3 941	4 087	4 053	3 986	3 483	1 561
Kehl (Verwaltung)	962	962	1 006	936	918	641	643
Ludwigsburg (Finanzen)	838	838	863	842	740	897	-
Rottenburg (Forstwirtschaft)	411	411	421	440	429	170	-
Schwetzingen (Rechtspflege)	334	334	319	313	293	377	-
Stuttgart (Verwaltung)	1 174	1 174	1 251	1 211	1 208	1 029	918
Villingen-Schwenningen (Polizei)	222	222	227	311	398	369	-
Fachhochschulen des Bundes zusammen	3 346	3 315	3 602	3 684	3 952	-	-
Mannheim (Arbeitsverwaltung)	1 678	1 678	1 642	1 590	1 523	-	-
Mannheim (Bundeswehrverwaltung)	645	614	728	895	1 211	-	-
Sigmaringen (Finanzen)	1 023	1 023	1 232	1 199	1 218	-	-
Private Fachhochschulen zusammen	2 749	2 695	2 723	2 745	2 775	2 647	2 242
Freiburg (Caritas)	743	850	847	882	897	835	751
Freiburg (Evangelische Landeskirche)	541	517	651	644	658	600	459
Heidelberg (Berufsförderungswerk)	374	339	244	260	276	456	358
Isny (Naturwissenschaftl. techn. Akademie)	294	308	297	280	284	140	131
Konstanz (Kommunikations-Design)	55	57	42	21	-	-	-
Mannheim (Gestaltung)	185	187	189	191	196	179	151
Reutlingen (Sozialwesen)	376	400	438	452	464	437	392
Stuttgart (Design)	110	15	15	15	-	-	-
Nürtingen (Kunsttherapie)	71	22	-	-	-	-	-
Theologische Hochschule							
Heidelberg (Jüdische Studien)	61	62	55	43	32	23	-
Insgesamt	190 660	196 961	193 419	190 301	187 054	147 768	132 303r

1) Vorläufige Zahlen. - 2) Die Pädagogischen Hochschulen Esslingen und Lörrach haben den Lehrbetrieb am 1.4.1984 eingestellt. - 3) Die Pädagogische Hochschule Reutlingen hat den Lehrbetrieb zum 30.9.1987 eingestellt. - 4) Die Berufspädagogische Hochschule Esslingen hat den Lehrbetrieb zum 1.4.1988 eingestellt.

61. Deutsche, ausländische und weibliche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Hochschularten

Hochschulart Hochschule	Studenten				Studienanfänger			
	insgesamt	und zwar			im 1. Fach- semester	im 1. Hochschul- semester	und zwar	
		Deutsche	Ausländer	weiblich			Deutsche	weiblich
Universitäten zusammen	139 330	129 564	9 766	50 619	24 743	18 193	15 966	7 191
Freiburg	22 788	21 063	1 725	9 677	4 438	2 779	2 247	1 372
Heidelberg	26 667	24 420	2 247	12 714	3 521	2 607	2 206	1 433
Hohenheim	5 420	5 093	327	2 182	1 014	774	720	308
Karlsruhe	18 907	17 687	1 220	3 012	3 233	2 887	2 706	479
Konstanz	7 052	6 524	528	2 987	1 904	1 284	1 096	586
Mannheim	11 361	10 589	772	4 149	1 909	1 531	1 306	672
Stuttgart	18 990	17 416	1 574	4 053	4 099	3 063	2 755	764
Tübingen	23 164	21 933	1 231	10 109	3 777	2 519	2 204	1 288
Ulm	4 981	4 839	142	1 736	848	749	726	289
Pädagogische Hochschulen zusammen	7 378	7 281	97	5 140	1 482	783	747	644
Freiburg	1 849	1 814	35	1 268	334	189	170	149
Heidelberg	1 495	1 479	16	1 114	318	199	196	168
Karlsruhe	817	809	8	639	185	106	106	96
Ludwigsburg	1 823	1 801	22	1 250	327	146	140	117
Schwäbisch Gmünd	545	537	8	341	124	53	51	45
Weingarten	763	755	8	465	193	90	84	69
Esslingen (BPH)	86	86	-	63	1	-	-	-
Kunsthochschulen zusammen	3 833	3 423	410	1 923	589	357	279	191
Freiburg (Musik)	574	493	81	275	72	49	28	28
Heidelberg-Mannheim (Musik) ¹⁾	510	445	65	268	83	52	39	31
Karlsruhe (Akademie)	214	203	11	84	20	17	16	11
Karlsruhe (Musik)	434	366	68	197	48	33	25	14
Stuttgart (Akademie)	806	768	38	415	141	87	83	43
Stuttgart (Musik)	855	757	98	457	166	81	57	47
Trossingen (Musik)	440	391	49	227	59	38	31	17
Fachhochschulen insgesamt	46 358	44 897	1 461	13 045	8 559	7 552	7 255	2 660
Staatliche Fachhochschulen zusammen	36 407	34 988	1 419	8 133	5 724	4 974	4 687	1 257
Aalen	2 193	2 134	59	237	306	288	273	44
Biberach	812	801	11	154	140	123	121	20
Esslingen (Sozialwesen)	651	629	22	464	142	129	125	92
Esslingen (Technik)	2 858	2 716	142	99	434	342	323	8
Furtwangen	1 496	1 445	51	128	208	191	181	15
Heilbronn	2 989	2 883	106	693	444	406	392	92
Karlsruhe	3 890	3 727	163	540	497	419	394	63
Konstanz	2 200	2 074	126	188	309	273	246	20
Mannheim (Sozialwesen)	413	410	3	258	95	76	75	42
Mannheim (Technik)	2 170	2 100	70	234	320	283	268	42
Nürtingen	1 757	1 708	49	537	265	217	207	60
Offenburg	1 373	1 337	36	79	232	218	213	9
Pforzheim (Gestaltung)	407	389	18	245	64	46	42	27
Pforzheim (Wirtschaft)	2 836	2 732	104	1 123	397	316	302	132
Ravensburg-Weingarten	1 234	1 206	28	182	214	201	193	34
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	2 487	2 227	260	853	497	440	354	168
Schwäbisch Gmünd	288	278	10	136	38	31	30	17
Sigmaringen	707	691	16	564	142	126	120	102
Stuttgart (Bibliothekswesen)	573	566	7	493	208	164	161	154
Stuttgart (Druck)	1 137	1 089	48	347	178	151	146	44
Stuttgart (Technik)	1 972	1 928	44	495	302	255	248	56
Ulm	1 964	1 918	46	84	292	279	273	16
Staatliche Verwaltungsfachhochschulen zusammen	3 941	3 941	-	1 801	1 669	1 572	1 572	814
Kehl (Verwaltung)	962	962	-	550	453	427	427	263
Ludwigsburg (Finanzen)	838	838	-	391	256	241	241	137
Rottenburg (Forstwirtschaft)	411	411	-	18	142	121	121	8
Schwetzingen (Rechtspflege)	334	334	-	179	123	106	106	69
Stuttgart (Verwaltung)	1 174	1 174	-	654	578	566	566	333
Villingen-Schwenningen (Polizei)	222	222	-	9	117	111	111	4
Fachhochschulen des Bundes zusammen	3 315	3 315	-	1 498	639	543	543	295
Mannheim (Arbeitsverwaltung)	1 678	1 678	-	837	535	452	452	252
Mannheim (Bundeswehrverwaltung)	614	614	-	251	104	91	91	43
Sigmaringen (Finanzen)	1 023	1 023	-	410	-	-	-	-
Private Fachhochschulen zusammen	2 695	2 653	42	1 613	527	463	453	294
Freiburg (Caritas)	850	845	5	574	190	172	171	133
Freiburg (Evangelische Landeskirche)	517	514	3	379	1	1	1	-
Heidelberg (Berufsförderungswerk)	339	333	6	108	112	87	86	30
Isny (Naturwiss.-techn. Akademie)	308	297	11	117	113	107	103	56
Konstanz (Kommunikations-Design)	57	54	3	32	16	14	13	6
Mannheim (Gestaltung)	187	178	9	105	21	18	16	13
Reutlingen (Sozialwesen)	400	396	4	267	43	39	38	33
Stuttgart (Design)	15	14	1	12	15	12	12	12
Nürtingen (Kunsttherapie)	22	22	-	19	16	13	13	11
Theologische Hochschule								
Heidelberg (Jüdische Studien)	62	56	6	41	15	10	9	7
Insgesamt	196 961	185 221	11 740	70 768	35 388	26 895	24 256	10 693

1) Davon Heidelberg 137 und Mannheim 373 Studenten.

62. Deutsche, ausländische und weibliche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen im Wintersemester 1987/88
nach Fächergruppen, Studienbereichen, ausgewählten Studienfächern und angestrebtem Lehramt

Fächergruppe Studienbereich ausgewähltes Studienfach angestrebtes Lehramt	Studenten				Studienanfänger			
	Insgesamt	und zwar			im 1. Fach- semester	im 1. Hoch- schul- semester	und zwar	
		Deutsche	Ausländer	weiblich			Deutsche	weiblich
Sprach- und Kulturwissenschaften	37 302	33 762	3 540	22 593	7 820	4 761	3 605	3 340
davon								
Evangelische Theologie	3 934	3 806	128	1 662	324	260	237	118
Katholische Theologie	1 798	1 717	81	693	288	205	182	86
Philosophie	2 053	1 778	275	748	457	192	149	80
Geschichte	3 801	3 567	234	1 758	849	418	360	218
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	720	706	14	573	239	165	161	155
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	762	644	118	526	226	144	114	111
Altphilologie, Neugriechisch	483	466	17	262	88	55	49	33
Germanistik	8 205	6 534	1 671	5 528	2 149	1 586	799	1 164
Anglistik, Amerikanistik	3 103	2 873	230	2 328	732	474	423	387
Romanistik	3 528	3 251	277	2 852	777	472	412	407
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	623	569	54	482	140	90	83	70
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 953	1 800	153	1 148	433	222	199	154
Psychologie	2 932	2 791	141	1 810	408	268	247	192
Erziehungswissenschaften	3 407	3 260	147	2 223	710	210	190	165
Sport	1 989	1 916	73	930	358	227	206	124
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften¹⁾	46 960	44 887	2 073	18 252	9 131	7 406	6 931	3 412
darunter								
Politik- und Sozialwissenschaften	4 606	4 211	395	1 845	1 269	686	602	326
Sozialwesen	3 073	3 031	42	2 087	568	481	471	343
Rechtswissenschaft	11 430	11 105	325	4 597	1 668	1 422	1 330	682
Verwaltungswissenschaft	5 080	5 065	15	2 413	1 747	1 603	1 600	864
Wirtschaftswissenschaften	22 727	21 433	1 294	7 294	3 872	3 210	2 925	1 196
darunter								
Betriebswirtschaftslehre	13 276	12 499	777	4 197	1 981	1 686	1 508	597
Volkswirtschaftslehre	4 549	4 178	371	1 359	837	646	586	241
Wirtschaftspädagogik	341	335	6	128	90	80	79	35
Wirtschaftswissenschaften	2 570	2 432	138	741	648	504	459	152
Mathematik, Naturwissenschaften	37 574	35 813	1 761	10 799	7 142	5 583	5 291	1 741
darunter								
Mathematik	4 396	4 222	174	1 445	1 210	884	848	365
Informatik	7 729	7 312	417	1 180	1 433	1 127	1 047	147
Physik, Astronomie	6 401	6 145	256	572	1 227	1 010	966	116
Chemie	6 889	6 561	328	1 874	1 266	1 101	1 050	378
Pharmazie	1 588	1 495	93	1 072	161	133	120	94
Biologie	6 694	6 387	307	3 331	1 032	807	753	416
Geowissenschaften	1 895	1 764	131	429	315	198	191	60
Geographie	1 764	1 710	54	701	458	287	280	132
Humanmedizin	14 924	14 162	762	5 969	1 412	1 025	966	440
davon								
Allgemeinmedizin	13 113	12 441	672	5 430	1 247	898	847	396
Zahnmedizin	1 811	1 721	90	539	165	127	119	44
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	5 196	4 930	266	2 184	922	740	704	285
davon								
Agrarwissenschaften	2 615	2 421	194	883	399	321	298	107
Gartenbau, Landespflanze	351	347	4	161	50	47	44	19
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	1 046	1 010	36	96	269	220	216	24
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	1 184	1 152	32	1 044	204	152	146	135
Ingenieurwissenschaften²⁾	44 095	41 608	2 487	4 849	6 992	6 103	5 716	669
davon								
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	20 582	19 536	1 046	1 623	3 432	3 095	2 936	283
Elektrotechnik	8 426	7 969	457	1 175	1 345	1 252	1 169	29
Architektur, Innenarchitektur	5 287	4 935	352	1 821	719	531	500	187
Bauingenieurwesen	4 014	3 658	356	429	643	528	457	60
Vermessungswesen	890	868	22	223	149	132	128	36
Wirtschaftsingenieurwesen	4 896	4 642	254	578	704	565	526	74
Kunst, Kunstwissenschaft	8 787	8 143	644	5 101	1 510	958	837	618
Außerhalb der Studienbereichs- gliederung	134	-	134	91	101	92	-	64
Insgesamt	196 961	185 221	11 740	70 768	35 388	26 895	24 256	10 693
darunter								
Studenten nach angestrebtem Lehramt:								
an Gymnasien ³⁾	7 421	7 301	120	4 212	1 230	833	.	526
an beruflichen Schulen	296	294	2	93	80	67	.	11

1) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen. - 2) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 3) Einschließlich Lehramt an Unter- und Mittelstufe.

63. Deutsche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Hochschularten, Geburtsjahren und Geschlecht

Geburtsjahr	Deutsche Studenten ins- gesamt	Davon an				Deutsche Studien- anfänger ³⁾ zusammen	Davon an			
		Univer- sitäten ¹⁾	Pädago- gischen Hoch- schulen	Kunst- hoch- schulen	Fach- hoch- schulen ²⁾		Univer- sitäten ¹⁾	Pädago- gischen Hoch- schulen	Kunst- hoch- schulen	Fach- hoch- schulen ²⁾
Insgesamt										
1969 und später	108	38	-	36	34	75	36	-	15	24
1968	3 527	2 646	155	76	650	3 375	2 564	155	49	607
1967	9 859	7 350	379	177	1 953	6 017	4 655	231	60	1 071
1966	16 801	11 707	576	295	4 223	5 817	4 090	175	52	1 500
1965	21 263	13 881	665	434	6 283	3 563	2 112	78	36	1 337
1964	23 426	15 025	826	491	7 084	2 061	1 083	30	20	928
1963	23 291	15 057	826	493	6 915	1 160	540	26	16	578
1962	21 025	14 315	656	441	5 613	682	292	10	13	367
1961	17 941	12 792	526	351	4 272	440	168	14	7	251
1960	13 156	9 819	370	236	2 731	278	113	6	3	156
1959	8 995	6 860	319	132	1 684	211	95	11	3	102
1958	6 433	5 061	216	96	1 060	159	68	1	2	88
1957	4 708	3 710	228	62	708	114	39	1	-	74
1956	3 312	2 631	176	30	475	69	24	-	1	44
1955	2 494	1 949	165	30	350	54	22	1	-	31
1954	1 890	1 480	163	5	242	47	14	2	-	31
1953	1 469	1 092	164	13	200	24	8	-	-	16
1952	1 056	792	122	7	135	21	5	-	-	16
1951	830	644	96	4	86	20	11	1	-	8
1950	679	514	106	4	55	15	5	1	1	8
1949	522	412	80	2	28	6	3	-	-	3
1948 und früher	2 436	1 845	467	8	116	48	28	4	1	15
Insgesamt	185 221	129 620	7 281	3 423	44 897	24 256	15 975	747	279	7 255
darunter weiblich										
1969 und später	51	20	-	19	12	38	20	-	8	10
1968	2 585	1 922	148	47	468	2 511	1 877	148	35	451
1967	5 589	3 928	369	128	1 164	2 800	1 964	224	45	567
1966	7 260	4 638	523	183	1 916	1 596	889	142	19	546
1965	7 844	4 811	575	234	2 224	888	439	49	11	389
1964	8 078	5 152	696	258	1 972	500	289	13	6	192
1963	7 756	5 247	640	255	1 614	297	159	16	9	113
1962	6 570	4 868	446	211	1 045	204	106	8	8	82
1961	5 456	4 252	352	143	709	128	62	8	4	54
1960	3 859	3 101	199	86	473	98	50	4	-	44
1959	2 605	2 063	177	38	327	86	48	11	1	26
1958	1 935	1 571	127	27	210	59	37	-	1	21
1957	1 458	1 170	104	25	159	41	16	-	-	25
1956	1 058	830	102	8	118	23	11	-	1	11
1955	842	664	87	13	78	23	15	-	-	8
1954	630	496	82	2	50	13	10	1	-	2
1953	469	348	86	5	30	6	4	-	-	2
1952	338	268	49	3	18	4	1	-	-	3
1951	299	246	34	3	16	13	8	1	-	4
1950	230	160	49	4	17	8	4	1	1	2
1949	203	154	39	-	10	3	2	-	-	1
1948 und früher	1 076	812	201	8	55	30	18	3	1	8
Insgesamt	66 191	46 721	5 085	1 700	12 685	9 369	6 029	629	150	2 561

1) Einschließlich deutsche Studenten und Studienanfänger an der Theologischen Hochschule Heidelberg. - 2) Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen. - 3) Im 1. Hochschulsemester.

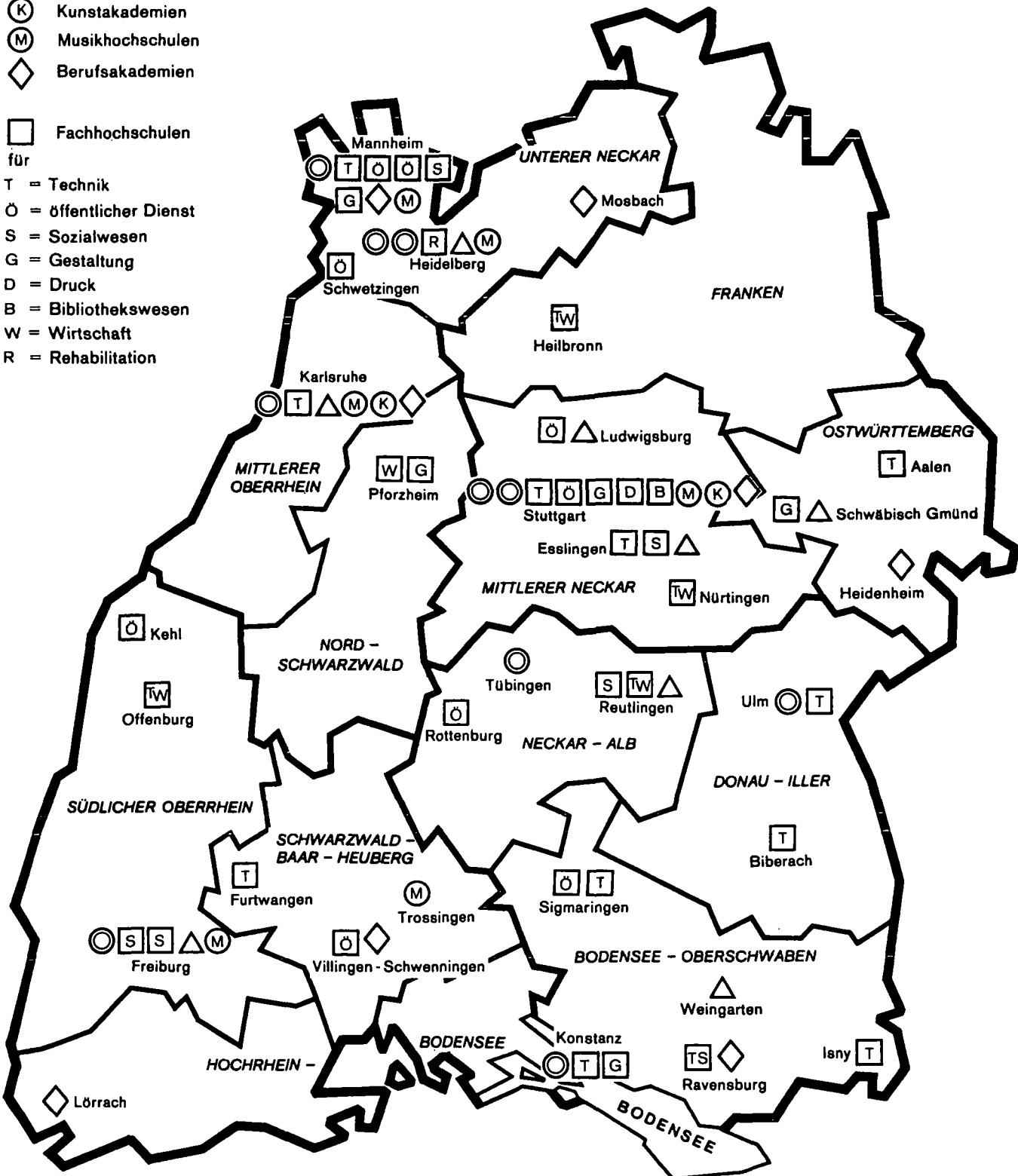
Schaubild 12

Studienorte in Baden - Württemberg

(Stand: Wintersemester 1986 / 87)

- Universitäten
- Hochschulen für Jüdische Studien
- △ Pädagogische Hochschulen
- (K) Kunstakademien
- (M) Musikhochschulen
- ◇ Berufsakademien

- Fachhochschulen für
- T = Technik
- Ö = öffentlicher Dienst
- S = Sozialwesen
- G = Gestaltung
- D = Druck
- B = Bibliothekswesen
- W = Wirtschaft
- R = Rehabilitation



64. Studenten an Universitäten nach Studienbereichen und angestrebtem Lehramt

Studienbereich angestrebtes Lehramt	Studenten im Wintersemester							
	1987/88	dagegen						
		1986/87	1985/86	1984/85	1983/84	1982/83	1980/81	1975/76
Alle Studienbereiche zusammen	139 330	135 831	132 181	129 121	123 643	116 404	102 101	86 583
davon								
Evangelische Theologie	3 637	3 823	3 797	3 677	3 482	3 089	2 427	1 344
Katholische Theologie	1 518	1 586	1 566	1 576	1 597	1 496	1 250	698
Philosophie	2 053	2 020	1 969	1 934	1 885	1 849	1 511	987
Geschichte	3 675	3 515	3 374	3 161	2 907	2 567	2 024	1 400
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	147	149	134	122	111	103	70	.
Allgemeine und vergleichende Lite- ratur- und Sprachwissenschaft	762	697	653	634	508	360	139	.
Altphilologie (klassische Philo- logie), Neugriechisch	483	477	520	544	533	513	407	.
Germanistik	7 180	7 244	7 401	7 494	7 263	7 098	6 854	6 380
Anglistik, Amerikanistik	2 883	2 895	2 880	2 942	2 945	3 063	3 319	3 042
Romanistik	3 443	3 436	3 466	3 307	3 327	3 304	2 898	1 719
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	623	593	561	547	594	595	566	.
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 891	1 854	1 683	1 540	1 382	1 246	1 003	.
Psychologie	2 931	2 917	2 888	2 863	2 788	2 710	2 538	2 396
Erziehungswissenschaften	1 909	1 897	1 712	1 815	1 762	1 789	1 550	.
Sport	1 493	1 519	1 727	1 951	2 047	2 068	2 026	.
Politik- und Sozialwissen- schaften	4 474	4 199	3 916	3 673	3 470	3 167	2 720	2 231
Rechtswissenschaft	11 096	11 351	11 617	11 769	11 546	10 878	9 448	8 345
Verwaltungswissenschaft	526	440	345	296	275	247	248	.
Wirtschaftswissenschaften	14 432	13 549	12 565	11 945	10 871	10 087	7 775	7 361
Wirtschaftsingenieurwesen	2 851	2 803	2 780	2 637	2 449	2 014	1 604	1 892
Mathematik, Naturwissenschaften	3 763	3 419	3 382	3 345	3 281	3 041	3 064	4 549
Informatik	3 671	3 405	3 114	2 873	2 346	1 895	1 400	999
Physik, Astronomie	6 361	5 838	5 421	5 241	4 996	4 455	3 759	3 276
Chemie	5 884	5 634	5 620	5 509	5 366	5 314	4 938	4 393
Pharmazie	1 588	1 582	1 594	1 570	1 534	1 468	1 349	1 123
Biologie	6 514	6 347	6 083	5 864	5 488	5 118	4 528	3 599
Geowissenschaften	1 895	1 935	1 936	1 947	1 869	1 767	1 410	.
Geographie	1 691	1 496	1 458	1 455	1 347	1 246	1 106	.
Humanmedizin	13 113	13 138	12 835	12 396	12 128	11 736	10 868	7 380
Zahnmedizin	1 811	1 720	1 651	1 623	1 541	1 490	1 379	1 089
Agrarwissenschaften	2 216	2 204	2 145	2 084	2 029	1 902	1 783	1 341
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	635	633	596	617	592	567	509	.
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	491	515	531	505	513	505	465	.
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	9 361	8 873	8 375	7 983	7 708	7 017	5 795	4 421
Elektrotechnik	3 947	3 791	3 639	3 537	3 431	3 493	2 908	2 442
Architektur, Innenarchitektur	3 372	3 197	3 101	2 981	2 833	2 588	2 317	1 765
Bauingenieurwesen	2 106	2 240	2 375	2 492	2 443	2 291	2 108	.
Vermessungswesen	270	272	286	300	298	273	298	.
Kunst, Kunstwissenschaft	1 687	1 621	1 518	1 476	1 378	1 277	1 176	.
Musik	813	863	814	746	678	598	418	.
Außerhalb der Studienbereichs- gliederung	134	144	153	150	102	120	146	.
Nachrichtlich:								
Studenten nach angestrebtem Lehramt								
an Gymnasien ¹⁾	6 799	7 354	8 743	10 169	10 949	11 641	14 167	17 510
an beruflichen Schulen	220	200	229	325	434	542	734	847

1) Einschließlich Lehramt an Unter- und Mittelstufe.

65. Deutsche Studenten im Wintersemester 1986/87 nach dem Land des Studienortes und dem ständigen Wohnsitz

Land des Studienortes Hochschulart	Studenten mit ständigem Wohnsitz in (im) ...												
	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West)	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Ausland und ohne Angabe	Bundesgebiet
Baden-Württemberg	139 782	7 440	606	476	617	6 565	4 167	8 733	10 227	1 592	1 338	733	182 276
darunter Universitäten	94 277	4 747	410	379	474	5 407	3 120	7 017	8 015	1 143	928	605	126 522
Bayern	14 108	168 162	481	472	702	4 264	4 212	9 459	2 613	664	1 256	692	207 085
Berlin (West)	5 510	3 337	52 170	1 063	1 149	3 002	7 089	9 093	1 837	546	2 104	362	87 262
Bremen	124	75	94	8 990	111	42	4 435	474	41	13	135	12	14 546
Hamburg	936	465	221	944	31 569	816	8 904	2 700	363	76	10 460	97	57 551
Hessen	5 842	4 679	412	566	453	76 688	5 175	9 660	6 449	996	960	370	112 250
Niedersachsen	1 617	1 066	470	2 691	1 830	5 655	91 441	11 752	862	270	3 557	200	121 411
Nordrhein-Westfalen	6 153	4 612	1 137	1 309	1 060	6 338	17 672	342 648	12 494	1 575	1 916	1 085	397 999
Rheinland-Pfalz	3 491	1 177	112	122	160	9 671	1 217	4 474	32 922	4 158	309	174	57 987
Saarland	1 021	372	35	45	51	326	367	934	2 510	13 821	81	112	19 675
Schleswig-Holstein	829	519	168	632	1 275	524	3 599	1 747	268	88	20 559	44	30 252
Bundesgebiet	179 413	191 904	55 906	17 310	38 977	113 891	148 278	401 674	70 586	23 799	42 675	3 881	1 288 294

Studentenbewegungen innerhalb der Bundesländer

Baden-Württemberg	.	- 6 668	- 4 904	+	352	-	319	+	723	+	2 550	+	2 580	+	6 736	+	571	:	+	509	-	+	2 863	
darunter																								
Universitäten	.	- 6 634	- 4 486	+	281	-	286	+	1 847	+	1 786	+	1 956	+	5 951	+	180	+	530	-	+	1 730		
Bayern	+	6 668	.	- 2 856	+	397	+	237	-	415	+	3 146	+	4 847	+	1 436	+	292	+	737	-	+	15 181	
Berlin (West)	+	4 904	+	2 856	.	+	969	+	928	+	2 590	+	6 619	+	7 956	+	1 725	+	511	+	1 936	-	+	31 356
Bremen	-	352	-	397	-	969	.	-	833	-	524	+	1 744	-	835	-	81	-	32	-	497	-	-	2 764
Hamburg	+	319	-	237	-	928	+	833	.	+	363	+	7 074	+	1 640	+	203	+	25	+	9 185	-	+	18 574
Hessen	-	723	+	415	-	2 590	+	524	-	363	.	-	480	+	3 322	-	3 222	+	670	+	436	-	-	1 641
Niedersachsen	-	2 550	-	3 146	-	6 619	-	1 744	-	7 074	+	480	.	-	5 920	-	355	-	97	-	42	-	-	26 867
Nordrhein-Westfalen	-	2 580	-	4 847	-	7 956	+	835	-	1 640	-	3 322	+	5 920	.	+	8 020	+	641	+	169	-	-	3 675
Rheinland-Pfalz	-	6 736	-	1 436	-	1 725	+	81	-	203	+	3 222	+	355	-	8 020	.	+	1 648	+	41	-	-	12 599
Saarland	-	571	-	292	-	511	+	32	-	25	-	670	+	97	-	641	-	1 648	.	-	7	-	-	4 124
Schleswig-Holstein	-	509	-	737	-	1 936	+	497	-	9 185	-	436	+	42	-	169	-	41	+	7	.	-	-	12 423

66. Studenten an Universitäten im Wintersemester 1987/88 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Fachsemestern

Lfd. Nr.	Fächergruppe Studienbereich ausgewähltes Studienfach angestrebtes Lehramt	Studen- ten ins- gesamt	Davon an der Universität								
			Freiburg	Heidel- berg	Hohen- heim	Karlsruhe	Konstanz	Mann- heim	Stuttgart	Tübingen	Ulm
1	Sprach- und Kulturwissen- schaften	33 135	7 043	10 226	147	536	1 825	2 056	2 258	9 044	-
2	davon										
3	Evangelische Theologie	3 637	-	1 955	-	-	-	-	-	1 682	-
4	Katholische Theologie	1 518	823	-	-	-	-	-	-	695	-
5	Philosophie	2 053	289	634	-	100	236	92	219	483	-
6	Geschichte	3 675	1 224	829	-	92	261	164	356	749	-
7	Bibliothekswesen, Dokumen- tation, Publizistik	147	-	-	147	-	-	-	-	-	-
8	Allgemeine und vergleich- ende Literatur- und Sprachwissenschaft	762	22	46	-	289	114	-	250	41	-
9	Altphilologie, Neugriechisch	483	130	164	-	-	22	36	-	131	-
10	Germanistik	7 180	2 128	1 639	-	55	400	577	642	1 739	-
11	Anglistik, Amerikanistik	2 883	469	1 130	-	-	121	286	410	467	-
12	Romanistik	3 443	664	1 607	-	-	129	284	262	497	-
13	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	623	94	330	-	-	41	54	-	104	-
14	Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 891	531	653	-	-	-	-	-	707	-
15	Psychologie	2 931	564	712	-	-	501	472	-	682	-
16	Erziehungswissenschaften	1 909	105	527	-	-	-	91	119	1 067	-
17	Sport	1 493	229	392	-	102	124	-	162	484	-
18	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ¹⁾	30 528	5 755	4 357	1 860	293	3 376	8 461	1 387	5 039	-
19	davon										
20	Politik- und Sozialwissen- schaften	4 474	841	791	-	3	1 232	720	291	596	-
21	Rechtswissenschaft	11 096	3 369	2 659	-	-	922	1 425	-	2 721	-
22	Verwaltungswissenschaft	526	-	-	-	-	526	-	-	-	-
23	Wirtschaftswissenschaften	14 432	1 545	907	1 860	290	696	6 316	1 096	1 722	-
24	darunter										
25	Betriebswirtschaftslehre	6 943	-	-	-	4	-	4 818	1 095	1 026	-
26	Volkswirtschaftslehre	4 549	1 545	907	-	286	-	1 114	1	696	-
27	Wirtschaftspädagogik	341	-	-	-	-	-	341	-	-	-
28	Wirtschaftswissenschaften	2 565	-	-	1 860	-	696	9	-	-	-
29	Mathematik, Naturwissen- schaften	31 367	4 626	5 492	706	6 205	1 727	844	4 508	4 930	2 329
30	davon										
31	Mathematik	3 763	436	633	-	671	146	177	473	341	886
32	Informatik	3 671	-	-	-	2 328	-	362	981	-	-
33	Physik, Astronomie	6 361	778	1 438	4	1 187	442	-	1 139	880	493
34	Chemie	5 884	866	910	7	1 005	380	-	1 103	1 125	488
35	Pharmazie	1 588	504	560	-	-	-	-	-	524	-
36	Biologie	6 514	1 356	1 153	695	465	759	-	239	1 385	462
37	Geowissenschaften	1 895	265	452	-	531	-	-	244	403	-
38	Geographie	1 691	421	346	-	18	-	305	329	272	-
39	Humanmedizin	14 924	3 818	5 254	-	-	-	-	-	3 200	2 652
40	davon										
41	Allgemeinmedizin	13 113	3 269	4 844	-	-	-	-	-	2 668	2 332
42	Zahnmedizin	1 811	549	410	-	-	-	-	-	532	320
43	Agrar-, Forst- und Er- nährungswissenschaften	3 342	635	-	2 707	-	-	-	-	-	-
44	davon										
45	Agrarwissenschaften	2 216	-	-	2 216	-	-	-	-	-	-
46	Forstwissenschaft, Holz- wirtschaft	635	635	-	-	-	-	-	-	-	-
47	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	491	-	-	491	-	-	-	-	-	-
48	Ingenieurwissenschaften ²⁾	21 907	-	-	-	11 524	-	-	10 383	-	-
49	davon										
50	Maschinenbau/Verfahrens- technik	9 361	-	-	-	4 105	-	-	5 256	-	-
51	Elektrotechnik	3 947	-	-	-	2 099	-	-	1 848	-	-
52	Architektur, Innenarchi- tektur	3 372	-	-	-	1 262	-	-	2 110	-	-
53	Bauingenieurwesen	2 106	-	-	-	1 073	-	-	1 033	-	-
54	Vermessungswesen	270	-	-	-	134	-	-	136	-	-
55	Wirtschaftsingenieurwesen	2 851	-	-	-	2 851	-	-	-	-	-
56	Kunst, Kunstwissenschaft	2 500	682	812	-	247	-	-	292	467	-
57	Außerhalb der Studien- bereichsgliederung	134	-	134	-	-	-	-	-	-	-
58	Insgesamt	139 330	22 788	26 667	5 420	18 907	7 052	11 361	18 990	23 164	4 981
59	darunter										
60	Studenten nach angestrebtem Lehramt:										
61	an Gymnasien ³⁾	6 799	1 866	1 372	64	219	549	401	501	1 732	95
62	an beruflichen Schulen	220	-	-	-	69	-	-	116	35	-

1) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen. - 2) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 3) Einschließlich Lehramt an Unter- und Mittelstufe.

Von den Studenten waren im ... Fachsemester														Lfd. Nr.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und mehr	
6 873	2 115	3 829	1 385	2 967	1 182	2 491	1 162	2 272	995	1 916	807	1 510	3 631	1
290	85	255	76	341	126	481	155	466	138	375	133	309	407	2
236	64	193	65	201	57	165	67	167	45	94	43	53	68	3
457	251	227	149	141	72	104	60	78	53	71	49	74	267	4
828	352	442	223	311	157	216	149	191	101	151	65	127	362	5
31	-	29	13	12	11	8	7	4	10	4	6	4	8	6
226	62	92	38	70	22	39	25	38	18	36	13	18	65	7
88	29	47	17	29	13	29	19	51	16	41	13	32	59	8
1 872	476	767	320	525	286	450	254	391	213	346	163	266	851	9
685	215	356	121	245	104	198	98	168	84	135	80	110	284	10
756	259	434	134	333	165	238	116	201	117	211	75	133	271	11
140	46	71	29	56	11	42	23	44	19	41	15	17	69	12
418	147	280	115	142	65	100	70	80	58	57	49	60	250	13
408	28	392	17	372	40	282	77	259	96	230	71	212	447	14
438	101	244	68	189	53	139	42	134	27	124	32	95	223	15
305	38	189	19	128	24	139	18	145	27	135	25	134	167	16
5 363	1 564	4 064	1 193	3 117	1 152	2 784	1 057	2 641	884	2 316	543	1 588	2 262	17
1 238	208	777	162	393	142	281	99	211	85	214	55	185	424	18
1 545	405	1 261	346	1 038	326	1 122	315	1 212	298	1 077	212	849	1 090	19
9	1	5	19	33	100	33	101	37	82	21	23	14	48	20
2 571	950	2 021	666	1 653	584	1 348	542	1 181	419	1 004	253	540	700	21
985	587	796	383	763	329	728	328	603	250	503	149	261	278	22
837	261	720	224	483	182	384	164	320	130	302	85	155	302	23
90	23	41	18	27	8	17	11	12	10	24	6	12	42	24
648	76	460	40	377	63	219	37	244	28	174	12	110	77	25
5 995	858	4 141	794	3 566	706	3 178	611	2 969	481	2 302	333	1 842	3 591	26
1 037	98	435	77	389	50	329	45	374	45	279	36	168	401	27
757	18	680	23	519	43	435	43	385	14	249	11	221	273	28
1 219	164	896	147	745	121	673	89	687	83	500	52	368	617	29
1 058	210	724	165	627	138	542	81	478	84	413	75	350	939	30
161	160	164	164	167	159	156	145	113	59	39	15	18	68	31
998	106	862	119	786	110	740	97	655	99	589	76	482	795	32
315	61	190	54	175	44	138	63	161	52	134	36	146	326	33
450	41	190	45	158	41	165	48	116	45	99	32	89	172	34
1 412	1 074	1 348	1 053	1 316	957	1 273	882	1 185	806	991	567	844	1 216	35
1 247	909	1 201	898	1 155	786	1 119	725	1 043	679	868	513	811	1 159	36
165	165	147	155	161	171	154	157	142	127	123	54	33	57	37
562	52	484	61	472	93	375	108	321	78	284	69	194	189	38
336	35	298	43	318	80	231	88	214	64	159	62	133	155	39
127	12	116	9	96	7	86	10	62	13	61	4	24	8	40
99	5	70	9	58	6	58	10	45	1	64	3	37	26	41
3 655	121	3 096	182	2 695	263	2 475	264	2 489	247	2 276	207	1 557	2 380	42
1 746	66	1 502	99	1 160	116	1 018	132	977	144	882	130	602	787	43
656	11	581	16	549	56	435	33	433	49	454	22	282	370	44
503	20	446	34	400	30	357	29	314	13	321	30	270	605	45
322	20	206	12	200	26	257	33	267	17	266	17	213	250	46
74	3	37	1	29	1	30	1	32	4	21	3	16	18	47
354	1	324	20	357	34	378	36	466	20	332	5	174	350	48
477	174	282	136	210	107	152	73	126	59	106	54	93	451	49
101	21	10	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
24 743	6 017	17 443	4 824	14 472	4 484	12 867	4 175	12 148	3 577	10 326	2 605	7 762	13 887	51
1 165	221	593	157	497	183	586	232	646	240	581	202	510	986	52
80	4	13	7	8	4	16	1	18	4	20	1	17	27	53

67. Studenten an Pädagogischen Hochschulen seit dem Wintersemester 1975/76 nach Geschlecht

Pädagogische Hochschule	Geschlecht	Studenten im Wintersemester				
		1987/88	dagegen			
			1986/87	1985/86	1980/81	1975/76
Esslingen ¹⁾	männlich	-	-	-	276	578
	weiblich	-	-	-	802	1 325
	Zusammen	-	-	-	1 078	1 903
Freiburg	männlich	581	569	659	771	1 460
	weiblich	1 268	1 305	1 447	1 531	2 763
	Zusammen	1 849	1 874	2 106	2 302	4 223
Heidelberg	männlich	381	411	500	702	1 211
	weiblich	1 114	1 136	1 376	1 418	1 958
	Zusammen	1 495	1 547	1 876	2 120	3 169
Karlsruhe	männlich	178	198	194	345	839
	weiblich	639	696	785	929	1 531
	Zusammen	817	894	979	1 274	2 370
Lörrach ¹⁾	männlich	-	-	-	154	318
	weiblich	-	-	-	255	354
	Zusammen	-	-	-	409	672
Ludwigsburg	männlich	573	441	500	567	994
	weiblich	1 250	1 047	1 183	1 000	1 680
	Zusammen	1 823	1 488	1 683	1 567	2 674
Reutlingen ²⁾	männlich	-	256	400	710	1 233
	weiblich	-	516	805	1 077	1 770
	Zusammen	-	772	1 205	1 787	3 003
Schwäbisch Gmünd	männlich	204	239	246	326	702
	weiblich	341	403	456	584	892
	Zusammen	545	642	702	910	1 594
Weingarten	männlich	298	296	281	358	796
	weiblich	465	507	583	660	929
	Zusammen	763	803	864	1 018	1 725
Berufspädagogische Hochschule Esslingen	männlich	23	45	76	177	448
	weiblich	63	162	294	485	481
	Zusammen	86	207	370	662	929
Insgesamt	männlich	2 238	2 455	2 856	4 386	8 579
	weiblich	5 140	5 772	6 929	8 741	13 683
	Insgesamt	7 378	8 227	9 785	13 127	22 262

1) Die Pädagogischen Hochschulen Esslingen und Lörrach haben den Lehrbetrieb am 1.4.1984 eingestellt. - 2) Die Pädagogische Hochschule Reutlingen hat den Lehrbetrieb zum 30.9.1987 eingestellt.

68. Studenten an Pädagogischen Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Fachsemestern und angestrebtem Lehramt

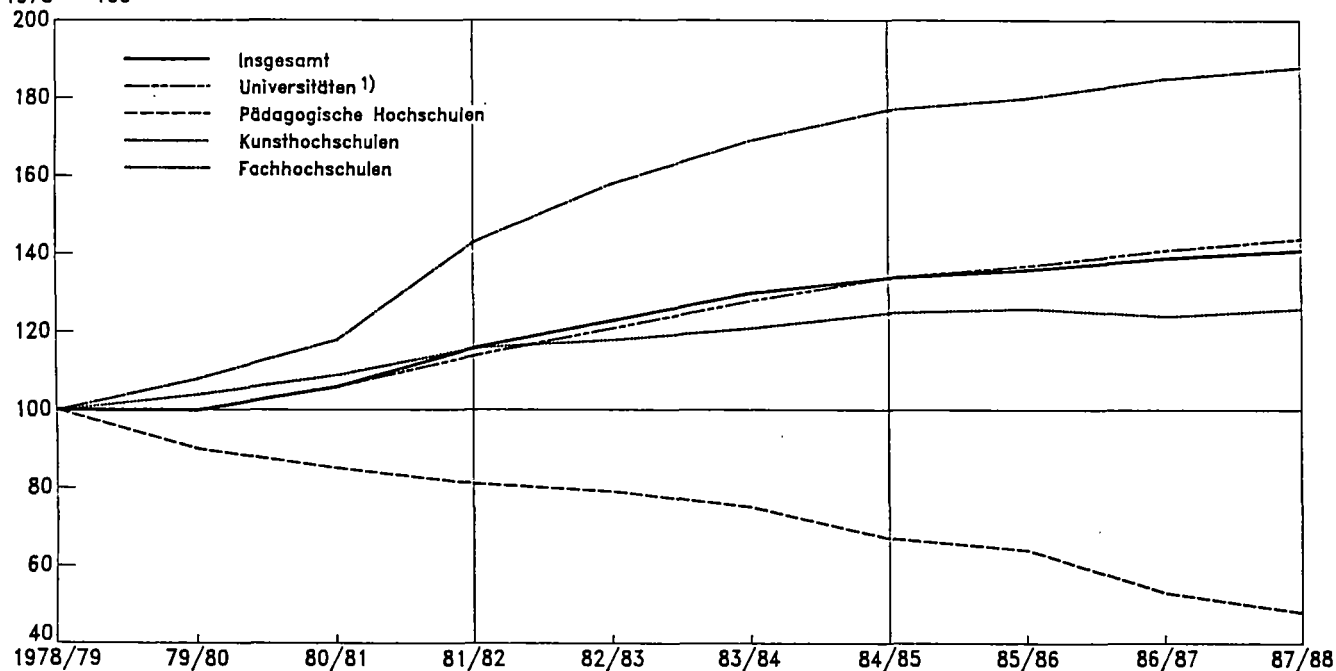
Fachsemester	Studenten insgesamt ¹⁾	Davon an der Pädagogischen Hochschule						
		Freiburg	Heidelberg	Karlsruhe	Schwäbisch Gmünd	Ludwigs- burg	Wein- garten	Esslingen (BPH)
Studenten insgesamt	5 293	1 222	1 251	637	333	1 296	478	76
Lehramt an Grund- und Hauptschulen								
Zusammen	3 383	705	833	622	306	673	244	-
davon								
im 1. Semester	659	124	183	128	64	113	47	-
2. "	209	37	61	49	19	30	13	-
3. "	359	88	99	46	24	73	29	-
4. "	121	36	27	21	7	20	10	-
5. "	464	103	92	91	39	104	35	-
6. "	180	38	44	38	15	31	14	-
7. " und mehr	1 391	279	327	249	138	302	96	-
Lehramt an Realschulen (grundständig)								
Zusammen	1 480	517	303	-	-	426	234	-
davon								
im 1. Semester	250	79	51	-	-	66	54	-
2. "	75	28	19	-	-	19	9	-
3. "	127	43	26	-	-	27	31	-
4. "	60	16	11	-	-	23	10	-
5. "	175	64	34	-	-	58	19	-
6. "	79	30	14	-	-	18	17	-
7. " und mehr	714	257	148	-	-	215	94	-
Lehramt an Realschulen (Aufbaustudium)								
Zusammen	42	-	-	15	27	-	-	-
davon								
im 1. Semester	41	-	-	14	27	-	-	-
3. "	1	-	-	1	-	-	-	-
Lehramt an Sonderschulen (grundständig)								
Zusammen	13	-	8	-	-	5	-	-
davon								
im 1. Semester	-	-	-	-	-	-	-	-
2. "	-	-	-	-	-	-	-	-
3. "	-	-	-	-	-	-	-	-
4. "	-	-	-	-	-	-	-	-
5. "	-	-	-	-	-	-	-	-
6. "	-	-	-	-	-	-	-	-
7. " und mehr	13	-	8	-	-	5	-	-
Lehramt an Sonderschulen (Aufbaustudium)								
Zusammen	299	-	107	-	-	192	-	-
davon								
im 1. Semester	88	-	33	-	-	55	-	-
2. "	28	-	12	-	-	16	-	-
3. "	51	-	21	-	-	30	-	-
4. " und mehr	132	-	41	-	-	91	-	-
Lehramt an beruflichen Schulen								
Zusammen	76	-	-	-	-	-	-	76
davon								
im 1. Semester	-	-	-	-	-	-	-	-
3. "	-	-	-	-	-	-	-	-
5. " und mehr	76	-	-	-	-	-	-	76

1) Ohne Studenten mit Studienziel "Diplom-Pädagoge".

Schaubild 13

Entwicklung der Studentenzahlen seit dem Wintersemester 1978/79 nach Hochschularten

1978 = 100



1) Einschliesslich Theologische Hochschule Heidelberg.

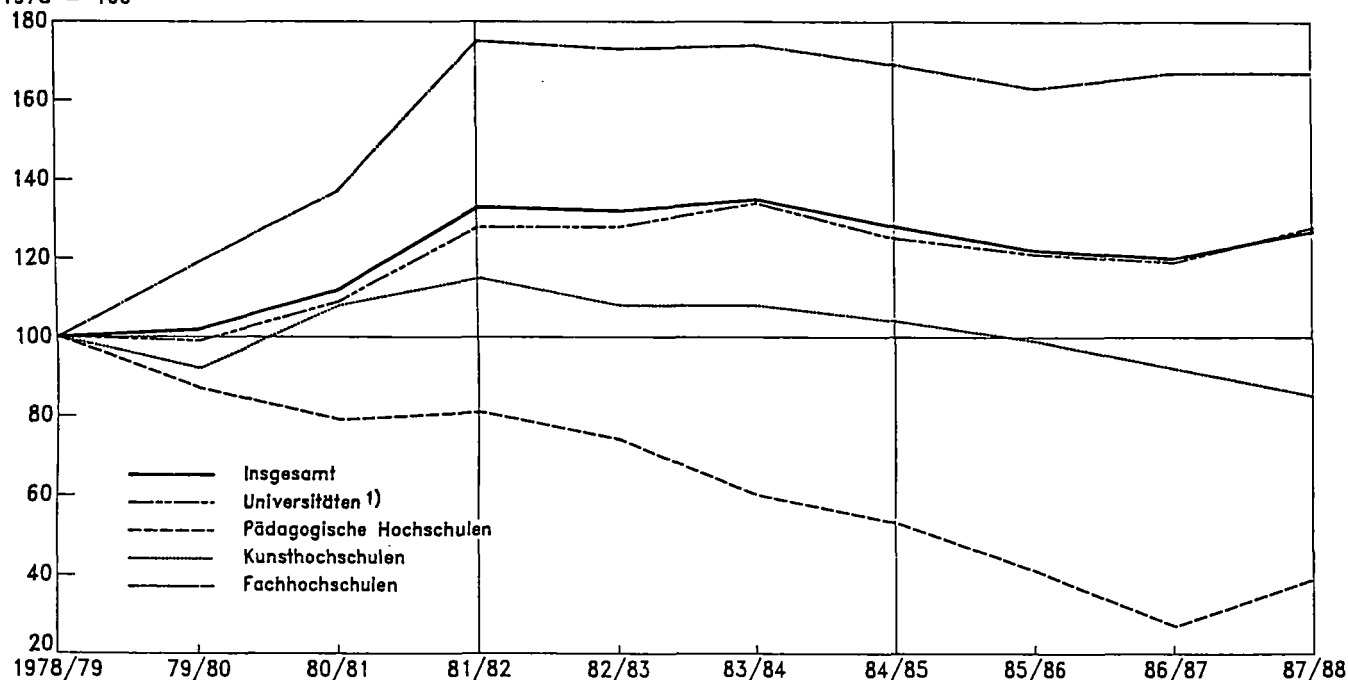
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

262 88

Schaubild 14

Entwicklung der Studienanfängerzahlen^{*)} seit dem Wintersemester 1978/79 nach Hochschularten

1978 = 100



*) 1. Hochschulemester. - 1) Einschliesslich Theologische Hochschule Heidelberg.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

264 88

69. Studenten an Fachhochschulen seit dem Wintersemester 1975/76

Hochschulart Hochschule	Wintersemester							
	1987/88			dagegen				
	Studenten insgesamt	davon		1986/87	1985/86	1984/85	1980/81	1975/76
		im Praxis- semester	im Studien- semester					
Insgesamt	46 358	6 174	40 184	45 528	44 444	43 749	29 185	20 498
davon								
Staatliche Fachhochschulen								
zusammen	36 407	5 671	30 736	35 116	33 962	33 036	23 055	16 695
Aalen	2 193	322	1 871	2 150	2 030	1 866	1 180	959
Biberach	812	137	675	790	842	800	452	363
Esslingen (Sozialwesen)	651	138	513	643	675	678	706	453
Esslingen (Technik)	2 858	473	2 385	2 778	2 672	2 580	1 945	1 312
Furtwangen	1 496	268	1 228	1 542	1 498	1 469	992	883
Heilbronn	2 989	463	2 526	2 815	2 732	2 606	1 870	1 104
Karlsruhe	3 890	573	3 317	3 760	3 759	3 798	2 861	1 935
Konstanz	2 200	385	1 815	2 186	2 087	2 036	1 467	1 362
Mannheim (Sozialwesen)	413	75	338	439	489	522	458	610
Mannheim (Technik)	2 170	326	1 844	2 163	2 024	2 013	1 376	1 029
Nürtingen	1 757	289	1 468	1 691	1 620	1 573	1 202	566
Offenburg	1 373	240	1 133	1 306	1 194	1 116	605	367
Pforzheim (Gestaltung)	407	41	366	372	347	334	303	210
Pforzheim (Wirtschaft)	2 836	242	2 594	2 687	2 636	2 692	1 580	1 249
Ravensburg-Weingarten	1 234	202	1 032	1 181	1 137	1 084	559	278
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	2 487	418	2 069	2 155	1 923	1 816	1 127	748
Schwäbisch Gmünd	288	31	257	276	260	253	193	161
Sigmaringen	707	133	574	640	619	523	362	284
Stuttgart (Bibliothekswesen)	573	-	573	579	583	521	393	407
Stuttgart (Druck)	1 137	218	919	1 118	1 074	1 084	808	436
Stuttgart (Technik)	1 972	359	1 613	1 984	1 976	2 001	1 373	1 152
Ulm	1 964	338	1 626	1 861	1 785	1 671	1 243	827
Staatliche Verwaltungsfach- hochschulen zusammen	3 941	-	3 941	4 087	4 053	3 986	3 483	1 561
Kehl (Verwaltung)	962	-	962	1 006	936	918	641	643
Ludwigsburg (Finanzen)	838	-	838	863	842	740	897	-
Rottenburg (Forstwirtschaft)	411	-	411	421	440	429	170	-
Schwetzingen (Rechtspflege)	334	-	334	319	313	293	377	-
Stuttgart (Verwaltung)	1 174	-	1 174	1 251	1 211	1 208	1 029	918
Villingen-Schwenningen (Polizei)	222	-	222	227	311	398	369	-
Fachhochschulen des Bundes zusammen	3 315	-	3 315	3 602	3 684	3 952	-	-
Mannheim (Arbeitsverwaltung)	1 678	-	1 678	1 642	1 590	1 523	-	-
Mannheim (Bundeswehrverwaltung)	614	-	614	728	895	1 211	-	-
Sigmaringen (Finanzen)	1 023	-	1 023	1 232	1 199	1 218	-	-
Private Fachhochschulen zusammen	2 695	503	2 192	2 723	2 745	2 775	2 647	2 242
Freiburg (Caritas)	850	178	672	847	882	897	835	751
Freiburg (Ev. Landeskirche)	517	116	401	651	644	658	600	459
Heidelberg (Berufsförderungswerk)	339	25	314	244	260	276	456	358
Isny (Naturwiss.-techn. Akademie)	308	50	258	297	280	284	140	131
Konstanz (Kommunikations-Design)	57	17	40	42	21	-	-	-
Mannheim (Gestaltung)	187	24	163	189	191	196	179	151
Nürtingen (Kunsttherapie)	22	-	22	-	-	-	-	-
Reutlingen (Sozialwesen)	400	83	317	438	452	464	437	392
Stuttgart (Design)	15	10	5	15	15	-	-	-

70. Studenten an Fachhochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Studienbereichen, Fachsemestern und ausgewählten Studienfächern

Studienbereich ausgewähltes Studienfach	Studenten insgesamt ¹⁾	Davon im ... Fachsemester								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und mehr
Evangelische Theologie	103	-	-	24	2	26	1	21	-	29
Katholische Theologie	123	31	-	26	-	27	-	26	2	11
Bibliothekswesen, Doku- mentation, Publizistik	573	208	8	175	2	166	4	8	-	2
Sozialwesen	2 974	561	48	567	61	568	84	542	156	387
davon										
Sozialarbeit/-hilfe	1 588	266	16	307	19	338	35	291	90	226
Sozialpädagogik	1 386	295	32	260	42	230	49	251	66	161
Wirtschaftswissenschaften	8 290	1 301	571	1 293	631	1 461	576	1 003	483	971
darunter										
Betriebswirtschaftslehre	6 333	996	571	768	631	732	576	606	483	970
Wirtschaftsingenieurwesen	2 036	350	175	296	231	245	161	178	155	245
Mathematik	241	69	20	43	13	20	14	23	15	24
Informatik	3 505	524	422	459	352	391	321	339	277	420
darunter										
Medizinische Informatik	371	37	33	34	30	26	27	27	24	133
Chemie	964	199	84	147	65	129	54	138	38	110
Agrarwissenschaften	399	63	23	50	65	49	46	40	57	6
Gartenbau, Landespflege	351	50	44	42	43	37	42	27	57	9
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	315	54	26	34	20	47	26	34	24	50
Maschinenbau/Verfahrens- technik	11 141	1 668	1 199	1 397	1 272	1 269	1 038	1 109	1 133	1 056
davon										
Maschinenbau/-wesen	3 419	496	352	414	414	374	330	328	400	311
Fahrzeugtechnik	327	43	37	35	37	43	35	33	30	34
Feinwerktechnik	1 963	258	192	262	234	238	181	199	205	194
Verfahrenstechnik	633	102	68	85	56	65	48	75	45	89
Chemie-Ingenieurwesen/ Chemietechnik	375	78	48	46	41	29	31	28	25	49
Druck- und Reproduktions- technik	437	76	43	57	52	62	40	40	41	26
Energietechnik (ohne Elektrotechnik)	251	41	44	31	35	27	22	18	20	13
Fertigungs-/Produktions- technik	1 539	208	154	201	179	175	168	169	145	140
Physikalische Technik	717	114	65	93	66	101	49	78	110	41
Versorgungstechnik	312	42	52	38	37	35	40	27	29	12
Werkstoffwissenschaften	261	34	40	21	36	21	27	27	26	29
Kunststofftechnik	193	26	16	27	22	23	18	21	20	20
Textil- und Bekleidungs- technik	714	150	88	87	63	76	49	66	37	98
Elektrotechnik	4 479	689	458	621	515	533	434	464	428	337
davon										
Elektrotechnik/Elektronik	1 415	239	112	200	154	186	128	128	188	80
Elektrische Energie- technik	1 164	173	139	155	148	125	108	119	98	99
Nachrichten-/Informations- technik	1 900	277	207	266	213	222	198	217	142	158
Architektur, Innen- architektur	1 778	194	238	187	205	170	176	166	218	224
darunter										
Innenarchitektur	117	-	33	-	26	1	24	3	28	2
Bauingenieurwesen	1 908	321	160	226	141	185	147	227	182	319
Vermessungswesen	620	75	55	78	61	54	48	78	83	88
Gestaltung	1 259	199	168	180	144	149	123	142	123	31
darunter										
Industriedesign/ Produktgestaltung	320	45	45	47	36	43	29	38	29	8
Rechtswissenschaft	334	123	-	107	-	102	-	2	-	-
Verwaltungswissenschaft	4 554	1 738	100	1 783	88	679	87	67	-	12
Forstwissenschaft, Holz- wirtschaft	411	142	-	129	-	140	-	-	-	-
Insgesamt	46 358	8 559	3 799	7 864	3 911	6 447	3 382	4 634	3 431	4 331

1) Einschließlich Studenten an Verwaltungsfachhochschulen.

71. Studenten an Hochschulen für Bildende Künste seit dem Wintersemester 1975/76 nach Geschlecht

Geschlecht Ausländer	Studenten im Wintersemester							
	1987/88	dagegen						
		1986/87	1985/86	1984/85	1983/84	1982/83	1980/81	1975/76
Karlsruhe								
Männlich	130	149	165	142	148	146	110	176
Weiblich	84	87	98	105	95	97	79	97
Zusammen	214	236	263	247	243	243	189	273
Stuttgart								
Männlich	391	379	372	382	375	370	357	411
Weiblich	415	401	407	440	424	405	368	314
Zusammen	806	780	779	822	799	775	725	725
Insgesamt								
Männlich	521	528	537	524	523	516	467	587
Weiblich	499	488	505	545	519	502	447	411
Insgesamt	1 020	1 016	1 042	1 069	1 042	1 018	914	998
darunter								
Ausländer	49	54	54	75	56	51	64	91

72. Studenten an Hochschulen für Musik seit dem Wintersemester 1975/76 nach Geschlecht

Geschlecht Ausländer	Studenten im Wintersemester							
	1987/88	dagegen						
		1986/87	1985/86	1984/85	1983/84	1982/83	1980/81	1975/76
Freiburg								
Männlich	299	305	300	283	287	279	313	258
Weiblich	275	282	296	281	263	256	250	236
Zusammen	574	587	596	564	550	535	563	494
Heidelberg-Mannheim								
Männlich	242	238	250	259	247	250	211	191
Weiblich	268	249	291	294	294	282	223	166
Zusammen	510	487	541	553	541	532	434	357
Karlsruhe								
Männlich	237	255	241	235	226	212	229	158
Weiblich	197	193	195	175	180	167	154	108
Zusammen	434	448	436	410	406	379	383	266
Stuttgart								
Männlich	398	374	384	401	381	383	359	303
Weiblich	457	435	421	397	393	391	382	328
Zusammen	855	809	805	798	774	774	741	631
Trossingen								
Männlich	213	207	199	201	184	185	155	107
Weiblich	227	224	229	208	194	177	142	107
Zusammen	440	431	428	409	378	362	297	214
Insgesamt								
Männlich	1 389	1 379	1 374	1 379	1 325	1 309	1 267	1 017
Weiblich	1 424	1 383	1 432	1 355	1 324	1 273	1 151	945
Insgesamt	2 813	2 762	2 806	2 734	2 649	2 582	2 418	1 962
darunter								
Ausländer	361	353	360	344	353	362	339	293

73. Studenten an Kunsthochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Studienfächern und Fachsemestern

Studienfach	Studen- ten ins- gesamt	Davon im ... Fachsemester													
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und mehr
Hochschulen für Bildende Künste															
Angewandte Kunst	104	22	-	20	-	20	1	19	1	11	-	8	-	2	-
Bildende Kunst/Graphik	148	23	-	26	1	24	-	27	1	22	2	12	-	10	-
Bildhauerei/Plastik	82	9	-	9	1	13	2	14	6	13	3	5	1	6	-
Innenarchitektur	137	22	-	22	-	24	1	24	1	25	-	15	-	3	-
Kunsterziehung	221	27	6	30	2	26	-	34	4	42	12	19	5	13	1
Malerei	328	58	2	75	-	52	10	54	2	38	7	25	1	3	1
Zusammen	1 020	161	8	182	4	159	14	172	15	151	24	84	7	37	2
Hochschulen für Musik															
Darstellende Kunst	139	40	2	28	9	28	7	20	4	-	-	-	-	1	-
Dirigieren	33	14	2	2	3	1	2	3	1	5	-	-	-	-	-
Gesang	245	34	33	30	26	31	19	29	15	10	7	6	3	-	2
Instrumentalmusik	1 872	291	202	243	167	205	156	173	133	140	67	61	14	11	9
Kirchenmusik	68	7	5	3	6	9	6	10	6	8	4	4	-	-	-
Komposition	57	12	4	5	11	5	9	3	3	3	-	1	1	-	-
Musikerziehung	399	30	48	46	27	26	37	42	49	34	25	25	4	5	1
Zusammen	2 813	428	296	357	249	305	236	280	211	200	103	97	22	17	12
Insgesamt	3 833	589	304	539	253	464	250	452	226	351	127	181	29	54	14

74. Ausländische Studenten und Studienanfänger an Hochschulen seit dem Wintersemester 1976/77 nach Fächergruppen

Fächergruppe		Ausländische Studenten und Studienanfänger ¹⁾ im Wintersemester ...							
		1987/88	dagegen						
			1986/87	1985/86	1984/85	1983/84	1982/83	1980/81	1976/77
Sprach- und Kulturwissenschaften	Studenten	3 540	3 413	3 262	3 157	3 102	2 990	2 917	2 588 ²⁾
	darunter Studienanfänger	1 156	1 089	1 024	1 048	1 041	977	851	798 ²⁾
Sport	Studenten	73	54	50	47	54	44	48	-
	darunter Studienanfänger	21	5	6	5	9	8	8	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ³⁾	Studenten	2 073	1 823	1 708	1 672	1 598	1 515	1 163	1 132
	darunter Studienanfänger	475	345	311	300	296	312	256	124
Mathematik, Naturwissenschaften	Studenten	1 761	1 661	1 586	1 557	1 509	1 458	1 317	1 192
	darunter Studienanfänger	292	281	286	255	254	221	223	156
Humanmedizin	Studenten	762	734	726	719	720	716	705	578
	darunter Studienanfänger	59	66	65	54	51	50	64	65
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Studenten	266	258	260	251	243	236	237	206
	darunter Studienanfänger	36	40	37	31	31	35	34	17
Ingenieurwissenschaften ⁴⁾	Studenten	2 487	2 426	2 383	2 317	2 370	2 279	2 081	2 069
	darunter Studienanfänger	387	370	372	303	359	318	287	236
Kunst, Kunstwissenschaft	Studenten	644	631	614	601	596	567	557	472
	darunter Studienanfänger	121	98	109	91	118	96	100	90
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	Studenten	134	143	151	148	102	121	145	152
	darunter Studienanfänger	92	106	111	112	75	91	60	114
Insgesamt	Studenten	11 740	11 143	10 740	10 469	10 294	9 926	9 170	8 389
	darunter Studienanfänger	2 639	2 400	2 321	2 199	2 234	2 108	1 883	1 600

1) Studienanfänger = 1. Hochschulsemester. - 2) Einschließlich Sport. - 3) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen. - 4) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen.

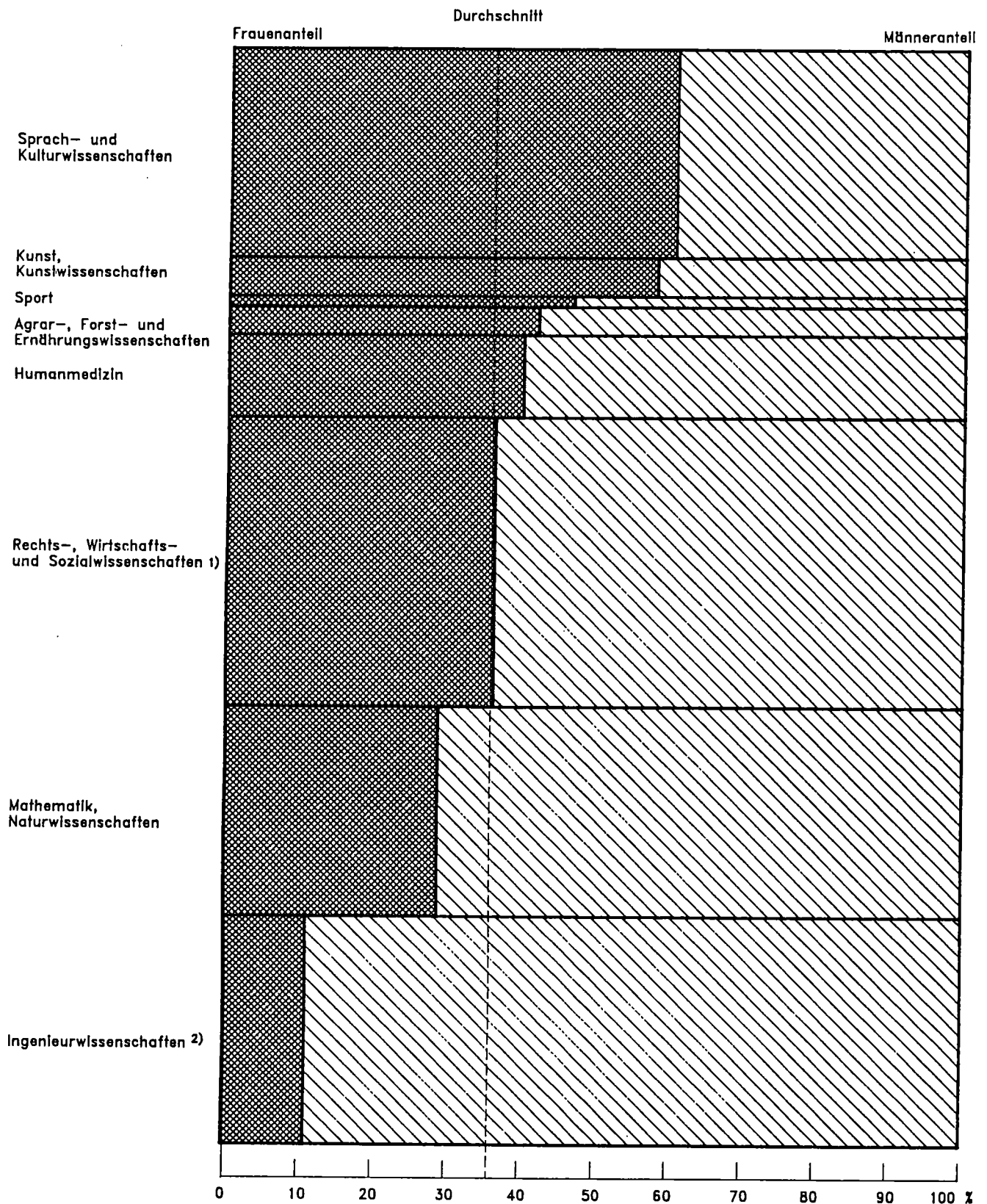
75. Ausländische Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1987/88 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Geschlecht Erdteil Staatsangehörigkeit	Aus- ländische Studenten insgesamt	Darunter in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften ²⁾	Kunst-, Kunst- wissen- schaft
Insgesamt männlich	2 163	1 386	48	1 559	1 250	448	200	1 972	257
weiblich	4 577	2 154	25	768	511	314	66	261	387
Zusammen	11 740	3 540	73	2 327	1 761	762	266	2 233	644
darunter aus									
Europa zusammen	6 375	1 898	46	1 592	910	404	79	1 114	295
darunter aus									
EG-Ländern zusammen	3 330	1 174	26	832	465	147	38	474	143
davon aus									
Belgien	45	18	-	9	7	2	-	8	1
Dänemark	25	9	-	5	2	3	2	2	2
Frankreich	544	249	1	156	43	8	3	43	34
Griechenland	1 062	274	17	290	177	71	6	212	15
Großbritannien	430	204	-	128	42	5	2	19	19
Irland	47	30	-	6	3	2	-	-	6
Italien	435	148	2	94	67	16	7	68	28
Luxemburg	176	56	1	19	40	8	4	41	7
Niederlande	157	53	2	33	21	11	2	22	13
Portugal	56	20	-	15	7	4	1	7	1
Spanien	353	113	3	77	56	17	11	52	17
anderen europäischen Ländern zusammen	3 045	724	20	760	445	257	41	640	152
darunter aus									
Finnland	93	46	-	18	4	12	2	8	3
Island	67	11	1	12	7	1	2	27	6
Jugoslawien	428	128	8	85	79	24	3	85	16
Norwegen	194	12	-	116	11	33	-	15	6
Österreich	567	124	5	121	121	28	10	130	28
Polen	148	57	-	31	10	14	2	19	13
Rumänien	29	7	1	3	3	4	-	6	5
Schweden	58	18	1	9	12	12	1	4	1
Schweiz	314	122	1	43	40	9	8	59	31
Tschechoslowakei	77	17	2	15	13	9	2	13	6
Türkei	892	148	1	279	119	86	9	230	18
Ungarn	61	18	-	4	12	11	-	4	12
Afrika zusammen	610	105	4	97	104	50	48	184	10
darunter aus									
Ägypten	110	18	1	13	22	4	17	27	5
Algerien	17	6	-	3	2	-	-	6	-
Ghana	32	5	1	7	4	3	2	9	-
Marokko	41	23	-	7	5	1	1	4	-
Nigeria	23	-	1	5	6	4	2	3	1
Senegal	6	1	-	2	1	-	-	2	-
Sudan	9	3	-	1	1	2	1	1	-
Südafrika	18	10	-	2	1	1	-	1	3
Tunesien	71	5	1	2	11	3	-	48	-
Amerika zusammen	1 771	868	9	231	203	75	47	184	94
darunter aus									
Argentinien	47	15	1	6	8	-	5	5	6
Bolivien	24	2	-	9	1	2	1	7	2
Brasilien	137	54	2	8	28	4	7	14	15
Chile	68	15	-	9	13	5	4	15	6
Kanada	135	92	-	14	11	5	-	11	2
Kolumbien	70	14	1	20	12	3	2	18	-
Mexico	59	14	-	4	14	2	8	15	1
Peru	71	11	-	16	14	1	4	22	2
Venezuela	20	2	-	3	5	2	-	7	1
Vereinigte Staaten	1 038	627	4	122	81	42	8	47	58
Asien zusammen	2 825	630	14	383	511	210	89	721	238
darunter aus									
Afghanistan	84	9	-	15	6	17	4	33	-
China (Taiwan)	165	69	1	31	17	2	2	31	10
China, Volksrepublik	396	61	1	57	98	19	28	118	5
Indien	66	19	-	9	17	4	1	14	1
Indonesien	141	15	-	19	29	2	6	67	2
Irak	17	6	-	2	3	3	-	3	-
Iran	438	43	6	44	107	65	19	151	2
Israel	88	19	-	13	20	17	1	14	2
Japan	292	116	2	35	19	8	-	5	99
Jordanien	121	9	3	13	11	19	1	64	1
Korea, Republik	578	228	1	108	40	8	17	67	107
Libanon	38	5	-	10	6	2	-	15	-
Pakistan	16	4	-	2	4	1	1	3	1
Syrien	51	3	-	1	25	3	4	15	-
Thailand	34	9	-	3	7	1	4	8	2
Vietnam	207	3	-	8	83	26	-	86	1

1) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 2) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen.

Schaubild 15

Geschlechtsspezifische Quoten der Studierenden an Hochschulen im Wintersemester 1987/88
nach Fächergruppen



1) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen. – 2) Einschliesslich Wirtschaftsingenieurwesen.

76. An Hochschulen mit Erfolg abgelegte Prüfungen 1975 bis 1986 nach Prüfungsgruppen, Fächergruppen und Studienbereichen

Prüfungsgruppe Prüfung ausgewählte Fächergruppe ausgewählter Studienbereich	Absolventen im Studienjahr						
	1986 ¹⁾			dagegen			
	männlich	weiblich	insgesamt	1985	1984	1980	1975
von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen							
Diplome (U) - und entsprechende Hochschulprüfungen zusammen	3 918	1 835	5 753	5 384	5 034	4 093	3 540
darunter Magister zusammen	292	383	675	504	474	311	147
darunter							
Sprach- und Kulturwissenschaften	183	287	470	325	314	215	93
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	80	42	122	108	85	67	47
Diplome an Universitäten zusammen	3 402	1 029	4 431	4 273	3 991	3 421	3 249
darunter							
Agrarwissenschaften	127	61	188	181	165	98	203
Architektur, Innenarchitektur	184	67	251	248	197	139	133
Bauingenieurwesen	141	7	148	179	128	159	134
Biologie	208	180	388	378	332	215	141
Chemie	210	65	275	338	300	213	238
Elektrotechnik	222	4	226	226	253	264	253
Informatik	130	30	160	118	92	86	50
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	569	11	580	553	586	395	306
Mathematik	153	28	181	153	145	170	207
Physik, Astronomie	318	26	344	285	272	204	273
Psychologie	130	146	276	276	221	204	263
Politik- und Sozialwissenschaften	10	7	17	28	27	37	13
Wirtschaftswissenschaften	104	11	115	87	108	127	76
Wirtschaftswissenschaften	569	176	745	741	651	604	499
Promotionen zusammen	2 011	666	2 677	2 560	2 504	2 141	1 821
darunter							
Agrarwissenschaften	36	8	44	42	44	39	20
Humanmedizin	706	385	1 091	1 088	1 078	891	450
Chemie	205	32	237	251	240	210	188
Biologie	123	49	192	169	136	132	94
Ingenieurwissenschaften ²⁾	199	4	203	172	180	194	229
Physik, Astronomie	140	11	151	137	117	104	194
Rechtswissenschaft	105	14	119	107	86	77	101
Zahnmedizin	129	44	173	134	141	145	102
Kirchliche Prüfungen zusammen	166	52	218	197	198	98	138
Staatsprüfungen (ohne Lehramt) zusammen	1 938	1 124	3 062	2 777	2 735	2 653	2 082
darunter							
Humanmedizin	975	549	1 524	1 544	1 420	1 167	1 024
Pharmazie	65	160	225	184	245	170	100
Rechtswissenschaft ³⁾	722	351	1 073	856	851	1 145	796
Zahnmedizin	169	51	220	186	207	141	162
Prüfungen für das Lehramt zusammen	1 091	1 995	3 086	3 075	3 405	5 708	8 087
davon							
Grund- und Hauptschulen	253	750	1 003	821	979	2 055	4 402
Realschulen	135	219	354	431	431	490	826
Gymnasien ⁴⁾	613	799	1 412	1 451	1 555	2 613	2 276
Sonderschulen	31	91	122	160	214	155	98
Berufliche Schulen ⁵⁾	23	7	30	77	73	274	-
Berufliche Schulen ⁶⁾	36	129	165	135	153	121	485
Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt zusammen	138	174	312	316	412	331	11
davon							
Grund- und Hauptschulen	19	35	54	17	47	-	1
Realschulen	39	35	74	84	101	226	1
Gymnasien	30	29	59	40	22	1	9
Sonderschulen	50	75	125	175	242	104	-
Diplome (FH)/Kurzstudiengänge zusammen	4 609	1 650	6 259	5 846	5 208	4 260	-
darunter							
Diplom (FH)	4 523	1 641	6 164	5 742	5 095	4 189	-
darunter							
Architektur, Innenarchitektur	230	123	353	326	314	200	-
Bauingenieurwesen	214	21	235	291	264	235	-
Chemie	81	65	146	142	102	100	-
Elektrotechnik	662	12	674	639	527	535	-
Gestaltung	107	95	202	150	134	117	-
Informatik	348	54	402	379	333	263	-
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	1 609	151	1 760	1 512	1 349	1 222	-
Sozialwesen	265	457	722	624	667	505	-
Vermessungswesen	77	19	96	102	88	133	-
Wirtschaftswissenschaften	231	67	298	282	213	145	-
Wirtschaftswissenschaften	535	326	861	864	697	438	-
Staatliche Laufbahnprüfungen zusammen	1 587	1 170	2 757	2 866	2 646	1 203	-
Künstlerische Abschlüsse zusammen	81	62	143	144	188	170	-
Sonstige Abschlüsse zusammen	7	2	9	11	8	4	14
Prüfungen zusammen	15 546	8 730	24 276	23 176	22 338	20 661	15 693
von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen							
Prüfungen zusammen	608	286	894	876	814	754	506
von deutschen und ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen insgesamt							
Prüfungen insgesamt	16 154	9 016	25 170	24 052	23 152	21 415	16 199

1) Studienjahr 1986 (Wintersemester 1985/86 und Sommersemester 1986). - 2) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 3) Einschließlich einphasige Ausbildung. - 4) 1975 - 1983 einschließlich Lehramt an Unter- und Mittelstufe. - 5) An Universitäten. - 6) An der Berufspädagogischen Hochschule.

Hochschulen

77. Alter und durchschnittliche Studiendauer der Hochschulabsolventen im Studienjahr 1986*) nach Prüfungsgruppen, Fächergruppen und Studienbereichen

Prüfungsgruppe Prüfung ausgewählte Fächergruppe ausgewählter Studienbereich	Studenten männlich					Studenten weiblich				
	Alter	Hochschul- berech- tigung	Erst- immatri- kulation	Hoch- schul- semester	Fach- semester	Alter	Hochschul- berech- tigung	Erst- immatri- kulation	Hoch- schul- semester	Fach- semester
		bis Abschluß					bis Abschluß			
		Durchschnitt in Jahren								
Diplome (U)- und entsprechende Hochschulprüfungen	28,1	8,0	7,1	6,9	6,4	27,5	7,5	7,0	6,8	6,1
darunter										
Magister zusammen	29,0	8,7	7,8	7,5	6,5	27,9	7,9	7,2	7,1	6,3
darunter										
Sprach- und Kulturwissenschaften	28,8	8,6	7,7	7,5	6,5	27,9	7,8	7,2	7,1	6,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	31,3	11,3	10,6	10,6	7,5	27,1	7,3	6,8	6,7	6,1
Diplome an Universitäten zusammen ¹⁾	28,0	7,9	7,1	6,9	6,5	27,6	7,6	7,1	6,9	6,3
darunter										
Agrarwissenschaften	28,0	7,8	6,5	6,5	6,0	26,8	7,1	6,7	6,7	6,4
Architektur, Innenarchitektur	29,6	8,9	8,0	7,9	7,5	28,0	8,3	7,9	7,8	7,5
Bauingenieurwesen	27,9	7,9	7,2	6,6	6,3	27,3	7,3	7,4	5,9	5,6
Biologie	28,4	8,3	7,2	7,1	6,6	27,1	7,2	6,8	6,7	6,2
Chemie	27,8	7,9	7,3	7,2	6,9	27,2	7,5	7,4	7,3	7,0
Elektrotechnik	27,9	8,0	7,2	6,9	6,7	27,3	7,9	6,2	5,7	5,8
Informatik	27,6	7,7	7,0	6,7	6,4	26,8	7,1	6,8	6,8	6,7
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	27,9	7,9	7,1	7,0	6,8	27,3	7,7	7,0	7,0	6,7
Mathematik	27,6	8,0	7,4	7,3	6,8	26,6	6,9	6,8	6,7	6,4
Physik, Astronomie	27,5	7,8	7,1	7,0	6,6	26,7	7,4	7,3	7,3	6,9
Psychologie	29,6	9,1	8,1	7,4	5,8	29,4	8,5	7,8	7,2	5,8
Politik- und Sozialwissenschaften	27,6	8,2	7,5	7,5	6,8	27,6	7,8	7,6	7,6	6,6
Wirtschaftsingenieurwesen	27,5	7,6	7,0	6,4	6,2	27,6	8,2	7,8	7,7	7,7
Wirtschaftswissenschaften	27,7	7,5	6,4	6,3	5,8	26,9	7,1	6,3	6,1	5,8
Promotionen zusammen	31,8	11,9	10,8	7,9	7,2	30,0	10,3	9,6	7,9	7,3
darunter										
Agrarwissenschaften	32,2	12,3	10,6	6,8	6,2	30,3	11,0	9,6	5,9	5,7
Humanmedizin	30,9	11,0	9,8	7,9	7,2	29,4	9,5	8,8	7,6	7,2
Chemie	31,2	11,5	10,7	8,9	8,1	30,2	10,8	10,2	8,0	7,2
Biologie	31,9	11,7	10,7	8,5	7,9	30,2	10,7	10,4	9,0	8,2
Ingenieurwissenschaften	33,5	13,5	12,0	6,7	6,4	31,4	10,5	8,4	5,5	5,9
Physik, Astronomie	31,4	11,8	10,8	8,2	7,5	30,8	11,2	10,9	9,4	9,2
Rechtswissenschaft	32,0	12,5	11,6	6,4	5,9	31,2	11,8	10,6	6,0	5,4
Zahnmedizin	30,4	10,2	9,0	6,8	6,4	29,0	9,1	8,9	6,4	6,2
Kirchliche Prüfungen zusammen	27,5	7,4	6,5	6,4	6,1	27,0	7,1	6,7	6,6	6,2
Staatsprüfungen (ohne Lehramt) zusammen	28,3	8,2	7,1	7,0	6,3	27,6	7,5	6,9	6,7	6,2
darunter										
Humanmedizin	29,1	9,1	7,9	7,7	6,8	28,6	8,5	7,7	7,4	6,7
Pharmazie	27,4	7,1	6,4	5,8	5,0	26,4	6,2	5,6	5,5	5,0
Rechtswissenschaft ²⁾	27,1	7,1	6,2	6,2	5,9	26,2	6,3	6,1	6,1	5,9
Zahnmedizin	28,5	8,2	6,6	6,4	5,7	28,3	7,9	6,9	6,7	6,0
Prüfungen für das Lehramt zusammen	28,0	7,7	6,6	6,3	5,4	26,0	5,9	5,5	5,3	4,8
davon										
Grund- und Hauptschulen	27,3	6,1	5,2	5,0	4,4	25,3	4,8	4,5	4,4	4,1
Realschulen	28,3	7,5	6,0	5,6	4,7	25,7	5,7	5,1	5,0	4,5
Gymnasien	28,1	8,1	7,2	7,1	6,2	26,9	7,2	6,8	6,8	6,1
Sonderschulen ³⁾	29,7	9,2	8,0	5,7	3,5	27,0	7,1	6,4	5,3	4,1
Berufliche Schulen ⁴⁾	29,0	8,8	6,8	6,7	5,9	27,1	7,6	6,7	6,5	6,0
Berufliche Schulen	27,2	5,8	5,2	4,5	3,7	24,5	3,9	3,6	3,6	3,5
Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt zusammen	33,3	12,3	11,6	6,4	2,8	31,6	11,5	10,9	5,7	2,8
davon										
Grund- und Hauptschulen	30,9	10,8	10,4	5,8	2,8	30,0	9,7	9,2	5,4	3,3
Realschulen	35,5	13,7	12,9	5,9	2,3	33,2	13,0	11,4	5,1	2,2
Gymnasien	29,8	9,4	8,6	7,9	4,6	28,7	8,9	8,7	7,7	5,1
Sonderschulen	33,2	12,4	11,9	6,5	2,4	32,6	12,7	12,6	5,9	2,1
Diplome (FH) ⁵⁾ zusammen	27,0	5,5	4,7	4,7	4,4	26,1	5,4	4,6	4,5	4,3
darunter										
Architektur, Innenarchitektur	27,8	6,2	5,1	5,0	4,7	26,3	5,7	4,9	4,9	4,7
Bauingenieurwesen	27,0	5,7	5,0	5,0	4,6	26,6	5,5	5,1	5,1	4,4
Chemie	26,2	5,4	4,7	4,7	4,5	25,1	5,1	4,7	4,7	4,6
Elektrotechnik	26,6	5,1	4,5	4,5	4,3	24,6	5,0	4,9	4,9	4,5
Gestaltung	27,1	5,3	4,6	4,5	4,1	25,8	5,4	4,5	4,4	4,2
Informatik	26,7	5,3	4,6	4,6	4,4	25,3	5,0	4,6	4,6	4,4
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	26,8	5,4	4,6	4,6	4,4	25,3	5,0	4,7	4,7	4,6
Sozialwesen	29,2	6,8	4,9	4,8	4,3	27,8	6,0	4,7	4,5	4,3
Vermessungswesen	26,1	5,3	4,5	4,5	4,1	24,5	4,5	4,3	4,3	4,3
Wirtschaftsingenieurwesen	26,9	5,6	4,8	4,8	4,4	25,6	5,4	4,7	4,6	4,4
Wirtschaftswissenschaften	27,2	5,6	4,8	4,8	4,6	25,7	5,3	4,7	4,7	4,6
Staatliche Laufbahnprüfungen zusammen	27,0	5,0	3,1	3,0	2,8	23,8	3,9	2,8	2,7	2,6
Künstlerische Abschlüsse zusammen	27,7	7,3	6,1	6,0	4,2	26,9	6,9	5,8	5,6	3,9
Sonstige Abschlüsse zusammen	25,2	5,7	5,4	5,2	4,7	30,2	6,4	6,4	6,4	6,4

*) Studienjahr 1986 (Wintersemester 1985/86 und Sommersemester 1986).

1) Ohne Diplomlehrerprüfung. - 2) Einschließlich einphasige Ausbildung. - 3) An Universitäten. - 4) An der Berufspädagogischen Hochschule. - 5) Ohne Kurzstudiengänge und ohne Verwaltungsfachhochschulen.

78. Personal an Hochschulen 1982, 1986 und 1987 nach Fächergruppen

Fächergruppe	Personal 1987			Dagegen					
				1986			1982		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		wissen- schaftliches und künst- lerisches	ver- waltungs-, technisches und sonstiges		wissen- schaftliches und künst- lerisches	ver- waltungs-, technisches und sonstiges		wissen- schaftliches und künst- lerisches	ver- waltungs-, technisches und sonstiges

Hochschulen insgesamt

Insgesamt	53 426	22 870	30 556	52 139	22 558	29 581	48 599	21 184	27 415
davon									
Sprach- und Kultur- wissenschaften	3 333	2 665	668	4 280	3 283	997	4 564	3 452	1 112
Sport	219	134	85	232	148	84	211	125	86
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 923	3 328	595	3 547	2 809	738	3 646	2 965	681
Mathematik, Natur- wissenschaften	8 219	5 026	3 193	7 951	4 750	3 201	7 138	4 260	2 878
Humanmedizin	16 492	4 147	12 345	16 307	4 224	12 083	15 260	3 676	11 584
Agrar-, Forst- und Ernährungswissen- schaften	1 386	713	673	1 329	613	716	1 251	557	694
Ingenieurwissenschaften	6 875	4 438	2 437	6 805	4 328	2 477	6 523	4 043	2 480
Kunst, Kunstwissenschaft	1 678	1 516	162	1 558	1 367	191	1 167	1 010	157
Zentrale Einrichtungen	11 301	903	10 398	10 130	1 036	9 094	8 839	1 096	7 743

darunter Universitäten

Insgesamt	45 009	16 665	28 344	44 041	16 608	27 433	40 753	15 401	25 352
davon									
Sprach- und Kultur- wissenschaften	2 592	1 981	611	2 777	2 168	609	2 544	1 927	617
Sport	219	134	85	232	148	84	211	125	86
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 163	1 620	543	2 087	1 575	512	2 143	1 667	476
Mathematik, Natur- wissenschaften	7 560	4 474	3 086	7 643	4 494	3 149	7 001	4 159	2 842
Humanmedizin	16 492	4 147	12 345	16 307	4 224	12 083	15 260	3 676	11 584
Agrar-, Forst- und Ernährungswissen- schaften	1 206	570	636	1 146	485	661	1 096	443	653
Ingenieurwissenschaften	4 844	2 829	2 015	4 415	2 500	1 915	4 124	2 315	1 809
Kunst, Kunstwissenschaft	126	103	23	126	97	29	84	60	24
Zentrale Einrichtungen	9 807	807	9 000	9 308	917	8 391	8 290	1 029	7 261

79. Personal an Hochschulen 1987 nach Hochschularten*)

Hochschulart Hochschule	Personal ins- gesamt ¹⁾	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal							Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
		hauptberuflich					neben- beruflich Voll- und Teilzeitbe- schäftigte zusammen	hauptberuflich		
		vollzeit- be- schäftigt	teilzeit- be- schäftigt	Voll- und Teilzeit- beschäft- igte zusammen	weib- lich	und zwar		vollzeit- be- schäftigt	teilzeit- be- schäftigt	
						ins- gesamt				darunter weiblich
Universitäten zusammen	45 008	11 053	2 275	13 328	2 039	2 519	67	3 336	22 273	6 051
Freiburg (einschließlich Klinikum)	8 716	1 712	397	2 109	388	445	12	413	4 843	1 351
Heidelberg (einschließlich Klinikum)	9 813	2 171	436	2 607	564	535	18	622	5 294	1 290
Hohenheim	1 829	372	277	649	102	121	3	69	745	351
Karlsruhe	3 960	1 544	215	1 759	133	279	1	279	1 642	280
Konstanz	1 761	495	133	628	113	176	5	300	626	207
Mannheim	983	376	21	397	58	107	3	207	265	114
Stuttgart	4 630	1 813	271	2 084	144	258	4	576	1 609	361
Tübingen (einschließlich Klinikum)	8 399	1 756	367	2 123	340	442	15	617	4 367	1 287
Ulm (einschließlich Klinikum)	4 917	814	158	972	197	156	6	253	2 882	810
Theologische Hochschule Heidelberg (Jüdische Studien)	18	10	-	10	4	5	1	3	5	-
Pädagogische Hochschulen zusammen	1 629	832	22	854	142	573	54	335	350	87
Freiburg	377	166	7	173	35	104	7	123	66	12
Heidelberg	284	148	8	156	26	103	13	40	69	19
Karlsruhe	258	103	3	106	21	76	9	91	44	17
Ludwigsburg	327	192	-	192	30	131	15	55	80	-
Schwäbisch Gmünd	164	89	2	91	11	59	4	15	36	22
Weingarten	168	103	2	105	16	73	4	11	41	11
Esslingen (BPH)	51	31	-	31	3	27	2	-	14	6
Kunsthochschulen zusammen	1 109	356	3	359	66	235	31	595	129	26
Freiburg (Musik)	183	62	1	63	11	45	6	93	23	4
Heidelberg-Mannheim (Musik)	178	37	-	37	13	24	6	120	21	-
Karlsruhe (Akademie)	63	34	-	34	1	20	-	2	23	4
Karlsruhe (Musik)	142	28	2	30	6	30	6	97	11	4
Stuttgart (Akademie)	158	86	-	86	4	50	-	45	19	8
Stuttgart (Musik)	275	77	-	77	22	50	9	177	21	-
Trossingen (Musik)	110	32	-	32	9	16	4	61	11	6
Fachhochschulen insgesamt	5 661	1 716	28	1 744	83	1 539	54	2 306	1 315	276
Staatliche Fachhochschulen zusammen	4 347	1 291	8	1 299	38	1 264	31	1 731	1 085	212
Aalen	210	82	-	82	-	82	-	59	64	5
Biberach	131	32	-	32	-	32	-	64	31	4
Esslingen (Sozialwesen)	116	22	1	23	5	23	5	77	10	6
Esslingen (Technik)	322	93	-	93	-	93	-	119	96	14
Furtwangen	207	57	-	57	-	57	-	69	52	16
Heilbronn	281	99	3	102	3	97	2	108	65	6
Karlsruhe	500	137	2	139	2	139	2	209	126	26
Konstanz	280	96	-	96	2	95	1	96	76	12
Mannheim (Sozialwesen)	52	16	-	16	4	14	4	25	6	5
Mannheim (Technik)	268	83	-	83	1	83	1	57	87	41
Nürtingen	204	50	-	50	-	48	-	105	31	18
Offenburg	160	50	-	50	1	50	1	63	45	2
Pforzheim (Gestaltung)	82	22	-	22	2	19	1	37	23	-
Pforzheim (Wirtschaft)	175	70	-	70	1	68	1	68	35	2
Ravensburg-Weingarten	136	37	-	37	2	37	2	55	37	7
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	321	86	-	86	3	81	1	124	93	18
Schwäbisch Gmünd	71	18	-	18	-	14	-	30	13	7
Sigmaringen	74	25	-	25	3	19	2	31	15	-
Stuttgart (Bibliothekswesen)	99	27	2	29	7	27	6	54	10	6
Stuttgart (Druck)	141	36	-	36	-	34	-	68	33	3
Stuttgart (Technik)	273	84	-	84	2	83	2	128	60	1
Ulm	244	69	-	69	-	69	-	85	77	13
Staatliche Verwaltungsfachhoch- schulen zusammen	576	149	4	153	9	126	7	298	81	44
Kehl (Verwaltung)	96	40	-	40	2	38	2	41	15	-
Ludwigsburg (Finanzen)	88	33	3	36	2	32	1	40	10	2
Rottenburg (Forstwirtschaft)	38	12	-	12	-	9	-	15	7	4
Schwetzingen (Rechtspflege)	35	9	-	9	1	-	-	-	4	22
Stuttgart (Verwaltung)	258	38	1	39	4	39	4	200	17	2
Villingen-Schwenningen (Polizei)	61	17	-	17	-	8	-	2	28	14
Fachhochschulen des Bundes zusammen	209	134	-	134	9	50	2	-	75	-
Mannheim (Arbeitsverwaltung)	119	63	-	63	8	23	1	-	56	-
Mannheim (Bundeswehrverwaltung)	78	59	-	59	1	23	1	-	19	-
Sigmaringen (Finanzen)	12	12	-	12	-	4	-	-	-	-
Private Fachhochschulen zusammen	529	142	16	158	27	99	14	277	74	20
Freiburg (Caritas)	161	30	-	30	10	23	7	106	18	7
Freiburg (Evangelische Landes- kirche)	106	20	-	20	4	16	3	74	11	1
Heidelberg (Berufsförderungswerk)	47	39	-	39	5	30	2	-	8	-
Isny (Naturwiss.-techn. Akademie)	34	19	10	29	3	9	-	2	3	-
Konstanz (Bodensee-Kunstschule)	15	2	1	3	-	3	-	10	1	1
Mannheim (Gestaltung)	37	7	4	11	2	-	-	12	14	-
Reutlingen (Sozialwesen)	91	18	-	18	3	12	2	58	7	8
Stuttgart (Private Fachhochschule Merz)	23	7	1	8	-	6	-	2	12	1
Nürtingen (Kunsttherapie)	15	-	-	-	-	-	-	13	-	2
Insgesamt	53 425	13 967	2 328	16 295	2 334	4 871	207	6 575	24 072	6 440

*) Differenzen im Vergleich mit Tab. 78 ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Einschließlich 43 Personen nebenberufliches Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal.

80. Verfügbare Hauptnutzfläche an Hochschulen*) am 1. Oktober 1987 nach Fächergruppen

Hochschule	Haupt- nutzfläche insgesamt ¹⁾	Darunter in der Fächergruppe					
		Sprach- und Kulturwissen- schaften	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Human- medizin	Zentrale Einrichtungen
2 m							
Universitäten							
Freiburg	269 435	18 235	8 157	44 748	-	105 114	89 484
Heidelberg	307 014	37 620	14 174	52 850	-	102 402 ²⁾	99 479
Hohenheim	72 819	-	3 519	16 654	-	-	23 350
Karlsruhe	167 809	2 180	1 118	47 551	89 204	-	26 677
Konstanz	80 395	10 471	6 646	25 545	-	-	35 992
Mannheim	57 404	8 625	18 858	4 845	-	-	25 076
Stuttgart	228 226	5 406	3 050	50 052	128 972	-	40 251
Tübingen	290 726	30 787	12 760	71 362	-	88 686	86 089
Ulm	97 275	-	-	26 033	-	41 675	29 567
Pädagogische Hochschulen							
Freiburg	19 074	11 886	-	-	-	-	7 188
Heidelberg	17 665	12 129	-	-	-	-	5 536
Karlsruhe	13 547	9 299	-	-	-	-	4 248
Ludwigsburg ³⁾	23 439	13 341	-	-	-	-	10 098
Schwäbisch Gmünd	13 465	7 045	-	-	-	-	6 420
Weingarten	13 757	8 242	-	-	-	-	5 515
Esslingen ⁴⁾	3 051	2 390	-	-	-	-	661
Kunsthochschulen							
Freiburg (Musik)	5 740	5 046	-	-	-	-	694
Heidelberg-Mannheim (Musik)	3 701	3 201	-	-	-	-	500
Karlsruhe (Akademie)	7 507	6 542	-	-	-	-	695
Karlsruhe (Musik)	2 121	1 698	-	-	-	-	423
Stuttgart (Akademie)	17 570	14 811	-	-	-	-	2 759
Stuttgart (Musik)	6 372	5 514	-	-	-	-	858
Trossingen (Musik)	3 513	2 765	-	-	-	-	748
Fachhochschulen							
Aalen	17 262	-	-	-	13 685	-	3 577
Biberach	3 984	-	200	-	2 952	-	832
Esslingen (Sozialwesen)	2 596	-	2 366	-	-	-	230
Esslingen (Technik)	17 951	-	-	-	15 633	-	2 318
Freiburg (Caritas)	4 702	-	4 007	-	-	-	695
Freiburg (Evangelische Landeskirche)	3 249	-	2 512	-	-	-	737
Furtwangen	13 967	-	-	-	9 041	-	4 926
Heilbronn	19 170	-	2 415	-	12 035	-	4 720
Karlsruhe	38 728	-	-	-	31 892	-	6 836
Konstanz	17 639	-	-	-	14 023	-	3 616
Mannheim (Sozialwesen)	1 682	-	1 282	-	-	-	400
Mannheim (Technik)	19 324	-	-	-	14 409	-	4 915
Nürtingen	9 318	-	1 200	-	-	-	2 097
Offenburg	14 951	-	1 415	-	10 356	-	3 180
Pforzheim (Gestaltung)	4 727	3 809	-	-	-	-	918
Pforzheim (Wirtschaft)	8 616	-	5 896	-	-	-	2 720
Ravensburg	8 615	-	606	-	6 798	-	1 211
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	22 404	-	2 000	-	9 255	-	11 149
Sigmaringen	4 430	-	-	-	3 671	-	759
Schwäbisch Gmünd	4 067	3 438	-	-	-	-	629
Stuttgart (Bibliothekswesen)	2 632	2 315	-	-	-	-	317
Stuttgart (Druck)	8 341	-	-	-	7 367	-	974
Stuttgart (Technik)	14 790	-	-	-	11 339	-	3 451
Ulm	17 353	-	-	-	14 141	-	3 212

*) Aus dem "Verzeichnis der in die Gemeinschaftsaufgaben Hochschulbau aufgenommene Hochschulen".

1) Bereinigte Hauptnutzfläche nach Anmeldung zum 18. Rahmenplan HBFG. - 2) Ohne 2. Klinische Fakultät in Mannheim. - 3) Einschließlich Standort Reutlingen. - 4) Berufspädagogische Hochschule (früher Stuttgart).

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich durch Verzicht auf nicht allseits umschlossene Flächen und Freiflächen.

81. Ausgaben der Universitäten des Landes 1986 nach Arten und Fächergruppen

Fächergruppe	Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben				Ausgaben insgesamt	
	zusammen	Personal- ausgaben	sächliche Verwal- tungs- aufgaben	Zu- schüsse für laufende Zwecke	zusammen	Baumaß- nahmen	Erstein- richtungen im Rah- men von Baumaß- nahmen	sonstiger Erwerb von be- weglichen Sachen	1986	dagegen 1985
1000 DM										
Sprach- und Kulturwissenschaften	147 312	137 323	9 952	37	1 907	528	266	1 113	149 219	142 169
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	16 841	15 969	848	24	72	—	—	72	16 913	13 176
Theologie, Religionslehre	20 091	18 977	1 114	—	252	187	—	65	20 343	19 212
Philosophie	7 557	7 127	430	—	68	30	—	38	7 625	7 464
Geschichte	21 791	19 712	2 079	—	300	—	222	78	22 091	20 636
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	776	372	404	—	84	—	—	84	860	802
Altphilologie (klassische Philologie)	6 022	5 768	254	—	10	—	—	10	6 032	5 674
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	16 290	15 691	586	13	14	—	—	14	16 304	17 285
Anglistik, Amerikanistik	10 399	9 851	548	—	17	—	—	17	10 416	12 030
Romanistik	10 289	9 766	523	—	170	—	—	170	10 459	9 879
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	3 220	3 085	135	—	9	—	—	9	3 229	3 233
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	7 681	7 005	676	—	49	—	—	49	7 730	6 295
Psychologie	17 492	15 870	1 622	—	776	311	44	421	18 268	17 427
Erziehungswissenschaften	8 863	8 130	733	—	86	—	—	86	8 949	9 056
Sport	12 316	10 977	1 339	—	3 102	2 763	96	243	15 418	14 653
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	110 632	100 866	9 744	22	1 843	570	331	942	112 475	107 063
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	1 531	1 446	85	—	—	—	—	—	1 531	1 436
Politik- und Sozialwissenschaften	18 867	16 508	2 351	8	100	—	47	53	18 967	17 390
Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rechtswissenschaften	33 851	31 237	2 614	—	954	570	182	202	34 805	33 382
Verwaltungswissenschaft, Verwaltungswesen	2 879	2 645	229	5	92	—	85	7	2 971	2 547
Wirtschaftswissenschaften	44 437	41 015	3 413	9	441	—	17	424	44 878	43 294
Wirtschaftsingenieurwesen	9 067	8 015	1 052	—	256	—	—	256	9 323	9 014
Mathematik, Naturwissenschaften	411 435	347 320	64 095	20	61 180	24 959	3 094	33 127	472 615	493 792
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	1 241	1 130	111	—	13	—	—	13	1 254	1 338
Mathematik	38 446	36 267	2 179	—	3 343	2 776	25	542	41 789	37 762
Informatik	17 934	13 840	4 094	—	6 013	—	—	6 013	23 947	21 760
Physik, Astronomie	95 436	78 776	16 651	9	21 396	12 073	842	8 481	116 832	153 801
Chemie	114 326	99 490	14 828	8	16 362	6 364	1 017	8 981	130 688	125 422
Pharmazie	15 069	13 404	1 665	—	1 401	—	333	1 068	16 470	13 295
Biologie	90 169	75 184	14 982	3	10 391	3 746	877	5 768	100 560	103 566
Geowissenschaften (ohne Geographie)	25 482	17 471	8 011	—	2 064	—	—	2 064	27 546	22 682
Geographie	13 332	11 758	1 574	—	197	—	—	197	13 529	14 166
Humanmedizin ¹⁾	69 463	56 921	10 262	2 280	10 681	5 137	180	5 364	80 144	80 591
Humanmedizin allgemein	16 187	11 401	2 506	2 280	8 650	5 137	80	3 433	24 837	25 422
Vorklinische Humanmedizin	34 443	29 557	4 886	—	1 169	—	100	1 069	35 612	32 133
Klinisch-theoretische Humanmedizin	18 635	15 785	2 850	—	853	—	—	853	19 488	22 736
Klinisch-praktische Human- medizin (ohne Zahnmedizin)	198	178	20	—	9	—	—	9	207	300
Klinisch-praktische Zahnmedizin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Veterinärmedizin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Ohne Ausgaben der kaufmännisch buchenden Universitätskliniken.

Noch: 81. Ausgaben der Universitäten des Landes 1986 nach Arten und Fächergruppen

Fächergruppe	Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben				Ausgaben insgesamt	
	zusammen	Personal- ausgaben	sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Zuschüsse für laufende Zwecke	zusammen	Baumaß- nahmen	Erstein- richtungen im Rahmen von Bau- maß- nahmen	sonstiger Erwerb von beweg- lichen Sachen	1986	dagegen 1985
	1000 DM									
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	67 855	56 437	11 418	—	7 842	3 832	—	4 010	75 697	70 390
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	203	203	—	—	—	—	—	—	203	199
Agrarwissenschaften	58 707	48 546	10 161	—	6 568	2 877	—	3 691	65 275	59 604
Gartenbau, Landespflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	8 945	7 688	1 257	—	1 274	955	—	319	10 219	10 587
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ingenieurwissenschaften	262 930	217 957	44 973	—	87 973	52 936	—	35 037	350 903	337 381
Ingenieurwissenschaften allgemein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau, Hüttenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Maschinenbau, Verfahrenstechnik	143 682	116 578	27 104	—	41 388	14 546	—	26 842	185 070	157 460
Elektrotechnik	37 820	32 259	5 561	—	42 311	38 390	—	3 921	80 131	92 842
Nautik, Schiffstechnik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Architektur	14 370	12 796	1 574	—	260	—	—	260	14 630	16 935
Raumplanung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bauingenieurwesen	61 455	51 206	10 249	—	3 526	—	—	3 526	64 981	63 893
Vermessungswesen	5 603	5 118	485	—	488	—	—	488	6 091	6 251
Kunst, Kunstwissenschaft	6 281	5 493	788	—	1 544	1 526	—	18	7 825	6 518
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	17	7	10	—	—	—	—	—	17	100
Bildende Kunst, Kunsterziehung, Kunstgeschichte	3 741	3 324	417	—	12	—	—	12	3 753	4 179
Gestaltung	477	448	29	—	—	—	—	—	477	—
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Musik	2 046	1 714	332	—	1 532	1 526	—	6	3 578	2 239
Hochschule insgesamt	500 296	301 029	198 016	1 251	202 217	110 986	3 121	88 110	702 513	696 866
Zentrale Einrichtungen	49 544	7 214	42 189	141	24 583	22 259	186	2 138	74 127	80 901
Hochschule insgesamt	240 895	151 405	88 380	1 110	53 244	22 306	213	30 725	294 139	278 927
Zentrale Hochschulverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltung der Kliniken	63 158	38 098	25 060	—	8 887	5 482	2 141	1 264	72 045	68 132
Bibliotheken	37 357	20 561	16 796	—	49 117	—	—	49 117	86 474	45 416
Rechenzentrum	81 790	65 682	16 108	—	9 751	5 028	376	4 347	91 541	84 148
Zentrale Einrichtungen für Forschung und Lehre	20 261	13 457	6 804	—	41 504	41 091	25	388	61 765	112 802
Zentrale technische Einrichtungen	568	280	288	—	—	—	—	—	568	428
Soziale Einrichtungen	2 596	1 855	741	—	14 967	14 820	139	8	17 563	2 432
Übrige zentrale Einrichtungen	870	759	111	—	—	—	—	—	870	20 491
Hochschulfremde Institutionen	3 257	1 718	1 539	—	164	—	41	123	3 421	3 189
Sportstätten, soweit nicht in FG Sport nachweisbar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	1 588 520	1 234 323	350 587	3 610	378 289	203 237	7 088	167 964	1 966 809	1 949 423

82. Zweite Phase der Lehrerbildung seit 1982

Seminare bzw. Institute	Teilnehmer nach Lehrbefähigung 1988								Dagegen		
	männlich	weiblich	insgesamt	davon im ... Halbjahr					1987	1984	1982
				1.	2.	3.	4.	5 und mehr			
Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen											
Bad Mergentheim	13	43	56	23	-	33	-	-	73	129	124
Heilbronn	14	85	99	41	-	57	-	1	119	168	154
Nürtingen	18	102	120	54	-	66	-	-	123	168	164
Schwäbisch Gmünd	23	80	103	43	-	60	-	-	121	178	204
Sindelfingen	13	82	95	44	-	51	-	-	104	179	98
Freudenstadt	6	52	58	27	-	31	-	-	72	147	151
Mannheim	26	97	123	55	-	68	-	-	138	185	207
Pforzheim	16	113	129	53	-	73	-	3	135	186	136
Offenburg	11	81	92	48	-	43	1	-	96	174	185
Rottweil	15	53	68	27	-	41	-	-	95	138	145
Lörrach	31	88	119	55	-	64	-	-	132	178	92
Tett nang (Meckenbeuren)	14	79	93	40	-	53	-	-	112	171	205
Albstadt-Ebingen	18	64	82	30	-	52	-	-	116	142	180
Laupheim	14	75	89	37	-	50	-	2	108	148	-
Zusammen	232	1 094	1 326	577	-	742	1	6	1 544	2 291	2 045
Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Sonderschulen											
Stuttgart II	37	87	124	51	-	73	-	-	155	200	150
Heidelberg	19	76	95	23	-	72	-	-	130	127	115
Zusammen	56	163	219	74	-	145	-	-	285	327	265
Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Realschulen (pädagogischer Vorbereitungsdienst)											
Ludwigsburg	33	70	103	53	-	50	-	-	115	154	181
Karlsruhe	29	78	107	54	-	53	-	-	137	116	39
Heidelberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62	151
Freiburg	30	71	101	53	-	44	-	4	129	160	223
Reutlingen	27	72	99	45	-	54	-	-	110	127	135
Schwäbisch Gmünd	31	52	83	37	-	46	-	-	100	79	-
Zusammen	150	343	493	242	-	247	-	4	591	698	729
Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien											
Stuttgart I	28	59	87	-	84	-	-	3	134	257	340
Stuttgart II	41	67	108	-	-	-	108	-	120	155	201
Esslingen	33	61	94	-	36	2	56	-	120	196	288
Heilbronn	40	67	107	-	42	-	65	-	138	161	256
Karlsruhe	55	87	142	-	62	-	80	-	200	287	364
Heidelberg	43	92	135	-	53	-	73	9	164	265	301
Freiburg	61	75	136	-	53	-	83	-	175	262	359
Rottweil	53	45	98	-	35	-	62	1	130	199	222
Tübingen	47	87	134	-	66	-	68	-	171	261	294
Weingarten	29	50	79	-	29	-	49	1	103	119	140
Zusammen	430	690	1 120	-	460	2	644	14	1 455	2 162	2 765
Vorbereitungsdienst für das gehobene Lehramt an Berufs- und Berufsfachschulen											
Stuttgart	23	78	101	49	-	52	-	-	108	149	139
Karlsruhe	9	43	52	26	-	26	-	-	45	69	56
Freiburg	-	15	15	-	-	15	-	-	32	33	28
Weingarten	1	18	19	5	-	14	-	-	28	37	46
Zusammen	33	154	187	80	-	107	-	-	213	288	269
Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen											
Stuttgart	72	65	137	-	77	-	60	-	145	228	244
Karlsruhe	55	45	100	-	58	-	42	-	99	143	161
Freiburg	46	17	63	-	31	-	32	-	58	109	103
Weingarten	16	21	37	-	22	-	15	-	39	65	76
Zusammen	189	148	337	-	188	-	149	-	341	545	584
Ausbildungsgang zum Fachlehrer für musisch-technische Fächer											
Schwäbisch Gmünd	29	9	38	-	-	19	19	-	44	63	63
Kirchheim unter Teck	47	181	228	30	49	57	92	-	156	154	172
Karlsruhe	-	103	103	12	27	32	32	-	75	76	87
Zusammen	76	293	369	42	76	108	143	-	275	293	322
Ausbildungsgang zum technischen Lehrer und zum Fachlehrer an Sonderschulen											
Reutlingen zusammen	15	95	110	110	-	-	-	-	110	110	80
Technische Lehrer an beruflichen Schulen der kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Fachrichtung											
Zusammen	3	103	106	35	15	56	-	-	54	51	100
Insgesamt	1 184	3 083	4 267	1 160	739	1 407	937	24	4 868	6 765	7 159

83. Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien seit 1982

Fach	Teilnehmer nach Lehrbefähigung 1988						Erfolgreich abgelegte 2. Lehramtsprüfungen im Jahre 1987		Anteil der Lehrbefähigungen je Fach in % ¹⁾			
	ins- gesamt	davon im ... Halbjahr					Teil- nehmer insgesamt	darunter weiblich	1988	dagegen		
		1.	2.	3.	4.	5 und mehr				1987	1984	1982
Angestrebte Lehrbefähigungen	2 314	-	954	4	1 328	28	1 494	818	2 314 (100)	3 029 (100)	4 393 (100)	5 738 (100)
davon												
Evangelische Theologie	47	-	19	-	28	-	19	12	2,0	1,6	1,2	0,6
Katholische Theologie	75	-	32	-	43	-	53	26	3,2	3,5	2,3	1,2
Deutsch	350	-	150	-	197	3	214	135	15,1	14,5	18,2	16,7
Geschichte	167	-	68	-	97	2	126	58	7,2	7,1	9,0	8,3
Politikwissenschaft	60	-	31	-	29	-	37	17	2,6	2,3	3,2	3,8
Geographie	160	-	53	1	104	2	110	48	6,9	7,5	7,9	8,5
Englisch	261	-	106	-	152	3	178	120	11,3	11,4	11,5	11,5
Französisch	271	-	111	-	157	3	165	129	11,7	11,1	9,0	8,0
Latein	82	-	48	-	33	1	52	24	3,5	3,1	2,2	1,0
Griechisch	13	-	8	-	5	-	5	1	0,6	0,4	0,2	0,1
Russisch	5	-	2	-	3	-	10	9	0,2	0,5	0,8	0,6
Mathematik	87	-	37	1	49	-	64	23	3,8	3,9	6,1	8,9
Physik	44	-	15	1	27	1	31	5	1,9	2,0	3,6	5,9
Chemie	58	-	28	-	29	1	36	17	2,5	2,2	3,4	4,4
Biologie	153	-	62	-	87	4	110	67	6,6	7,1	7,1	7,0
Bildende Kunst und Kunstwissenschaft	72	-	26	-	44	2	53	29	3,1	3,4	2,5	2,0
Musik und Musikwissenschaft	100	-	39	-	59	2	57	23	4,3	3,9	3,1	1,8
Informatik	17	-	6	-	11	-	-	-	0,7	1,2	-	-
Gemeinschaftskunde	8	-	5	-	3	-	5	2	0,3	0,9	-	-
Astronomie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1	-
Philosophie	8	-	4	-	4	-	10	3	0,3	0,5	0,2	-
Pädagogik	-	-	-	-	-	-	1	1	-	0	0,2	-
Erziehungswissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italienisch	2	-	2	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
Spanisch	7	-	2	-	5	-	2	1	0,3	0,3	0	-
Sport (männlich und weiblich)	267	-	100	1	162	4	156	68	11,5	11,4	8,2	9,6
Nachrichtlich:												
Studienreferendare und Lehramtanwärter insgesamt	1 120	-	460	2	644	14	726	408	1 120	1 455	2 162	2 765

1) Jeder Teilnehmer erwirbt in der Regel für zwei Fächer die Lehrbefähigung.

84. Volkshochschulen in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Volks- hoch- schulen	Außen- stellen	Leiter von Kurs- veranstaltungen		Kursveranstaltungen			Einzelveranstaltungen ¹⁾²⁾ und Vortragsreihen	
	Anzahl		insgesamt	darunter Lehrer	Anzahl	Unter- richts- stunden	Be- legungen	Anzahl	Besucher
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1	4	832	200	2 946	105 225	47 896	296	8 779
Landkreise	3	28	1 095	296	3 600	96 300	45 054	824	29 222
Böblingen	5	39	1 400	329	4 068	105 849	56 415	466	22 298
Esslingen	3	27	539	136	1 638	41 302	20 781	525	23 302
Göppingen	4	32	1 068	286	3 515	83 890	50 625	506	19 263
Ludwigsburg	5	34	769	362	2 655	74 524	39 036	1 011	33 588
Rems-Murr-Kreis	21	164	5 703	1 609	18 422	507 090	259 807	3 628	136 452
Region Mittlerer Neckar									
Stadtkreis Heilbronn	1	40	806	610	2 547	73 110	34 045	572	15 653
Landkreise									
Heilbronn	2	3	162	61	437	9 681	5 551	196	12 868
Hohenlohekreis	3	13	405	121	1 017	29 378	13 528	353	14 632
Schwäbisch Hall	3	24	218	64	621	14 038	8 905	177	16 233
Main-Tauber-Kreis	9	80	1 591	856	4 622	126 207	62 029	1 298	59 386
Region Franken									
Landkreise									
Heidenheim	3	12	286	85	793	18 565	9 669	238	13 427
Ostalbkreis	5	50	467	168	1 781	47 936	22 510	641	25 264
Region Ostwürttemberg	8	62	753	253	2 574	66 501	32 179	879	38 691
Regierungsbezirk Stuttgart	38	306	8 047	2 718	25 618	699 798	354 015	5 805	234 529
Stadtkreise									
Baden-Baden	1	-	108	32	325	7 684	4 162	101	4 916
Karlsruhe	1	-	396	90	1 346	53 247	20 989	26	1 690
Landkreise									
Karlsruhe	5	78	659	323	2 787	55 227	31 886	137	11 107
Rastatt	1	53	425	228	955	26 062	11 525	105	2 309
Region Mittlerer Oberrhein	8	131	1 588	673	5 413	142 220	68 562	369	20 022
Stadtkreise									
Heidelberg	1	-	540	128	1 057	47 949	15 963	124	6 561
Mannheim	1	1	934	238	2 176	97 326	32 995	2 081	58 154
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	2	27	302	117	761	17 882	9 970	83	5 440
Rhein-Neckar-Kreis	8	59	1 243	456	4 044	106 063	47 275	1 010	36 916
Region Unterer Neckar	12	87	3 019	939	8 038	269 220	106 203	3 298	107 071
Stadtkreis Pforzheim	1	26	423	141	1 572	54 754	19 277	406	11 201
Landkreise									
Calw	3	30	561	182	1 418	38 829	18 311	463	16 385
Enzkreis	1	6	82	37	211	4 623	3 206	153	38 880
Freudenstadt	2	11	271	112	833	19 769	10 653	225	10 252
Region Nordschwarzwald	7	73	1 337	472	4 034	117 975	51 447	1 247	76 718
Regierungsbezirk Karlsruhe	27	291	5 944	2 084	17 485	529 415	226 212	4 914	203 811
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1	2	600	320	1 458	52 018	20 518	77	3 169
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	9	27	599	269	1 364	30 065	16 353	344	14 641
Emmendingen	2	12	262	70	786	29 978	9 351	184	5 748
Ortenaukreis	5	47	1 083	344	2 418	101 611	33 135	479	23 111
Region Südlicher Oberrhein	17	88	2 544	1 003	6 026	213 672	79 357	1 084	46 669
Landkreise									
Rottweil	4	7	295	110	828	19 084	10 418	224	7 151
Schwarzwald-Baar-Kreis	5	10	524	153	1 257	40 091	17 655	508	14 641
Tuttlingen	2	15	264	111	715	18 922	8 822	110	4 292
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	11	32	1 083	374	2 800	78 097	36 895	842	26 084
Landkreise									
Konstanz	2	45	473	109	1 646	39 391	17 845	402	13 055
Lörrach	9	26	666	232	2 141	51 629	29 558	377	26 303
Waldshut	4	15	334	148	740	17 635	9 307	168	6 820
Region Hochrhein-Bodensee	15	86	1 473	489	4 527	108 655	56 710	947	46 178
Regierungsbezirk Freiburg	43	206	5 100	1 866	13 353	400 424	172 962	2 873	118 931
Landkreise									
Reutlingen	5	23	1 237	405	2 310	94 225	29 764	527	29 199
Tübingen	2	16	544	189	1 969	45 707	26 100	553	38 564
Zollernalbkreis	6	6	439	200	1 214	32 333	16 029	257	12 635
Region Neckar-Alb	13	45	2 220	794	5 493	172 265	71 893	1 337	80 398
Stadtkreis Ulm	1	16	398	93	1 631	45 033	20 788	793	36 333
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	4	9	294	112	728	17 075	8 640	169	18 557
Biberach	3	7	287	118	1 069	30 075	16 104	268	12 655
Region Donau-Ilter ³⁾	8	32	979	323	3 428	92 183	45 532	1 230	67 545
Landkreise									
Bodenseekreis	2	21	714	443	2 580	56 384	27 646	308	15 041
Ravensburg	9	21	768	314	2 032	44 808	28 346	247	14 809
Sigmaringen	4	1	135	58	338	7 735	4 507	82	3 260
Region Bodensee-Oberschwaben	15	43	1 617	815	4 950	108 927	60 499	637	33 110
Regierungsbezirk Tübingen	36	120	4 816	1 932	13 871	373 375	177 924	3 204	181 053
Baden-Württemberg	144	923	23 907	8 600	70 327	2 003 012	931 113	16 796	738 324

1) Darunter 1 014 selbstveranstaltete Theater- oder Konzertaufführungen mit 134 323 Teilnehmern. - 2) Ohne Studienfahrten/Exkursionen und Studienreisen. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Volkshochschulverband Baden-Württemberg.

85. Kurs- und Einzelveranstaltungen an Volkshochschulen 1987 nach Stoffgebieten

Stoffgebiet	Kursveranstaltungen				Einzelveranstaltungen ¹⁾ und Vortragserien		
	Kurse, Arbeits- gemein- schaften	Unterrichts- stunden	Belegungen		Einzelver- anstaltungen	Besucher	
	Anzahl		%		Anzahl		%
Gesellschaft, Geschichte, Politik	956	16 867	16 529	1,8	1 695	57 278	7,8
Erziehung, Psychologie, Philosophie	2 357	45 753	33 210	3,6	1 508	47 897	6,5
Kunst	1 391	24 564	22 116	2,4	2 963	134 678	18,2
Länder- und Heimatkunde	390	5 200	8 627	0,9	3 670	150 868	20,4
Mathematik/Naturwissenschaften/Technik	3 711	125 170	51 528	5,5	1 289	37 828	5,1
Verwaltung und Kaufmännische Praxis	2 449	178 436	53 058	5,7	189	3 430	0,5
Sprachen	21 891	737 874	277 756	29,8 (100)	523	11 180	1,5
davon							
Englisch	8 207	241 722	105 857	38,1	-	-	-
Französisch	5 502	156 926	66 188	23,8	-	-	-
Italienisch	2 546	73 342	33 951	12,2	-	-	-
Russisch	365	9 717	3 872	1,4	-	-	-
Spanisch	1 902	55 680	25 015	9,0	-	-	-
Deutsch als Fremdsprache	1 356	117 806	19 332	7,0	-	-	-
andere Fremdsprachen	1 573	43 491	17 773	6,4	-	-	-
Deutsch für Deutsche	440	39 190	5 768	2,1	-	-	-
Künstlerisches/handwerkliches Gestalten	16 099	307 741	185 332	19,9	851	25 847	3,5
Hauswirtschaft	6 255	129 295	74 555	8,0	471	9 786	1,3
Gesundheitsbildung	13 119	226 906	196 080	21,1	1 511	60 868	8,2
Vorbereitung Schulabschlüsse	234	135 371	4 281	0,5 (100)	8	239	0
darunter							
Hauptschulabschluß	76	23 945	1 500	35,0	-	-	-
Abitur (allgemeine Hochschulreife)	93	79 122	1 710	39,9	-	-	-
Stoffgebietsübergreifende und sonstige	475	69 835	8 041	0,9	2 118 ¹⁾	198 425 ¹⁾	26,9
Insgesamt	70 327	2 003 012	931 113	100	16 796	738 324	100

1) Darunter 1 014 selbstveranstaltete Theater- oder Konzertaufführungen mit 134 323 Teilnehmern.

86. Kirchliche Erwachsenenbildung 1987 nach Veranstaltungsarten und Stoffgebieten

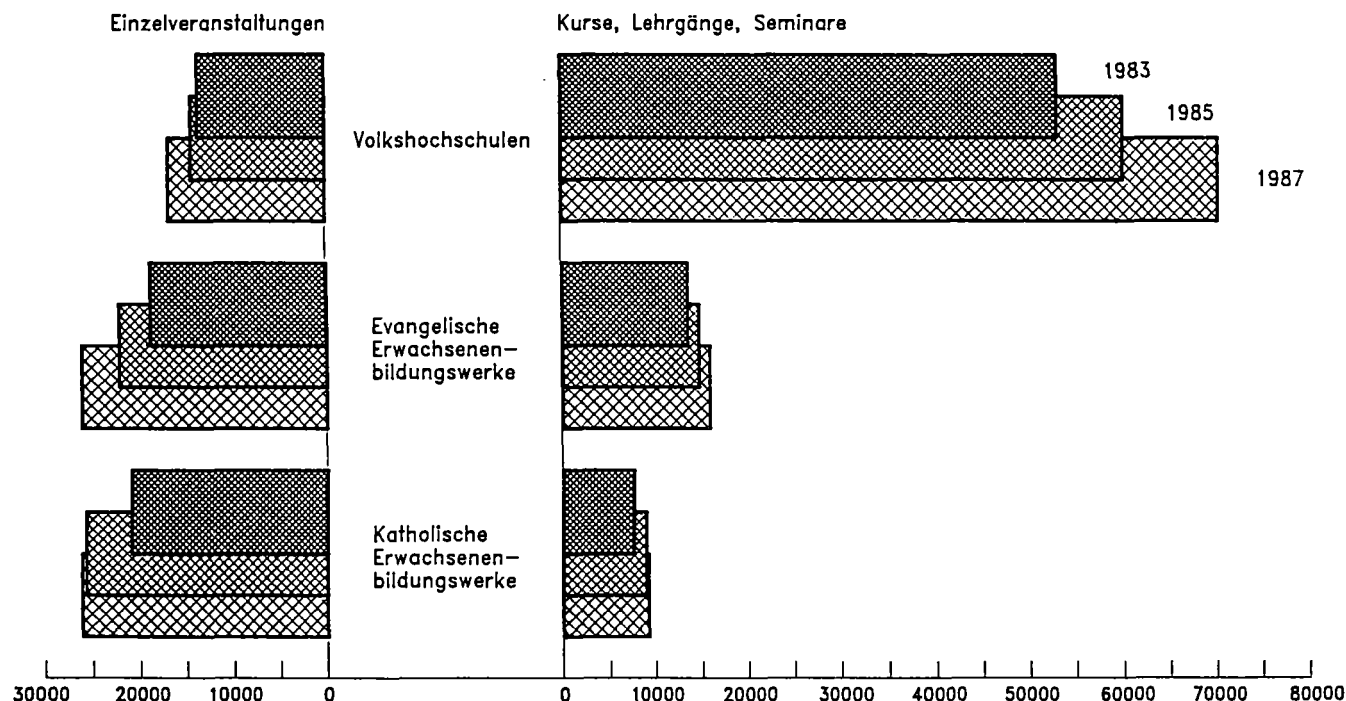
Veranstaltungsart Stoffgebiet	Evangelische Erwachsenenbildung ¹⁾						Katholische Erwachsenenbildung					
	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen			Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen		
	Anzahl	Teilnehmer	Unterrichtsstunden	Anzahl	Teilnehmer	Unterrichtsstunden	Anzahl	Teilnehmer	Unterrichtsstunden	Anzahl	Teilnehmer	Unterrichtsstunden
Zeitgeschichte, Politik, Geschichte	672	20 029	6 243	2 454	86 675	5 399	330	9 581	3 464	2 053	71 319	3 953
Soziologie, Wirtschaft, Recht	276	6 406	2 765	539	16 669	1 167	107	2 614	918	906	28 405	1 898
Erziehungs- und Schulfragen, Pädagogik, Psychologie, Gruppendynamik, Eltern- und Familienbildung	2 959	55 463	51 254	4 556	171 407	11 570	1 493	32 359	18 697	3 493	99 556	7 568
Philosophie, Theologie, Religion	4 151	121 982	49 646	8 061	281 668	17 865	1 787	54 187	19 843	7 831	278 972	16 567
Literatur, Kunst/Kunstgeschichte, Musik, Massenmedien, Länder- und Heimatkunde	1 124	35 282	9 679	5 200	218 339	11 407	478	13 084	6 835	6 490	284 348	11 847
Sprachen	11	319	381	4	110	8	627	8 412	20 102	20	964	40
Wirtschaft und Kaufmännische Praxis	3	36	64	11	381	21	66	972	1 856	67	2 199	146
Mathematik, Naturwissenschaften, Technik	27	660	346	175	5 932	376	190	3 365	3 776	513	18 251	1 057
Kreatives Gestalten, Freizeitaktivitäten	2 689	41 574	44 212	2 831	65 236	6 853	1 686	25 061	28 297	2 795	65 050	6 072
Gesundheit, Gymnastik, Körperpflege, Haushaltsführung	3 914	67 757	65 184	2 304	56 993	5 053	2 353	45 363	62 332	1 979	64 372	4 366
Vorbereitung auf Schulabschlüsse	-	-	-	-	-	-	106	1 728	51 935	2	118	11
Insgesamt (ohne Studienfahrten und Studienreisen)	15 826	349 508	229 774	26 135	903 410	59 719	9 223	196 726	218 055	26 149	913 554	53 525
Studienfahrten/Studienreisen	191	5 951	3 163	167	6 477	779	70	2 319	1 379	127	5 080	354

1) Einschließlich Evangelisch-methodistische Kirche Baden-Württembergs.

Quelle: Kirchliche Landesarbeitsgemeinschaften für Erwachsenenbildung in Baden-Württemberg.

Schaubild 16

Weiterbildungsveranstaltungen an Volkshochschulen und kirchlichen Erwachsenenbildungswerken



87. Öffentliche Bibliotheken in kommunaler Trägerschaft in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Biblio- theken	Bände/ Medien	Entleihungen	Aufwendungen				Bände	Ent- lei- hungen
				ins- gesamt	davon				
					Gemeinde	Kreis	Land		
	Anzahl			1000 DM			je Einwohner ¹⁾		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	23	1 161 622	2 647 212	14 868,5	14 868,5	-	-	2,05	4,68
Landkreise									
Böblingen	36	547 894	1 457 813	5 896,4	5 896,4	-	-	1,75	4,65
Esslingen	52	623 151	1 588 092	8 710,1	8 532,4	177,7	-	1,36	3,46
Göppingen	21	223 907	606 765	3 505,2	3 505,2	-	-	0,97	2,64
Ludwigsburg	64	790 070	2 020 665	8 071,6	7 621,4	450,2	-	1,80	4,61
Rems-Murr-Kreis	42	401 890	1 011 201	4 601,7	4 601,7	-	-	1,12	2,81
Region Mittlerer Neckar	238	3 748 534	9 331 748	45 653,5	45 025,6	627,9	-	1,58	3,94
Stadtkreis Heilbronn	5	239 425	517 185	2 039,5	2 039,5	-	-	2,14	4,63
Landkreise									
Heilbronn	37	219 084	456 126	1 733,8	1 733,8	-	-	0,87	1,81
Hohenlohekreis	8	41 248	54 140	149,0	149,0	-	-	0,48	0,63
Schwäbisch Hall	12	143 418	374 648	1 063,1	1 063,1	-	-	0,95	2,47
Main-Tauber-Kreis	12	89 443	186 005	608,8	605,7	3,1	-	0,74	1,54
Region Franken	74	732 618	1 588 104	5 594,2	5 591,1	3,1	-	1,01	2,20
Landkreise									
Heidenheim	11	134 112	355 344	997,3	997,3	-	-	1,08	2,87
Ostalbkreis	16	233 406	828 688	2 914,2	2 864,2	50,0	-	0,84	2,99
Region Ostwürttemberg	27	367 518	1 184 032	3 911,5	3 861,5	50,0	-	0,92	2,95
Regierungsbezirk Stuttgart	339	4 848 670	12 103 884	55 159,2	54 478,2	681,0	-	1,39	3,47
Stadtkreise									
Baden-Baden	4	98 828	192 214	1 031,8	1 031,8	-	-	2,01	3,90
Karlsruhe	8	323 508	1 061 796	4 264,4	4 264,4	-	-	1,21	3,96
Landkreise									
Karlsruhe	48	272 543	605 660	1 614,0	1 614,0	-	-	0,75	1,67
Rastatt	10	148 215	429 692	1 559,6	1 161,0	398,6	-	0,78	2,25
Region Mittlerer Oberrhein	70	843 094	2 289 362	8 469,8	8 071,2	398,6	-	0,97	2,63
Stadtkreise									
Heidelberg	4	186 915	641 833	3 463,9	3 463,9	-	-	1,37	4,71
Mannheim	18	651 815	1 706 435	7 065,6	7 065,6	-	-	2,21	5,79
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	16	105 112	190 655	393,1	342,1	51,0	-	0,81	1,48
Rhein-Neckar-Kreis	53	577 253	1 282 837	5 656,5	5 656,5	-	-	1,23	2,73
Region Unterer Neckar	91	1 521 095	3 821 760	16 579,1	16 528,1	51,0	-	1,48	3,71
Stadtkreis Pforzheim	7	180 762	543 459	1 966,2	1 966,2	-	-	1,73	5,20
Landkreise									
Calw	23	134 684	254 494	1 355,1	1 251,5	103,6	-	0,99	1,86
Enzkreis	33	154 065	305 169	862,0	774,4	87,6	-	0,93	1,85
Freudenstadt	19	73 939	129 619	253,4	253,4	-	-	0,73	1,27
Region Nordschwarzwald	82	543 450	1 232 741	4 436,7	4 245,5	191,2	-	1,07	2,43
Regierungsbezirk Karlsruhe	243	2 907 639	7 343 863	29 485,6	28 844,8	640,8	-	1,21	3,05
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1	248 310	545 553	2 800,5	2 800,5	-	-	1,33	2,93
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	21	161 023	372 580	2 029,2	1 045,7	975,5	8,0	0,77	1,77
Emmendingen	10	75 594	156 829	3 837,2	3 827,2	-	10,0	0,56	1,16
Ortenaukreis	29	206 535	428 022	1 191,8	1 191,8	-	-	0,58	1,21
Region Südlicher Oberrhein	61	691 462	1 502 984	9 858,7	8 865,2	975,5	18,0	0,78	1,70
Landkreise									
Rottweil	4	75 510	213 019	1 235,4	1 179,4	-	56,0	0,60	1,69
Schwarzwald-Baar-Kreis	12	188 769	544 759	3 996,3	3 343,3	-	653,0	0,97	2,81
Tuttlingen	5	65 487	153 497	577,1	577,1	-	-	0,59	1,37
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	21	329 766	911 275	5 808,8	5 099,8	-	709,0	0,76	2,11
Landkreise									
Konstanz	9	208 912	515 108	2 151,8	2 151,8	-	-	0,89	2,20
Lörrach	16	127 866	242 621	1 292,3	1 292,3	-	-	0,67	1,26
Waldshut	16	92 510	132 821	201,6	201,6	-	-	0,63	0,90
Region Hochrhein-Bodensee	41	429 288	890 550	3 645,7	3 645,7	-	-	0,75	1,55
Regierungsbezirk Freiburg	123	1 450 516	3 304 809	19 313,2	17 610,7	975,5	727,0	0,77	1,75
Landkreise									
Reutlingen	33	349 501	869 927	5 801,2	5 801,2	-	-	1,44	3,57
Tübingen	18	185 712	472 687	1 881,9	1 881,9	-	-	1,02	2,60
Zollernalbkreis	16	176 763	395 451	1 348,6	1 348,6	-	-	1,04	2,32
Region Neckar-Alb	67	711 976	1 738 065	9 031,7	9 031,7	-	-	1,20	2,92
Stadtkreis Ulm	7	403 685	624 905	2 965,0	2 965,0	-	-	4,01	6,20
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	11	87 407	155 010	2 351,3	2 304,1	47,2	-	0,55	0,97
Biberach	7	147 443	312 819	1 454,9	1 075,4	379,5	-	0,96	2,04
Region Donau-Iller ²⁾	25	638 535	1 092 734	6 771,2	6 344,5	426,7	-	1,54	2,64
Landkreise									
Bodenseekreis	11	137 464	370 601	1 430,5	1 375,7	54,8	-	0,78	2,11
Ravensburg	18	206 577	655 881	1 897,8	1 839,4	58,4	-	0,88	2,79
Sigmaringen	5	34 925	74 015	127,2	116,1	11,1	-	0,30	0,65
Region Bodensee-Oberschwaben	34	378 966	1 100 497	3 455,5	3 331,2	124,3	-	0,72	2,10
Regierungsbezirk Tübingen	126	1 729 477	3 931 296	19 258,4	18 707,4	551,0	-	1,13	2,56
Baden-Württemberg	831	10 936 302	26 683 852	123 216,4	119 641,1	2 848,3	727,0	1,17	2,86

1) Berechnung Einwohner je Kreis. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Staatliche Fachstellen für das Bibliothekswesen bei den Regierungspräsidien.

88. Evangelische und katholische Bibliotheken in den Stadt- und Landkreisen 1986

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Biblio- theken	Bände/ Medien	Ent- leihungen	Personal haupt- amtlich	Beschäftigte Personen		Ausgaben für		Bände	Ent- leihungen
					neben- amtlich	ehren- amtlich	Erwer- bungen	Personal		
Anzahl					in DM				je Einwohner ¹⁾	
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	20	89 711	86 615	-	1	101	42 839	2 150	0,16	0,15
Landkreise										
Böblingen	5	14 734	10 463	-	-	11	14 924	-	0,05	0,03
Esslingen	9	31 380	48 530	-	3	66	33 575	8 253	0,07	0,11
Göppingen	11	28 968	23 996	-	2	26	16 213	500	0,13	0,10
Ludwigsburg	5	12 934	11 947	-	-	19	10 246	-	0,03	0,03
Rems-Murr-Kreis	25	64 168	71 932	-	5	71	41 801	2 207	0,18	0,20
Region Mittlerer Neckar	75	241 895	253 483	-	11	294	159 598	13 110	0,10	0,11
Stadtkreis										
Heilbronn	4	5 008	3 549	-	1	7	4 425	1 251	0,04	0,03
Landkreise										
Heilbronn	15	32 279	37 400	-	5	56	28 980	9 323	0,13	0,15
Hohenlohekreis	17	31 843	34 791	-	5	40	23 007	6 541	0,37	0,41
Schwäbisch Hall	12	18 932	19 286	1	2	27	10 189	22 546	0,13	0,13
Main-Tauber-Kreis	30	49 545	45 722	-	1	78	25 186	11 875	0,41	0,38
Region Franken	78	137 607	140 748	1	14	208	91 787	51 536	0,19	0,20
Landkreise										
Heidenheim	6	8 889	7 502	-	2	14	10 508	-	0,07	0,06
Ostalbkreis	34	81 506	85 661	-	-	157	55 096	3 047	0,29	0,31
Region Ostwürttemberg	40	90 395	93 163	-	2	171	65 604	3 047	0,23	0,23
Regierungsbezirk Stuttgart	193	469 897	487 394	1	27	673	316 989	67 693	0,14	0,14
Stadtkreise										
Baden-Baden	1	610	118	-	-	2	-	-	0,01	0
Karlsruhe	40	92 747	75 031	-	2	141	53 732	720	0,35	0,28
Landkreise										
Karlsruhe	23	61 146	122 109	-	2	94	44 435	23 750	0,17	0,34
Rastatt	18	50 921	46 195	-	-	79	45 116	2 328	0,27	0,24
Region Mittlerer Oberrhein	82	205 424	243 453	-	4	316	143 283	26 798	0,24	0,28
Stadtkreise										
Heidelberg	7	17 114	19 399	-	20	30	5 774	6 500	0,13	0,14
Mannheim	7	49 423	29 032	2	-	17	11 801	-	0,17	0,10
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	17	29 244	14 782	-	1	58	23 582	-	0,23	0,11
Rhein-Neckar-Kreis	28	62 869	52 549	-	2	93	43 211	-	0,13	0,11
Region Unterer Neckar	59	158 650	115 762	2	23	198	84 368	6 500	0,15	0,11
Stadtkreis										
Pforzheim	7	21 178	13 473	1	6	12	20 998	20 875	0,20	0,13
Landkreise										
Calw	16	28 891	25 194	-	1	43	21 764	-	0,21	0,19
Enzkreis	11	31 423	39 231	-	-	35	32 422	-	0,19	0,24
Freudenstadt	8	12 963	18 867	-	2	17	5 137	360	0,13	0,19
Region Nordschwarzwald	42	94 455	96 765	1	9	107	80 321	21 235	0,19	0,19
Regierungsbezirk Karlsruhe	183	458 529	455 980	3	36	621	307 972	54 533	0,19	0,19
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	11	25 902	17 084	-	4	23	20 580	1 695	0,14	0,09
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	27	52 265	41 115	-	2	117	38 329	1 983	0,25	0,20
Emmendingen	21	43 832	41 015	-	2	66	25 886	2 675	0,33	0,30
Ortenaukreis	46	76 389	54 563	-	1	161	54 983	4 335	0,22	0,15
Region Südlicher Oberrhein	105	198 388	153 777	-	9	367	139 778	10 688	0,23	0,17
Landkreise										
Rottweil	10	31 601	29 700	-	2	43	34 249	1 523	0,25	0,24
Schwarzwald-Baar-Kreis	22	50 135	45 639	-	-	92	37 132	4 231	0,26	0,23
Tuttlingen	21	48 958	34 414	-	3	49	37 836	5 668	0,44	0,31
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	53	130 694	109 753	-	5	184	109 217	11 422	0,30	0,25
Landkreise										
Konstanz	18	47 592	41 023	-	2	64	22 621	589	0,20	0,18
Lörrach	13	29 117	18 140	-	-	35	16 272	650	0,15	0,10
Waldshut	18	48 384	41 951	-	-	73	30 872	935	0,33	0,29
Region Hochrhein-Bodensee	49	125 093	101 114	-	2	172	69 765	2 174	0,22	0,18
Regierungsbezirk Freiburg	207	454 175	364 644	-	16	723	318 760	24 284	0,24	0,19
Landkreise										
Reutlingen	16	53 813	48 774	-	6	45	38 140	9 045	0,22	0,20
Tübingen	21	51 649	55 423	-	3	57	36 855	2 520	0,29	0,31
Zollernalbkreis	13	30 624	26 108	-	3	54	23 031	240	0,18	0,15
Region Neckar-Alb	50	136 086	130 305	-	12	156	98 026	11 805	0,23	0,22
Stadtkreis										
Ulm	12	35 642	43 636	1	6	71	47 568	70 677	0,36	0,44
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	20	40 039	36 921	-	4	44	23 264	2 867	0,25	0,23
Biberach	19	38 154	23 876	-	-	56	25 872	1 142	0,25	0,16
Region Donau-Iller ²⁾	51	113 835	104 433	1	10	171	96 704	74 686	0,28	0,25
Landkreise										
Bodenseekreis	16	40 024	41 514	-	2	68	26 010	9 200	0,23	0,24
Ravensburg	29	76 419	78 592	-	10	75	72 139	42 670	0,33	0,34
Sigmaringen	21	41 167	48 561	-	3	100	32 906	4 662	0,36	0,43
Region Bodensee-Oberschwaben	66	157 610	168 667	-	15	243	131 055	56 532	0,30	0,32
Regierungsbezirk Tübingen	167	407 531	403 405	1	37	570	325 785	143 023	0,27	0,26
Baden-Württemberg	750	1 790 132	1 711 423	5	116	2 587	1 269 506	289 533	0,19	0,18

1) Stand: Einwohner am 1. Januar 1986. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Deutsches Bibliotheksinstitut

89. Festspiele in der Festspielzeit 1986/87

Festspielort Festspiele	Plätze ¹⁾	Vor- stellungen am Ort	Besucher am Ort	Eigene Einnahmen ²⁾ insgesamt	Gesamt- ausgaben ²⁾	Zuschüsse insgesamt ²⁾	Darunter	
							Staats- zuschuß	städtischer Zuschuß
	Anzahl			1000 DM				
Jagsthausen								
Burgfestspiele	1 000	57	53 160	859	1 184	319	279	10
Schwäbisch Hall								
Freilichtspiele	1 600	42	33 056	749	1 256	508	279	229
Ötigheim								
Volksschauspiele	3 604	53	57 450	1 003	1 595	627	441	66
Ettlingen								
Schloßfestspiele	974	69	46 000	1 032	1 772	741	279	442
Festspiele insgesamt	7 178	221	189 666	3 643	5 807	2 195	1 278	747

1) Podium, Studio und Freilichtbühne. - 2) Rechnungsjahr 1986.

90. Kulturorchester in der Spielzeit 1986/87

Kulturorchester	Mit- glieder	Besucher der Konzerte	Konzerte		Eigene Einnahmen ¹⁾ insgesamt	Gesamt- ausgaben ¹⁾	Zuschüsse insgesamt ¹⁾	Darunter		
			am Ort	auswärts				Staats- zuschuß	städtischer Zuschuß	
			Anzahl					1000 DM		
Stuttgart										
Stuttgarter Philharmoniker	71	119 300	56	43	933	7 732	6 800	3 400	3 400	
Stuttgarter Kammerorchester	17	65 650	6	60	505	2 246	1 741	870	870	
Heilbronn										
Württembergisches Kammer- orchester	15	102 540	14	72	1 629	2 818	1 219	746	473	
Pforzheim										
Südwestdeutsches Kammerorchester	14	50 000	21	36	299	1 588	1 155	746	402	
Konstanz										
Bodenseesymphonie- orchester	52	52 533	25	60	848	4 762	3 914	2 661	1 141	
Reutlingen										
Württembergische Philharmonie	60	75 450	28	51	811	4 902	4 068	2 915	1 009	
Ludwigshafen/Mannheim										
Kurpfälzisches Kammer- orchester	14	40 000	33	62	299	1 323	1 008	256	360	
Kulturorchester zusammen	243	505 473	183	384	5 324	25 371	19 905	11 594	7 655	

1) Rechnungsergebnis 1986.

Quelle: Statistische Erhebung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst 1987.

91. Staatlich bezuschußte Theater in der Spielzeit 1986/87 nach Inszenierungen, Vorstellungen, Besuchern und Personal

Theaterunternehmen	Zahl der Plätze	Be- sucher der Vor- stel- lungen am Ort	Personal ins- gesamt	Inszenierungen				Vorstellungen am Ort			
				ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
					Oper/ Ballett	Operette/ Musical	Schau- spiel/ Studio ¹⁾		Oper/ Ballett	Operette/ Musical	Schau- spiel ²⁾
Anzahl											
Stuttgart											
Württembergisches Staatstheater	2 455	560 039	920	26	9	2	15	688	294	46	348
Karlsruhe											
Badisches Staatstheater	1 495	314 785	607	19	7	2	10	533	203	68	262
Staatstheater zusammen	3 950	874 824	1 527	45	16	4	25	1 221	497	114	610
Esslingen											
Württembergische Landesbühne	559	61 000	151	19	-	-	19	307	-	-	307
Bruchsal											
Badische Landesbühne	800	8 291	73	13	-	-	13	52	-	-	52
Tübingen											
Landes theater Württemberg-Hohenzollern	508	46 598	175	15	-	-	15	271	-	-	271
Landesbühnen zusammen	1 867	115 889	399	47	-	-	47	630	-	-	630
Stuttgart											
Theater der Altstadt	153	65 805	26	8	-	-	8	484	-	-	484
Renitenztheater	180	52 624	20	1	-	-	1	333	-	-	333
Theater "tri-bühne"	140	17 160	14	3	-	-	3	172	-	-	172
Theater im Westen	140	22 642	11	8	-	-	8	290	-	-	290
Heilbronn											
Stadttheater Heilbronn	825	195 770	135	21	-	2	19	415	49	74	292
Baden-Baden											
Theater der Stadt Baden-Baden	538	48 824	82	13	-	1	12	223	-	22	201
Karlsruhe											
Kammertheater Karlsruhe	198	36 254	40	9	-	-	9	272	-	-	272
Theater "Die Insel"	238	21 650	14	11	-	-	11	332	-	-	332
Heidelberg											
Städtische Bühne Heidelberg	817	115 097	249	19	6	1	12	423	105	19	299
Zimmertheater Heidelberg	92	20 342	31	4	-	-	4	252	-	-	252
Mannheim											
Nationaltheater Mannheim	1 905	432 903	658	30	5	1	24	928	214	43	671
Pforzheim											
Stadttheater Pforzheim	493	95 585	196	24	6	5	13	360	73	80	207
Freiburg											
Städtische Bühnen Freiburg	1 424	264 556	380	24	7	2	15	663	121	57	485
Wallgraben Theater Freiburg	96	17 185	2	6	-	-	6	237	-	-	237
Rottweil											
Zimmertheater Rottweil	99	10 823	16	5	-	-	5	159	-	-	159
Konstanz											
Stadttheater Konstanz	497	91 590	91	17	-	1	16	364	-	22	342
Reutlingen											
Reutlinger Theater "In der Tonne"	99	5 042	11	7	-	-	7	97	-	-	97
Tübingen											
Tübinger Zimmertheater	99	19 628	12	5	-	-	5	214	-	-	214
Ulm											
Ulmer Theater	1 003	166 516	250	21	7	2	12	339	109	49	181
Theater in der Westentasche Ulm	60	10 490	9	6	-	-	6	170	-	-	170
Singen											
Theater "Die Farbe"	99	6 153	8	5	-	-	5	104	-	-	104
Theaterunternehmen insgesamt	15 012	2 707 352	4 181	339	47	19	273	8 682	1 168	480	7 034

1) Einschließlich Kinder- und Jugendtheater. - 2) Einschließlich Podium, Studio, Kinder- und Jugendtheater. - 3) Rechnungsjahr 1986.
 Quelle: Statistische Erhebung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst 1987.

Gastspiele nach außerhalb				Eigene Ein- nahmen ins- gesamt ³⁾	Gesamt- aus- gaben ³⁾	Zu- schüsse ins- gesamt ³⁾	Darunter		Theaterunternehmen
ins- gesamt	davon						Staats- zu- schuß	städtischer Zuschuß	
	Oper/ Ballett	Operette/ Musical	Schau- spiel ²⁾						
Anzahl				1000 DM					
47	40	-	7	18 505	88 548	70 044	35 022	35 022	Stuttgart Württembergisches Staatstheater
20	15	3	2	5 545	45 041	39 476	19 738	19 738	Karlsruhe Badisches Staatstheater
67	55	3	9	24 050	133 589	109 520	54 760	54 760	Staatstheater zusammen
224	-	-	224	1 761	8 801	6 908	5 520	1 050	Esslingen Württembergische Landesbühne
296	-	-	296	2 021	5 199	3 313	2 822	68	Bruchsal Badische Landesbühne
175	-	-	175	1 451	7 499	6 253	5 255	874	Tübingen Landestheater Württemberg-Hohenzollern
695	-	-	695	5 233	21 499	16 474	13 657	1 992	Landesbühnen zusammen
19	-	-	19	656	1 362	633	120	513	Stuttgart Theater der Altstadt
11	-	-	11	1 376	1 819	481	120	358	Renitenztheater
-	-	-	-	180	633	420	120	300	Theater "tri-bühne"
4	-	-	4	270	873	435	120	315	Theater im Westen
11	-	8	3	2 825	12 704	9 880	3 901	5 918	Heilbronn Stadttheater Heilbronn
16	-	1	15	670	6 330	5 660	4 344	1 316	Baden-Baden Theater der Stadt Baden-Baden
7	-	-	7	351	796	445	120	325	Karlsruhe Kammertheater Karlsruhe
18	-	-	18	273	712	439	120	319	Theater "Die Insel"
33	26	-	7	2 697	21 675	18 978	7 030	11 938	Heidelberg Städtische Bühne Heidelberg
-	-	-	-	370	752	382	120	262	Zimmertheater Heidelberg
19	2	-	17	8 416	55 959	47 543	16 463	31 080	Mannheim Nationaltheater Mannheim
33	14	13	6	1 263	11 436	10 173	4 307	5 811	Pforzheim Stadttheater Pforzheim
29	14	-	15	3 020	32 210	29 189	10 310	18 783	Freiburg Städtische Bühnen Freiburg
59	-	-	59	375	714	362	120	242	Wallgraben Theater Freiburg
26	-	-	26	209	443	200	120	68	Rottweil Zimmertheater Rottweil
32	-	-	32	903	6 399	5 496	2 080	3 205	Konstanz Stadttheater Konstanz
42	-	-	42	148	677	542	120	317	Reutlingen Reutlinger Theater "In der Tonne"
24	-	-	24	290	758	458	120	317	Tübingen Tübinger Zimmertheater
56	11	39	6	3 127	16 617	13 490	5 712	7 752	Ulm Ulmer Theater
25	-	-	25	171	392	217	120	70	Theater in der Westentasche Ulm
-	-	-	-	122	472	365	120	212	Singen Theater "Die Farbe"
226	122	64	1 040	56 995	328 821	271 782	124 124	146 173	Theaterunternehmen insgesamt

Bundesländervergleich

92. Baden-Württemberg im Vergleich zu den anderen Bundesländern nach Schülern, Studenten, Lehrern und Wohnbevölkerung

Merkmal	Bundes- gebiet	Baden- Württem- berg	Bayern	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Nord- rhein- Westfalen	Nieder- sachsen	Schles- wig- Holstein	Bremen	Hamburg	Berlin (West)
---------	-------------------	----------------------------	--------	--------	--------------------------	---------------	------------------------------	--------------------	-----------------------------	--------	---------	------------------

Wohnbevölkerung in 1000 am 1. Januar 1987

Insgesamt	61 140	9 327	11 026	5 544	3 611	1 042	16 677	7 196	2 613	654	1 571	1 879
darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 6	3 619	586	687	312	218	60	979	416	144	33	75	109
6 - 10	2 321	365	434	207	142	39	627	279	95	21	47	65
10 - 15	3 077	486	565	272	182	48	831	386	132	30	62	82
15 - 18	2 509	392	447	219	150	40	689	320	113	25	52	62
18 - 21	3 076	479	544	266	183	51	848	382	140	32	73	79

Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1987/88 in 1000

Schulkindergärten und Vorklassen	66	7	-	6	1	0	13	13	7	1	6	10
Grundschulen	2 296	359	417 ¹⁾	205	141	39	634	276	93	21	47	63
Hauptschulen ²⁾	1 372	183	302 ¹⁾	94	81	19	358	218	44	16	18	39
Sonderschulen	253	43	39 ¹⁾	18	12	3	81	27	13	3	7	7
Realschulen	924	180	154 ¹⁾	72	49	13	252	114	54	8	14	14
Gymnasien	1 602	241	279 ¹⁾	142	95	24	494	155	68	16	48	40
Integrierte Gesamtschulen einschließlich Freie Waldorfschulen	244	23	6 ¹⁾	51	4	4	84	20	5	3	20	24
Abendschulen und Kollegs	41	5	3 ¹⁾	5	1	1	20	2	1	1	1	3
Allgemeinbildende Schulen zusammen	6 798	1 040	1 200 ¹⁾	594	385	103	1 937	825	285	69	161	199
Berufsschulen ³⁾	1 904	280	366 ¹⁾	169	110	33	485	247	87	30	52	44
Berufsaufbauschulen	8	1	3 ¹⁾	0	1	1	0	0	0	0	0	-
Berufsfachschulen	303	79	20 ¹⁾	18	17	5	92	42	11	5	11	4
Fachgymnasien ⁴⁾ und Fachoberschulen	198	31	23 ¹⁾	17	6	3	81	20	6	2	5	3
Berufs-/Technische Ober- schulen, Fachschulen ⁵⁾	4	1	3 ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachschulen ⁵⁾	108	18	26 ¹⁾	9	7	3	21	10	5	1	4	3
Berufliche Schulen zusammen	2 525	410	441 ¹⁾	213	141	45	680	320	110	38	72	55
Schulen des Gesundheits- wesens	110	16	16 ¹⁾	10	6	2	32	14	4	1	3	5
Schulen insgesamt	9 432	1 465	1 657 ¹⁾	816	532	151	2 649	1 159	400	108	236	259

Studierende an Hochschulen im Wintersemester 1987/88

Universitäten und Gesamthochschulen	1 047 225	139 330	169 330	85 536	43 394	18 038	331 038	100 944	18 655	10 239	45 730	84 991
Pädagogische Hochschulen	9 413	7 378	-	-	-	-	-	-	2 035	-	-	-
Kunsthochschulen	22 162	3 833	2 480	1 296	-	285	5 668	2 096	342	-	1 710	4 452
Fachhochschulen	328 625	46 358	54 981	37 460	18 999	3 398	97 259	26 392	12 330	6 286	13 940	11 222
Theologische Hochschulen	3 364	62	792	487	299	-	1 190	-	-	-	-	534
Insgesamt	1 410 789	196 961	227 583	124 779	62 692	21 721	435 155	129 432	33 362	16 525	61 380	101 199

1) 1986/87. - 2) Einschließlich schulartunabhängiger Orientierungsstufe. - 3) Einschließlich Berufsoberschulen, Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr. - 4) In Nordrhein-Westfalen: Kollegs. - 5) Einschließlich Fach-/Berufsakademien.

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Noch: 92. Baden-Württemberg im Vergleich zu den anderen Bundesländern nach Schülern, Studenten, Lehrern und Wohnbevölkerung

Merkmal	Bundes- gebiet	Baden- Württem- berg	Bayern	Hessen	Rhein- land pfalz	Saar- land	Nord- rhein- Westfalen	Nieder- sachsen	Schles- wig- Holstein	Bremen	Hamburg	Berlin (West)
---------	-------------------	----------------------------	--------	--------	-------------------------	---------------	------------------------------	--------------------	-----------------------------	--------	---------	------------------

Schulabgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht 1986 (Schuljahr 1985/86)

a) mit Hauptschulabschluß

Insgesamt	284 940	49 031	65 399	19 711	21 198	5 300	61 633	35 643	14 185	2 540	5 273	5 027
Hauptschulen	249 235	44 445	60 372	15 440	19 803	4 863	50 567	31 954	13 439	2 031	3 435	2 886
Realschulen	10 866	1 323	3 277	479	510	101	1 941	1 943	496	139	381	276
Gymnasien, Integrierte Gesamtschulen ¹⁾	14 760	1 676	1 232	3 541	507	302	3 272	771	180	313	1 252	1 714
Sonderschulen	10 079	1 587	518	251	378	34	5 853	975	70	57	205	151

b) ohne Hauptschulabschluß

Insgesamt	65 241	8 748	10 532	6 130	4 575	1 404	15 602	9 290	3 815	786	1 570	2 789
Grund- und Hauptschulen	30 608	2 479	4 718	2 509	2 540	635	9 182	4 852	1 559	324	574	1 236
Realschulen	2 883	879	445	236	101	143	454	256	161	58	45	105
Gymnasien, Integrierte Gesamtschulen ¹⁾	3 679	667	430	801	76	57	649	131	24	36	198	610
Sonderschulen	28 071	4 723	4 939	2 584	1 858	569	5 317	4 051	2 071	368	753	838

Absolventen mit Hochschul- oder Fachhochschulreife 1986 nach Schularten in %

Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Gymnasien, Integrierte Gesamtschulen ¹⁾	70,5	66,8	71,2	73,0	76,0	67,0	68,5	74,1	72,6	77,5	64,0	81,4
Abendgymnasien und Kollegs	2,0	1,1	0,9	2,6	1,0	1,5	3,1	1,1	1,0	2,3	1,3	5,5
Berufliche Schulen	27,4	32,2	27,9	24,4	23,0	31,4	28,4	24,8	26,4	20,2	34,6	13,1

Schulabgänger 1985/86 (Absolventen) je 10 000 der Wohnbevölkerung²⁾
im Alter von 15 bis unter 21 Jahren

mit Hochschulreife	497	455	378	544	407	413	598	468	405	674	784	568
mit Realschul- oder gleich- wertigem Abschluß	668	685	507	689	605	388	754	778	592	686	640	589
nach Beendigung der Voll- zeitschulpflicht mit und ohne Hauptschulabschluß	598	635	734	511	734	684	478	612	679	545	515	535

Studierende je 1000 der Wohnbevölkerung³⁾ im Wintersemester 1987/88
der 20- bis unter 25jährigen

Universitäten und Gesamthochschulen	194	163	174	183	134	194	226	158	79	187	346	527
Pädagogische Hochschulen	2	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-
Fachhochschulen	61	54	57	80	59	37	66	41	52	115	105	70

1) Einschließlich Freie Waldorfschulen. - 2) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 1. Januar 1986. - 3) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 1. Januar 1987.

Bundesländervergleich

Noch: 92. Baden-Württemberg im Vergleich zu den anderen Bundesländern nach Schülern, Studenten, Lehrern und Wohnbevölkerung

Merkmal	Bundes- gebiet	Baden- Württem- berg	Bayern	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Nord- rhein- Westfalen	Nieder- sachsen	Schles- wig- Holstein	Bremen	Hamburg	Berlin (West)
---------	-------------------	----------------------------	--------	--------	--------------------------	---------------	------------------------------	--------------------	-----------------------------	--------	---------	------------------

Voll- und Teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1986/87

Schulkindergärten und Vorklassen	4 596	1 019	-	360	103	58	1 029	810	385	101	121	610
Grund- und Hauptschulen ¹⁾	232 375	35 240	42 806	14 281	14 532	3 870	65 151	33 039	8 585	2 866	4 662	7 343
Sonderschulen	41 887	8 607	5 216	2 794	2 725	552	12 528	4 583	1 928	588	1 152	1 214
Realschulen	61 351	12 817	9 837	2 601	3 180	1 055	16 261	8 530	4 085	691	1 097	1 197
Gymnasien	124 454	20 362	19 887	8 598	7 021	2 004	38 504	13 611	5 575	1 610	3 426	3 856
Integrierte Gesamtschulen einschließlich Freie Waldorfschulen	27 835	1 892	497	11 350	330	276	6 494	2 011	354	283	1 857	2 491
Abendschulen und Kollegs	2 736	9	167	391	61	22	1 362	196	64	77	86	301
Allgemeinbildende Schulen zusammen	495 234	79 946	78 410	40 375	27 952	7 837	141 329	62 780	20 976	6 216	12 401	17 012
Berufsschulen ²⁾	46 552	6 950	7 901	4 718	2 728	981	10 828	6 323	1 787	845	1 794	1 697
Berufsaufbauschulen	462	49	183	19	66	27	35	42	14	7	20	-
Berufsfachschulen	23 475	5 546	1 637	1 308	1 343	483	7 495	3 123	610	410	1 027	493
Fachgymnasien ³⁾ und Fachoberschulen	12 282	2 971	1 508	1 075	372	156	3 549	1 376	414	133	420	308
Berufs-/Technische Ober- schulen	322	85	237	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachschulen ⁴⁾	6 736	1 282	2 095	526	297	76	834	724	333	65	271	233
Berufliche Schulen zusammen	89 829	16 883	13 561	7 646	4 806	1 723	22 741	11 598	3 158	1 460	3 532	2 731
Schulen des Gesundheits- wesens	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schulen insgesamt ⁵⁾	585 063	96 829	91 971	48 021	32 758	9 560	164 070	74 368	24 134	7 676	15 933	19 743

Absolventen und Schulabgänger⁶⁾ im Schuljahr 1985/86 a) Absolventen mit Hochschul- oder Fachhochschulreife

Insgesamt	290 831	41 443	39 046	27 534	14 300	4 044	96 531	34 374	10 726	4 110	10 430	8 293
Gymnasien, Integrierte Gesamtschulen ⁷⁾	205 140	27 669	27 799	20 100	10 869	2 711	66 129	25 454	7 792	3 187	6 680	6 750
Abendgymnasien und Kollegs	5 859	443	367	710	146	62	2 952	388	105	93	138	455
Berufliche Schulen	79 832	13 331	10 880	6 724	3 285	1 271	27 450	8 532	2 829	830	3 612	1 088

b) Schulabgänger mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß

Insgesamt	390 560	62 345	52 447	34 852	21 226	3 799	121 813	57 093	15 685	4 185	8 516	8 599
Hauptschulen	40 952	-	-	-	1 156	-	31 370	8 112	-	72	-	242
Realschulen ⁸⁾	225 749	38 055	42 118	19 284	10 578	2 925	54 711	35 131	11 589	2 603	4 648	4 107
Gymnasien, Integrierte Gesamtschulen ⁷⁾	60 705	10 532	7 204	10 351	3 159	578	15 225	5 848	872	896	2 350	3 690
Berufliche Schulen	63 154	13 758	3 125	5 217	6 333	296	20 507	8 002	3 224	614	1 518	560

1) Einschließlich schulartunabhängiger Orientierungsstufe. - 2) Einschließlich Berufssonderschulen, Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr. - 3) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen. - 4) Einschließlich Fach-/Berufsakademien. - 5) Ohne Schulen des Gesundheitswesens. - 6) An öffentlichen und privaten Schulen. - 7) Einschließlich Freier Waldorfschulen. - 8) Einschließlich Abendrealschulen.